

Statistik von Baden-Württemberg

**BAND
413**

**Die Ausländer
1988**

ISSN 0408 - 1714

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Postfach 10 60 33 · 7000 Stuttgart 10

Tel.: (0711) 641 - 0 · Telex 722815 stala d · Btx *64651 # · Telefax 6412440

Preis DM 11,-

zuzügl. Versandkosten

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Vorwort

In dem vorliegenden Band sind die Daten der bisherigen jährlichen Querschnittsveröffentlichung größtenteils auf den Stand Jahresmitte/Jahresende 1988 aktualisiert worden. Außerdem wurden Ergebnisse der Volkszählung 1987 (Stichtag 25. Mai) berücksichtigt. Diese Großzählung hat ergeben, daß die bisherigen statistischen Quellen über die Zahl der ausländischen Mitbürger (Bevölkerungsfortschreibung und Ausländerzentralregister) ein überhöhtes Niveau ausgewiesen haben. Daher können wegen der noch andauernden und sehr aufwendigen Bereinigungsarbeiten am Ausländerzentralregister gegenwärtig keine aktuellen Daten über Ausländer nach Staatsangehörigkeit veröffentlicht werden.

Der vorliegende Band wurde in der Abteilung "Bevölkerung und Kultur" bearbeitet.

Stuttgart, im Dezember 1989

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Prof. Dr. Max Wingen
Präsident

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Vorbemerkungen	9
Zeichenerklärungen	16
Hinweis	17
Karte: Verwaltungseinteilung des Landes Baden-Württemberg, Stand 1.1.1988	18

Tabellen

Ausländische Bevölkerung

1. Entwicklung der ausländischen Bevölkerung seit 1959	19
2. Gesamte und ausländische Bevölkerung am 1. Januar 1988 nach Alter und Geschlecht	20
3. Bevölkerung am 1. Januar 1988 nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand	23
4. Gesamte und ausländische Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen am 30. Juni 1988	24
5. Ausländische Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen seit 1961	26
6. Ausländische Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 25. Mai 1987 nach überwiegendem Lebensunterhalt	28
7. Ausländische Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 25. Mai 1987 nach Familienstand	30
8. Ausländische Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 25. Mai 1987 nach Beteiligung am Erwerbsleben	32
9. Ausländer nach dem Jahr des Zugangs (Zuzug und Geburt)	34
10. Bevölkerungsbilanz der ausländischen Bevölkerung seit 1974	36

Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle

11. Eheschließungen in den Stadt- und Landkreisen 1988	37
12. Eheschließungen 1988 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten	38
13. Ehelich Lebendgeborene 1988 nach der Staatsangehörigkeit der Eltern, nichtehelich Lebendgeborene 1988 nach der Staatsangehörigkeit der Mütter	38
14. Lebendgeborene und Gestorbene sowie Geburtenüberschuß bzw. -defizit in den Stadt- und Landkreisen 1988	40

Wanderung

15. Wanderung 1960 bis 1987	43
16. Wanderungsbewegung der Ausländer über die Auslandsgrenze 1977 bis 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	44
17. Zu- und Fortzüge von Ausländern über die Auslandsgrenze 1973 bis 1987 nach Geschlecht	45
18. Wanderungsbewegung der Ausländer über die Auslandsgrenze 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Altersgruppen	
a) Insgesamt	46
b) Erwerbspersonen	48
19. Zu- und Fortzüge der gesamten und der ausländischen Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen 1987	50
20. Zu- und Fortzüge der gesamten und der ausländischen Bevölkerung über die Landesgrenze in den Stadt- und Landkreisen 1987	52
21. Zu- und Fortzüge über die Auslandsgrenze 1987 nach der Staatsangehörigkeit	53
22. Wanderungsbewegung von Deutschen und Ausländern über die Landesgrenze 1987 nach Altersgruppen	54

Einbürgerungen

23. Einbürgerungen in Baden-Württemberg 1978 bis 1987 56

Ausbildung

24. Deutsche und ausländische Kinder in öffentlichen und privaten Sonderschulkindergärten am 14. September 1988 57
25. Deutsche und ausländische Kinder in öffentlichen Schulkindergärten 1978 bis 1988 57
26. Ausländische Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen am 14. September 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Klassenstufen 57
27. Ausländische Schüler an öffentlichen Realschulen am 14. September 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Klassenstufen 58
28. Deutsche und ausländische Schüler und Studenten an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1988/89 sowie an Hochschulen im Wintersemester 1988/89 58
29. Ausländische Schüler und Studenten an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1988/89 sowie an Hochschulen im Wintersemester 1988/89 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit 59
30. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 14. September 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit 60
31. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1980 und 1988 nach Schulart und Staatsangehörigkeit 62
32. Deutsche und ausländische Schüler mit Abschlußprüfungen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 1987 und 1988 nach Art des Schulabschlusses 62
33. Deutsche und ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Sonderschulen in den Regierungsbezirken am 14. September 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Art der Behinderung 63
34. Deutsche und ausländische Schüler mit und ohne Ausbildungsvertrag an öffentlichen Berufsschulen seit 1980/81 nach Geschlecht 64
35. Ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen seit 1980/81 nach Ausbildungsverhältnis, Staatsangehörigkeit und Geschlecht 64
36. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 5. Oktober 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit 67
37. Ausländische Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1988/89 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen 68
38. Ausländische Auszubildende 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Ausbildungsbereich bzw. Berufsgruppe 69
39. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Ausbildung am 30. Juni 1988 nach Wirtschaftsbereichen/-abteilungen, Ausbildungstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit 70

Haushalte und Familien

40. Haushalte seit 1980 nach Haushaltsgröße 71
41. Haushalte seit 1980 nach Familienstand der Bezugspersonen 71
42. Ausländer im April 1988 nach Stellung im Haushalt, Geschlecht, Haushaltsgröße und Altersgruppen 71
43. Familien mit ausländischer Bezugsperson im April 1988 nach Anzahl der Kinder sowie Alter und Familienstand 72
44. Familien seit 1980 nach Familientyp und Anzahl der Kinder 73

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

45. Bevölkerung und Erwerbstätige im April 1988 nach Geschlecht und Nettoeinkommen 73
46. Erwerbstätige am Ort der Hauptwohnung am 25. Mai 1987 nach Staatsangehörigkeit und Wirtschaftsabteilungen 74

	Seite
47. Erwerbstätige im April 1988 nach Geschlecht, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	75
48. Altersspezifische Erwerbsquoten im April 1988 nach Geschlecht der Erwerbstätigen	75
49. Ausländische Erwerbstätige im April 1988 nach Nettoeinkommen, Wirtschaftsbereichen und Geschlecht	76
50. Arbeitszeitverhältnisse im April 1988 nach Geschlecht der Erwerbstätigen	76
51. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer seit 30. Juni 1974 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	77
52. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen am 30. Juni 1988 nach Geschlecht	78
53. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen am 30. Juni 1988 nach Altersgruppen und Geschlecht	80
54. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Staatsangehörigkeit, Wirtschaftsbereichen/-abteilungen und Geschlecht	82
55. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen am 30. Juni 1988 nach Wirtschaftsabteilungen	86
56. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Wirtschaftsbereichen/-abteilungen, Arbeitern/Angestellten und Geschlecht	87
57. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Wirtschaftsbereichen/-abteilungen, Geschlecht und Altersgruppen	88
58. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1980, 30. Juni 1985, 30. Juni 1987 und 30. Juni 1988 nach Wirtschaftsbereichen/-abteilungen und Geschlecht	89
59. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1980, 30. Juni 1985, 30. Juni 1987 und 30. Juni 1988 nach Wirtschaftsbereichen/-abteilungen und Arbeitern/Angestellten	90
60. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Berufsbereichen/-abschnitten und Geschlecht	92
61. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Berufsbereichen/-abschnitten und Ausbildung	
a) am 30. Juni 1980	93
b) am 30. Juni 1988	94
62. Beschäftigte im Bauhauptgewerbe Ende Juni 1988 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	95
63. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Arbeitsamts- und Regierungsbezirken am 30. Juni 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht	97
64. Arbeitslose seit 30. Juni 1974 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	99
65. Arbeitslose Ausländer Ende September 1986, Ende September 1987, Ende September 1988 sowie Ende Juni und September 1989 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Arbeitsamtsbezirken	100
 Straßenverkehrsunfälle	
66. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte und verunglückte Fahrzeugführer und Fußgänger 1988 nach Staatsangehörigkeit	101
 Gesundheitswesen	
67. Ärzte, Pflegepersonen und Hebammen in Krankenhäusern am 31. Dezember 1987 nach Geschlecht	102
68. Zugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten 1988 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	102
 Kriminalität	
69. Entwicklung der Anzahl der Tatverdächtigen 1970 bis 1988 nach Geschlecht	103
70. Entwicklung der Anzahl der Verurteilten 1970 bis 1988 nach Geschlecht	103

	Seite
71. Verurteilte 1988 nach ausgewählten strafbaren Handlungen und Personengruppen	104
72. Tatverdächtige 1988 nach ausgewählten strafbaren Handlungen und Personengruppen	106
Aufwendungen für Ausländer	
73. Ausgaben des Landes für Ausländer 1980 bis 1988	107
Soziale Sicherung	
74. Sozialhilfeempfänger 1982 bis 1987 nach Art der Hilfe	107
75. Hilfe zur Erziehung und Jugendgerichtshilfe in den Stadt- und Landkreisen 1987	108
76. Adoptionen 1987	109
77. Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe und Fürsorgeerziehung 1987 nach Geschlecht	109
78. Schwerbehinderte am 31. Dezember 1988 nach Geschlecht, Altersgruppen und Staatsangehörigkeit	109
Anhang	
79. Bevölkerung und Ausländer in den Ländern des Bundesgebietes 1985 bis 1987	110
Schaubilder	
1. Altersaufbau und Geschlecht der ausländischen Bevölkerung 1961, 1970, 1974 und 1988	22
2. Anteil der Ausländer an der Bevölkerung in den Gemeinden am 1. Januar 1988	25
3. Zu- bzw. Abnahme der ausländischen Bevölkerung in den Gemeinden vom 1. Januar 1974 bis 31. Dezember 1987	27
4. Ausländische Bevölkerung 1977 bis 1987 nach Aufenthaltsdauer	35
5. Zuzüge, Fortzüge und Wanderungssaldo der Ausländer über die Landesgrenze 1981 bis 1988	35
6. Anteil der Ausländer an den Lebendgeborenen in den Gemeinden im Durchschnitt der Jahre 1978 bis 1988	42
7. Wanderungsgewinn bzw. -verlust der Ausländer in den Gemeinden 1988	51
8. Anteil ausländischer Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 14. September 1988	61
9. Anteil der Ausländer an den 6- bis unter 15jährigen der Bevölkerung in den Gemeinden am 1. Januar 1988	66
10. Schüler an allgemeinbildenden Schulen im Schuljahr 1988/89 nach Schularten	69
11. Anteil der Ausländer an den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern in den Gemeinden am 30. Juni 1988	79
12. Entwicklung der deutschen und ausländischen sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer vom 31. März 1983 bis 30. Juni 1988	91
13. Veränderung des Bestandes der sozialversicherungspflichtig beschäftigten ausländischen Arbeitnehmer und der ausländischen Arbeitslosen sowie der Wanderungssaldo ausländischer Erwerbspersonen über die Landesgrenze 1985 bis 1988	91

Vorbemerkungen

Erfassung der Ausländer

Zur Feststellung der Ausländer in Baden-Württemberg stehen der Statistik insbesondere folgende Quellen zur Verfügung:

1. Fortschreibung des bei der Volkszählung 1987 ermittelten Ausländerbestandes mit Hilfe von Geburten, Sterbefällen, Zu- und Wegzügen, und zwar nach Kreisen, Alter, Geschlecht und Familienstand. Einbürgerungen werden entsprechend berücksichtigt.

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in der Neufassung vom 14. März 1980.

2. Auszählungen durch das Ausländerzentralregister (AZR) des Bundesverwaltungsamtes in Köln. Seit 1985 gilt für die jährlichen Auswertungen der 31. Dezember als Stichtag, in den Jahren 1972 bis 1984 war jeweils der 30. September Stichtag. Vor 1972 wurden die Karteien der Ausländerbehörden vierteljährlich ausgezählt.

3. Volkszählung

Rechtsgrundlage: Gesetz über eine Volks-, Berufs-, Gebäude-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung (Volkszählungsgesetz 1987) vom 8. November 1985 (BGBl. I S. 2078)

4. 1%-Stichprobe des Mikrozensus

Rechtsgrundlagen: Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusgesetz) vom 10. Juni 1985 (BGBl. I S. 955) in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusverordnung) vom 14. Juni 1985 (BGBl. I S. 967), der Ersten Verordnung zur Änderung der Mikrozensusverordnung vom 21. April 1986 (BGBl. I S. 436), der Zweiten Verordnung zur Änderung der Mikrozensusverordnung vom 28. Februar 1989 (BGBl. I S. 342) und dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565).

5. Statistik der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Rechtsgrundlagen: Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969, zuletzt geändert durch das Gesetz zur Förderung eines gleitenden Übergangs älterer Arbeitnehmer in den Ruhestand vom 20. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2343).

Zweite Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (2. Datenerfassungs-Verordnung – 2. DEVO) vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593 mit Anlagen,) zweite Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (2. Datenübermittlungs-Verordnung – 2. DÜVO) vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616) sowie Übereinkunft der Sozialminister der Länder mit dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung.

Definitionen

Abschnitt: Ausländische Wohnbevölkerung

Ausländer

Persone n, die eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen oder staatenlos sind bzw. deren Staatsangehörigkeit nicht geklärt ist. Personen, die neben der deutschen noch eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen, sind nicht als Ausländer gezählt. Ebenfalls nicht erfaßt sind die nicht zur Wohnbevölkerung zählenden Mitglieder der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Bevölkerungsfortschreibung

Die Wohnbevölkerungszahlen werden auf der Grundlage der jeweils zur Verfügung stehenden letzten allgemeinen Zählung der Bevölkerung nach den Ergebnissen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung und der Wanderungsstatistik fortgeschrieben. Die Zugänge bestehen aus Geburten und Zuzügen, die Abgänge aus Sterbefällen und Fortzügen.

Seit dem 27. April 1983 werden auch Mitteilungen über den Wechsel der Hauptwohnung als Zu- und Abgang in der Bevölkerungsfortschreibung gewertet. Bis zur Volkszählung 1987 wurde die sog. Wohnbevölkerung fortgeschrieben. Seither erfolgt die Zuordnung von Personen mit mehreren Wohnungen am Ort der Hauptwohnung nach § 12(2)MRRG.

Wohnbevölkerung

Zur Wohnbevölkerung gehören alle Personen, die in dem angegebenen Gebiet ihren ständigen Wohnort haben. Mit Wirkung vom 27. April 1983 sind bei der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes aufgrund von An- und Abmeldungen diejenigen Personen, die mehrere Wohnungen innehaben, der Wohnbevölkerung der Gemeinde zugerechnet, in der sich ihre Hauptwohnung im Sinne des neuen Landesmeldegesetzes befindet.

Nicht zur Wohnbevölkerung zählen die Mitglieder der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Personen mit Wohnraum in mehreren Gemeinden wurden vor dem 27. April 1983 der Gemeinde zugeordnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen. Soweit sie weder berufstätig waren noch in Ausbildung standen, war die Wohnung oder Unterkunft maßgebend, in der sie sich überwiegend aufhielten.

Abschnitt: Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle

Eheschließungen

Standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten Mitglieder der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte sind.

Lebendgeborene

Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Totgeborene

Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib weder das Herz geschlagen noch die Nabelschnur pulsiert noch die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat, und die mindestens 1000 g schwer sind. Sie werden im Rahmen der Geburtenstatistik nachgewiesen.

Ist die Leibesfrucht weniger als 1000 g schwer, so handelt es sich um eine Fehlgeburt; diese Fehlgeburten werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht.

Gestorbene

Ohne Totgeborene, standesamtlich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

Abschnitt: Wanderungen

Die räumliche Bevölkerungsbewegung, auch Wanderungsbewegung genannt, umfaßt die quantitative und qualitative Veränderung des Bevölkerungsstandes durch Zu- bzw. Fortzüge. Unberücksichtigt bleiben Umzüge innerhalb der Gemeinden (Ortsumzüge).

Die Zahl der Wanderungen in einem bestimmten Zeitraum ist in der Regel etwas größer als die Zahl der in dieser Zeit gewanderten Personen, da bei einer Person, die mehrmals umzieht, jeder Wanderungsfall erfaßt wird. Die Wanderungstatistik umfaßt die Landesaußenwanderung und die Landesbinnenwanderung.

Ab dem 27. April 1983 sind auch die Fälle eingeschlossen, in denen jemand unter Beibehaltung einer weiteren Wohnung eine Hauptwohnung bezieht. Mitteilungen über den Wechsel einer Hauptwohnung werden ebenso berücksichtigt.

Bis zum Stichtag der Volkszählung 1987 (25.5.) wurde auch die Aufgabe einer weiteren Wohnung unter Rückkehr in die beibehaltene Hauptwohnung ausgewertet (Altfall).

Landesbinnenwanderung

Zur Landesbinnenwanderung zählen alle Wanderungen von einer Gemeinde in eine andere Gemeinde innerhalb des Landes Baden-Württemberg.

Entsprechend der regionalen Einteilung des Landes kann die Landesbinnenwanderung unterteilt werden in Regierungsbezirks-, Regions- und Kreisbinnenwanderung, wenn die Wanderung innerhalb derselben regionalen Einheit erfolgt.

Landesaußenwanderung

Zur Landesaußenwanderung gehören die Zu- und Fortzüge über die Grenzen des Landes Baden-Württemberg; aus diesem Grunde wird sie als Wanderung über die Landesgrenze bezeichnet. Die Wanderung über die Landesgrenze teilt sich auf in die Wanderung mit den anderen Bundesländern, mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost), mit den Ostgebieten des früheren Deutschen Reiches und mit dem Ausland.

Abschnitt: Einbürgerungen

Seit dem 1. Januar 1981 wird bundeseinheitlich eine Einbürgerungsstatistik durchgeführt. Bis dahin sind die Einbürgerungen der Staatsangehörigkeitsstatistik entnommen worden.

Die Einbürgerungen erfolgen überwiegend nach den Bestimmungen der §§ 8 und 9 des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes (RuStAG) vom 22. Juli 1913 (RGBl. S. 583), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 25. Juli 1986 (BGBl. I S. 1142) und nach § 6 des Gesetzes zur Regelung von Fragen der Staatsangehörigkeit (StaRegG) vom 22. Februar 1955 (BGBl. I S. 65).

Man unterscheidet:

Anspruchseinbürgerungen

Nach § 6 StaRegG muß derjenige, der aufgrund des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes Deutscher ist ohne die deutsche Staatsangehörigkeit zu besitzen, auf seinen Antrag eingebürgert werden, es sei denn, daß Tatsachen die "Annahme rechtfertigen, daß er die innere und äußere Sicherheit der Bundesrepublik oder eines deutschen Landes gefährdet."

Ermessenseinbürgerungen

Grundsätzlich hängt der Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit im Ermessenswege gem. §§ 8 und 9 RuStAG von der Niederlassung in Deutschland, der Geschäftsfähigkeit, der Unbescholtenheit und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit ab.

Nach § 8 RuStAG ist ein Inlandsaufenthalt von min. 10 Jahren erforderlich.

Nach § 9 RuStAG ist eine mindestens 2jährige Ehe mit einem Ehepartner, der die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, ein Inlandsaufenthalt von wenigstens 5 Jahren und der Verlust der bisherigen Staatsangehörigkeit für die Einbürgerung erforderlich. Der Inlandsaufenthalt von 5 Jahren ist nicht erforderlich, wenn die Ehe mindestens 3 Jahre besteht.

Abschnitt: Ausbildung

Schulpflicht

Die Pflicht zum Besuch einer Schule wird in § 72 "Schulgesetz Baden-Württemberg" geregelt.

Schulpflicht besteht für alle Kinder, die im Land ihren ständigen Wohnsitz, ihren gewöhnlichen Aufenthalt bzw. ihre Lehr- oder Arbeitsstätte haben.

Die Schulpflicht gliedert sich in die Pflicht zum Besuch einer Grundschule und einer weiterführenden Schule sowie die Pflicht zum Besuch einer Berufsschule. Unter bestimmten Voraussetzungen besteht eine Pflicht zum Besuch von Sonderschulen.

Die Pflicht zum Besuch einer Grundschule erstreckt sich über mindestens vier Jahre, die zum Besuch einer weiterführenden Schule auf fünf Jahre. Die Pflicht zum Besuch einer Berufsschule beginnt mit dem Ablauf der Pflicht zum Besuch einer weiterführenden Schule und erstreckt sich über drei Jahre bzw. bis zum Ende der Lehrzeit. Wird über

das neunte Schuljahr hinaus eine weiterführende Schule besucht, so ruht die Berufsschulpflicht. Sie endet mit Ablauf des Schuljahres, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird.

Schulen

Einrichtung: Um der verwaltungsrechtlichen und der statistischen Abgrenzung Rechnung zu tragen, wird die Bezeichnung "Schule" ausschließlich auf die Verwaltungseinheit, die Bezeichnung "Einrichtung" hingegen auf eine bestimmte Schulart (z.B. Grundschule, Gymnasium, Kaufmännische Berufsfachschule usw.) bezogen. Die Zahl der Einrichtungen einer bestimmten Schulart ist deshalb nicht immer identisch mit der Zahl ihrer örtlichen Schulstätten (Stammschule, Außenstelle, ausgelagerte Klassen).

Öffentliche Schulen: Schulen, die von einer Gemeinde, einem Landkreis oder einem Schulverband gemeinsam mit dem Land oder vom Land getragen werden.

Private Schulen: Schulen in nichtöffentlicher Trägerschaft.

Grundschule: Vermittelt Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten und entwickelt die verschiedenen Begabungen in einem gemeinsamen Bildungsgang. Sie umfaßt vier Schuljahre. Danach erfolgt der Übergang auf eine weiterführende Schule.

Hauptschule: Vermittelt eine allgemeine Bildung als Grundlage für eine Berufsausbildung und für weiterführende Bildungsgänge. Sie baut auf der Grundschule auf, umfaßt i.d.R. fünf Schuljahre und schließt mit dem Hauptschulabschluß ab.

Sonderschule: Dient der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulfähig sind, aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in den allgemeinen Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können. Sonderschulen führen je nach Förderungsfähigkeit der Schüler zu den Bildungszielen der übrigen Schularten, soweit die besondere Förderungsbedürftigkeit der Schüler nicht eigene Bildungsgänge erfordert.

Sonderschulen sind insbesondere Schulen für Blinde, Gehörlose, Geistigbehinderte, Körperbehinderte, Lernbehinderte, Schwerhörige, Sehbehinderte, Sprachbehinderte, Erziehungshilfen und für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung.

Realschule: Baut auf der Grundschule auf und umfaßt sechs Schuljahre. Sie vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung als Grundlage einer Berufsausbildung oder weiterführender insbesondere berufsbezogener schulischer Bildungsgänge und schließt mit dem Realschulabschluß ab.

Abendrealschule: Baut auf dem Hauptschulabschluß auf und bietet die Möglichkeit, neben dem Beruf in drei Jahren den Realschulabschluß zu erlangen.

Gymnasium: Baut in der Normalform auf der Grundschule auf und umfaßt neun Schuljahre. Nicht voll ausgebaute Gymnasien (Gymnasien ohne Oberstufe) führen die Be-

zeichnung Progymnasium. Eine Kurzform des Gymnasiums stellt das Aufbaugymnasium dar, das die Klassenstufen 7 bis 13 umfaßt.

Die **allgemeinbildenden Gymnasien** gliedern sich in die Typen *altsprachlich, neusprachlich und mathematisch-naturwissenschaftlich*.

Die **beruflichen Gymnasien** werden in der Regel in der dreijährigen Aufbauform geführt und umfassen folgende Richtungen:

- wirtschaftswissenschaftliche Richtung
- technische Richtung
- haushalts- und ernährungswissenschaftliche Richtung
- agrarwissenschaftliche Richtung.

Abendgymnasium: Führt nach einem einjährigen Vorkurs und einer einjährigen Einführung in zwei Jahren zur Hochschulreife. Der Unterricht findet mit Ausnahme des letzten Jahres abends statt.

Gesamtschulen sind pädagogische und organisatorische Zusammenfassungen verschiedener Schularten zu Schuleinheiten, die in der Regel aus Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien bestehen. Sie gibt es in

integrierter Form, bei der die verschiedenen Schularten zu Schuleinheiten zusammengefaßt sind. Hierzu zählen im weiteren Sinne auch die Freien Waldorfschulen.

kooperativer Form, bei der die verschiedenen Schularten getrennt unterrichtet werden, jedoch die Schulleitungen und Lehrerkollegien eng zusammenarbeiten. In der Statistik werden diese Schüler den Schularten Hauptschule, Realschule und Gymnasium zugeordnet.

Kolleg: Vermittelt bei entsprechendem Bildungsstand (z.B. Fachschulreife oder Realschulabschluß) nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem gleichwertigen beruflichen Werdegang eine auf der Berufserfahrung aufbauende allgemeine Bildung. Es umfaßt mindestens zweieinhalb Schuljahre in Tagesunterricht und führt zur Hochschulreife.

Berufsschule: Vermittelt die für den Beruf erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse und vertieft die allgemeine Bildung. Sie führt über eine Grundbildung und eine darauf aufbauende Fachbildung gemeinsam mit Berufsausbildung oder Berufsausübung zu berufsqualifizierenden oder berufsbefähigenden Abschlüssen. Der Unterricht wird in Teilzeitform (teils auch als Blockunterricht) erteilt.

Die Berufsschule wird in den Typen der gewerblichen, kaufmännischen, hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozialpädagogischen oder landwirtschaftlichen Berufsschule geführt. Fachklassen werden in der Regel in der Grundstufe für Berufsfelder und in den Fachstufen für Berufsgruppen oder für einzelne oder eng verwandte Berufe gebildet.

Die Berufsschule soll für Jugendliche, die zu Beginn der Berufsschulpflicht kein Ausbildungsverhältnis nachweisen können, als einjährige Vollzeitschule (**Berufsvorbereitungsjahr**) geführt werden. Die Grundstufe der Berufsschule kann auch als **Berufsgrundbildungsjahr** geführt werden. Für den Ausbildungsberuf des Landwirtes wurde das 1. Ausbildungsjahr als Vollzeitberufsschule eingerichtet.

Berufsfachschule: Vermittelt je nach Dauer eine berufliche Grundbildung, eine berufliche Vorbereitung oder einen Berufsabschluß und fördert die allgemeine Bildung. Sie ist Vollzeitschule, umfaßt mindestens ein Schuljahr und kann zur Fachschulreife führen.

Berufskolleg: Baut auf der Fachschulreife, dem Realschulabschluß oder einem gleichwertigen Bildungsstand auf. Es wird in der Regel als Vollzeitschule geführt und vermittelt nach ein bis drei Jahren eine berufliche Qualifikation. Es kann durch Zusatzunterricht oder in einem besonderen einjährigen Bildungsgang zur Fachhochschulreife führen.

Berufsoberschule: Baut auf einer praktischen Berufserfahrung auf und vermittelt vor allem eine weitgehende allgemeine Bildung. Sie gliedert sich in Mittelstufe (**Berufsaufbauschule**) und Oberstufe (**Technische Oberschule, Wirtschaftsoberschule**). Die Berufsaufbauschule umfaßt mindestens ein Schuljahr und führt zur Fachschulreife. Die Oberstufe umfaßt mindestens zwei Schuljahre und führt zur fachgebundenen Hochschulreife.

Telekolleg: Voraussetzung für die Teilnahme am **Telekolleg I**, das zur Fachschulreife führt, sind Hauptschulabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. mehrjährige Berufstätigkeit.

Die Teilnahme am **Telekolleg II**, das zur Fachhochschulreife führt, sind ein Mittlerer Bildungsabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. mehrjährige Berufstätigkeit.

Fachschule: Hat die Aufgabe, nach abgeschlossener Berufsausbildung und praktischer Bewährung oder nach einer geeigneten beruflichen Tätigkeit von mindestens fünf Jahren eine weitergehende fachliche Ausbildung im Beruf zu vermitteln (z.B. Fachschule für Technik, Meisterschule, Landwirtschaftsschule). Als Vollzeitschule dauert ihr Besuch in der Regel ein Jahr; Lehrgänge bei Abend- oder Wochenendunterricht dauern entsprechend länger.

Vorbereitungskurse an Fachhochschulen: Sie dienen dem Erwerb der Fachhochschulreife. Die Voraussetzung für die Zulassung sind ein Mittlerer Bildungsabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Schulen für Berufe des Gesundheitswesens: Sie vermitteln eine Ausbildung für nichtakademische Gesundheitsberufe (z.B. Kranken- und Kinderkrankenschwestern, Hebammen u.a.m.).

Schulen des zweiten Bildungsweges: Bieten Weiterbildungswilligen, die der Schulpflicht entwachsen sind und sich bereits im Berufsleben befinden, die Möglichkeit, einen höherwertigen Schulabschluß nachzuholen.

Folgende Bildungseinrichtungen stehen zur Verfügung:

- Abendrealschule
- Abendgymnasium
- Kolleg (Institut zur Erlangung der Hochschulreife)
- Berufsaufbauschule
- Berufsoberschule (Technische Oberschule und Wirtschaftsoberschule)

- Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife
- Telekolleg
- Vorbereitungskurse an Fachhochschulen.

Berufsakademien

Berufsakademien sind Einrichtungen des tertiären Bildungsbereichs. Sie vermitteln in zwei beziehungsweise dreijährigen Ausbildungsgängen an den Studienakademien und den Ausbildungsstätten (duales System) eine wissenschaftsbezogene und zugleich praxisorientierte berufliche Bildung, deren Abschluß im dreijährigen Ausbildungsgang einem berufsqualifizierenden Hochschulabschluß gleichwertig ist.

Hochschulen

Universitäten: Sind wissenschaftliche Hochschulen, die Forschung und Lehre im Dienst der Wissenschaft vereinigen. Sie bereiten zugleich auf Berufe vor, für die ein wissenschaftliches Studium vorgeschrieben oder nützlich ist. Ihr Besuch setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Kunsthochschulen: Dienen der Kunst auf den Gebieten der Musik, der darstellenden Kunst und der bildenden Kunst durch Lehre, durch die Entwicklung künstlerischer Formen und Ausdrucksmittel und durch freie Kunstausbildung. Im Rahmen ihrer Aufgabe bereiten sie insbesondere auf künstlerische Berufe sowie auf diejenigen kunstpädagogischen Berufe vor, deren Ausübung besondere künstlerische Fähigkeiten erfordert.

Pädagogische Hochschulen, Berufspädagogische Hochschule: Sind wissenschaftliche Hochschulen mit Rektoratsverfassung. Sie bilden in einem sechs- bis achtsemestrigen Studium zum Lehrer an einer Grund-, Haupt- oder Realschule sowie an einer beruflichen Schule aus. Das Studium zum Sonderschullehrer setzt eine Lehramtsprüfung voraus und dauert vier Semester (Aufbaustudium). Ihr Besuch ist nur mit der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife möglich.

Fachhochschulen: Bereiten in einem aus sechs Hochschulsemestern und zwei praktischen Semestern (Industriesemester) bestehenden Studium auf eine berufliche Tätigkeit vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordert. Zugangsvoraussetzung ist die Fachhochschulreife, für die Fachhochschule für Bibliothekswesen die Hochschulreife.

Berufliche Ausbildung

Ausbildungsbereich: Die Berufsbildungsstatistik unterscheidet folgende Ausbildungsbereiche.

- Industrie und Handel (einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe)
- Handwerk

- Landwirtschaft
- Öffentlicher Dienst
- Hauswirtschaft (städtischer Bereich)
- Freie Berufe

Die Zuordnung der einzelnen Ausbildungsberufe zu den Ausbildungsbereichen richtet sich nach der allgemeinen Zuständigkeit für die jeweilige Berufsausbildung auf Grund des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO).

Auszubildende: Erfasst werden in der Berufsbildungsstatistik alle Auszubildenden, die in einer außerschulischen Ausbildungsstätte bzw. einem Ausbildungsbetrieb auf Grund eines Ausbildungsvertrags nach dem BBiG beschäftigt und ausgebildet werden.

Nicht als Auszubildene zählen Personen, die ihre berufliche Bildung an Vollzeitschulen erhalten, z.B. an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens, oder die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis ausgebildet werden, z.B. Beamte im Vorbereitungsdienst.

Als neu begonnene Ausbildungsverträge wurden diejenigen gezählt, die im Berichtsjahr in Kraft traten und am 31. Dezember noch bestanden. Da unter bestimmten Voraussetzungen (z.B. Abschluß des Berufsgrundschuljahres oder einer Berufsfachschule) ein Eintritt unmittelbar in das 2. Ausbildungsjahr möglich ist, ist die Zahl der neu begonnenen Ausbildungsverhältnisse regelmäßig größer als die der Auszubildenden im 1. Ausbildungsjahr.

Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse betreffen nur diejenigen Ausbildungsverhältnisse, bei denen sich der Auszubildende im Zeitpunkt der Vertragsauflösung bereits in Ausbildung befand, nicht jedoch solche, bei denen das Ausbildungsverhältnis zwar rechtlich, durch Rücktritt vor Ausbildungsbeginn aber noch nicht faktisch zustande gekommen war.

Prüfungen: Am Ende der Berufsausbildung sind nach dem Berufsbildungsgesetz in den anerkannten Ausbildungsberufen **Abschlußprüfungen** durchzuführen. Durch die Abschlußprüfung wird festgestellt, ob der Auszubildende über die in der Ausbildungsordnung geforderten Fertigkeiten und Kenntnisse verfügt. Die Abschlußprüfung kann zweimal wiederholt werden, wenn sie nicht bestanden wurde.

Zur Abschlußprüfung ist zuzulassen, wer eine der Ausbildungsordnung entsprechende Berufsausbildung beendet hat.

Darüber hinaus können unter bestimmten Voraussetzungen auch Berufstätige ohne ordnungsgemäße Berufsausbildung (z.B. Berufskraftfahrer) oder Personen, die in berufsbildenden Schulen oder sonstigen Einrichtungen ausgebildet worden sind, zur Abschlußprüfung zugelassen werden. Auch diese sogenannten "externen" Prüfungsteilnehmer sind in der Berufsbildungsstatistik erfasst.

Rechtsgrundlagen

Schulgesetz: Schulgesetz für Baden-Württemberg (SchG) in der Fassung vom 1. August 1983 (GBl. S. 397), geändert durch das Gesetz vom 22. Februar 1988 (GBl. S. 53).

Gesetz über die Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz – HStatG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453) i.V. mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565).

Hochschulrahmengesetz (HRG) i.d.F. vom 26. Januar 1976.

Universitäten: Gesetz über die Universitäten im Lande Baden-Württemberg (Universitätsgesetz – UG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 177), geändert durch das Gesetz zur Anpassung des Landesrechts an das Landesverwaltungsverfahrensgesetz und zur Aufhebung entbehrllicher Rechtsvorschriften vom 4. Juli 1983 (GBl. S. 265).

Kunsthochschulen: Gesetz über die Kunsthochschulen im Lande Baden-Württemberg (Kunsthochschulgesetz – KHSchG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 289), geändert durch das Gesetz zur Anpassung des Landesrechts an das Landesverwaltungsverfahrensgesetz und zur Aufhebung entbehrllicher Rechtsvorschriften vom 4. Juli 1983 (GBl. S. 265).

Pädagogische Hochschulen: Gesetz über die Pädagogischen Hochschulen im Lande Baden-Württemberg (PHG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 323), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Auflösung der Pädagogischen Hochschule Reutlingen vom 21. November 1983 (GBl. S. 718).

Fachhochschulen: Gesetz über die Fachhochschulen im Lande Baden-Württemberg (Fachhochschulgesetz – FHG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 227), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Auflösung der Pädagogischen Hochschule Reutlingen vom 21. November 1983 (GBl. S. 718).

Gesetz über die Berufsakademien im Lande Baden-Württemberg (Berufsakademiegesetz – BAG) i.d.F. vom 4. Mai 1982 GBl. Nr.10 S. 133

Bundesgesetz über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz – BaföG) i.d.F. vom 6. Juni 1983 (BGBl. I S. 645). Zuletzt geändert durch 10. BaföGÄndG vom 16. Juni 1986 (BGBl. I S. 897).

Gesetz zur Förderung der Berufsausbildung durch Planung und Forschung (Berufsbildungsförderungsgesetz – BerBiFG) i.d.F. vom 23. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1692).

Berufsbildungsgesetz (BBiG): Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) vom 14. August 1969 (BGBl. I S. 1112), zuletzt geändert durch § 19 des Berufsbildungsförderungsgesetzes (BerBiFG) vom 23. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1692).

Handwerksordnung (HwO): Das Gesetz zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung – HwO) i.d.F. vom 28. Dezember 1965 (BGBl. I S. 1), zuletzt geändert durch die dritte Verordnung zur Änderung der Anlage A zur Handwerksordnung vom 2. November 1983 (BGBl. I S. 1354).

Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens in der Fassung vom 20. März 1980, in: Gesetzblatt für Baden-Württemberg vom 18. April 1980, S. 250.

Abschnitt: Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

Beteiligung am Erwerbsleben (Erwerbskonzept)

Die Wohnbevölkerung gliedert sich entsprechend ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbspersonen und Nichterwerbspersonen, wobei die Erwerbspersonen nach Erwerbstätigen und Erwerbslosen unterschieden werden.

Erwerbslose

Als Erwerbslos gelten Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind alle Personen, die irgend einem Erwerb nachgehen, gleichgültig, ob sie daraus überwiegend ihren Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen (z.B. Kinder, Rentner und Nur-Hausfrauen).

Stellung im Beruf

Unter der Stellung im Beruf wird die Zugehörigkeit der Erwerbstätigen zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

- Selbständige
- Mithelfende Familienangehörige
- Beamte
- Angestellte
- Arbeiter
- Auszubildende

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Der Kreis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer umfaßt alle Arbeitnehmer, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. In der Regel gehören zu diesem Personenkreis alle Arbeiter, Angestellten und Auszubildenden.

Für die örtliche Abgrenzung betrieblicher Einheiten gilt der Gemeindebereich. Alle in einer Gemeinde liegenden Niederlassungen desselben Unternehmens können als eine örtliche Betriebseinheit angesehen werden. Die wirtschaftssystematische Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Betriebseinheit, die regionale Zuordnung nach dem Arbeitsort. Ausgewiesen werden nicht Beschäftigungsfälle, sondern beschäftigte Personen, Personen mit mehreren sozialversicherungspflichtigen Tätigkeiten werden nur einmal erfaßt.

Die Aufgliederung von Ergebnissen nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit zum Rentenversicherungsträger.

Wirtschaftsbereiche, Wirtschaftsabteilungen

Die wirtschaftsfachliche Gliederung der "Sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer" wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg, Ausgabe 1973" systematisiert.

Berufliche Gliederung

Die berufliche Gliederung ist nach der "Klassifizierung der Berufe", Ausgabe 1980 systematisiert und wird in 6 Berufsbereichen und 33 Berufsabschnitten dargestellt.

Systematik der Wirtschaftszweige

Wirtschaftsbereich	Wirtschaftsabteilung
I Land- und Forstwirtschaft	0 Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei
II Produzierendes Gewerbe	1 Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau
	2 Verarbeitendes Gewerbe
	3 Baugewerbe
III Handel und Verkehr	4 Handel
	5 Verkehr und Nachrichtenübermittlung
IV Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	6 Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe
	7 Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt
	8 Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte
	9 Gebietskörperschaften und Sozialversicherung

Abschnitt: Haushalte und Familien

Familie

Die Familie ist vom Grundsatz her die Gemeinschaft von Eltern und Kindern. Der Begriff ist jedoch verhältnismäßig weit gefaßt und bezieht sich auf:

1. Gemeinschaften von Eltern (Großeltern) mit ihren ledigen Kindern (Enkeln). Hierbei ist es gleichgültig, welchen Familienstand die Eltern (Großeltern) haben.
2. Ehepaare ohne Kinder
3. Verwitwete, geschiedene und verheiratete Personen, die keine Angaben über den Ehepartner gemacht haben.

Ledige, nicht familienangehörige Personen in Ein- oder Mehrpersonenhaushalten gelten im Gegensatz zu verwitweten und geschiedenen Personen ohne Kinder nicht als Familien.

Mehrere Familien können in einem Haushalt zusammen wohnen und gemeinsam wirtschaften.

Haushalt

Als Haushalt im Sinne dieser Statistik gilt jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine gemeinsame Hauswirtschaft führt. Als eigener Haushalt gilt auch jede allein wirtschaftende Einzelpersonen, z.B. Einzelunternehmer. Am Befragungstag aus beruflichen oder sonstigen Gründen (Ableistung des Wehrdienstes usw.) abwesende Personen, die in der Wohneinheit des Haushalts wohnberechtigt sind, zählen ebenfalls zum Haushalt, dagegen nicht die nur vorübergehend Anwesenden (Besuch). Zum Haushalt können Verwandte und familienfremde Personen gehören (z.B. Hauspersonal).

Bezugsperson

Bezugspersonen

Um die Haushalte in der Statistik abgrenzen zu können, wird eine Bezugsperson im Haushalt benötigt. Das ist die Person, die im Erhebungsbogen als erste Person eingetragen ist. Ihre Erhebungsmerkmale (z.B. Alter, Familienstand, Stellung im Beruf) werden dann in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugspersonen ausgeschlossen. Vorgabe bei der Reihenfolge der Eintragung im Erhebungsbogen: Ehegatten, Kinder, Verwandte, Familienfremde.

Abschnitt: Gesundheitswesen

An Tuberkulose Erkrankte

Die Meldung der Erkrankten erfolgt durch die Gesundheitsämter. Die Ausländer werden im Rahmen des Individualzählverfahrens gesondert erfaßt.

Rechtsgrundlage bildet § 3 Abs. 2 Nr. 12 i.V.m. § 5a Abs. 1 des Bundes-Seuchengesetzes vom 18. Dezember 1979 (BGBl. I S. 2262), geändert durch Artikel 10 des zweiten Gesetzes zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (2. Statistikbereinigungsgesetz) vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555).

Abschnitt: Kriminalität

Abgeurteilte

Abgeurteilte sind Angeklagte, gegen die Strafverfahren nach Eröffnung der Hauptverhandlung durch Urteil, Strafbefehl oder Einstellungsbeschluß rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Straftaten, die in Tateinheit (§ 52 StGB) oder Tatmehrheit (§ 53 StGB) begangen wurden, ist nur die Straftat statistisch erfaßt, die nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird der Angeklagte für jedes Strafverfahren gesondert gezählt.

Tatverdächtige

Unter "Tatverdächtige" versteht man Personen, die aufgrund des polizeilichen Ermittlungsergebnisses hinreichend verdächtig sind, eine mit Strafe bedrohte Handlung (Verbrechen oder Vergehen) begangen zu haben.

Hinweis: Durch die Umstellung der Datenerfassung vom maschinenlesbaren Beleg zur manuellen Dateneingabe trat eine Verzögerung in der Datenerfassung ein, die eine Mindererfassung zur Folge hat. Deshalb sind die Daten des Jahres 1984 mit denen vorhergehender Jahre nur bedingt vergleichbar. Ferner erfolgte zum 1. Januar 1984 eine Umstellung auf echte Tatverdächtigenzählung, d.h. die Tatverdächtigen wurden, auch wenn sie im Laufe des Jahres mehrmals angezeigt worden sind, am Jahresende nur einmal gezählt. Dies führte zu kleineren Tatverdächtigenzahlen, besonders bei den Altersgruppen, bei denen es einen hohen Anteil von Mehrfachtätern gibt, die bis einschließlich 1983 auch mehrfach gezählt wurden.

Verurteilte

Verurteilte sind Straffällige, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe verhängt worden ist oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregel geahndet wurde. Verurteilt kann nur eine Person werden, die zum Zeitpunkt der Tat strafmündig, das heißt 14 Jahre oder älter war.

Abschnitt: Aufwendungen für Ausländer

Aufwendungen für Ausländer

Ausgaben des Landes zur Betreuung und Beratung von Ausländern; weitergehende Ausgaben der Kommunen (örtlicher und überörtlicher Träger) im Bereich der Sozial- und Jugendhilfe sind nicht darstellbar.

Abschnitt: Soziale Sicherung

Öffentliche Jugendhilfe: Das Recht des Kindes auf Erziehung zur leiblichen, seelischen und gesellschaftlichen Tüchtigkeit steht im Mittelpunkt der Jugendpflege und -fürsorge. Wird der Anspruch von der Familie nicht erfüllt, tritt

öffentliche Jugendhilfe ein. Organe der öffentlichen Jugendhilfe sind die Jugendwohlfahrtsbehörden. Ihre Aufgabe ist es, die in der Familie des Kindes begonnene Erziehung zu unterstützen und zu ergänzen.

Sozialhilfe: Diese Hilfe erhält nur der Bedürftige, der sich nicht selbst helfen kann oder die benötigte Hilfe von anderen (bes. Angehörigen) oder von Trägern anderer Sozialleistungen nicht erhält. Art, Form und Maß richten sich nach der Person des Hilfeempfängers. Grundlage ist das Bundessozialhilfegesetz (BSHG) vom 30. Juni 1961 (BGBl. I S. 815) i.d. jeweiligen gültigen Fassung.

Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden.
- = Kein Nachweis vorhanden.
- 0 = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll.
- r = berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Hinweis

In früheren Bänden der Statistik von Baden-Württemberg sind u.a. folgende Tabellen erschienen, die in diesem Band nicht mehr aufgeführt sind, auf die jedoch wegen ihrer grundsätzlichen Bedeutung verwiesen wird.

Ausbildung

Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 1. bzw. 15. Oktober 1986 Tab. 20 Band 373

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

Ausländer im Erwerbsleben nach Stadt- und Landkreisen am 27. Mai 1970
– Ergebnisse der Volkszählung – Tab. 15 Band 207

Ausländer in den Arbeitsstätten 1970
– Ergebnisse der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung – Tab. 23 Band 207

Wanderung

Wanderungsbewegung der Ausländer über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen Tab. 20 Band 327
a) Insgesamt
b) Erwerbspersonen

Wanderungsbewegung der Griechen über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen Tab. 21 Band 327
a) Insgesamt
b) Erwerbspersonen

Wanderungsbewegung der Italiener über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen Tab. 22 Band 327
a) Insgesamt
b) Erwerbspersonen

Wanderungsbewegung der Jugoslawen über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen Tab. 23 Band 327
a) Insgesamt
b) Erwerbspersonen

Wanderungsbewegung der Portugiesen über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen Tab. 24 Band 327
a) Insgesamt
b) Erwerbspersonen

Wanderungsbewegung der Spanier über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen Tab. 25 Band 327
a) Insgesamt
b) Erwerbspersonen

Wanderungsbewegung der Türken über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen Tab. 26 Band 327
a) Insgesamt
b) Erwerbspersonen

Verwaltungseinteilung des Landes Baden-Württemberg

Stand: 1.1.1988

Grenzen:

- Land, Regierungsbezirk
- Region
- Kreis

- Sitz der Stadtkreisverwaltung
- Sitz des Landratsamtes
- Sitz des Regionalverbandes
- Sitz des Regierungspräsidiums



1) Soweit Land Baden-Württemberg

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

1. Entwicklung der ausländischen Bevölkerung seit 1959

Jahr ¹⁾	Insgesamt	Auf 1000 der Gesamt- bevölkerung	Männlich ²⁾	Weiblich ²⁾	Heimatlose Ausländer ³⁾	Jahr ¹⁾	Insgesamt	Auf 1000 der Gesamt- bevölkerung	Männlich	Weiblich
Baden-Württemberg						Regierungsbezirk Stuttgart				
1959	94 064	12,5	55 740	23 302	20 011	1980	400 518	115,8	228 186	172 332
1961	211 463	27,1	151 677	41 675	18 988	1981	422 663	121,4	242 381	180 282
1963	306 944	37,9	209 709	72 898	18 528	1982	429 945	123,2	244 582	185 363
1964	361 922	43,9	244 131	88 259	18 427	1983	415 628	119,7	233 096	182 532
1965	443 303	52,7	294 829	111 103	18 141	1984	404 803	117,0	225 622	179 181
1966	498 985	58,4	315 513	134 409	17 723	1985	390 310	113,0	215 977	174 333
1967	411 851	48,1	233 185	122 988	17 173	1986	394 335	113,7	218 273	176 062
1968	461 900	53,2	259 472	134 096	16 599	1987	406 417	116,5	224 997	181 420
1969	588 626	66,3	335 928	168 628	16 401	1988	402 271	114,6	225 916	176 355
1970	641 725	72,1	400 256	241 469	.	Regierungsbezirk Karlsruhe				
1971	680 085	76,0	415 102	264 983	.	1980	206 282	86,7	115 765	90 517
1972	751 307	83,0	452 666	298 641	.	1981	221 160	92,1	125 275	95 885
1973	827 738	90,4	494 871	332 867	.	1982	227 143	94,3	127 795	99 348
1974	907 717	98,2	538 251	369 466	.	1983	223 148	92,7	124 113	99 035
1975	895 597	97,1	514 600	380 997	.	1984	219 343	91,5	121 349	97 994
1976	838 213	91,6	472 695	365 518	.	1985	213 571	89,1	117 476	96 095
1977	813 283	89,2	454 884	358 399	.	1986	215 192	89,7	118 223	96 969
1978	813 245	89,2	452 806	360 439	.	1987	221 944	92,1	121 600	100 344
1979	829 207	90,7	461 382	367 825	.	1988	215 584	89,5	119 427	96 157
1980	873 436	95,0	489 848	383 588	.	Regierungsbezirk Freiburg				
1981	926 353	100,1	523 289	403 064	.	1980	140 196	75,7	76 507	63 689
1982	942 424	101,5	527 997	414 427	.	1981	147 432	79,0	80 804	66 628
1983	916 871	98,9	507 497	409 374	.	1982	148 596	79,4	80 656	67 940
1984	893 856	96,7	491 915	401 941	.	1983	145 315	77,6	78 197	67 118
1985	862 781	93,4	472 022	390 759	.	1984	141 550	75,7	75 862	65 688
1986	869 935	93,8	476 068	393 867	.	1985	138 260	73,8	73 867	64 393
1987	896 521	96,1	490 382	406 139	.	1986	139 233	74,0	74 448	64 785
1988	871 848	93,4	482 961	388 887	.	1987	143 423	75,8	76 648	66 775
						1988	132 969	70,9	71 371	61 598
						Regierungsbezirk Tübingen				
						1980	126 440	84,5	69 390	57 050
						1981	135 098	89,4	74 829	60 269
						1982	136 740	90,1	74 964	61 776
						1983	132 780	87,5	72 091	60 689
						1984	128 160	84,5	69 082	59 078
						1985	120 640	79,5	64 702	55 938
						1986	121 175	79,5	65 124	56 051
						1987	124 737	81,3	67 137	57 600
						1988	121 024	78,7	66 247	54 777

1) Bis 1969 Ergebnisse der Ausländerstatistik. Stand jeweils 30. September; 1970: Ergebnisse der Volkszählung vom 27. Mai; 1971 bis 1987 Fortschreibung des Ergebnisses der Volkszählung 1970. Stand jeweils am 1. Januar, ab 1988 Fortschreibung auf der Basis der Volkszählung 1987. - 2) Bis 1969 Männer und Frauen im Alter von 16 und mehr Jahren (berichtigte Werte). Ab 1970 alle männlichen und weiblichen Personen. - 3) Einschließlich ausländischer Flüchtlinge (Asylberechtigte).

Ausländische Bevölkerung
2. Gesamte und ausländische Bevölkerung am 1. Januar 1988*) nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	Anteil an der Bevölkerung		
							zusammen	männlich	weiblich
Anzahl							%		
unter 1	103 135	53 049	50 086	12 569	6 454	6 115	12,2	12,2	12,2
1 - 2	102 391	52 453	49 938	12 144	6 186	5 958	11,9	11,8	11,9
2 - 3	95 988	49 231	46 757	11 741	6 078	5 663	12,2	12,3	12,1
3 - 4	95 683	49 264	46 419	11 893	6 144	5 749	12,4	12,5	12,4
4 - 5	96 051	48 945	47 106	12 350	6 412	5 938	12,9	13,1	12,6
Zusammen	493 248	252 942	240 306	60 697	31 274	29 423	12,3	12,4	12,2
5 - 6	98 837	50 680	48 157	13 921	7 132	6 789	14,1	14,1	14,1
6 - 7	98 731	50 357	48 374	14 265	7 364	6 901	14,4	14,6	14,3
7 - 8	98 041	50 319	47 722	14 078	7 244	6 834	14,4	14,4	14,3
8 - 9	91 202	46 440	44 762	13 277	6 703	6 574	14,6	14,4	14,7
9 - 10	88 708	45 518	43 190	13 087	6 728	6 359	14,8	14,8	14,7
Zusammen	475 519	243 314	232 205	68 628	35 171	33 457	14,4	14,5	14,4
10 - 11	89 019	45 700	43 319	13 302	6 829	6 473	14,9	14,9	14,9
11 - 12	92 439	47 467	44 972	14 420	7 503	6 917	15,6	15,8	15,4
12 - 13	91 627	47 023	44 604	14 869	7 661	7 208	16,2	16,3	16,2
13 - 14	95 824	48 948	46 876	15 221	7 809	7 412	15,9	16,0	15,8
14 - 15	97 553	49 774	47 779	15 124	7 806	7 318	15,5	15,7	15,3
Zusammen	466 462	238 912	227 550	72 936	37 608	35 328	15,6	15,7	15,5
15 - 16	109 728	56 188	53 540	15 487	8 097	7 390	14,1	14,4	13,8
16 - 17	122 200	62 842	59 358	15 219	7 985	7 234	12,5	12,7	12,2
17 - 18	129 105	66 247	62 858	14 234	7 521	6 713	11,0	11,4	10,7
18 - 19	143 769	73 520	70 249	14 337	7 520	6 817	10,0	10,2	9,7
19 - 20	154 674	78 846	75 828	14 664	7 644	7 020	9,5	9,7	9,3
Zusammen	659 476	337 643	321 833	73 941	38 767	35 174	11,2	11,5	10,9
20 - 21	161 680	82 558	79 122	14 369	7 486	6 883	8,9	9,1	8,7
21 - 22	168 940	86 363	82 577	16 228	8 775	7 453	9,6	10,2	9,0
22 - 23	169 721	87 374	82 347	17 027	9 551	7 476	10,0	10,9	9,1
23 - 24	174 701	90 521	84 180	18 050	10 527	7 523	10,3	11,6	8,9
24 - 25	172 825	89 580	83 245	17 340	10 216	7 124	10,0	11,4	8,6
Zusammen	847 867	436 396	411 471	83 014	46 555	36 459	9,8	10,7	8,9
25 - 26	167 426	86 639	80 787	16 504	9 414	7 090	9,9	10,9	8,8
26 - 27	165 515	84 715	80 800	14 899	8 163	6 736	9,0	9,6	8,3
27 - 28	160 515	82 560	77 955	16 124	8 739	7 385	10,0	10,6	9,5
28 - 29	154 026	79 302	74 724	15 166	8 199	6 967	9,8	10,3	9,3
29 - 30	147 904	76 461	71 443	15 370	8 565	6 805	10,4	11,2	9,5
Zusammen	795 386	409 677	385 709	78 063	43 080	34 983	9,8	10,5	9,1
30 - 31	144 459	74 682	69 777	15 239	8 629	6 610	10,5	11,6	9,5
31 - 32	142 089	73 311	68 778	16 750	9 389	7 361	11,8	12,8	10,7
32 - 33	134 226	68 587	65 639	16 062	8 298	7 764	12,0	12,1	11,8
33 - 34	131 666	66 393	65 273	15 471	7 419	6 052	11,8	11,2	12,3
34 - 35	127 572	63 780	63 792	14 963	6 782	5 181	11,7	10,6	12,8
Zusammen	680 012	346 753	333 259	78 485	40 517	37 968	11,5	11,7	11,4
35 - 36	129 737	65 228	64 509	16 514	7 645	8 869	12,7	11,7	13,7
36 - 37	126 835	63 795	63 040	15 844	7 653	8 191	12,5	12,0	13,0
37 - 38	131 115	65 879	65 236	18 676	9 263	9 413	14,2	14,1	14,4
38 - 39	130 550	66 426	64 124	18 927	10 144	8 783	14,5	15,3	13,7
39 - 40	124 514	64 170	60 344	19 109	10 802	8 307	15,3	16,8	13,8
Zusammen	642 751	325 498	317 253	89 070	45 507	43 563	13,9	14,0	13,7
40 - 41	117 597	60 661	56 936	18 511	10 755	7 756	15,7	17,7	13,6
41 - 42	105 994	54 620	51 374	17 500	10 524	6 976	16,5	19,3	13,6
42 - 43	93 182	47 850	45 332	15 642	9 327	6 315	16,8	19,5	13,9
43 - 44	121 601	62 575	59 026	15 034	8 968	6 066	12,4	14,3	10,3
44 - 45	124 132	63 736	60 396	14 453	9 001	5 452	11,6	14,1	9,0
Zusammen	562 506	289 442	273 064	81 140	48 575	32 565	14,4	16,8	11,9
45 - 46	123 009	63 791	59 218	14 793	9 336	5 457	12,0	14,6	9,2
46 - 47	147 520	75 408	72 112	13 499	8 599	4 900	9,2	11,4	6,8
47 - 48	157 171	80 713	76 458	14 685	9 491	5 194	9,3	11,8	7,0
48 - 49	155 567	79 814	75 753	13 251	8 663	4 588	9,3	10,9	6,1
49 - 50	146 348	74 814	71 534	12 565	8 058	4 507	8,6	10,8	6,3
Zusammen	729 615	374 540	355 075	68 793	44 147	24 646	9,4	11,8	6,9

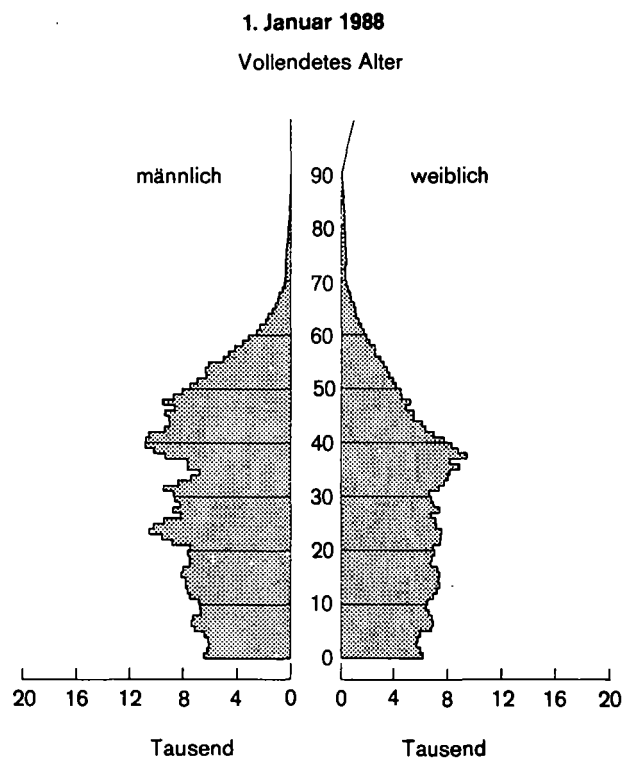
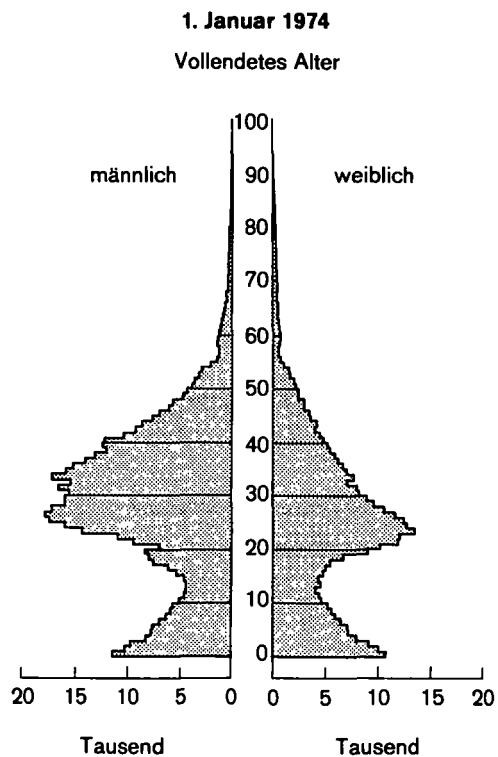
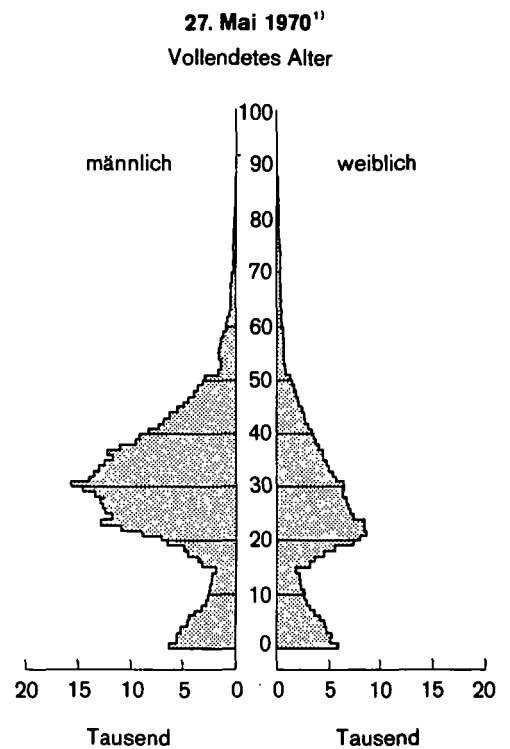
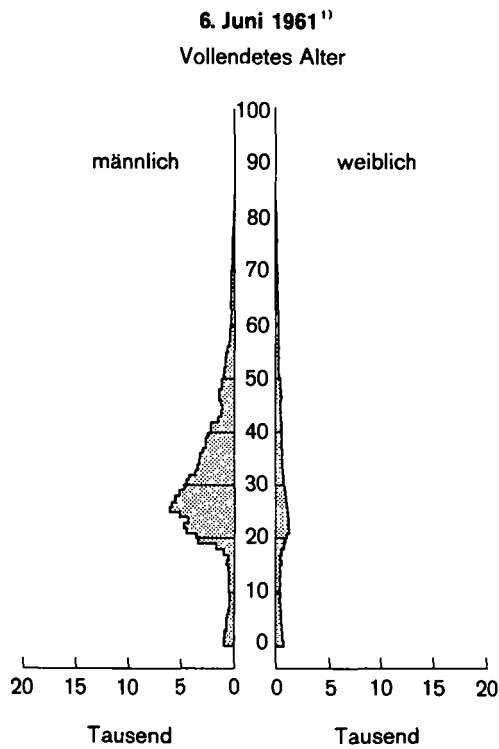
*) Basis Volkszählung 1987.

Noch: 2. Gesamte und ausländische Bevölkerung am 1. Januar 1988*) nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	Anteil an der Bevölkerung		
							zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl						%		
50 - 51	137 561	70 618	66 943	11 618	7 487	4 131	8,4	10,6	6,2
51 - 52	135 615	69 503	66 112	10 903	6 978	3 925	8,0	10,0	5,9
52 - 53	131 076	67 247	63 829	9 920	6 302	3 618	7,6	9,4	5,7
53 - 54	121 498	62 389	59 109	9 818	6 383	3 435	8,1	10,2	5,8
54 - 55	103 984	53 362	50 622	9 316	6 134	3 182	9,0	11,5	6,3
Zusammen	629 734	323 119	306 615	51 575	33 284	18 291	8,2	10,3	6,0
55 - 56	102 896	52 386	50 510	7 960	5 036	2 924	7,7	9,6	5,8
56 - 57	104 913	53 139	51 774	7 149	4 640	2 509	6,8	8,7	4,8
57 - 58	110 298	55 819	54 479	6 688	4 184	2 504	6,1	7,5	4,6
58 - 59	106 625	53 423	53 202	5 700	3 594	2 106	5,3	6,7	4,0
59 - 60	106 856	52 694	54 162	5 019	3 160	1 859	4,7	6,0	3,4
Zusammen	531 588	267 461	264 127	32 516	20 614	11 902	6,1	7,7	4,5
60 - 61	99 256	46 810	52 446	4 238	2 576	1 662	4,3	5,5	3,2
61 - 62	97 896	43 817	54 069	3 782	2 268	1 514	3,9	5,2	2,8
62 - 63	97 274	41 648	55 626	3 184	1 856	1 328	3,3	4,5	2,4
63 - 64	89 374	35 723	53 651	2 845	1 699	1 146	3,2	4,8	2,1
64 - 65	90 146	35 233	54 913	2 439	1 376	1 063	2,7	3,9	1,9
Zusammen	473 946	203 241	270 705	16 488	9 775	6 713	3,5	4,8	2,5
65 - 66	92 236	35 898	56 338	2 127	1 149	978	2,3	3,2	1,7
66 - 67	96 796	36 851	59 945	1 703	948	755	1,8	2,6	1,3
67 - 68	95 295	35 423	59 872	1 571	871	700	1,6	2,5	1,2
68 - 69	72 078	27 026	45 052	1 101	586	515	1,5	2,2	1,1
69 - 70	46 228	16 939	29 289	839	442	397	1,8	2,6	1,4
Zusammen	402 633	152 137	250 496	7 341	3 996	3 345	1,8	2,6	1,3
70 - 71	43 373	16 002	27 371	725	404	321	1,7	2,5	1,2
71 - 72	46 427	16 810	29 617	697	375	322	1,5	2,2	1,1
72 - 73	60 506	21 651	38 855	699	363	336	1,2	1,7	0,9
73 - 74	77 416	27 267	50 149	782	387	395	1,0	1,4	0,8
74 - 75	76 060	26 833	49 227	704	351	353	0,9	1,3	0,7
Zusammen	303 782	108 563	195 219	3 607	1 880	1 727	1,2	1,7	0,9
75 - 76	74 410	26 188	48 222	698	333	365	0,9	1,3	0,8
76 - 77	67 599	23 348	44 251	585	277	308	0,9	1,2	0,7
77 - 78	64 954	21 913	43 041	556	232	324	0,9	1,1	0,8
78 - 79	61 033	20 392	40 641	482	208	274	0,8	1,0	0,7
79 - 80	56 411	18 387	38 024	474	208	266	0,8	1,1	0,7
Zusammen	324 407	110 228	214 179	2 795	1 258	1 537	0,9	1,1	0,7
80 - 81	51 152	16 643	34 509	389	165	224	0,8	1,0	0,6
81 - 82	45 262	14 169	31 093	359	141	218	0,8	1,0	0,7
82 - 83	39 420	12 543	26 877	322	97	225	0,8	0,8	0,8
83 - 84	34 676	10 768	23 908	312	112	200	0,9	1,0	0,8
84 - 85	29 044	8 854	20 190	234	83	151	0,8	0,9	0,7
Zusammen	199 554	62 977	136 577	1 616	598	1 018	0,8	0,9	0,7
85 - 86	24 896	7 295	17 601	254	81	173	1,0	1,1	1,0
86 - 87	21 080	5 993	15 087	202	65	137	1,0	1,1	0,9
87 - 88	16 480	4 547	11 933	174	62	112	1,1	1,4	0,9
88 - 89	13 214	3 523	9 691	116	39	77	0,9	1,1	0,8
89 - 90	10 186	2 525	7 661	95	30	65	0,9	1,2	0,8
Zusammen	85 856	23 883	61 973	841	277	564	1,0	1,2	0,9
90 und mehr	26 146	5 720	20 426	302	78	224	1,2	1,4	1,1
Insgesamt	9 330 488	4 512 446	4 818 042	871 848	482 961	388 887	9,3	10,7	8,1

*) Basis Volkszählung 1987.

Altersaufbau und Geschlecht der ausländischen Bevölkerung 1961, 1970, 1974 und 1988



1) Volkzählungsergebnis.

3. Bevölkerung am 1. Januar 1988 nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand

Alter von ... bis unter ... Jahren	Männlich					Weiblich				
	insgesamt	davon				insgesamt	davon			
		ledig	ver- heiratet	verwitwet	geschieden		ledig	ver- heiratet	verwitwet	geschieden
a) Gesamtbevölkerung										
1000										
unter 15	735,2	735,2	-	-	-	700,1	700,1	0,0	-	-
15 - 18	185,3	185,2	0,1	0,0	0,0	175,8	174,5	1,2	0,0	0,0
18 - 21	234,9	230,7	3,9	0,1	0,2	225,2	211,6	13,1	0,1	0,3
21 - 25	353,8	309,8	42,4	0,3	1,4	332,3	241,1	87,3	0,6	3,3
25 - 30	409,7	241,0	160,3	0,5	7,9	385,7	141,4	229,4	1,6	13,3
30 - 35	346,8	100,8	230,2	0,8	14,8	333,3	55,7	255,4	2,6	19,5
35 - 40	325,5	52,1	252,9	1,1	19,5	317,3	28,3	259,6	4,4	24,9
40 - 45	289,4	31,5	235,7	1,6	20,6	273,1	17,6	224,7	6,4	24,3
45 - 50	374,5	34,8	311,6	3,6	24,6	355,1	21,6	291,1	14,8	27,6
50 - 55	323,1	23,9	276,9	5,0	17,3	306,6	20,4	244,7	22,4	19,1
55 - 60	267,5	15,2	234,1	7,3	10,9	264,1	22,3	195,0	33,6	13,6
60 - 65	203,2	8,8	179,1	9,0	6,3	270,7	28,9	172,4	56,3	13,0
65 und mehr	463,5	16,6	360,2	77,1	9,6	878,9	94,4	270,6	483,5	30,3
Insgesamt	4 512,4	1 985,5	2 287,5	106,4	133,1	4 818,0	1 758,1	2 244,6	626,4	189,0
b) Deutsche										
1000										
unter 15	631,1	631,1	-	-	-	601,9	601,9	-	-	-
15 - 18	161,7	161,6	0,1	0,0	0,0	154,4	154,0	0,3	0,0	0,0
18 - 21	212,3	209,8	2,3	0,1	0,1	204,5	196,0	8,2	0,1	0,3
21 - 25	314,8	284,1	29,3	0,2	1,2	302,8	228,7	70,7	0,5	2,9
25 - 30	366,6	222,7	136,6	0,4	7,0	350,7	135,2	202,0	1,3	12,2
30 - 35	306,2	92,8	199,4	0,7	13,3	295,3	52,8	222,6	2,2	17,8
35 - 40	280,0	47,1	214,7	0,8	17,3	273,7	25,9	221,7	3,7	22,4
40 - 45	240,9	28,0	193,1	1,3	18,4	240,5	16,1	196,5	5,6	22,4
45 - 50	330,4	32,2	272,4	3,1	22,6	330,4	20,4	270,4	13,8	25,9
50 - 55	289,8	21,9	247,3	4,6	16,0	288,3	19,4	230,1	21,1	17,7
55 - 60	246,8	14,1	216,0	6,8	10,0	252,2	21,5	186,1	32,3	12,3
60 - 65	193,5	8,0	171,1	8,5	5,8	264,0	28,5	168,2	54,8	12,5
65 und mehr	455,4	15,7	354,6	76,0	9,1	870,5	93,5	267,9	479,3	29,8
Insgesamt	4 029,5	1 769,2	2 036,8	102,6	120,8	4 429,2	1 593,7	2 044,7	614,6	176,1
c) Ausländer										
1000										
unter 15	104,1	104,1	-	-	-	98,2	98,2	0,0	-	-
15 - 18	23,6	23,5	0,1	0,0	0,0	21,3	20,5	0,8	0,0	0,0
18 - 21	22,7	21,0	1,6	0,0	0,0	20,7	15,6	5,0	0,0	0,1
21 - 25	39,1	25,6	13,1	0,1	0,3	29,6	12,4	16,6	0,1	0,4
25 - 30	43,1	18,3	23,8	0,1	0,9	35,0	6,3	27,4	0,3	1,1
30 - 35	40,5	8,0	30,8	0,2	1,6	38,0	3,0	32,8	0,4	1,7
35 - 40	45,5	5,0	38,1	0,2	2,1	43,6	2,4	37,9	0,8	2,5
40 - 45	48,6	3,5	42,6	0,3	2,2	32,6	1,6	28,3	0,8	1,9
45 - 50	44,1	2,5	39,3	0,4	1,9	24,6	1,2	20,7	1,0	1,8
50 - 55	33,3	1,9	29,6	0,4	1,4	18,3	1,0	14,6	1,3	1,4
55 - 60	20,6	1,2	18,1	0,5	0,9	11,9	0,8	8,9	1,3	0,9
60 - 65	9,8	0,8	8,0	0,5	0,5	6,7	0,4	4,2	1,5	0,6
65 und mehr	8,1	0,9	5,7	1,1	0,5	8,4	0,9	2,7	4,3	0,6
Insgesamt	483,0	216,2	250,7	3,8	12,2	388,9	164,3	199,9	11,8	12,9

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung.

Ausländische Bevölkerung
4. Gesamte und ausländische Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen am 30. Juni 1988

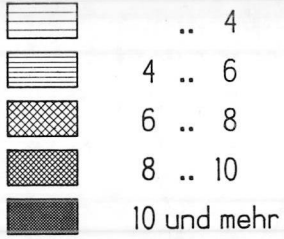
Kreis Region Regierungsbezirk Land	Bevölkerung			Darunter Ausländer						
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	Anteil an der Bevölkerung			
							zusammen	männlich	weiblich	
	Anzahl							Z		
Stadtkreis										
Stuttgart, Landeshauptstadt	575 518	274 705	300 733	111 962	62 278	49 684	19,5	22,7	16,5	
Landkreise										
Böblingen	318 706	157 434	161 272	43 333	23 861	19 472	13,6	15,2	12,1	
Esslingen	464 402	228 028	236 374	59 028	32 696	26 372	12,7	14,3	11,2	
Göppingen	233 153	112 361	120 792	27 885	15 065	12 820	12,0	13,4	10,6	
Ludwigsburg	443 627	217 335	226 292	59 946	32 581	27 365	13,5	15,0	12,1	
Rems-Murr-Kreis	364 408	178 456	185 952	39 210	21 357	17 853	10,8	12,0	9,6	
Region Mittlerer Neckar	2 399 814	1 168 399	1 231 415	341 364	187 798	153 566	14,2	16,1	12,5	
Stadtkreis										
Heilbronn	112 928	53 650	59 278	16 942	9 447	7 495	15,0	17,6	12,6	
Landkreise										
Heilbronn	256 230	125 338	130 892	22 392	12 295	10 097	8,7	9,8	7,7	
Hohenlohekreis	87 087	42 576	44 511	5 241	2 852	2 389	6,0	6,7	5,4	
Schwäbisch Hall	152 556	73 530	79 018	7 996	4 297	3 699	5,2	5,8	4,7	
Main-Tauber-Kreis	120 596	58 305	62 211	4 547	2 390	2 157	3,8	4,1	3,5	
Region Franken	729 397	353 487	375 910	57 118	31 281	25 837	7,8	8,8	6,9	
Landkreise										
Heidenheim	124 303	59 811	64 492	11 665	6 104	5 561	9,4	10,2	8,6	
Ostalbkreis	279 270	135 481	143 789	21 057	11 539	9 518	7,5	8,5	6,6	
Region Ostwürttemberg	403 573	195 292	208 281	32 722	17 643	15 079	8,1	9,0	7,2	
Regierungsbezirk Stuttgart	3 532 784	1 717 178	1 815 606	431 204	236 722	194 482	12,2	13,8	10,7	
Stadtkreise										
Baden-Baden	49 641	21 616	28 025	3 960	1 970	1 990	8,0	9,1	7,1	
Karlsruhe	271 212	130 094	141 118	26 711	14 835	11 876	9,8	11,4	8,4	
Landkreise										
Karlsruhe	366 361	178 584	187 777	27 462	14 535	12 927	7,5	8,1	6,9	
Rastatt	192 718	92 592	100 126	13 586	7 171	6 415	7,0	7,7	6,4	
Region Mittlerer Oberrhein	879 932	422 886	457 046	71 719	38 511	33 208	8,2	9,1	7,3	
Stadtkreise										
Heidelberg	137 850	63 240	74 610	14 410	7 848	6 562	10,5	12,4	8,8	
Mannheim	300 856	146 205	154 651	51 035	29 706	21 329	17,0	20,3	13,8	
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	129 450	63 325	66 125	7 003	3 664	3 339	5,4	5,8	5,0	
Rhein-Neckar-Kreis	473 907	229 365	244 542	38 089	20 007	18 082	8,0	8,7	7,4	
Region Unterer Neckar	1 042 063	502 135	539 928	110 537	61 225	49 312	10,6	12,2	9,1	
Stadtkreis										
Pforzheim	106 339	49 263	57 076	14 876	7 992	6 884	14,0	16,2	12,1	
Landkreise										
Calw	139 848	67 248	72 600	15 539	8 322	7 217	11,1	12,4	9,9	
Enzkreis	167 354	81 328	86 026	15 832	8 532	7 300	9,5	10,5	8,5	
Freudenstadt	103 130	49 095	54 035	7 751	4 057	3 694	7,5	8,3	6,8	
Region Nordschwarzwald	516 671	246 934	269 737	53 998	28 903	25 095	10,5	11,7	9,3	
Regierungsbezirk Karlsruhe	2 438 666	1 171 955	1 266 711	236 254	128 639	107 615	9,7	11,0	8,5	
Stadtkreis										
Freiburg im Breisgau	188 997	86 547	102 450	16 724	8 522	8 202	8,8	9,8	8,0	
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	213 129	102 681	110 448	11 824	6 057	5 767	5,5	5,9	5,2	
Emmendingen	136 413	66 075	70 338	6 010	3 253	2 757	4,4	4,9	3,9	
Ortenaukreis	355 929	170 958	184 971	18 884	10 181	8 703	5,3	6,0	4,7	
Region Südlicher Oberrhein	894 468	426 261	468 207	53 442	28 013	25 429	6,0	6,6	5,4	
Landkreise										
Rottweil	125 992	60 840	65 152	8 453	4 597	3 856	6,7	7,6	5,9	
Schwarzwald-Baar-Kreis	194 721	93 170	101 551	21 060	10 873	10 187	10,8	11,7	10,0	
Tuttlingen	112 488	55 120	57 368	11 260	5 973	5 287	10,0	10,8	9,2	
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	433 201	209 130	224 071	40 773	21 443	19 330	9,4	10,3	8,6	
Landkreise										
Konstanz	237 638	114 215	123 423	24 576	13 428	11 148	10,3	11,8	9,0	
Lörrach	193 626	93 153	100 473	17 890	9 440	8 450	9,2	10,1	8,4	
Waldshut	148 705	72 177	76 528	13 712	7 357	6 355	9,2	10,2	8,3	
Region Hochrhein-Bodensee	579 969	279 545	300 424	56 178	30 225	25 953	9,7	10,8	8,6	
Regierungsbezirk Freiburg	1 907 638	914 936	992 702	150 393	79 681	70 712				
Landkreise										
Reutlingen	246 925	118 801	128 124	25 631	13 774	11 857	10,4	11,6	9,3	
Tübingen	187 838	91 569	96 269	19 380	10 606	8 774	10,3	11,6	9,1	
Zollernalbkreis	171 898	82 705	89 193	15 667	8 367	7 300	9,1	10,1	8,2	
Region Neckar-Alb	606 661	293 075	313 586	60 678	32 747	27 931	10,0	11,2	8,9	
Stadtkreis										
Ulm	103 045	49 411	53 634	13 602	7 306	6 296	13,2	14,8	11,7	
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	161 263	79 947	81 316	13 156	7 339	5 817	8,2	9,2	7,2	
Biberach	153 900	75 184	78 716	7 456	3 991	3 465	4,8	5,3	4,4	
Region Donau-Iller 1)	418 208	204 542	213 666	34 214	18 636	15 578	8,2	9,1	7,3	
Landkreise										
Bodenseekreis	177 129	85 686	91 443	15 299	8 127	7 142	8,6	9,5	7,8	
Ravensburg	236 945	114 980	121 965	15 705	8 428	7 277	6,6	7,3	6,0	
Sigmaringen	115 480	56 741	58 739	7 424	3 764	3 660	6,4	6,6	6,2	
Region Bodensee-Oberschwaben	529 554	257 407	272 147	38 428	20 319	18 109	7,3	7,9	6,7	
Regierungsbezirk Tübingen	1 554 423	755 024	799 399	133 320	71 702	61 618	8,6	9,5	7,7	
Baden-Württemberg	9 433 511	4 559 093	4 874 418	951 171	516 744	434 427	10,1	11,3	8,9	

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

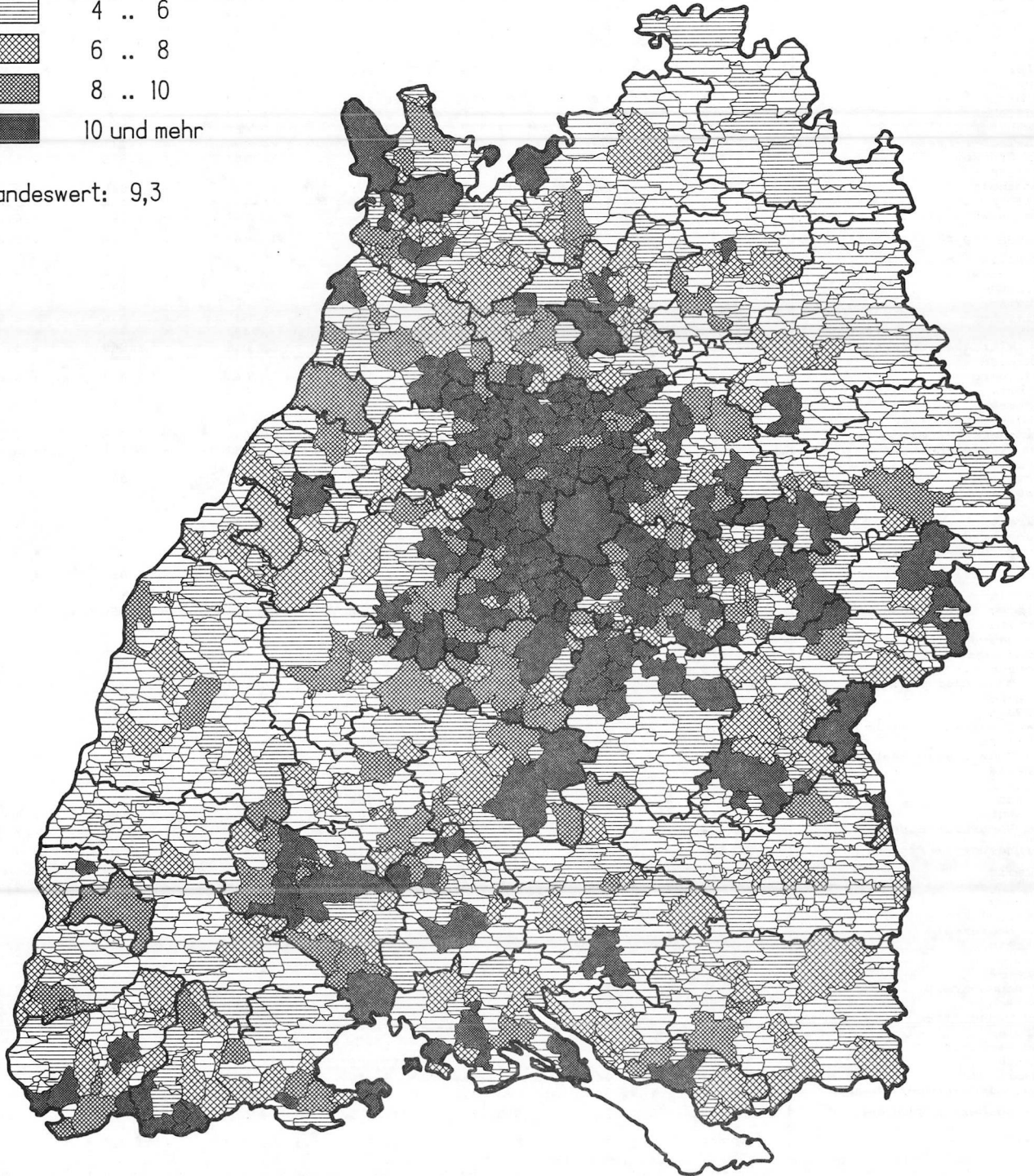
Anteil der Ausländer an der Bevölkerung in den Gemeinden am 1. Januar 1988

Anteil in Prozent

von .. bis unter



Landeswert: 9,3



Ausländische Bevölkerung

5. Ausländische Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen seit 1961

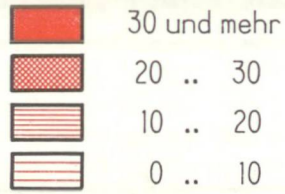
Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländische Bevölkerung ¹⁾ am					Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 30. Juni 1988 gegen 30. Juni 1987	
	6. Juni 1961 ²⁾	27. Mai 1970 ²⁾	25. Mai 1987 ²⁾	30. Juni 1987 ³⁾	30. Juni 1988 ³⁾	Anzahl	%
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	26 101	77 394	97 726	98 353	104 947	+ 6 594	+ 6,7
Landkreise							
Böblingen	5 964	26 720	41 081	41 171	42 629	+ 1 458	+ 3,5
Esslingen	12 144	47 527	55 271	55 371	57 603	+ 2 232	+ 4,0
Göppingen	5 626	20 270	24 638	24 749	25 874	+ 1 125	+ 4,5
Ludwigsburg	11 612	45 073	58 036	58 125	60 287	+ 2 162	+ 3,7
Rems-Murr-Kreis	6 070	28 620	36 697	36 721	38 661	+ 1 880	+ 5,1
Region Mittlerer Neckar	69 517	245 604	313 449	314 550	330 001	+ 15 451	+ 4,9
Stadtkreis Heilbronn	2 046	10 041	14 371	14 368	15 163	+ 795	+ 5,5
Landkreise							
Heilbronn	1 885	13 492	20 107	20 172	20 944	+ 772	+ 3,8
Hohenlohekreis	658	4 222	4 351	4 362	4 717	+ 355	+ 8,1
Schwäbisch Hall	1 127	4 740	7 053	7 093	7 485	+ 392	+ 5,6
Main-Tauber-Kreis	744	2 681	3 883	3 884	4 095	+ 211	+ 5,4
Region Franken	6 460	35 176	49 765	49 879	52 404	+ 2 525	+ 5,1
Landkreise							
Heidenheim	2 069	9 224	10 552	10 569	11 209	+ 640	+ 6,1
Ostalbkreis	3 416	13 427	18 337	18 469	19 573	+ 1 104	+ 6,0
Region Ostwürttemberg	5 485	22 651	28 889	29 038	30 782	+ 1 744	+ 6,0
Regierungsbezirk Stuttgart	81 462	303 431	392 103	393 467	413 187	+ 19 720	+ 5,0
Stadtkreise							
Baden-Baden	948	2 504	3 932	3 943	4 159	+ 216	+ 5,5
Karlsruhe	5 194	17 552	24 549	24 592	25 891	+ 1 299	+ 5,3
Landkreise							
Karlsruhe	2 889	18 526	24 475	24 558	25 533	+ 975	+ 4,0
Rastatt	1 990	9 960	12 630	12 684	13 463	+ 779	+ 6,1
Region Mittlerer Oberrhein	11 021	48 542	65 586	65 777	69 046	+ 3 269	+ 5,0
Stadtkreise							
Heidelberg	3 329	7 230	13 289	13 191	14 065	+ 874	+ 6,6
Mannheim	8 207	29 592	44 386	44 586	46 664	+ 2 078	+ 4,7
Landkreise							
Neckar-Odenwald-Kreis	659	4 124	6 158	6 190	6 598	+ 408	+ 6,6
Rhein-Neckar-Kreis	4 464	24 485	33 175	33 308	35 054	+ 1 746	+ 5,2
Region Unterer Neckar	16 659	65 431	97 008	97 275	102 381	+ 5 106	+ 5,2
Stadtkreis Pforzheim	1 933	8 896	13 219	13 317	14 120	+ 803	+ 6,0
Landkreise							
Calw	1 880	9 823	13 468	13 531	14 371	+ 840	+ 6,2
Enzkreis	2 307	11 168	14 001	14 119	14 704	+ 585	+ 4,1
Freudenstadt	813	4 135	6 742	6 766	7 214	+ 448	+ 6,2
Region Nordschwarzwald	6 933	34 022	47 430	47 733	50 409	+ 2 676	+ 5,6
Regierungsbezirk Karlsruhe	34 613	147 995	210 024	210 785	221 836	+ 11 051	+ 5,2
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	2 639	8 517	14 920	15 038	16 004	+ 966	+ 6,4
Landkreise							
Breisgau-Hochschwarzwald	2 136	6 353	9 222	9 398	9 894	+ 496	+ 5,3
Emmendingen	1 081	4 002	4 809	4 804	5 052	+ 248	+ 5,2
Ortenaukreis	3 173	12 282	16 516	16 615	17 111	+ 496	+ 3,0
Region Südlicher Oberrhein	9 029	31 154	45 467	45 855	48 061	+ 2 206	+ 4,8
Landkreise							
Rottweil	1 569	7 605	7 316	7 336	7 670	+ 334	+ 4,6
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 920	17 483	18 448	18 495	19 194	+ 699	+ 3,8
Tuttlingen	1 505	6 865	9 953	9 975	10 415	+ 440	+ 4,4
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	6 994	31 953	35 717	35 806	37 279	+ 1 473	+ 4,1
Landkreise							
Konstanz	6 406	18 960	20 670	20 697	21 795	+ 1 098	+ 5,3
Lörrach	5 236	14 399	16 361	16 384	16 921	+ 537	+ 3,3
Waldshut	2 840	9 572	11 812	11 868	12 455	+ 587	+ 4,9
Region Hochrhein-Bodensee	14 482	42 931	48 843	48 949	51 171	+ 2 222	+ 4,5
Regierungsbezirk Freiburg	30 505	106 038	130 027	130 610	136 511	+ 5 901	+ 4,5
Landkreise							
Reutlingen	4 323	18 144	23 542	23 577	24 731	+ 1 154	+ 4,9
Tübingen	2 996	11 889	16 159	16 219	18 395	+ 2 176	+13,4
Zollernalbkreis	1 428	9 938	13 664	13 747	14 293	+ 546	+ 4,0
Region Neckar-Alb	8 747	39 971	53 365	53 543	57 419	+ 3 876	+ 7,2
Stadtkreis Ulm	2 104	7 822	13 349	13 452	14 187	+ 735	+ 5,5
Landkreise							
Alb-Donau-Kreis	1 905	7 711	11 014	11 051	11 448	+ 397	+ 3,6
Biberach	1 307	4 568	6 253	6 267	6 491	+ 224	+ 3,6
Region Donau-Iller ⁴⁾	5 316	20 101	30 616	30 770	32 126	+ 1 356	+ 4,4
Landkreise							
Bodenseekreis	3 006	10 361	13 247	13 317	13 734	+ 417	+ 3,1
Ravensburg	2 568	9 528	13 877	13 899	14 586	+ 687	+ 4,9
Sigmaringen	1 332	4 300	6 418	6 446	6 758	+ 312	+ 4,8
Region Bodensee-Oberschwaben	6 906	24 189	33 542	33 662	35 078	+ 1 416	+ 4,2
Regierungsbezirk Tübingen	20 969	84 261	117 523	117 975	124 623	+ 6 648	+ 5,6
Baden-Württemberg	167 549	641 725	849 677	852 837	896 157	+ 43 320	+ 5,1

1) Gebietsstand 30. Juni 1988. - 2) Ergebnisse der Volkszählung. - 3) Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung. - 4) Soweit Land Baden-Württemberg.

Zu- bzw. Abnahme der ausländischen Bevölkerung in den Gemeinden vom 1. Januar 1974 bis 31. Dezember 1987

Zunahme in %

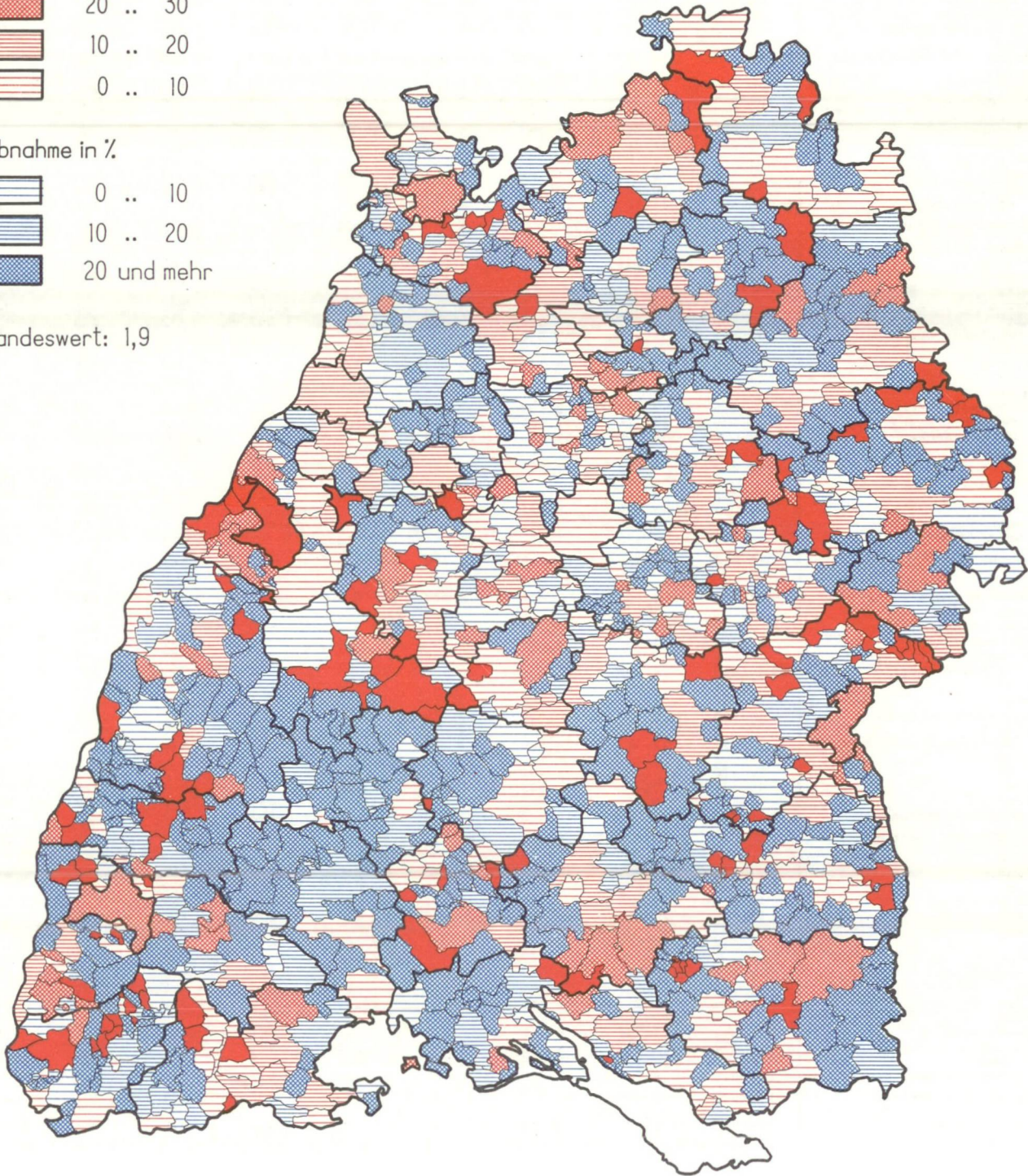
von .. bis unter



Abnahme in %



Landeswert: 1,9



6. Ausländische Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 25. Mai 1987 nach überwiegendem Lebensunterhalt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung			Davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch					
				Erwerbs-/Berufstätigkeit			Arbeitslosengeld/-hilfe		
	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	97 726	55 881	41 845	51 606	35 415	16 191	2 709	1 713	996
Landkreise									
Böblingen	41 081	23 111	17 970	20 393	14 884	5 509	674	418	256
Esslingen	55 271	31 454	23 817	29 267	20 371	8 896	1 073	670	403
Göppingen	24 638	13 961	10 677	12 213	8 775	3 438	577	376	201
Ludwigsburg	58 036	32 516	25 520	28 759	20 389	8 370	1 406	794	612
Rems-Murr-Kreis	36 697	20 697	16 000	19 157	13 199	5 958	814	521	293
Region Mittlerer Neckar	313 449	177 620	135 829	161 395	113 033	48 362	7 253	4 492	2 761
Stadtkreis Heilbronn	14 371	7 997	6 374	6 406	4 632	1 774	530	353	177
Landkreise									
Heilbronn	20 107	11 014	9 093	8 661	6 379	2 282	440	296	144
Hohenlohekreis	4 351	2 345	2 006	2 297	1 424	873	65	49	16
Schwäbisch Hall	7 053	3 935	3 118	3 281	2 281	1 000	188	115	73
Main-Tauber-Kreis	3 883	2 091	1 792	1 663	1 111	552	97	59	38
Region Franken	49 765	27 382	22 383	22 308	15 827	6 481	1 320	872	448
Landkreise									
Heidenheim	10 552	5 766	4 786	4 874	3 356	1 518	322	214	108
Ostalbkreis	18 337	10 274	8 063	7 900	5 738	2 162	602	386	216
Region Ostwürttemberg	28 889	16 040	12 849	12 774	9 094	3 680	924	600	324
Regierungsbezirk Stuttgart	392 103	221 042	171 061	196 477	137 954	58 523	9 497	5 964	3 533
Stadtkreise									
Baden-Baden	3 932	2 117	1 815	1 925	1 248	677	81	57	24
Karlsruhe	24 549	13 875	10 674	10 810	7 353	3 457	1 190	819	371
Landkreise									
Karlsruhe	24 475	13 457	11 018	11 371	7 918	3 453	732	488	244
Rastatt	12 630	7 097	5 533	5 855	4 268	1 587	372	239	133
Region Mittlerer Oberrhein	65 586	36 546	29 040	29 961	20 787	9 174	2 375	1 603	772
Stadtkreise									
Heidelberg	13 289	7 176	6 113	5 776	3 642	2 134	382	256	126
Mannheim	44 386	25 632	18 754	18 429	14 000	4 429	2 134	1 606	528
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	6 158	3 251	2 907	2 553	1 743	810	248	142	106
Rhein-Neckar-Kreis	33 175	18 206	14 969	14 261	10 288	3 973	1 142	753	389
Region Unterer Neckar	97 008	54 265	42 743	41 019	29 673	11 346	3 906	2 757	1 149
Stadtkreis Pforzheim	13 219	7 298	5 921	6 640	4 309	2 331	526	332	194
Landkreise									
Calw	13 468	7 365	6 103	6 609	4 512	2 097	236	128	108
Enzkreis	14 001	7 717	6 284	7 136	4 817	2 319	322	198	124
Freudenstadt	6 742	3 608	3 134	3 029	2 075	954	124	57	67
Region Nordschwarzwald	47 430	25 988	21 442	23 414	15 713	7 701	1 208	715	493
Regierungsbezirk Karlsruhe	210 024	116 799	93 225	94 394	66 173	28 221	7 489	5 075	2 414
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	14 920	7 890	7 030	6 014	3 802	2 212	711	481	230
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	9 222	4 857	4 365	4 370	2 854	1 516	214	145	69
Emmendingen	4 809	2 653	2 156	2 250	1 532	718	189	122	67
Ortenaukreis	16 516	9 158	7 358	7 688	5 403	2 285	597	403	194
Region Südlicher Oberrhein	45 467	24 558	20 909	20 322	13 591	6 731	1 711	1 151	560
Landkreise									
Rottweil	7 316	3 971	3 345	3 483	2 321	1 162	260	128	132
Schwarzwald-Baar-Kreis	18 448	9 817	8 631	9 376	5 823	3 553	705	397	308
Tuttlingen	9 953	5 323	4 630	4 684	3 061	1 623	320	177	143
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	35 717	19 111	16 606	17 543	11 205	6 338	1 285	702	583
Landkreise									
Konstanz	20 670	11 268	9 402	9 621	6 520	3 101	593	395	198
Lörrach	16 361	8 828	7 533	7 392	5 259	2 133	364	227	137
Waldshut	11 812	6 344	5 468	5 495	3 857	1 638	252	149	103
Region Hochrhein-Bodensee	48 843	26 440	22 403	22 508	15 636	6 872	1 209	771	438
Regierungsbezirk Freiburg	130 027	70 109	59 918	60 373	40 432	19 941	4 205	2 624	1 581
Landkreise									
Reutlingen	23 542	12 934	10 608	11 840	7 515	4 325	664	413	251
Tübingen	16 159	8 855	7 304	7 140	4 839	2 301	430	273	157
Zollernalbkreis	13 664	7 423	6 241	6 804	4 180	2 624	362	249	113
Region Neckar-Alb	53 365	29 212	24 153	25 784	16 534	9 250	1 456	935	521
Stadtkreis Ulm	13 349	7 463	5 886	5 708	4 052	1 656	736	549	187
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	11 014	6 065	4 949	4 698	3 330	1 368	319	211	108
Biberach	6 253	3 389	2 864	2 591	1 879	712	194	132	62
Region Donau-Iller	30 616	16 917	13 699	12 997	9 261	3 736	1 249	892	357
Landkreise									
Bodenseekreis	13 247	7 279	5 968	6 061	4 420	1 641	260	168	92
Ravensburg	13 877	7 787	6 090	6 310	4 530	1 780	373	268	105
Sigmaringen	6 418	3 423	2 995	2 789	1 892	897	219	143	76
Region Bodensee-Oberschwaben	33 542	18 489	15 053	15 160	10 842	4 318	852	579	273
Regierungsbezirk Tübingen	117 523	64 618	52 905	53 941	36 637	17 304	3 557	2 406	1 151
Baden-Württemberg	849 677	472 568	377 109	405 185	281 196	123 989	24 748	16 069	8 679

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Davon mit Überwiegendem Lebensunterhalt durch												Kreis Region Regierungsbezirk Land
Rente, Pension			eig. Vermögen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil			Zuwendungen, Unterhalt durch Eltern, Ehegatte usw.			sonstige Unterstützungen (z.B. Sozialhilfe, Bafög)			
ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	
3 576	1 825	1 751	346	192	154	35 995	14 419	21 576	3 494	2 317	1 177	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
984	536	448	92	54	38	18 153	6 722	11 431	785	497	288	Landkreise
1 545	787	758	158	90	68	22 033	8 728	13 305	1 195	808	387	Böblingen
658	342	316	61	27	34	10 561	4 046	6 515	568	395	173	Esslingen
1 812	931	881	154	72	82	24 708	9 507	15 201	1 197	823	374	Göppingen
1 038	538	500	103	59	44	14 553	5 663	8 890	1 032	717	315	Ludwigsburg
9 613	4 959	4 654	914	494	420	126 003	49 085	76 918	8 271	5 557	2 714	Rems-Murr-Kreis
411	215	196	51	36	15	6 517	2 453	4 064	456	308	148	Region Mittlerer Neckar
472	254	218	65	32	33	10 055	3 786	6 269	414	267	147	Stadtkreis
147	79	68	8	4	4	1 700	696	1 004	134	93	41	Heilbronn
241	130	111	16	9	7	3 038	1 230	1 808	289	170	119	Landkreise
139	73	66	18	8	10	1 724	687	1 037	242	153	89	Heilbronn
1 410	751	659	158	89	69	23 034	8 852	14 182	1 535	991	544	Hohenlohekreis
316	169	147	20	12	8	4 815	1 869	2 946	205	146	59	Schwäbisch Hall
619	354	265	31	19	12	8 467	3 285	5 182	718	492	226	Main-Tauber-Kreis
935	523	412	51	31	20	13 282	5 154	8 128	923	638	285	Region Franken
11 958	6 233	5 725	1 123	614	509	162 319	63 091	99 228	10 729	7 186	3 543	Landkreise
352	161	191	64	27	37	1 300	490	810	210	134	76	Heidenheim
1 208	617	591	127	77	50	9 498	3 876	5 622	1 716	1 133	583	Ostalbkreis
661	374	287	52	32	20	10 713	4 033	6 680	946	612	334	Region Ostwürttemberg
500	280	220	27	11	16	5 343	1 944	3 399	533	355	178	Stadtkreise
2 721	1 432	1 289	270	147	123	26 854	10 343	16 511	3 504	2 234	1 171	Baden-Baden
759	313	446	167	92	75	4 861	2 035	2 826	1 344	838	506	Karlsruhe
2 301	1 345	956	190	103	87	18 950	7 152	11 798	2 382	1 426	956	Landkreise
222	120	102	15	8	7	2 830	1 066	1 764	290	172	118	Karlsruhe
1 196	714	482	160	99	61	14 800	5 320	9 480	1 616	1 032	584	Rastatt
4 478	2 492	1 986	532	302	230	41 441	15 573	25 868	5 632	3 468	2 164	Region Mittlerer Oberrhein
511	257	254	49	27	22	4 935	1 961	2 974	558	412	146	Stadtkreise
374	198	176	44	19	25	5 821	2 266	3 555	384	242	142	Heidelberg
363	185	178	36	22	14	5 958	2 375	3 583	186	120	66	Mannheim
244	125	119	26	13	13	3 045	1 195	1 850	274	143	131	Landkreise
1 492	765	727	155	81	74	19 759	7 797	11 962	1 402	917	485	Neckar-Odenwald-Kreis
8 691	4 689	4 002	957	530	427	88 054	33 713	54 341	10 439	6 619	3 820	Rhein-Neckar-Kreis
958	406	552	132	76	56	5 583	2 301	3 282	1 522	824	698	Region Unterer Neckar
512	259	253	60	34	26	3 775	1 352	2 423	291	213	78	Stadtkreis
253	130	123	26	9	17	1 795	651	1 144	296	209	87	Pforzheim
737	367	370	66	37	29	6 703	2 470	4 233	725	478	247	Landkreise
2 460	1 162	1 298	284	156	128	17 856	6 774	11 082	2 834	1 724	1 110	Neckar-Neckar-Kreis
302	148	154	18	12	6	2 930	1 147	1 783	323	215	108	Region Südlicher Oberrhein
735	357	378	46	23	23	7 161	2 954	4 207	425	263	162	Landkreise
311	143	168	28	13	15	4 320	1 725	2 595	290	204	86	Breisgau-Hochschwarzwald
1 348	648	700	92	48	44	14 411	5 826	8 585	1 038	682	356	Emmendingen
1 059	524	535	115	63	52	8 280	3 116	5 164	1 002	650	352	Ortenaukreis
776	388	388	64	29	35	7 126	2 567	4 559	639	358	281	Region Südlicher Oberrhein
605	322	283	57	26	31	5 113	1 785	3 328	290	205	85	Landkreise
2 440	1 234	1 206	236	118	118	20 519	7 468	13 051	1 931	1 213	718	Rottweil
6 248	3 044	3 204	612	322	290	52 786	20 068	32 718	5 803	3 619	2 184	Schwarzwald-Baar-Kreis
726	332	394	80	40	40	9 238	3 938	5 300	994	696	298	Tuttlingen
503	249	254	95	62	33	6 833	2 723	4 110	1 158	709	449	Landkreise
457	233	224	27	15	12	5 526	2 390	3 136	488	356	132	Freudenstadt
1 686	814	872	202	117	85	21 597	9 051	12 546	2 640	1 761	879	Region Nordschwarzwald
415	235	180	28	17	11	5 726	2 218	3 508	736	392	344	Stadtkreis
332	176	156	20	13	7	5 260	2 062	3 198	385	273	112	Ulm
263	134	129	25	10	15	2 838	1 061	1 777	342	173	169	Landkreise
1 010	545	465	73	40	33	13 824	5 341	8 483	1 463	838	625	Alb-Donau-Kreis
531	256	275	44	26	18	5 866	2 089	3 777	485	320	165	Biberach
560	303	257	34	17	17	5 896	2 171	3 725	704	498	205	Region Donau-Iller ¹⁾
193	106	87	17	7	10	2 991	1 158	1 833	209	117	92	Landkreise
1 284	665	619	95	50	45	14 753	5 418	9 335	1 398	935	463	Bodenseekreis
3 980	2 024	1 956	370	207	163	50 174	19 810	30 364	5 501	3 534	1 967	Ravensburg
30 877	15 990	14 887	3 062	1 673	1 389	353 333	136 682	216 651	32 472	20 958	11 514	Sigmaringen
												Region Bodensee-Oberschwaben
												Regierungsbezirk Tübingen
												Baden-Württemberg

Ausländische Bevölkerung

7. Ausländische Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 25. Mai 1987 nach Familienstand

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländer					Männlich		
	ins- gesamt	ledig	ver- hei- ratet	ver- wit- wet	ge- schie- den	zu- sammen	ledig	ver- hei- ratet
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	97 726	40 388	51 711	1 794	3 833	55 881	23 283	30 290
Landkreise								
Böblingen	41 081	17 017	22 640	517	907	23 111	9 649	12 874
Esslingen	55 271	22 701	30 419	832	1 319	31 454	13 154	17 432
Göppingen	24 638	10 666	13 135	348	489	13 961	6 091	7 531
Ludwigsburg	58 036	24 522	31 271	884	1 359	32 516	14 086	17 538
Rems-Murr-Kreis	36 697	15 300	19 997	518	882	20 697	8 947	11 191
Region Mittlerer Neckar	313 449	130 594	169 173	4 893	8 789	177 620	75 210	96 856
Stadtkreis Heilbronn	14 371	6 367	7 268	258	478	7 997	3 589	4 105
Landkreise								
Heilbronn	20 107	9 135	10 307	250	415	11 014	5 110	5 648
Hohenlohekreis	4 351	1 887	2 278	75	111	2 345	1 062	1 218
Schwäbisch Hall	7 053	3 161	3 618	127	147	3 935	1 856	1 975
Main-Tauber-Kreis	3 883	1 753	1 957	73	100	2 091	988	1 037
Region Franken	49 765	22 303	25 428	783	1 251	27 382	12 605	13 983
Landkreise								
Heidenheim	10 552	4 637	5 520	146	249	5 766	2 567	3 054
Ostalbkreis	18 337	8 325	9 319	289	404	10 274	4 780	5 224
Region Ostwürttemberg	28 889	12 962	14 839	435	653	16 040	7 347	8 278
Regierungsbezirk Stuttgart	392 103	165 859	209 440	6 111	10 693	221 042	95 162	119 117
Stadtkreise								
Baden-Baden	3 932	1 673	1 892	162	205	2 117	935	1 062
Karlsruhe	24 549	10 863	12 146	517	1 023	13 875	6 416	6 809
Landkreise								
Karlsruhe	24 475	10 585	13 020	339	531	13 457	5 988	7 130
Rastatt	12 630	5 324	6 720	250	336	7 097	3 084	3 762
Region Mittlerer Oberrhein	65 586	28 445	33 778	1 268	2 095	36 546	16 423	18 763
Stadtkreise								
Heidelberg	13 289	6 695	5 665	316	613	7 176	3 763	3 053
Mannheim	44 386	19 873	22 208	903	1 402	25 632	11 554	12 975
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	6 158	2 809	3 119	112	118	3 251	1 539	1 626
Rhein-Neckar-Kreis	33 175	14 280	17 488	542	865	18 206	8 118	9 522
Region Unterer Neckar	97 008	43 657	48 480	1 873	2 998	54 265	24 974	27 176
Stadtkreis Pforzheim	13 219	5 770	6 752	250	447	7 298	3 306	3 744
Landkreise								
Calw	13 468	5 895	7 044	233	296	7 365	3 304	3 886
Enzkreis	14 001	5 980	7 548	213	260	7 717	3 384	4 146
Freudenstadt	6 742	3 021	3 424	130	167	3 608	1 639	1 858
Region Nordschwarzwald	47 430	20 666	24 768	826	1 170	25 988	11 633	13 634
Regierungsbezirk Karlsruhe	210 024	92 768	107 026	3 967	6 263	116 799	53 030	59 573
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	14 920	7 167	6 598	397	758	7 890	3 883	3 570
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	9 222	3 920	4 740	214	348	4 857	2 100	2 523
Emmendingen	4 809	2 032	2 521	94	162	2 653	1 174	1 372
Ortenaukreis	16 516	7 227	8 407	345	537	9 158	4 063	4 721
Region Südlicher Oberrhein	45 467	20 346	22 266	1 050	1 805	24 558	11 220	12 186
Landkreise								
Rottweil	7 316	3 161	3 761	147	247	3 971	1 782	2 044
Schwarzwald-Baar-Kreis	18 448	7 728	9 636	401	683	9 817	4 346	5 115
Tuttlingen	9 953	4 530	4 992	176	255	5 323	2 531	2 640
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	35 717	15 419	18 389	724	1 185	19 111	8 659	9 799
Landkreise								
Konstanz	20 670	9 009	10 543	448	670	11 268	5 132	5 695
Lörrach	16 361	7 185	8 488	311	377	8 828	4 007	4 577
Waldshut	11 812	5 187	6 097	255	273	6 344	2 877	3 270
Region Hochrhein-Bodensee	48 843	21 381	25 128	1 014	1 320	26 440	12 016	13 542
Regierungsbezirk Freiburg	130 027	57 146	65 783	2 788	4 310	70 109	31 895	35 527
Landkreise								
Reutlingen	23 542	10 403	12 155	379	605	12 934	5 975	6 611
Tübingen	16 159	7 555	7 946	235	423	8 855	4 191	4 404
Zollernalbkreis	13 664	6 142	6 992	211	319	7 423	3 519	3 735
Region Neckar-Alb	53 365	24 100	27 093	825	1 347	29 212	13 685	14 750
Stadtkreis Ulm	13 349	5 790	6 929	230	400	7 463	3 210	4 002
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	11 014	5 060	5 565	187	202	6 065	2 869	3 055
Biberach	6 253	2 753	3 222	139	139	3 389	1 533	1 745
Region Donau-Iller ¹⁾	30 616	13 603	15 716	556	741	16 917	7 612	8 802
Landkreise								
Bodenseekreis	13 247	5 641	6 964	259	383	7 279	3 211	3 830
Ravensburg	13 877	6 096	7 189	236	356	7 787	3 491	4 061
Sigmaringen	6 418	3 097	3 075	114	132	3 423	1 644	1 692
Region Bodensee-Oberschwaben	33 542	14 834	17 228	609	871	18 489	8 346	9 583
Regierungsbezirk Tübingen	117 523	52 537	60 037	1 990	2 959	64 618	29 643	33 135
Baden-Württemberg	849 677	368 310	442 286	14 856	24 225	472 568	209 730	247 352

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

ver- wit- wet	ge- schie- den	Weiblich					Weibliche Personen auf 1 000 männliche	Kreis Region Regierungsbezirk Land
		zu- sammen	ledig	ver- heiratet	ver- wit- wet	ge- schie- den		
512	1 796	41 845	17 105	21 421	1 282	2 037	749	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
139	449	17 970	7 360	9 766	378	458	777	Landkreise
231	637	23 817	9 547	12 987	601	682	757	Böblingen
98	241	10 677	4 575	5 604	250	248	765	Esslingen
212	680	25 520	10 436	13 733	672	679	785	Göppingen
113	446	16 000	6 353	8 006	405	436	773	Ludwigsburg
1 305	4 249	135 829	55 384	72 317	3 588	4 540	765	Reims-Murr-Kreis
58	245	6 374	2 778	3 163	200	233	797	Region Mittlerer Neckar
48	208	9 093	4 025	4 659	202	207	826	Stadtkreis
14	51	2 006	825	1 060	61	60	855	Heilbronn
32	72	3 118	1 305	1 643	95	75	792	Landkreise
15	51	1 792	765	920	58	49	857	Heilbronn
167	627	22 383	9 698	11 445	616	624	817	Hohenlohekreis
34	111	4 786	2 070	2 466	112	138	830	Schwäbisch Hall
72	198	8 063	3 545	4 095	217	206	785	Main-Tauber-Kreis
106	309	12 849	5 615	6 561	329	344	801	Region Franken
1 578	5 105	171 061	70 697	90 323	4 533	5 508	774	Landkreise
24	96	1 815	738	830	138	109	857	Heidenheim
137	513	10 674	4 447	5 337	380	510	769	Ostalbkreis
83	256	11 018	4 597	5 890	256	275	819	Region Ostwürttemberg
76	175	5 533	2 240	2 958	174	161	780	Stadtkreis
320	1 040	29 040	12 022	15 015	948	1 055	795	Heidelberg
79	201	6 113	2 932	2 612	237	332	852	Mannheim
318	785	18 754	8 319	9 233	585	617	732	Landkreise
31	55	2 907	1 270	1 493	81	63	894	Neckar-Odenwald-Kreis
120	446	14 969	6 162	7 966	422	419	822	Rhein-Neckar-Kreis
548	1 567	42 743	18 683	21 304	1 325	1 431	788	Region Unterer Neckar
55	193	5 921	2 464	3 008	195	254	811	Stadtkreis
48	127	6 103	2 591	3 158	105	169	829	Pforzheim
54	133	6 284	2 596	3 402	159	127	814	Landkreise
30	81	3 134	1 382	1 566	100	86	869	Calw
187	534	21 442	9 033	11 134	639	636	825	Enzkreis
1 055	3 141	93 225	39 738	47 453	2 912	3 122	798	Freudenstadt
94	343	7 030	3 284	3 028	303	415	891	Region Nordschwarzwald
49	185	4 365	1 820	2 217	165	163	899	Stadtkreis
24	83	2 156	850	1 149	70	79	813	Freiburg im Breisgau
71	303	7 358	3 164	3 686	274	234	803	Landkreise
238	914	20 909	9 126	10 080	812	891	851	Breisgau-Hochschwarzwald
32	113	3 345	1 379	1 717	115	134	842	Emmendingen
81	275	8 631	3 382	4 521	320	408	879	Ortenaukreis
31	121	4 630	1 999	2 352	145	134	870	Region Südlicher Oberrhein
144	509	16 606	6 760	8 590	580	676	869	Landkreise
105	336	9 402	3 077	4 848	343	334	834	Rottweil
66	178	7 533	3 178	3 911	245	199	853	Schwarzwald-Baar-Kreis
69	128	5 468	2 310	2 827	186	145	862	Tuttlingen
240	642	22 403	9 365	11 586	774	678	847	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
622	2 065	59 918	25 251	30 256	2 166	2 245	855	Landkreise
98	250	10 608	4 428	5 544	281	355	820	Konstanz
43	217	7 304	3 364	3 542	192	206	825	Lörrach
41	128	6 241	2 623	3 257	170	191	841	Waldshut
182	595	24 153	10 415	12 343	643	752	827	Region Hochrhein-Bodensee
58	193	5 886	2 580	2 927	172	207	789	Regierungsbezirk Freiburg
50	91	4 949	2 191	2 510	137	111	816	Landkreise
39	72	2 864	1 220	1 477	100	67	845	Reutlingen
147	356	13 699	5 991	6 914	409	385	810	Tübingen
54	184	5 968	2 430	3 134	205	199	820	Zollernalbkreis
59	176	6 090	2 605	3 128	177	180	782	Region Neckar-Alb
31	56	2 995	1 453	1 383	83	76	875	Stadtkreis
144	416	15 053	6 488	7 645	465	455	814	Ulm
473	1 367	52 905	22 894	26 902	1 517	1 592	819	Landkreise
3 728	11 758	377 109	158 580	194 934	11 128	12 467	798	Alb-Donau-Kreis
								Biberach
								Region Donau-Iller 1)
								Landkreise
								Bodenseekreis
								Ravensburg
								Sigmaringen
								Region Bodensee-Oberschwaben
								Regierungsbezirk Tübingen
								Baden-Württemberg

Ausländische Bevölkerung

8. Ausländische Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 25. Mai 1987 nach Beteiligung am Erwerbsleben

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländer			Davon		
				Erwerbspersonen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	97 726	55 881	41 845	57 486	38 516	18 970
Landkreise						
Böblingen	41 081	23 111	17 970	22 699	15 816	6 883
Esslingen	55 271	31 454	23 817	32 043	21 701	10 342
Göppingen	24 638	13 961	10 677	13 456	9 414	4 042
Ludwigsburg	58 036	32 516	25 520	32 199	21 988	10 211
Rems-Murr-Kreis	36 697	20 697	16 000	21 236	14 247	6 989
Region Mittlerer Neckar	313 449	177 620	135 829	179 119	121 682	57 437
Stadtkreis Heilbronn	14 371	7 997	6 374	7 450	5 230	2 220
Landkreise						
Heilbronn	20 107	11 014	9 093	9 834	6 949	2 885
Hohenlohekreis	4 351	2 345	2 006	2 525	1 537	988
Schwäbisch Hall	7 053	3 935	3 118	3 734	2 493	1 241
Main-Tauber-Kreis	3 883	2 091	1 792	1 934	1 252	682
Region Franken	49 765	27 382	22 383	25 477	17 461	8 016
Landkreise						
Heidenheim	10 552	5 766	4 786	5 576	3 730	1 846
Ostalbkreis	18 337	10 274	8 063	9 208	6 448	2 760
Region Ostwürttemberg	28 889	16 040	12 849	14 784	10 178	4 606
Regierungsbezirk Stuttgart	392 103	221 042	171 061	219 380	149 321	70 059
Stadtkreise						
Baden-Baden	3 932	2 117	1 815	2 146	1 351	795
Karlsruhe	24 549	13 875	10 674	13 077	8 706	4 371
Landkreise						
Karlsruhe	24 475	13 457	11 018	12 928	8 743	4 185
Rastatt	12 630	7 097	5 533	6 706	4 722	1 984
Region Mittlerer Oberrhein	65 586	36 546	29 040	34 857	23 522	11 335
Stadtkreise						
Heidelberg	13 289	7 176	6 113	6 752	4 201	2 551
Mannheim	44 386	25 632	18 754	22 325	16 524	5 801
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	6 158	3 251	2 907	3 089	2 002	1 087
Rhein-Neckar-Kreis	33 175	18 206	14 969	16 788	11 629	5 159
Region Unterer Neckar	97 008	54 265	42 743	48 954	34 356	14 598
Stadtkreis Pforzheim	13 219	7 298	5 921	7 547	4 806	2 741
Landkreise						
Calw	13 468	7 365	6 103	7 263	4 810	2 453
Enzkreis	14 001	7 717	6 284	7 881	5 199	2 682
Freudenstadt	6 742	3 608	3 134	3 371	2 206	1 165
Region Nordschwarzwald	47 430	25 988	21 442	26 062	17 021	9 041
Regierungsbezirk Karlsruhe	210 024	116 799	93 225	109 873	74 899	34 974
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	14 920	7 890	7 030	7 364	4 622	2 742
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	9 222	4 857	4 365	4 941	3 161	1 780
Emmendingen	4 809	2 653	2 156	2 629	1 720	909
Ortenaukreis	16 516	9 158	7 358	8 937	6 078	2 859
Region Südlicher Oberrhein	45 467	24 558	20 909	23 871	15 581	8 290
Landkreise						
Rottweil	7 316	3 971	3 345	3 992	2 546	1 446
Schwarzwald-Baar-Kreis	18 448	9 817	8 631	10 720	6 492	4 228
Tuttlingen	9 953	5 323	4 630	5 327	3 375	1 952
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	35 717	19 111	16 606	20 039	12 413	7 626
Landkreise						
Konstanz	20 670	11 268	9 402	11 016	7 223	3 793
Lörrach	16 361	8 828	7 533	8 405	5 733	2 672
Waldshut	11 812	6 344	5 468	6 184	4 164	2 020
Region Hochrhein-Bodensee	48 483	26 440	22 403	25 605	17 120	8 485
Regierungsbezirk Freiburg	130 027	70 109	59 918	69 515	45 114	24 401
Landkreise						
Reutlingen	23 542	12 934	10 608	13 302	8 316	4 986
Tübingen	16 159	8 855	7 304	8 207	5 409	2 798
Zollernalbkreis	13 664	7 423	6 241	7 587	4 582	3 005
Region Neckar-Alb	53 365	29 212	24 153	29 096	18 307	10 789
Stadtkreis Ulm	13 349	7 463	5 886	6 938	4 830	2 108
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	11 014	6 065	4 949	5 376	3 686	1 690
Biberach	6 253	3 389	2 864	2 991	2 091	900
Region Donau-Iller ¹⁾	30 616	16 917	13 699	15 305	10 607	4 698
Landkreise						
Bodenseekreis	13 247	7 279	5 968	6 828	4 749	2 079
Ravensburg	13 877	7 787	6 090	7 221	5 016	2 205
Sigmaringen	6 418	3 423	2 995	3 220	2 132	1 088
Region Bodensee-Oberschwaben	33 542	18 489	15 053	17 269	11 897	5 372
Regierungsbezirk Tübingen	117 523	64 618	52 905	61 670	40 811	20 859
Baden-Württemberg	849 677	472 568	377 109	460 438	310 145	150 293

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Davon								Kreis Region Regierungsbezirk Land
davon					Nichterwerbspersonen			
Erwerbstätige			Erwerbslose					
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
53 385	36 059	17 326	4 101	1 644	40 240	17 365	22 875	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
21 546	15 185	6 361	1 153	522	18 382	7 295	11 087	Landkreise
30 365	20 760	9 605	1 678	737	23 228	9 753	13 475	Böblingen
12 610	8 940	3 670	846	372	11 182	4 547	6 635	Esslingen
30 037	20 860	9 177	2 162	1 034	25 837	10 528	15 309	Göppingen
19 940	13 463	6 477	1 296	512	15 461	6 450	9 011	Ludwigsburg
167 883	115 267	52 616	11 236	4 821	134 330	55 938	78 392	Rems-Murr-Kreis
6 656	4 721	1 935	794	285	6 921	2 767	4 154	Region Mittlerer Neckar
9 103	6 522	2 581	731	304	10 273	4 065	6 208	Stadtkreis
2 394	1 453	941	131	47	1 826	808	1 018	Heilbronn
3 417	2 317	1 100	317	141	3 319	1 442	1 877	Landkreise
1 770	1 150	620	164	62	1 949	839	1 110	Heilbronn
23 340	16 163	7 177	2 137	839	24 288	9 921	14 367	Hohenlohekreis
5 071	3 432	1 639	505	207	4 976	2 036	2 940	Schwäbisch Hall
8 245	5 882	2 363	963	397	9 129	3 826	5 303	Main-Tauber-Kreis
13 316	9 314	4 002	1 468	604	14 105	5 862	8 243	Region Franken
204 539	140 744	63 795	14 841	6 264	172 723	71 721	101 002	Landkreise
2 016	1 269	747	130	48	1 786	766	1 020	Heidenheim
11 340	7 573	3 767	1 737	604	11 472	5 169	6 303	Ostalbkreis
11 830	8 084	3 746	1 098	439	11 547	4 714	6 833	Region Ostwürttemberg
6 085	4 336	1 749	621	235	5 924	2 375	3 549	Regierungsbezirk Stuttgart
31 271	21 262	10 009	3 586	1 326	30 729	13 024	17 705	Stadtkreise
6 081	3 766	2 315	671	236	6 537	2 975	3 562	Karlsruhe
19 174	14 327	4 847	3 151	954	22 061	9 108	12 953	Landkreise
2 693	1 795	898	396	189	3 069	1 249	1 820	Karlsruhe
15 024	10 563	4 461	1 764	698	16 387	6 577	9 810	Rastatt
42 972	30 451	12 521	5 982	2 077	48 054	19 909	28 145	Region Mittlerer Oberrhein
6 830	4 384	2 446	717	295	5 672	2 492	3 180	Stadtkreise
6 885	4 611	2 274	378	179	6 205	2 555	3 650	Heidelberg
7 387	4 899	2 488	494	194	6 120	2 518	3 602	Mannheim
3 168	2 114	1 054	203	111	3 371	1 402	1 969	Landkreise
24 270	16 008	8 262	1 792	779	21 368	8 967	12 401	Neckar-Odenwald-Kreis
98 513	67 721	30 792	11 360	4 182	100 151	41 900	58 251	Rhein-Neckar-Kreis
6 290	3 923	2 367	1 074	375	7 556	3 268	4 288	Region Unterer Neckar
4 587	2 932	1 655	354	125	4 281	1 696	2 585	Stadtkreis
2 347	1 557	790	282	119	2 180	933	1 247	Pforzheim
8 072	5 522	2 550	865	309	7 579	3 080	4 499	Landkreise
21 296	13 934	7 362	2 575	928	21 596	8 977	12 619	Calw
3 606	2 354	1 252	386	194	3 324	1 425	1 899	Enzkreis
9 686	5 942	3 744	1 034	484	7 728	3 325	4 403	Freudenstadt
4 852	3 125	1 727	475	225	4 626	1 948	2 678	Region Nordschwarzwald
18 144	11 421	6 723	1 895	903	15 678	6 698	8 980	Regierungsbezirk Karlsruhe
10 074	6 654	3 420	942	373	9 654	4 045	5 609	Stadtkreis
7 810	5 382	2 428	595	244	7 956	3 095	4 861	Freiburg im Breisgau
5 749	3 920	1 829	435	191	5 628	2 180	3 448	Landkreise
23 633	15 956	7 677	1 972	808	23 238	9 320	13 918	Breisgau-Hochschwarzwald
63 073	41 311	21 762	6 442	2 639	60 512	24 995	35 517	Emmendingen
12 219	7 658	4 561	1 083	425	10 240	4 618	5 622	Ortenaukreis
7 495	4 967	2 528	712	270	7 952	3 446	4 506	Region Südlicher Oberrhein
7 068	4 253	2 815	519	190	6 077	2 841	3 236	Landkreise
26 782	16 878	9 904	2 314	885	24 269	10 905	13 364	Rottweil
5 964	4 139	1 825	974	283	6 411	2 633	3 778	Schwarzwald-Baar-Kreis
4 918	3 404	1 514	458	176	5 638	2 379	3 259	Tuttlingen
2 713	1 917	796	278	104	3 262	1 298	1 964	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
13 595	9 460	4 135	1 710	563	15 311	6 310	9 001	Landkreise
6 404	4 510	1 894	424	185	6 419	2 530	3 889	Konstanz
6 683	4 656	2 027	538	178	6 656	2 771	3 885	Lörrach
2 897	1 926	971	323	117	3 198	1 291	1 907	Waldshut
15 984	11 092	4 892	1 285	480	16 273	6 592	9 681	Region Hochrhein-Bodensee
56 361	37 430	18 931	5 309	1 928	55 853	23 807	32 046	Regierungsbezirk Freiburg
422 486	287 206	135 280	37 952	15 013	389 239	162 423	226 816	Landkreise
								Reutlingen
								Tübingen
								Zollernalbkreis
								Region Neckar-Alb
								Stadtkreis
								Ulm
								Landkreise
								Alb-Donau-Kreis
								Biberach
								Region Donau-Iller ¹⁾
								Landkreise
								Bodenseekreis
								Ravensburg
								Sigmaringen
								Region Bodensee-Oberschwaben
								Regierungsbezirk Tübingen
								Baden-Württemberg

Ausländische Bevölkerung
9. Ausländer nach dem Jahr des Zugangs (Zuzug und Geburt)

Zugang/Bestand	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
a) Zugang ¹⁾ insgesamt											
Zuzug	109 551	114 572	136 659	151 356	111 603	75 131	65 781	72 621	82 265	95 797	99 740
Geburt	16 745	16 029	16 107	17 354	17 111	15 395	12 404	10 897	10 456	11 138	12 337
Insgesamt	126 296	130 601	152 766	168 710	128 714	90 526	78 185	83 518	92 721	106 935	112 077
b) Zugang ¹⁾ männlich											
Zuzug	64 498	68 899	87 076	99 164	67 528	43 940	37 821	40 756	46 930	54 486	54 551
Geburt	8 645	8 223	8 203	8 904	8 830	7 874	6 405	5 583	5 405	5 676	6 315
Insgesamt	73 143	77 122	95 279	108 068	76 358	51 814	44 226	46 339	52 335	60 162	60 866
c) Zugang ¹⁾ weiblich											
Zuzug	45 053	45 673	49 583	52 192	44 075	31 191	27 960	31 865	35 335	41 311	45 189
Geburt	8 100	7 806	7 904	8 450	8 281	7 521	5 999	5 314	5 051	5 462	6 022
Insgesamt	53 153	53 479	57 487	60 642	52 356	38 712	33 959	37 179	40 386	46 773	51 211
von den Zugängen befanden sich noch im Land ²⁾ (% = Verbleibquote)											
Bestand insgesamt ²⁾											
a) insgesamt											
30. 9.82 Anzahl	919 845	36 567	40 150	53 797	57 733	44 503	-	-	-	-	-
%		29,0	30,7	35,2	34,2	34,6	-	-	-	-	-
30. 9.83 Anzahl	874 785	33 583	36 779	47 765	49 955	37 890	28 913	-	-	-	-
%		26,6	28,2	31,3	29,6	29,4	31,9	-	-	-	-
30. 9.84 Anzahl	845 212	31 290	34 031	44 062	46 328	35 313	25 734	25 074	-	-	-
%		24,8	26,1	28,8	27,5	27,4	28,4	32,1	-	-	-
31. 12.85 Anzahl	839 962	29 535	31 719	41 324	43 632	33 621	24 090	21 812	27 647	-	-
%		23,4	24,3	27,1	25,9	26,1	26,6	27,9	33,1	-	-
31. 12.86 Anzahl	863 485	29 243	31 379	40 316	42 508	32 642	23 512	21 148	25 618	33 684	-
%		23,2	24,0	26,4	25,2	25,4	26,0	27,0	30,7	36,3	-
31. 12.87 Anzahl	866 797	29 147	31 213	39 984	41 792	32 002	22 822	20 577	24 608	30 358	40 507
%		23,1	23,9	26,2	24,8	24,9	25,2	26,3	29,5	32,7	37,9
b) männlich											
30. 9.82 Anzahl	529 736	18 224	20 993	31 668	34 192	24 058	-	-	-	-	-
%		24,9	27,2	33,2	31,6	31,5	-	-	-	-	-
30. 9.83 Anzahl	499 439	16 541	18 927	27 269	28 607	19 943	14 997	-	-	-	-
%		22,6	24,5	28,6	26,5	26,1	28,9	-	-	-	-
30. 9.84 Anzahl	480 587	15 392	17 506	24 909	26 343	18 637	13 217	13 113	-	-	-
%		21,0	22,7	26,1	24,4	24,4	25,5	29,6	-	-	-
31. 12.85 Anzahl	476 797	14 576	16 318	23 426	24 839	17 875	12 277	11 191	14 456	-	-
%		19,9	21,2	24,6	23,0	23,4	23,7	25,3	31,2	-	-
31. 12.86 Anzahl	490 091	14 452	16 213	22 923	24 341	17 367	11 962	10 766	13 232	19 003	-
%		19,8	21,0	24,1	22,5	22,7	23,1	24,3	28,6	36,3	-
31. 12.87 Anzahl	488 020	14 418	16 146	22 755	23 982	17 091	11 608	10 464	12 560	16 719	22 609
%		19,7	20,9	23,9	22,2	22,4	22,4	23,7	27,1	31,9	37,6
c) weiblich											
30. 9.82 Anzahl	390 109	18 343	19 157	22 129	23 541	20 445	-	-	-	-	-
%		34,5	35,8	38,5	38,8	39,0	-	-	-	-	-
30. 9.83 Anzahl	375 346	17 042	17 852	20 496	21 348	17 947	13 916	-	-	-	-
%		32,1	33,4	35,7	35,2	34,3	35,9	-	-	-	-
30. 9.84 Anzahl	364 625	15 898	16 525	19 153	19 985	16 666	12 517	11 961	-	-	-
%		29,9	30,9	33,3	33,0	31,8	32,3	35,2	-	-	-
31. 12.85 Anzahl	363 165	14 959	15 401	17 898	18 793	15 746	11 813	10 621	13 191	-	-
%		28,1	28,8	31,1	31,0	30,1	30,5	31,3	35,5	-	-
31. 12.86 Anzahl	373 394	14 791	15 166	17 393	18 167	15 275	11 550	10 382	12 386	14 681	-
%		27,8	28,4	30,3	30,0	29,2	29,8	30,6	33,3	36,4	-
31. 12.87 Anzahl	378 777	14 729	15 067	17 229	17 810	14 911	11 214	10 113	12 048	13 639	17 898
%		27,7	28,2	30,0	29,4	28,5	29,0	29,8	32,4	33,8	38,3

1) Unterlagen der Bevölkerungsfortschreibung. - 2) Unterlagen des Ausländerzentralregisters des Bundesverwaltungsamtes (bis 1984 am 30.9., ab 1985 am 31.12.).

Schaubild 4

Ausländische Bevölkerung 1977 bis 1987 nach Aufenthaltsdauer

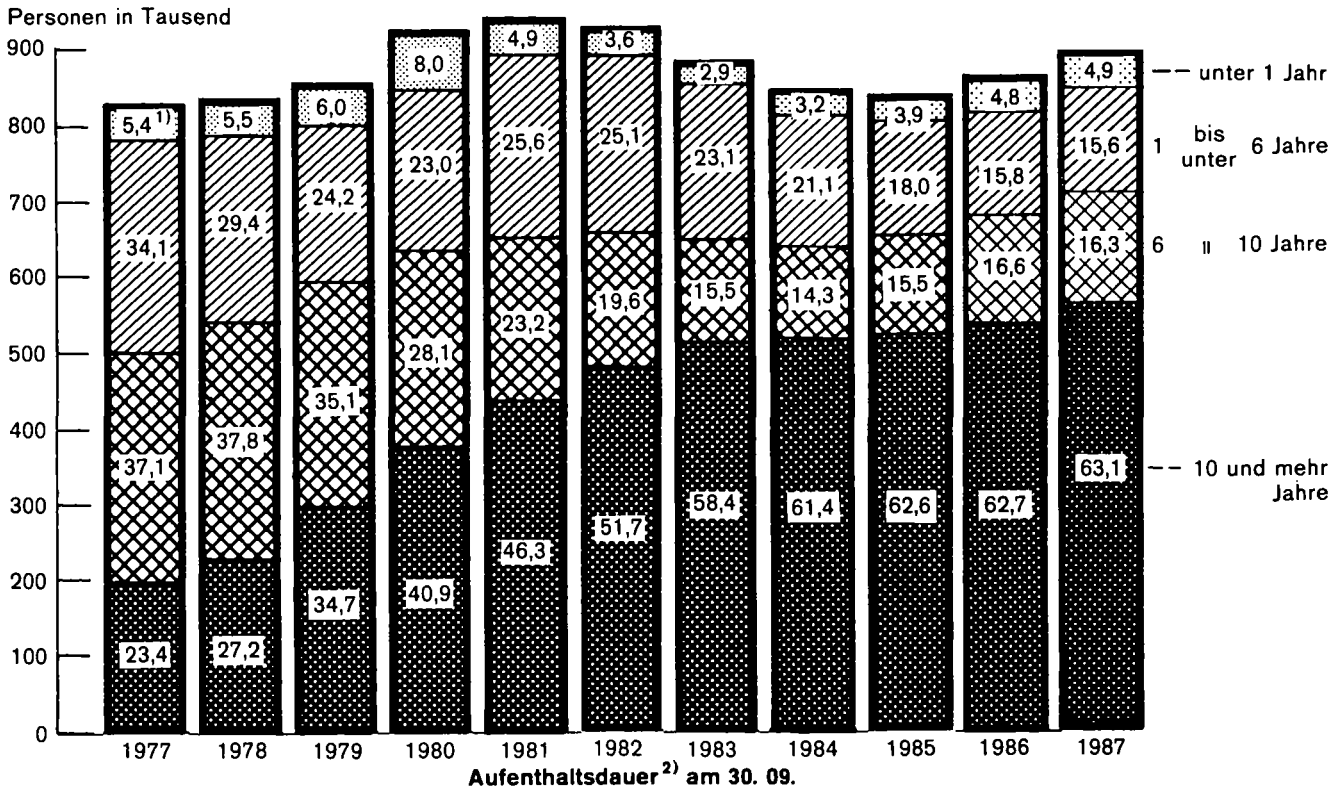
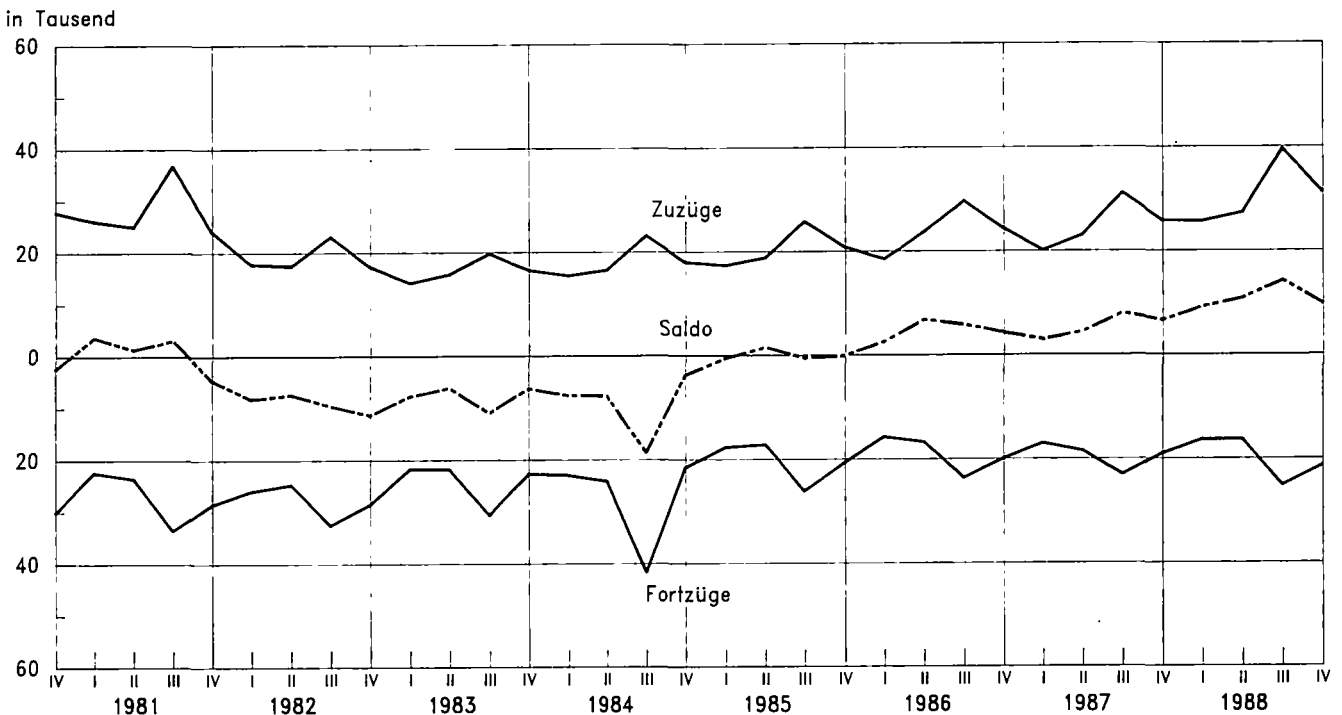


Schaubild 5

Zuzüge, Fortzüge und Wanderungssaldo der Ausländer über die Landesgrenze 1981 bis 1988



Ausländische Bevölkerung
10. Bevölkerungsbilanz der ausländischen Bevölkerung seit 1974

Jahr	Geschlecht	Ausländer am Jahres- anfang	Lebend- geborene	Ge- storbene	Geburten- überschuß (+)	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	Ein- bürgerungen	(+) Zu- bzw. Abnahme (-) insgesamt	Ausländer am Jahresende
						über die Landesgrenze					
1974	Männlich	538 251	12 598	1 171	+ 11 427	88 950	124 028	- 35 078	.	- 23 651	514 600
	Weiblich	369 466	11 906	596	+ 11 310	60 106	59 885	+ 221	.	+ 11 531	380 997
	Insgesamt	907 717	24 504	1 767	+ 22 737	149 056	183 913	- 34 857	.	- 12 120	895 597
1976	Männlich	472 695	9 719	952	+ 8 767	56 583	83 161	- 26 578	.	- 17 811	454 884
	Weiblich	365 518	9 120	529	+ 8 591	41 169	56 879	- 15 710	.	- 7 119	358 399
	Insgesamt	838 213	18 839	1 481	+ 17 358	97 752	140 040	- 42 288	.	- 24 930	813 283
1978	Männlich	452 806	8 223	909	+ 7 314	68 899	65 415	+ 3 484	- 2 222	+ 8 576	461 382
	Weiblich	360 439	7 806	502	+ 7 304	45 673	43 566	+ 2 107	- 2 025	+ 7 386	367 825
	Insgesamt	813 245	16 029	1 411	+ 14 618	114 572	108 981	+ 5 591	- 4 247	+ 15 962	829 207
1979	Männlich	461 382	8 203	1 003	+ 7 200	87 076	64 194	+ 22 882	- 1 616	+ 28 466	489 848
	Weiblich	367 825	7 904	403	+ 7 421	49 583	39 773	+ 9 810	- 1 468	+ 15 763	383 588
	Insgesamt	829 207	16 107	1 486	+ 14 621	136 659	103 967	+ 32 692	- 3 084	+ 44 229	873 436
1980	Männlich	489 848	8 904	1 022	+ 7 882	99 164	72 142	+ 27 022	- 1 463	+ 33 441	523 289
	Weiblich	383 508	8 450	489	+ 7 961	52 192	39 172	+ 13 020	- 1 505	+ 19 476	403 064
	Insgesamt	873 436	17 354	1 511	+ 15 843	151 356	111 314	+ 40 042	- 2 968	+ 52 917	926 353
1981	Männlich	523 289	8 830	993	+ 7 837	67 528	69 364	- 1 836	- 1 293	+ 4 708	527 997
	Weiblich	403 064	8 281	517	+ 7 764	44 075	39 035	+ 5 040	- 1 441	+ 11 363	414 427
	Insgesamt	926 353	17 111	1 510	+ 15 601	111 603	108 399	+ 3 204	- 2 734	+ 16 071	942 424
1982	Männlich	527 997	7 874	1 051	+ 6 823	43 940	70 095	- 26 155	- 1 168	- 19 332	507 497
	Weiblich	414 427	7 521	511	+ 7 010	31 191	41 972	- 10 781	- 1 282	- 3 771	409 374
	Insgesamt	942 424	15 395	1 562	+ 13 833	75 131	112 067	- 36 936	- 2 450	- 23 103	916 871
1983	Männlich	507 497	6 405	999	+ 5 406	88 496	106 990	- 19 830	- 1 158	- 14 424	491 915
	Weiblich	409 374	5 999	493	+ 5 506	76 702	85 212	- 11 663	- 1 276	- 6 157	401 941
	Insgesamt	916 871	12 404	1 492	+ 10 912	165 198	192 202	- 31 493	- 2 434	- 20 581	893 856
1984	Männlich	491 915	5 583	898	+ 4 685	40 756	64 128	- 23 372	- 1 206	- 18 687	472 022
	Weiblich	401 941	5 314	437	+ 4 877	31 865	46 581	- 14 716	- 1 343	- 9 839	390 759
	Insgesamt	893 856	10 897	1 335	+ 9 562	72 621	110 709	- 38 088	- 2 549	- 28 526	862 781
1985	Männlich	472 022	5 405	829	+ 4 576	46 930	46 284	+ 646	- 1 176	+ 4 046	476 068
	Weiblich	390 759	5 051	427	+ 4 624	35 335	35 675	- 340	- 1 176	+ 3 108	393 867
	Insgesamt	862 781	10 456	1 256	+ 9 200	82 265	81 959	+ 306	- 2 352	+ 7 154	869 935
1986	Männlich	476 068	5 676	909	+ 4 767	54 486	43 690	+ 10 796	- 1 249	+ 14 314	490 382
	Weiblich	393 867	5 462	447	+ 5 015	41 311	32 791	+ 8 520	- 1 263	+ 12 272	406 139
	Insgesamt	869 935	11 138	1 356	+ 9 782	95 797	76 481	+ 19 316	- 2 512	+ 26 586	896 521
1987 ¹⁾	Männlich	490 382	6 315	958	+ 5 357	54 551	44 766	+ 9 785	- 1 162	+ 13 980	482 961
	Weiblich	406 139	6 022	464	+ 5 558	45 189	33 189	+ 12 000	- 1 197	+ 16 361	388 887
	Insgesamt	896 521	12 337	1 422	+ 10 915	99 740	77 955	+ 21 785	- 2 359	+ 30 341	871 848
1988	Männlich	482 961	6 984	968	+ 6 016	68 003	46 136	+ 21 867	- 1 289	+ 26 594	509 555
	Weiblich	388 887	6 616	495	+ 6 121	55 333	33 478	+ 21 855	- 1 292	+ 26 684	415 571
	Insgesamt	871 848	13 600	1 463	+ 12 137	123 336	79 614	+ 43 722	- 2 581	+ 53 278	925 126

1) Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl wurde auf Grund der Ergebnisse aus der Bevölkerungszählung vom 25. Mai 1987 bereinigt.

11. Eheschließungen in den Stadt- und Landkreisen 1988

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Eheschließungen insgesamt	Darunter Ausländer				
		Mann	Frau	Mann und Frau	Eheschließungen von oder mit Ausländern	
					zusammen	in % der gesamten Eheschließungen
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	3 108	313	237	173	723	23,3
Landkreise						
Böblingen	1 920	132	98	44	274	14,3
Esslingen	2 793	171	131	61	363	13,0
Göppingen	1 356	73	63	34	170	12,5
Ludwigsburg	2 631	186	139	91	416	15,8
Rems-Murr-Kreis	2 184	111	82	36	229	10,5
Region Mittlerer Neckar	13 992	986	750	439	2 175	15,5
Stadtkreis Heilbronn	725	77	29	19	125	17,2
Landkreise						
Heilbronn	1 619	53	47	23	123	7,6
Hohenlohekreis	551	21	12	4	37	6,7
Schwäbisch Hall	1 015	39	21	9	69	6,8
Main-Tauber-Kreis	736	33	16	6	55	7,5
Region Franken	4 646	223	125	61	409	8,8
Landkreise						
Heidenheim	696	27	14	6	47	6,8
Ostalbkreis	1 641	58	36	15	109	6,6
Region Ostwürttemberg	2 337	85	50	21	156	6,7
Regierungsbezirk Stuttgart	20 975	1 294	925	521	2 740	13,1
Stadtkreise						
Baden-Baden	445	22	19	10	51	11,5
Karlsruhe	1 700	163	64	52	279	16,4
Landkreise						
Karlsruhe	2 397	117	78	27	222	9,3
Rastatt	1 259	76	55	19	150	11,9
Region Mittlerer Oberrhein	5 801	378	216	108	702	12,1
Stadtkreise						
Heidelberg	933	91	58	35	184	19,7
Mannheim	1 837	179	119	67	365	19,9
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	829	28	33	5	66	8,0
Rhein-Neckar-Kreis	3 076	157	129	61	347	11,3
Region Unterer Neckar	6 675	455	339	168	962	14,4
Stadtkreis Pforzheim	725	55	46	30	131	18,1
Landkreise						
Calw	814	21	39	7	67	8,2
Enzkreis	1 012	50	39	24	113	11,2
Freudenstadt	640	20	13	7	40	6,3
Region Nordschwarzwald	3 191	146	137	68	351	11,0
Regierungsbezirk Karlsruhe	15 667	979	692	344	2 015	12,9
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	1 371	105	61	29	195	14,2
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	1 385	51	47	11	109	7,9
Emmendingen	851	31	19	5	55	6,5
Ortenaukreis	2 341	148	64	26	238	10,2
Region Südlicher Oberrhein	5 948	335	191	71	597	10,0
Landkreise						
Rottweil	766	24	26	13	63	8,2
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 194	56	51	16	123	10,3
Tuttlingen	688	31	36	14	81	11,8
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	2 648	111	113	43	267	10,1
Landkreise						
Konstanz	1 510	96	83	42	221	14,6
Lörrach	1 325	50	55	32	137	10,3
Waldshut	1 036	51	58	31	140	13,5
Region Hochrhein-Bodensee	3 871	197	196	105	498	12,9
Regierungsbezirk Freiburg	12 467	643	500	219	1 362	10,9
Landkreise						
Reutlingen	1 522	86	51	30	167	11,0
Tübingen	1 324	74	41	30	145	11,0
Zollernalbkreis	1 070	52	26	16	94	8,8
Region Neckar-Alb	3 916	212	118	76	406	10,4
Stadtkreis Ulm	625	56	31	20	107	17,1
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	931	36	26	11	73	7,8
Biberach	1 018	29	25	8	62	6,1
Region Donau-Ilter ¹⁾	2 574	121	82	39	242	9,4
Landkreise						
Bodenseekreis	1 146	47	50	15	112	9,8
Ravensburg	1 474	52	49	10	111	7,5
Sigmaringen	720	23	26	6	55	7,6
Region Bodensee-Oberschwaben	3 340	122	125	31	278	8,3
Regierungsbezirk Tübingen	9 830	455	325	146	926	9,4
Baden-Württemberg	58 939	3 371	2 442	1 230	7 043	11,9

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle

12. Eheschließungen 1988 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten

Staatsangehörigkeit des Mannes	Staatsangehörigkeit der Frau								
	Deutschland	Frankreich	Griechenland	Italien	Portugal	Spanien	Übrige EG-Staaten	Jugoslawien	Österreich
Deutschland	51 896	141	39	188	43	88	91	433	193
Frankreich	211	3	-	3	1	-	3	3	-
Griechenland	86	-	3	4	1	-	1	6	-
Italien	557	2	8	360	3	12	2	18	5
Portugal	36	1	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	88	1	-	6	-	7	-	1	-
Übrige EG-Staaten	169	2	-	3	-	-	8	1	1
Jugoslawien	311	2	-	3	1	1	-	70	1
Österreich	164	-	-	-	-	1	-	1	5
Schweiz	64	-	-	-	-	1	-	1	-
Türkei	245	2	1	5	2	2	1	3	2
Übriges Europa	126	1	-	-	-	-	-	5	-
Afrika	196	1	-	1	1	-	4	1	-
Amerika	737	9	1	3	-	4	7	4	-
Asien	320	3	1	3	-	-	17	1	-
Australien	14	-	-	-	-	-	-	-	-
Staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe	47	-	-	-	-	-	-	-	-
Eheschließungen insgesamt	55 267	168	53	579	52	116	134	548	207

13. Ehelich Lebendgeborene 1988 nach der Staatsangehörigkeit der Eltern, nichtehelich Lebendgeborene 1988 nach der Staatsangehörigkeit der Mütter

Staatsangehörigkeit des Vaters	Staatsangehörigkeit der Mutter								
	Deutschland	Frankreich	Griechenland	Italien	Portugal	Spanien	Übrige EG-Staaten	Jugoslawien	Österreich
ehelich Lebendgeborene									
Deutschland	82 885	243	61	204	46	100	169	296	180
Frankreich	259	52	-	4	2	-	1	-	-
Griechenland	141	-	632	4	-	-	-	5	-
Italien	959	7	9	2 437	13	29	5	31	7
Portugal	46	-	-	4	125	-	-	-	-
Spanien	119	-	2	8	3	113	2	2	1
Übrige EG-Staaten	176	-	-	2	-	-	74	2	-
Jugoslawien	322	-	2	11	1	1	-	1 042	1
Österreich	254	1	-	-	-	1	1	1	32
Schweiz	60	1	-	-	-	1	-	1	-
Türkei	263	1	5	5	1	3	2	7	1
Übriges Europa	110	1	4	-	-	-	3	3	-
Afrika	183	2	4	2	1	-	2	2	-
Amerika	315	2	1	3	-	2	4	2	-
Asien	300	6	-	7	-	2	10	2	1
Australien	8	-	-	1	-	-	-	-	-
Staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe	21	1	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen (Mutter)	86 421	317	720	2 692	192	252	273	1 396	223
nichtehelich Lebendgeborene									
Zusammen	8 201	49	33	232	18	15	26	151	29
ehelich und nichtehelich Lebendgeborene zusammen									
Insgesamt	94 622	366	753	2 924	210	267	299	1 547	252

Staatsangehörigkeit der Frau									Staatsangehörigkeit des Mannes
Schweiz	Türkei	Übriges Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien	Staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe	Eheschließungen insgesamt	
119	60	271	66	223	464	8	15	54 338	Deutschland
-	2	1	3	1	2	-	-	233	Frankreich
-	2	2	1	-	1	-	-	107	Griechenland
-	4	7	-	5	6	-	-	989	Italien
-	-	-	-	1	-	-	-	38	Portugal
-	-	-	-	5	-	-	-	108	Spanien
1	-	3	1	3	2	-	-	194	Übrige EG-Staaten
-	2	3	-	-	-	-	1	395	Jugoslawien
-	1	1	-	-	-	1	1	175	Österreich
3	-	-	-	1	-	-	-	70	Schweiz
-	36	-	-	2	5	-	1	307	Türkei
2	-	174	-	2	1	-	1	312	Übriges Europa
1	-	3	56	4	1	-	-	269	Afrika
1	1	5	3	45	8	-	-	828	Amerika
2	9	3	1	8	128	-	2	498	Asien
-	1	1	-	-	-	1	-	17	Australien
-	1	4	-	-	3	-	6	61	Staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe
129	119	478	131	300	621	10	27	58 939	Eheschließungen insgesamt

Staatsangehörigkeit der Mutter									Staatsangehörigkeit des Vaters
Schweiz	Türkei	Übriges Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien	Staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe	zusammen (Vater)	

ehelich Lebendgeborene

118	76	259	46	257	331	13	6	85 290	Deutschland
-	-	-	6	1	3	-	-	328	Frankreich
-	2	4	2	1	-	1	-	792	Griechenland
7	10	7	1	5	1	-	2	3 530	Italien
-	-	-	-	-	-	-	-	175	Portugal
1	-	-	-	1	1	-	-	253	Spanien
1	1	2	-	2	10	-	-	270	Übrige EG-Staaten
-	1	5	-	1	-	-	-	1 387	Jugoslawien
1	-	2	1	2	3	-	-	299	Österreich
13	-	-	-	-	-	-	-	76	Schweiz
-	6 445	1	-	2	9	-	-	6 745	Türkei
2	1	268	-	4	-	-	-	396	Übriges Europa
1	1	2	263	1	-	1	-	465	Afrika
1	-	3	1	91	7	1	-	433	Amerika
-	11	6	3	3	637	1	2	991	Asien
-	-	-	-	-	-	7	-	16	Australien
-	-	-	-	-	4	-	15	41	Staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe
145	6 548	559	323	371	1 006	24	25	101 487	Zusammen (Mutter)

nichtehelich Lebendgeborene

9	131	124	42	38	34	1	7	9 140	Zusammen
---	-----	-----	----	----	----	---	---	-------	----------

ehelich und nichtehelich Lebendgeborene zusammen

154	6 679	683	365	409	1 040	25	32	110 627	Insgesamt
-----	-------	-----	-----	-----	-------	----	----	---------	-----------

Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle

14. Lebendgeborene und Gestorbene sowie Geburtenüberschuß bzw. -defizit in den Stadt- und Landkreisen 1988

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Lebendgeborene				Gestorbene			
	insgesamt	darunter Ausländer			insgesamt	darunter		
		Anzahl	%	männlich		weiblich	Anzahl	%
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	5 644	1 393	24,7	743	650	5 963	148	2,5
Landkreise								
Böblingen	4 088	695	17,0	369	326	2 398	48	2,0
Esslingen	5 643	890	15,8	456	434	4 116	82	2,0
Göppingen	2 677	445	16,6	205	240	2 480	32	1,3
Ludwigsburg	5 497	1 012	18,4	530	482	3 808	86	2,3
Rems-Murr-Kreis	4 309	584	13,6	303	281	3 353	55	1,6
Region Mittlerer Neckar	27 858	5 019	18,0	2 606	2 413	22 118	451	2,0
Stadtkreis Heilbronn	1 188	236	19,9	115	121	1 210	26	2,1
Landkreise								
Heilbronn	3 327	426	12,8	230	196	2 499	25	1,0
Hohenlohekreis	1 083	57	5,3	29	28	872	12	1,4
Schwäbisch Hall	1 972	125	6,3	66	59	1 571	12	0,8
Main-Tauber-Kreis	1 433	79	5,5	34	45	1 323	3	0,2
Region Franken	9 003	923	10,3	474	449	7 475	78	1,0
Landkreise								
Heidenheim	1 488	189	12,7	100	89	1 337	19	1,4
Ostalbkreis	3 471	352	10,1	171	181	2 880	38	1,3
Region Ostwürttemberg	4 959	541	10,9	271	270	4 217	57	1,4
Regierungsbezirk Stuttgart	41 820	6 483	15,5	3 351	3 132	33 810	586	1,7
Stadtkreise								
Baden-Baden	406	43	10,6	17	26	752	13	1,7
Karlsruhe	2 632	304	11,6	147	157	3 245	50	1,5
Landkreise								
Karlsruhe	4 113	393	9,6	204	189	3 550	44	1,2
Rastatt	2 204	174	7,9	85	89	2 002	19	0,9
Region Mittlerer Oberrhein	9 355	914	9,8	453	461	9 549	126	1,3
Stadtkreise								
Heidelberg	1 287	151	11,7	85	66	1 275	19	1,5
Mannheim	2 879	681	23,7	378	303	3 411	95	2,8
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	1 516	90	5,9	40	50	1 455	9	0,6
Rhein-Neckar-Kreis	5 338	596	11,2	288	308	4 602	59	1,3
Region Unterer Neckar	11 020	1 518	13,8	791	727	10 743	182	1,7
Stadtkreis Pforzheim	1 175	229	19,5	121	108	1 215	20	1,6
Landkreise								
Calw	1 770	224	12,7	123	101	1 456	24	1,6
Enzkreis	2 027	282	13,9	158	124	1 494	22	1,5
Freudenstadt	1 291	127	9,8	72	55	1 223	5	0,4
Region Nordschwarzwald	6 263	862	13,8	474	388	5 388	71	1,3
Regierungsbezirk Karlsruhe	26 638	3 294	12,4	1 718	1 576	25 680	379	1,5
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	2 042	203	9,9	98	105	1 809	26	1,4
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	2 520	108	4,3	54	54	1 865	22	1,2
Emmendingen	1 611	56	3,5	28	28	1 212	7	0,6
Ortenaukreis	4 403	244	5,5	126	118	3 561	38	1,1
Region Südlicher Oberrhein	10 576	611	5,8	306	305	8 447	93	1,1
Landkreise								
Rottweil	1 632	119	7,3	66	53	1 309	16	1,2
Schwarzwald-Baar-Kreis	2 234	244	10,9	119	125	1 993	42	2,1
Tuttlingen	1 430	194	13,6	101	93	1 133	17	1,5
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	5 296	557	10,5	286	271	4 435	75	1,7
Landkreise								
Konstanz	2 426	244	10,1	117	127	2 351	46	2,0
Lörrach	2 175	221	10,2	114	107	1 855	36	1,9
Waldshut	1 803	193	10,7	99	94	1 410	22	1,6
Region Hochrhein-Bodensee	6 404	658	10,3	330	328	5 616	104	1,9
Regierungsbezirk Freiburg	22 276	1 826	8,2	922	904	18 498	272	1,5
Landkreise								
Reutlingen	3 067	389	12,7	182	207	2 308	37	1,6
Tübingen	2 558	292	11,4	142	150	1 380	29	2,1
Zollernalbkreis	2 120	273	12,9	146	127	1 633	14	0,9
Region Neckar-Alb	7 745	954	12,3	470	484	5 321	80	1,5
Stadtkreis Ulm	1 090	213	19,5	105	108	1 047	40	3,8
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	2 252	211	9,4	98	113	1 551	25	1,6
Biberach	2 093	89	4,3	39	50	1 549	16	1,0
Region Donau-Iller ¹⁾	5 435	513	9,4	242	271	4 147	81	2,0
Landkreise								
Bodenseekreis	2 173	198	9,1	105	93	1 626	24	1,5
Ravensburg	3 046	214	7,0	118	96	2 307	33	1,4
Sigmaringen	1 494	118	7,9	58	60	1 029	8	0,8
Region Bodensee-Oberschwaben	6 713	530	7,9	281	249	4 962	65	1,3
Regierungsbezirk Tübingen	19 893	1 997	10,0	993	1 004	14 430	226	1,6
Baden-Württemberg	110 627	13 600	12,3	6 983	6 616	92 418	1 463	1,6

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

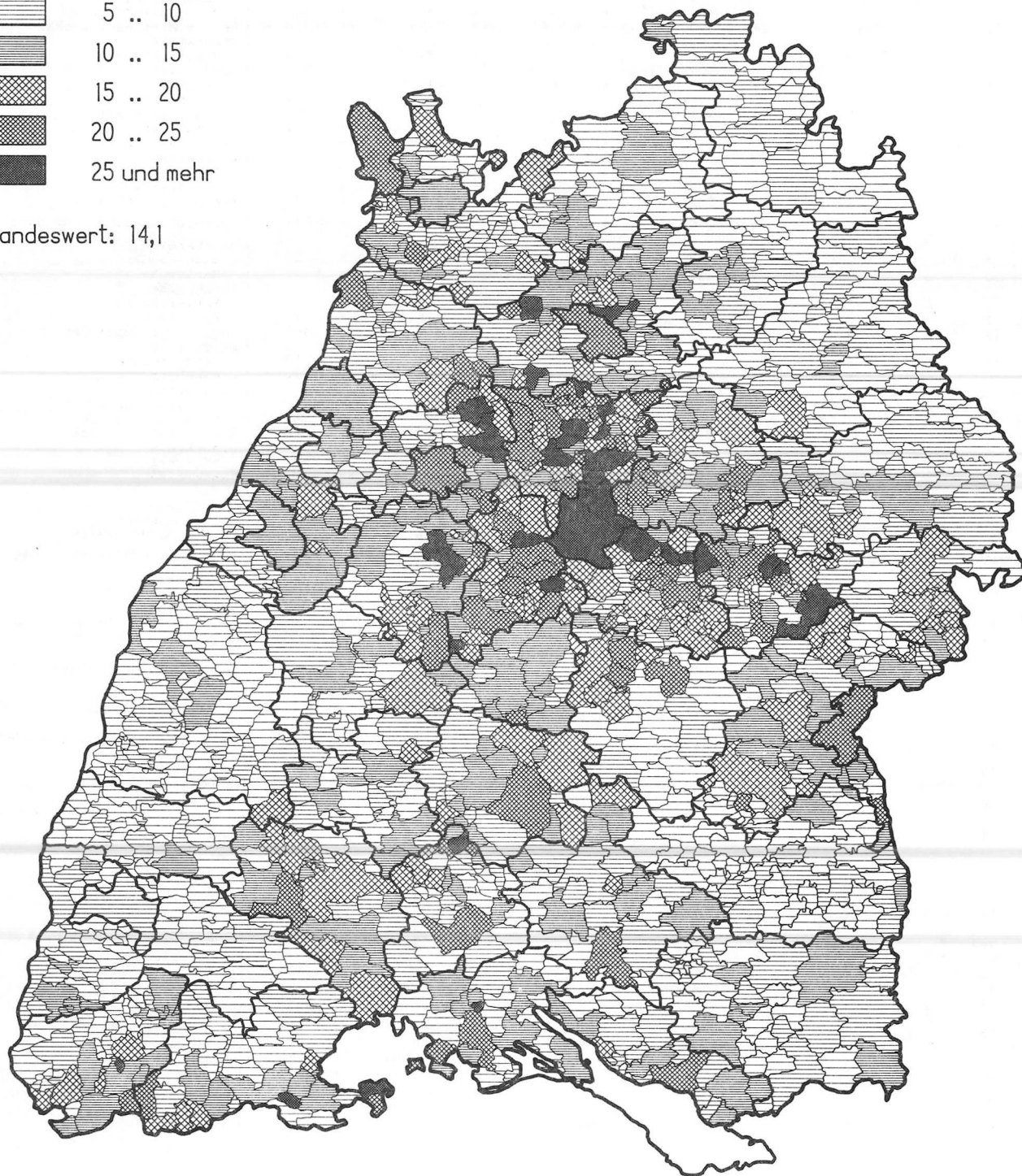
Gestorbene		Geburtenüberschuß (+) bzw. -defizit (-)					Kreis Region Regierungsbezirk Land
Ausländer		insgesamt	darunter Ausländer				
männlich	weiblich	Anzahl	männlich	weiblich			
111	37	- 319	+ 1 245	+ 632	+ 613	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	
34	14	+ 1 690	+ 647	+ 335	+ 312	Landkreise	
55	27	+ 1 527	+ 808	+ 401	+ 407	Böblingen	
21	11	+ 1 197	+ 413	+ 184	+ 229	Esslingen	
52	34	+ 1 689	+ 926	+ 478	+ 448	Göppingen	
37	18	+ 956	+ 529	+ 266	+ 263	Ludwigsburg	
310	141	+ 5 740	+ 4 568	+ 2 296	+ 2 272	Rems-Murr-Kreis	
18	8	- 22	+ 210	+ 97	+ 113	Region Mittlerer Neckar	
14	11	+ 828	+ 401	+ 216	+ 185	Stadtkreis	
8	4	+ 211	+ 45	+ 21	+ 24	Heilbronn	
9	3	+ 401	+ 113	+ 57	+ 56	Landkreise	
1	2	+ 110	+ 76	+ 33	+ 43	Heilbronn	
50	28	+ 1 528	+ 845	+ 424	+ 421	Hohenlohekreis	
14	5	+ 151	+ 170	+ 86	+ 84	Schwäbisch Hall	
21	17	+ 591	+ 314	+ 150	+ 164	Main-Tauber-Kreis	
35	22	+ 742	+ 484	+ 236	+ 248	Region Franken	
395	191	+ 8 010	+ 5 897	+ 2 956	+ 2 941	Landkreise	
7	6	- 346	+ 30	+ 10	+ 20	Heidenheim	
30	20	- 613	+ 254	+ 117	+ 137	Ostalbkreis	
26	18	+ 563	+ 349	+ 178	+ 171	Region Ostwürttemberg	
9	10	+ 202	+ 155	+ 76	+ 79	Regierungsbezirk Stuttgart	
72	54	- 194	+ 788	+ 381	+ 407	Stadtkreise	
10	9	+ 12	+ 132	+ 75	+ 57	Baden-Baden	
70	25	- 532	+ 586	+ 308	+ 278	Karlsruhe	
5	4	+ 61	+ 81	+ 35	+ 46	Landkreise	
38	21	+ 736	+ 537	+ 250	+ 287	Karlsruhe	
123	59	+ 277	+ 1 336	+ 668	+ 668	Rastatt	
9	11	- 40	+ 209	+ 112	+ 97	Region Mittlerer Oberrhein	
20	4	+ 314	+ 200	+ 103	+ 97	Stadtkreise	
18	4	+ 533	+ 260	+ 140	+ 120	Heidelberg	
1	4	+ 68	+ 122	+ 71	+ 51	Mannheim	
48	23	+ 875	+ 791	+ 426	+ 365	Landkreise	
243	136	+ 958	+ 2 915	+ 1 475	+ 1 440	Neckar-Odenwald-Kreis	
22	4	+ 233	+ 177	+ 76	+ 101	Rhein-Neckar-Kreis	
17	5	+ 655	+ 86	+ 37	+ 49	Region Unterer Neckar	
3	4	+ 399	+ 49	+ 25	+ 24	Stadtkreis	
29	9	+ 842	+ 206	+ 97	+ 109	Pforzheim	
71	22	+ 2 129	+ 518	+ 235	+ 283	Landkreise	
10	6	+ 323	+ 103	+ 56	+ 47	Calw	
28	14	+ 241	+ 202	+ 91	+ 111	Enzkreis	
11	6	+ 297	+ 177	+ 90	+ 87	Freudenstadt	
49	26	+ 861	+ 482	+ 237	+ 245	Region Nordschwarzwald	
25	21	+ 75	+ 198	+ 92	+ 106	Regierungsbezirk Karlsruhe	
23	13	+ 320	+ 185	+ 91	+ 94	Stadtkreis	
16	6	+ 393	+ 171	+ 83	+ 88	Freiburg im Breisgau	
64	40	+ 788	+ 554	+ 266	+ 288	Landkreise	
184	88	+ 3 778	+ 1 554	+ 738	+ 816	Breisgau-Hochschwarzwald	
24	13	+ 759	+ 352	+ 158	+ 194	Emmendingen	
16	13	+ 1 178	+ 263	+ 126	+ 137	Ortenaukreis	
10	4	+ 487	+ 259	+ 136	+ 123	Region Südlicher Oberrhein	
50	30	+ 2 424	+ 874	+ 420	+ 454	Landkreise	
26	14	+ 43	+ 173	+ 79	+ 94	Rottweil	
18	7	+ 701	+ 186	+ 80	+ 106	Schwarzwald-Baar-Kreis	
10	6	+ 544	+ 73	+ 29	+ 44	Tuttlingen	
54	27	+ 1 288	+ 432	+ 188	+ 244	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	
15	9	+ 547	+ 174	+ 90	+ 84	Landkreise	
22	11	+ 739	+ 181	+ 96	+ 85	Konstanz	
5	3	+ 465	+ 110	+ 53	+ 57	Lörrach	
42	23	+ 1 751	+ 465	+ 239	+ 226	Waldshut	
146	80	+ 5 463	+ 1 771	+ 847	+ 924	Region Hochrhein-Bodensee	
968	495	+ 18 209	+ 12 137	+ 6 016	+ 6 121	Regierungsbezirk Freiburg	
						Landkreise	
						Reutlingen	
						Tübingen	
						Zollernalbkreis	
						Region Neckar-Alb	
						Stadtkreis	
						Ulm	
						Landkreise	
						Alb-Donau-Kreis	
						Biberach	
						Region Donau-Iller ¹⁾	
						Landkreise	
						Bodenseekreis	
						Ravensburg	
						Sigmaringen	
						Region Bodensee-Oberschwaben	
						Regierungsbezirk Tübingen	
						Baden-Württemberg	

Anteil der Ausländer an den Lebendgeborenen in den Gemeinden im Durchschnitt der Jahre 1978 bis 1988

Anteil in Prozent



Landeswert: 14,1



15. Wanderung 1960 bis 1987

Jahr	Wanderungen innerhalb des Landes	Wanderungen über die Landesgrenze			Darunter Wanderungen über die Landesgrenze in das Ausland		
	Zu- bzw. Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungssaldo	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungssaldo
Wohnbevölkerung							
1960	413 218	307 201	204 142	+ 103 059	120 649	63 918	+ 56 731
1961	424 659	333 659	226 459	+ 107 200	140 185	81 980	+ 58 205
1962	437 164	324 288	245 739	+ 78 549	158 250	97 856	+ 60 394
1963	443 475	329 156	284 234	+ 44 922	161 386	136 945	+ 24 441
1964	470 848	370 885	301 196	+ 69 689	196 355	144 069	+ 52 286
1965	379 926	402 576	306 572	+ 96 004	232 058	150 145	+ 81 913
1966	502 310	373 697	339 995	+ 33 702	204 449	182 564	+ 21 885
1967	476 325	274 573	311 535	- 36 962	114 972	173 771	- 58 799
1968	471 667	358 881	265 157	+ 93 724	197 793	124 297	+ 73 496
1969	485 735	445 621	295 274	+ 150 347	280 505	145 075	+ 135 430
1970	497 395	430 349	320 888	+ 109 461	269 978	161 656	+ 108 322
1971	509 871	394 150	323 843	+ 70 307	228 235	166 662	+ 61 573
1972	521 452	390 189	311 256	+ 78 933	217 624	162 907	+ 54 717
1973	531 831	384 032	308 765	+ 75 267	227 496	163 845	+ 63 651
1974	501 646	274 660	296 875	- 22 215	140 602	169 216	- 28 614
1975	425 414	203 461	278 326	- 74 865	95 194	165 193	- 69 999
1976	420 800	211 451	245 999	- 34 548	100 620	137 842	- 37 222
1977	425 467	229 704	228 981	+ 723	112 220	119 286	- 7 066
1978	428 611	237 097	215 697	+ 21 400	116 950	104 860	+ 12 090
1979	423 727	258 873	207 523	+ 51 350	138 267	100 448	+ 37 819
1980	442 204	277 315	215 723	+ 61 592	154 560	107 107	+ 47 453
1981	432 908	232 880	210 600	+ 22 280	111 390	104 256	+ 7 134
1982	425 661	192 261	216 645	- 24 384	77 124	110 941	- 33 817
1983	402 795	165 198	192 202	- 27 004	71 377	98 368	- 26 991
1984	377 050	183 645	189 407	- 5 762	77 378	112 662	- 35 284
1985	378 760	190 882	161 742	+ 29 140	86 186	83 299	+ 2 887
1986	372 013	205 255	158 458	+ 46 797	99 214	76 437	+ 22 777
1987	362 562	217 991	166 742	+ 51 249	107 050	79 213	+ 27 837
darunter Ausländer							
1960	.	.	.	.	.	.	.
1961	.	.	.	.	124 480	63 332	+ 61 148
1962	.	.	.	.	142 497	80 118	+ 62 379
1963	.	.	.	.	145 562	119 850	+ 25 712
1964	.	.	.	.	180 493	123 692	+ 56 801
1965	.	233 725	156 889	+ 76 836	215 148	134 344	+ 80 804
1966	.	209 170	191 691	+ 17 479	189 790	167 671	+ 22 119
1967	.	114 154	171 603	- 57 449	100 602	158 626	- 58 024
1968	62 457	199 055	123 945	+ 75 110	183 722	109 179	+ 74 543
1969	83 652	285 692	155 041	+ 130 651	264 947	130 769	+ 134 178
1970	107 392	282 467	185 872	+ 96 595	256 327	149 084	+ 107 243
1971	115 826	247 117	193 825	+ 53 292	214 813	156 249	+ 58 564
1972	117 571	243 716	186 817	+ 56 899	204 559	152 844	+ 51 715
1973	121 601	249 353	190 354	+ 58 999	214 956	154 413	+ 60 543
1974	104 269	149 056	183 913	- 34 857	128 221	159 168	- 30 947
1975	63 766	91 517	168 367	- 76 850	80 510	155 536	- 75 026
1976	55 991	97 752	140 040	- 42 288	87 400	127 747	- 40 347
1977	54 499	109 551	123 124	- 13 573	96 706	109 626	- 12 920
1978	50 197	114 572	108 981	+ 5 591	100 983	94 992	+ 5 991
1979	49 988	136 659	103 967	+ 32 692	122 850	90 484	+ 32 366
1980	54 897	151 356	111 314	+ 40 042	136 712	97 124	+ 39 588
1981	50 923	111 603	108 399	+ 3 204	96 129	94 201	+ 1 928
1982	47 062	75 131	112 067	- 36 936	62 372	99 392	- 37 020
1983	43 431	65 781	97 274	- 31 493	54 857	86 718	- 31 861
1984	43 320	72 621	110 709	- 38 088	61 064	101 131	- 40 067
1985	47 386	82 265	81 959	+ 306	69 719	72 055	- 2 336
1986	47 239	95 797	76 481	+ 19 316	82 939	65 852	+ 17 087
1987	38 693	99 740	77 955	+ 21 785	85 894	66 720	+ 19 174

16. Wanderungsbewegung der Ausländer über die Auslandsgrenze 1977 bis 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Jahr	Ausländer		Darunter nach Staatsangehörigkeit												
			Griechenland		Italien		Jugoslawien		Portugal		Spanien		Türkei		
	ins-gesamt	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	
Personen insgesamt															
1977	Zuzüge	69 706	55 719	4 222	2 415	27 254	18 578	14 412	6 934	968	383	971	512	21 909	11 688
	Fortzüge	109 626	64 071	12 537	6 761	26 851	17 437	19 720	10 505	1 712	921	4 401	2 423	22 233	13 542
	Saldo	- 12 920	- 8 352	- 8 315	- 4 346	+ 403	+ 1 141	- 5 308	- 3 571	- 744	- 538	- 3 430	- 1 911	- 324	- 1 854
1978	Zuzüge	100 983	59 656	4 297	2 535	28 773	19 839	12 262	5 839	924	387	940	488	23 659	12 807
	Fortzüge	94 992	55 757	9 162	4 943	25 780	17 143	16 258	8 487	1 312	640	3 067	1 703	16 489	9 963
	Saldo	+ 5 991	+ 3 899	- 4 865	- 2 408	+ 2 993	+ 2 696	- 3 996	- 2 648	- 388	- 253	- 2 127	- 1 215	+ 7 170	+ 2 844
1979	Zuzüge	122 850	77 905	3 982	2 314	32 190	22 464	11 997	5 818	935	437	976	521	34 062	22 181
	Fortzüge	90 484	55 026	7 054	3 830	26 503	18 039	14 601	7 671	1 272	624	2 313	1 316	13 043	8 215
	Saldo	+ 32 366	+ 22 879	- 3 072	- 1 516	+ 5 687	+ 4 425	- 2 604	- 1 853	- 337	- 187	- 1 337	- 795	+ 21 019	+ 13 966
1980	Zuzüge	136 712	89 150	4 082	2 365	29 668	20 103	11 774	6 030	793	356	1 122	658	44 061	31 342
	Fortzüge	97 124	62 482	5 495	2 849	26 887	18 630	13 325	7 065	1 857	976	1 930	1 123	18 556	14 167
	Saldo	+ 39 588	+ 26 668	- 1 413	- 484	+ 2 781	+ 1 473	- 1 551	- 1 035	- 1 064	- 620	- 808	- 465	+ 25 505	+ 17 175
1981	Zuzüge	96 129	56 972	4 437	2 660	22 027	14 293	9 623	4 754	616	282	879	471	15 063	8 825
	Fortzüge	94 201	59 793	3 603	2 068	27 019	17 904	11 718	6 218	1 412	735	1 490	841	15 954	11 624
	Saldo	+ 1 928	- 2 821	+ 834	+ 592	- 4 992	- 3 611	- 2 095	- 1 464	- 796	- 453	- 611	- 370	- 891	- 2 799
1982	Zuzüge	62 372	35 217	2 950	1 696	13 262	8 163	6 238	3 036	405	190	596	309	7 222	4 152
	Fortzüge	99 392	61 437	4 344	2 500	27 605	17 244	12 213	6 414	1 827	937	1 783	959	18 176	12 577
	Saldo	- 37 020	- 26 220	- 1 394	- 804	- 14 343	- 9 081	- 5 975	- 3 378	- 1 422	- 747	- 1 187	- 650	- 10 954	- 8 425
1983	Zuzüge	54 857	30 650	2 286	1 324	11 320	7 034	5 282	2 565	323	142	529	253	5 528	3 067
	Fortzüge	86 718	50 705	4 470	2 436	22 596	13 235	9 792	4 994	1 745	889	1 702	938	18 394	11 521
	Saldo	- 31 861	- 20 055	- 2 184	- 1 112	- 11 276	- 6 201	- 4 510	- 2 429	- 1 422	- 747	- 1 173	- 685	- 12 866	- 8 454
1984	Zuzüge	61 064	33 391	2 268	1 300	11 303	7 013	5 874	2 718	302	131	544	294	6 820	3 578
	Fortzüge	101 131	57 943	4 010	2 174	18 768	11 225	10 062	5 007	3 569	1 879	1 468	780	35 075	20 720
	Saldo	- 40 067	- 24 552	- 1 742	- 874	- 7 465	- 4 212	- 4 188	- 2 289	- 3 267	- 1 748	- 924	- 486	- 28 255	- 17 142
1985	Zuzüge	69 719	39 002	2 195	1 270	12 078	7 486	6 479	3 107	331	134	643	303	8 944	4 565
	Fortzüge	72 055	40 171	4 251	2 303	16 647	9 940	9 208	4 665	593	330	1 309	708	12 164	6 756
	Saldo	- 2 336	- 1 169	- 2 056	- 1 033	- 4 569	- 2 454	- 2 729	- 1 558	- 262	- 196	- 666	- 405	- 3 220	- 2 191
1986	Zuzüge	82 939	46 394	2 941	1 727	14 752	9 186	7 024	3 209	615	272	768	384	10 837	5 210
	Fortzüge	65 852	36 992	3 796	2 099	13 167	8 060	8 007	4 062	366	192	1 193	653	10 832	6 043
	Saldo	+ 17 087	+ 9 402	- 855	- 372	+ 1 585	+ 1 126	- 983	- 853	+ 249	+ 80	- 425	- 269	+ 5	- 833
1987	Zuzüge	85 894	46 018	4 387	2 694	14 423	9 009	9 033	4 345	781	417	748	374	13 315	6 284
	Fortzüge	66 720	37 777	3 465	1 923	12 718	7 849	7 442	3 742	412	211	1 164	630	10 102	5 538
	Saldo	+ 19 174	+ 8 241	+ 922	+ 771	+ 1 705	+ 1 160	+ 1 591	+ 603	+ 369	+ 206	- 416	- 256	+ 3 213	+ 746
darunter Erwerbspersonen															
1977	Zuzüge	41 336	32 868	1 231	964	17 345	14 861	4 992	3 880	186	131	331	239	4 096	3 676
	Fortzüge	52 483	38 909	5 972	3 549	16 145	13 020	9 233	6 714	739	527	2 272	1 545	7 484	6 088
	Saldo	- 11 147	- 6 041	- 4 741	- 2 585	+ 1 200	+ 1 841	- 4 241	- 2 834	- 553	- 396	- 1 941	- 1 306	- 3 388	- 2 412
1978	Zuzüge	43 721	35 326	1 366	1 085	18 379	15 959	4 128	3 226	144	93	305	220	3 948	3 551
	Fortzüge	45 682	34 445	4 398	2 683	15 832	13 136	7 194	5 121	545	342	1 504	1 043	5 156	4 222
	Saldo	- 1 961	+ 881	- 3 032	- 1 598	+ 2 547	+ 2 823	- 3 066	- 1 895	- 401	- 249	- 1 199	- 823	- 1 208	- 671
1979	Zuzüge	57 638	47 874	1 336	1 052	21 170	18 345	3 741	2 897	195	127	333	255	9 725	9 192
	Fortzüge	44 428	34 662	3 318	2 066	16 600	13 984	6 105	4 414	514	338	1 113	804	4 244	3 679
	Saldo	+ 13 210	+ 13 212	- 1 982	- 1 014	+ 4 570	+ 4 361	- 2 364	- 1 517	- 319	- 211	- 780	- 549	+ 5 481	+ 5 513
1980	Zuzüge	65 441	54 383	1 412	1 070	18 525	15 811	3 955	3 085	196	125	491	393	16 574	15 813
	Fortzüge	51 858	41 807	2 584	1 534	17 218	14 546	5 386	3 851	890	599	940	694	10 017	9 435
	Saldo	+ 13 583	+ 12 576	- 1 172	- 464	+ 1 307	+ 1 265	- 1 431	- 766	- 694	- 474	- 449	- 301	+ 6 557	+ 6 378
1981	Zuzüge	44 452	34 187	1 748	1 391	12 812	10 810	3 052	2 333	147	92	299	225	2 523	2 247
	Fortzüge	48 241	38 724	1 590	1 074	15 905	13 203	4 765	3 432	618	414	677	496	7 630	7 024
	Saldo	- 3 789	- 4 537	+ 158	+ 317	- 3 093	- 2 393	- 1 713	- 1 099	- 471	- 322	- 378	- 271	- 5 107	- 4 777
1982	Zuzüge	27 972	20 790	1 101	850	7 333	5 980	2 083	1 607	113	76	228	149	1 536	1 362
	Fortzüge	48 694	38 574	1 883	1 302	14 996	12 125	5 151	3 796	846	561	857	604	7 673	6 811
	Saldo	- 20 722	- 17 784	- 782	- 452	- 7 663	- 6 145	- 3 068	- 2 189	- 733	- 485	- 629	- 455	- 6 137	- 5 449
1983	Zuzüge	23 184	17 366	782	619	6 100	5 031	1 735	1 337	96	66	174	121	1 296	1 117
	Fortzüge	36 576	27 908	1 736	1 131	10 807	8 374	3 576	2 577	771	518	737	522	6 268	5 196
	Saldo	- 13 392	- 10 542	- 954	- 512	- 4 707	- 3 343	- 1 841	- 1 240	- 675	- 452	- 563	- 401	- 4 972	- 4 079
1984	Zuzüge	19 221	14 327	641	517	5 556	4 595	1 365	1 060	74	45	159	116	1 026	882
	Fortzüge	38 317	28 374	1 474	967	8 737	6 750	3 488	2 373	1 795	1 185	576	382	13 165	9 922
	Saldo	- 19 096	- 14 047	- 833	- 450	- 3 181	- 2 155	- 2 123	- 1 313	- 1 721	- 1 140	- 417	- 266	- 12 139	- 9 040
1985	Zuzüge	19 082	14 248	590	470	5 669	4 683	1 330	1 029	61	33	153	99	997	877
	Fortzüge	23 086	16 823	1 536	1 009	7 431	5 650	2 911	2 068	262	184	505	351	2 724	2 070
	Saldo	- 4 004	- 2 575	- 946	- 539	- 1 762	- 967	- 1 581	- 1 039	- 201	- 151	- 352	- 252	- 1 727	- 1 193
1986	Zuzüge	19 715	14 901	781	623	6 673	5 577	1 008	745	123	78	186	129	737	623
	Fortzüge	19 484	14 391	1 323	883	5 912	4 589	2 339	1 656	139	82	439	295	2 363	1 849
	Saldo	+ 231	+ 510	- 542	- 260	+ 761	+ 988	- 1 331	- 911	- 16	- 4	- 253	- 166	- 1 626	- 1 226
1987	Zuzüge	20 616	15 451	1 265	1 014	6 422	5 369	1 276	991	307	223	197	149	750	631
	Fortzüge	16 905	12 592	1 085	723	5 179	4 100	1 698	1 188	133	84	361	236	1 879	1 482
	Saldo	+ 3 711	+ 2 859	+ 180	+ 291	+ 1 243	+ 1 269	- 422	- 197	+ 174	+ 139	- 164	- 87	- 1 129	- 851

17. Zu- und Fortzüge von Ausländern über die Auslandsgrenze 1973 bis 1987 nach Geschlecht

Jahr	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungssaldo		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen insgesamt ¹⁾									
1973	214 956	141 131	73 825	154 413	106 320	48 093	+ 60 543	+ 34 811	+ 25 732
1974	128 221	73 944	54 277	159 168	105 689	53 479	- 30 947	- 31 745	+ 798
1975	80 510	45 198	35 312	155 536	95 466	60 070	- 75 026	- 50 268	- 24 758
1976	87 400	49 652	37 748	127 747	74 782	52 965	- 40 347	- 25 130	- 15 217
1977	96 706	55 719	40 987	109 626	64 071	45 555	- 12 920	- 8 352	- 4 568
1978	100 983	59 656	41 327	94 992	55 757	39 235	+ 5 991	- 3 899	+ 2 092
1979	122 850	77 905	44 945	90 484	55 026	35 458	+ 32 366	+ 22 879	+ 9 487
1980	136 712	89 150	47 562	97 124	62 482	34 642	+ 39 588	+ 26 668	+ 12 920
1981	96 129	56 972	39 157	94 201	59 793	34 408	+ 1 928	- 2 821	+ 4 749
1982	62 372	35 217	27 155	99 392	61 437	37 955	- 37 020	- 26 220	- 10 800
1983	54 857	30 650	24 207	86 718	50 705	36 013	- 31 861	- 20 055	- 11 806
1984	61 064	33 391	27 673	101 131	57 943	43 188	- 40 067	- 24 552	- 15 515
1985	69 719	39 002	30 717	72 055	40 171	31 884	- 2 336	- 1 169	- 1 167
1986	82 939	46 394	36 545	65 852	36 992	28 860	+ 17 087	+ 9 402	+ 7 685
1987	85 894	46 018	39 876	66 720	37 777	28 943	+ 19 174	+ 8 241	+ 10 933
Erwerbspersonen ¹⁾									
1973	140 316	111 866	28 450	104 140	84 726	19 414	+ 36 176	+ 27 140	+ 9 036
1974	58 379	45 887	12 492	101 699	81 437	20 262	- 43 320	- 35 550	- 7 770
1975	33 193	25 780	7 413	87 741	67 196	20 545	- 54 548	- 41 416	- 13 132
1976	36 211	28 518	7 693	64 235	47 493	16 742	- 28 024	- 18 975	- 9 049
1977	41 336	32 868	8 468	52 483	38 909	13 574	- 11 147	- 6 041	- 5 106
1978	43 721	35 326	8 395	45 682	34 445	11 237	- 1 961	+ 881	- 2 842
1979	57 638	47 874	9 764	44 428	34 662	9 766	+ 13 210	+ 13 212	- 2
1980	65 441	54 383	11 058	51 858	41 807	10 051	+ 13 583	+ 12 576	+ 1 007
1981	44 452	34 187	10 265	48 241	38 724	9 517	- 3 789	- 4 537	+ 748
1982	27 972	20 790	7 182	48 694	38 574	10 120	- 20 722	- 17 784	- 2 938
1983	23 184	17 366	5 818	36 576	27 908	8 668	- 13 392	- 10 542	- 2 850
1984	19 221	14 327	4 894	38 317	28 374	9 943	- 19 096	- 14 047	- 5 049
1985	19 082	14 248	4 834	23 086	16 823	6 263	- 4 004	- 2 575	- 1 429
1986	19 715	14 901	4 814	19 484	14 391	5 093	+ 231	+ 510	- 279
1987	20 616	15 451	5 165	16 905	12 592	4 313	+ 3 711	+ 2 859	+ 852
Nichterwerbspersonen ¹⁾									
1973	74 640	29 265	45 375	50 273	21 594	28 679	+ 24 367	+ 7 671	+ 16 696
1974	69 842	28 057	41 785	57 469	24 252	33 217	+ 12 373	+ 3 805	+ 8 568
1975	47 317	19 418	27 899	67 795	28 270	39 525	- 20 478	- 8 852	+ 11 626
1976	51 189	21 134	30 055	63 512	27 289	36 223	- 12 323	- 6 155	- 6 168
1977	55 370	22 851	32 519	57 143	25 162	31 981	- 1 773	- 2 311	+ 538
1978	57 262	24 330	32 932	49 310	21 312	27 998	+ 7 952	+ 3 018	+ 4 934
1979	65 212	30 031	35 181	46 056	20 364	25 692	+ 19 156	+ 9 667	+ 9 489
1980	71 271	34 767	36 504	45 266	20 675	24 591	+ 26 005	+ 14 092	+ 11 913
1981	51 677	22 785	28 892	45 960	21 069	24 891	+ 5 717	+ 1 716	+ 4 001
1982	34 400	14 427	19 973	50 698	22 863	27 835	- 16 298	- 8 436	- 7 862
1983	31 673	13 284	18 389	50 142	22 797	27 345	- 18 469	- 9 513	- 8 956
1984	41 843	19 064	22 779	62 814	29 569	33 245	- 20 971	- 10 505	- 10 466
1985	50 637	24 754	25 883	48 969	23 348	25 621	+ 1 668	+ 1 406	+ 262
1986	63 224	31 493	31 731	46 368	22 601	23 767	+ 16 856	+ 8 892	+ 7 964
1987	65 278	30 567	34 711	49 815	25 185	24 630	+ 15 463	+ 5 382	+ 10 081

1) Ohne Berlin (Ost), DDR und Deutsche Ostgebiete.

Wanderung

 18. Wanderungsbewegung der Ausländer über die Auslandsgrenze 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Altersgruppen
 a) Insgesamt

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wanderungsbewegung	Insgesamt		Darunter nach ausgewählter Staatsangehörigkeit				
		zusammen	darunter männlich	Griechen		Italiener		Jugoslaven
				zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	
0 - 3	Zuzüge	3 337	1 719	114	60	644	307	445
	Fortzüge	1 877	991	63	33	444	225	245
	Saldo	+ 1 460	+ 728	+ 51	+ 27	+ 200	+ 82	+ 200
3 - 6	Zuzüge	3 173	1 650	141	81	611	298	371
	Fortzüge	2 079	1 120	100	58	543	266	209
	Saldo	+ 1 094	+ 530	+ 41	+ 23	+ 68	+ 32	+ 162
6 - 10	Zuzüge	3 995	2 107	202	114	707	356	487
	Fortzüge	3 579	1 967	206	119	873	429	477
	Saldo	+ 416	+ 140	- 4	- 5	- 166	- 73	+ 10
10 - 15	Zuzüge	5 573	3 092	257	152	786	403	1 004
	Fortzüge	3 148	1 666	218	124	610	297	399
	Saldo	+ 2 425	+ 1 426	+ 39	+ 28	+ 176	+ 106	+ 605
15 - 18	Zuzüge	4 587	2 480	250	120	916	543	760
	Fortzüge	2 459	1 151	170	71	579	269	362
	Saldo	+ 2 128	+ 1 329	+ 80	+ 49	+ 337	+ 274	+ 398
18 - 21	Zuzüge	8 320	3 728	428	192	2 050	1 252	621
	Fortzüge	5 118	2 440	439	238	1 228	738	582
	Saldo	+ 3 202	+ 1 288	- 11	- 46	+ 822	+ 514	+ 39
21 - 25	Zuzüge	14 251	7 713	830	613	3 005	2 023	1 259
	Fortzüge	9 717	5 372	352	209	2 007	1 315	887
	Saldo	+ 4 534	+ 2 341	+ 478	+ 404	+ 998	+ 708	+ 372
25 - 30	Zuzüge	11 948	7 229	641	476	2 059	1 351	939
	Fortzüge	8 807	5 662	312	182	1 761	1 118	640
	Saldo	+ 3 141	+ 1 567	+ 329	+ 294	+ 298	+ 233	+ 299
30 - 35	Zuzüge	8 199	4 992	406	251	1 101	754	711
	Fortzüge	6 597	4 230	260	148	1 149	747	498
	Saldo	+ 1 602	+ 762	+ 146	+ 103	- 48	+ 7	+ 213
35 - 40	Zuzüge	5 682	3 430	297	190	800	570	624
	Fortzüge	5 112	3 240	216	118	920	651	643
	Saldo	+ 570	+ 190	+ 81	+ 72	- 120	- 81	- 19
40 - 45	Zuzüge	3 920	2 222	248	155	552	397	428
	Fortzüge	3 735	2 408	233	141	608	459	445
	Saldo	+ 185	- 186	+ 15	+ 14	- 56	- 62	- 17
45 - 50	Zuzüge	3 161	1 718	193	131	472	335	376
	Fortzüge	3 247	2 030	191	114	496	351	419
	Saldo	- 86	- 312	+ 2	+ 17	- 24	- 16	- 43
50 - 55	Zuzüge	2 559	1 257	120	74	316	207	334
	Fortzüge	2 929	1 690	189	111	426	299	435
	Saldo	- 370	- 433	- 69	- 37	- 110	- 92	- 101
55 - 60	Zuzüge	2 198	922	79	31	165	96	216
	Fortzüge	2 652	1 328	177	88	354	219	412
	Saldo	- 454	- 406	- 98	- 57	- 189	- 123	- 196
60 - 65	Zuzüge	2 016	741	64	20	94	56	164
	Fortzüge	2 700	1 284	200	98	444	308	427
	Saldo	- 684	- 543	- 136	- 78	- 350	- 252	- 263
65 und mehr	Zuzüge	2 975	1 018	117	34	145	61	294
	Fortzüge	2 964	1 198	139	71	276	158	362
	Saldo	+ 11	- 180	- 22	- 37	- 131	- 97	- 68
Insgesamt	Zuzüge	85 894	46 018	4 387	2 694	14 423	9 009	9 033
	Fortzüge	66 720	37 777	3 465	1 923	12 718	7 849	7 442
	Saldo	+ 19 174	+ 8 241	+ 922	+ 771	+ 1 705	+ 1 160	+ 1 591

Darunter nach ausgewählter Staatsangehörigkeit							Wanderungsbewegung	Alter von ... bis unter ... Jahren
Jugoslawen	Portugiesen		Spanier		Türken			
darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich		
212	18	8	17	13	1 019	536	Zuzüge	0 - 3
122	1	-	18	5	584	339	Fortzüge	
+ 90	+ 17	+ 8	- 1	+ 8	+ 435	+ 197	Saldo	
190	17	10	14	8	759	414	Zuzüge	3 - 6
110	16	8	39	24	434	271	Fortzüge	
+ 80	+ 1	+ 2	- 25	- 16	+ 325	+ 143	Saldo	
244	26	7	27	15	1 149	648	Zuzüge	6 - 10
247	23	11	51	28	1 081	649	Fortzüge	
- 3	+ 3	- 4	- 24	- 13	+ 68	- 1	Saldo	
545	56	30	29	15	1 968	1 175	Zuzüge	10 - 15
201	31	21	59	34	1 034	602	Fortzüge	
+ 344	+ 25	+ 9	- 30	- 19	+ 934	+ 573	Saldo	
430	45	29	28	12	1 531	833	Zuzüge	15 - 18
149	20	8	36	18	660	314	Fortzüge	
+ 281	+ 25	+ 21	- 8	- 6	+ 871	+ 519	Saldo	
236	93	34	78	30	1 185	284	Zuzüge	18 - 21
251	27	11	65	34	795	278	Fortzüge	
- 15	+ 66	+ 23	+ 13	- 4	+ 390	+ 6	Saldo	
714	136	65	179	74	1 895	637	Zuzüge	21 - 25
505	57	21	125	54	1 220	539	Fortzüge	
+ 209	+ 79	+ 44	+ 54	+ 20	+ 675	+ 98	Saldo	
512	135	77	148	83	1 119	668	Zuzüge	25 - 30
352	56	30	127	74	768	469	Fortzüge	
+ 160	+ 79	+ 47	+ 21	+ 9	+ 351	+ 199	Saldo	
370	75	48	84	46	580	330	Zuzüge	30 - 35
244	26	15	98	53	478	274	Fortzüge	
+ 126	+ 49	+ 33	- 14	- 7	+ 102	+ 56	Saldo	
290	70	43	40	25	404	182	Zuzüge	35 - 40
320	40	19	79	36	414	201	Fortzüge	
- 30	+ 30	+ 24	- 39	- 11	- 10	- 19	Saldo	
144	44	26	33	21	380	125	Zuzüge	40 - 45
240	30	17	71	44	524	332	Fortzüge	
- 96	+ 14	+ 9	- 38	- 23	- 144	- 207	Saldo	
151	33	25	15	8	398	110	Zuzüge	45 - 50
232	22	13	38	24	632	451	Fortzüge	
- 81	+ 11	+ 12	- 23	- 16	- 294	- 341	Saldo	
110	18	12	16	8	339	133	Zuzüge	50 - 55
210	18	13	56	29	578	382	Fortzüge	
- 100	+ 0	- 1	- 40	- 21	- 239	- 249	Saldo	
76	7	3	6	4	251	88	Zuzüge	55 - 60
233	16	9	98	49	382	209	Fortzüge	
- 157	- 9	- 6	- 92	- 45	- 131	- 121	Saldo	
49	5	-	8	2	160	57	Zuzüge	60 - 65
202	15	8	134	84	234	126	Fortzüge	
- 153	- 10	- 8	- 126	- 82	- 74	- 69	Saldo	
72	3	-	26	10	178	64	Zuzüge	65 und mehr
124	14	7	70	40	224	102	Fortzüge	
- 52	- 11	- 7	- 44	- 30	- 46	- 38	Saldo	
4 345	781	417	748	374	13 315	6 284	Zuzüge	Insgesamt
3 742	412	211	1 164	630	10 102	5 538	Fortzüge	
+ 603	+ 369	+ 206	- 416	- 256	+ 3 213	- 746	Saldo	

Wanderung

Noch: 18. Wanderungsbewegung der Ausländer über die Auslandsgrenze 1987 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Altersgruppen
b) Erwerbspersonen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wanderungsbewegung	Insgesamt		Darunter nach ausgewählter Staatsangehörigkeit			
		zusammen	darunter männlich	Griechen		Italiener	
				zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich
0 - 3	Zuzüge Fortzüge Saldo	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
3 - 6	Zuzüge Fortzüge Saldo	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
6 - 10	Zuzüge Fortzüge Saldo	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
10 - 15	Zuzüge Fortzüge Saldo	9 4 +	4 2 +	- - -	- - -	7 2 +	2 1 +
15 - 18	Zuzüge Fortzüge Saldo	396 140 +	274 75 +	8 4 +	6 2 +	285 74 +	212 42 +
18 - 21	Zuzüge Fortzüge Saldo	2 329 1 295 +	1 460 783 +	57 88 -	27 53 -	1 130 566 +	866 410 +
21 - 25	Zuzüge Fortzüge Saldo	4 566 2 789 +	3 322 1 920 +	286 100 +	250 67 +	1 776 1 097 +	1 486 834 +
25 - 30	Zuzüge Fortzüge Saldo	4 079 2 761 +	3 094 2 040 +	272 118 +	236 82 +	1 179 939 +	987 730 +
30 - 35	Zuzüge Fortzüge Saldo	2 941 2 201 +	2 313 1 684 +	196 120 +	146 72 +	632 638 -	559 511 +
35 - 40	Zuzüge Fortzüge Saldo	2 227 2 015 +	1 772 1 576 +	155 119 +	116 80 +	488 525 -	438 446 -
40 - 45	Zuzüge Fortzüge Saldo	1 530 1 617 -	1 211 1 315 -	116 126 -	92 89 +	351 377 -	307 328 -
45 - 50	Zuzüge Fortzüge Saldo	1 201 1 399 -	965 1 124 -	102 111 -	83 76 +	306 308 -	269 256 +
50 - 55	Zuzüge Fortzüge Saldo	751 1 099 -	571 874 -	51 106 -	42 73 -	168 243 -	154 205 -
55 - 60	Zuzüge Fortzüge Saldo	403 739 -	318 551 -	17 85 -	13 55 -	75 173 -	66 129 -
60 - 65	Zuzüge Fortzüge Saldo	143 648 -	112 491 -	5 87 -	3 57 -	21 179 -	19 156 -
65 und mehr	Zuzüge Fortzüge Saldo	41 198 -	35 157 -	- 21 -	- 17 -	4 58 -	4 52 -
Insgesamt	Zuzüge Fortzüge Saldo	20 616 16 905 +	15 451 12 592 +	1 265 1 085 +	1 014 723 +	6 422 5 179 +	5 369 4 100 +

Darunter nach ausgewählter Staatsangehörigkeit								Wanderungsbewegung	Alter von ... bis unter ... Jahren
Jugoslawen		Portugiesen		Spanier		Türken			
zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich		
-	-	-	-	-	-	-	-	Zuzüge	0 - 3
-	-	-	-	-	-	-	-	Fortzüge	
-	-	-	-	-	-	-	-	Saldo	
-	-	-	-	-	-	-	-	Zuzüge	3 - 6
-	-	-	-	-	-	-	-	Fortzüge	
-	-	-	-	-	-	-	-	Saldo	
-	-	-	-	-	-	-	-	Zuzüge	6 - 10
-	-	-	-	-	-	-	-	Fortzüge	
-	-	-	-	-	-	-	-	Saldo	
1	1	-	-	-	-	1	1	Zuzüge	10 - 15
-	-	-	-	-	-	1	1	Fortzüge	
+ 1	+ 1	-	-	-	-	-	-	Saldo	
15	9	3	1	-	-	18	12	Zuzüge	15 - 18
10	3	-	-	1	-	24	15	Fortzüge	
+ 5	+ 6	+ 3	+ 1	- 1	-	- 6	- 3	Saldo	
71	45	35	14	8	6	57	38	Zuzüge	18 - 21
101	60	9	3	6	3	93	58	Fortzüge	
- 30	- 15	+ 26	+ 11	+ 2	+ 3	- 36	- 20	Saldo	
285	239	55	37	52	35	141	112	Zuzüge	21 - 25
197	152	11	5	34	21	254	172	Fortzüge	
+ 88	+ 87	+ 44	+ 32	+ 18	+ 14	- 113	- 60	Saldo	
220	168	72	54	46	37	164	146	Zuzüge	25 - 30
144	102	26	16	43	28	180	140	Fortzüge	
+ 76	+ 66	+ 46	+ 38	+ 3	+ 9	- 16	+ 6	Saldo	
195	153	44	34	37	28	122	110	Zuzüge	30 - 35
119	72	13	10	50	30	153	110	Fortzüge	
+ 76	+ 81	+ 31	+ 24	- 13	- 2	- 31	-	Saldo	
198	151	42	35	24	18	72	60	Zuzüge	35 - 40
259	176	19	11	41	23	155	105	Fortzüge	
- 61	- 25	+ 23	+ 24	- 17	- 5	- 83	- 45	Saldo	
102	73	24	20	16	13	62	54	Zuzüge	40 - 45
193	143	17	12	33	25	257	210	Fortzüge	
- 91	- 70	+ 7	+ 8	- 17	- 12	- 195	- 156	Saldo	
92	76	22	20	4	3	63	55	Zuzüge	45 - 50
170	129	11	7	21	15	328	287	Fortzüge	
- 78	- 53	+ 11	+ 13	- 17	- 12	- 265	- 232	Saldo	
50	38	9	7	5	4	30	28	Zuzüge	50 - 55
155	109	10	8	21	14	257	227	Fortzüge	
- 105	- 71	- 1	- 1	- 16	- 10	- 227	- 199	Saldo	
34	29	1	1	4	4	17	15	Zuzüge	55 - 60
149	111	9	6	40	23	117	101	Fortzüge	
- 115	- 82	- 8	- 5	- 36	- 19	- 100	- 86	Saldo	
9	6	-	-	1	1	2	-	Zuzüge	60 - 65
155	100	5	5	55	41	52	48	Fortzüge	
- 146	- 94	- 5	- 5	- 54	- 40	- 50	- 48	Saldo	
4	3	-	-	-	-	1	-	Zuzüge	65 und mehr
46	31	3	1	16	13	8	8	Fortzüge	
- 42	- 28	- 3	- 1	- 16	- 13	- 7	- 8	Saldo	
1 276	991	307	223	197	149	750	631	Zuzüge	Insgesamt
1 698	1 188	133	84	361	236	1 879	1 482	Fortzüge	
- 422	- 197	+ 174	+ 139	- 164	- 87	- 1 129	- 851	Saldo	

Wanderung

19. Zu- und Fortzüge der gesamten und der ausländischen Bevölkerung in den Stadt- und Landkreisen 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Gesamtbevölkerung			Darunter Ausländer				
	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	in % der Zu- bzw. Fortzüge insgesamt	
							Zuzüge	Fortzüge
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	39 625	32 532	+ 7 093	15 843	11 722	+ 4 121	40,0	36,0
Landkreise								
Böblingen	21 574	19 759	+ 1 815	5 476	4 989	+ 487	25,4	25,2
Esslingen	29 090	27 342	+ 1 748	7 149	6 557	+ 592	24,6	24,0
Göppingen	14 314	13 030	+ 1 284	4 154	3 511	+ 643	29,0	26,9
Ludwigsburg	28 820	26 927	+ 1 893	7 174	6 591	+ 583	24,9	24,5
Rems-Murr-Kreis	22 779	20 817	+ 1 962	5 756	4 860	+ 896	25,3	23,3
Region Mittlerer Neckar	156 202	140 407	+ 15 795	45 552	38 230	+ 7 322	29,2	27,2
Stadtkreis Heilbronn	6 644	5 954	+ 690	1 786	1 349	+ 437	26,9	22,7
Landkreise								
Heilbronn	15 212	13 641	+ 1 571	3 048	2 616	+ 432	20,0	19,2
Hohenlohekreis	5 170	4 643	+ 527	713	606	+ 107	13,8	13,1
Schwäbisch Hall	9 882	9 222	+ 660	2 482	2 173	+ 309	25,1	23,6
Main-Tauber-Kreis	5 145	5 287	- 142	506	508	- 2	9,8	9,6
Region Franken	42 053	38 747	+ 3 306	8 535	7 252	+ 1 283	20,3	18,7
Landkreise								
Heidenheim	5 680	5 604	- 76	1 451	1 133	+ 318	25,5	19,9
Ostalbkreis	13 429	12 716	+ 713	3 174	2 543	+ 631	23,6	20,0
Region Ostwürttemberg	19 109	18 400	+ 709	4 625	3 676	+ 949	24,2	20,0
Regierungsbezirk Stuttgart	217 364	197 554	+ 19 810	58 712	49 158	+ 9 554	27,0	24,9
Stadtkreise								
Baden-Baden	3 463	2 955	+ 508	835	706	+ 129	24,1	23,9
Karlsruhe	15 908	13 031	+ 2 877	4 397	3 632	+ 765	27,6	27,9
Landkreise								
Karlsruhe	18 492	17 110	+ 1 382	3 960	3 443	+ 517	21,4	20,1
Rastatt	11 238	10 492	+ 746	2 511	2 258	+ 253	22,3	21,5
Region Mittlerer Oberrhein	49 101	43 588	+ 5 513	11 703	10 039	+ 1 664	23,8	23,0
Stadtkreise								
Heidelberg	12 019	11 156	+ 863	3 188	2 757	+ 431	26,5	24,7
Mannheim	19 330	14 042	+ 5 288	7 326	5 717	+ 1 609	37,9	40,7
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	6 337	6 347	- 10	1 006	850	+ 156	15,9	13,4
Rhein-Neckar-Kreis	29 452	27 672	+ 1 780	5 502	4 745	+ 757	18,7	17,1
Region Unterer Neckar	67 138	59 217	+ 7 921	17 022	14 069	+ 2 953	25,4	23,8
Stadtkreis Pforzheim	6 908	5 703	+ 1 205	2 415	1 946	+ 469	35,0	34,1
Landkreise								
Calw	10 455	8 829	+ 1 626	2 163	1 744	+ 419	20,7	19,8
Enzkreis	9 365	8 454	+ 911	2 140	1 743	+ 397	22,9	20,6
Freudenstadt	6 132	5 441	+ 691	1 083	906	+ 177	17,7	16,7
Region Nordschwarzwald	32 860	28 427	+ 4 433	7 801	6 339	+ 1 462	23,7	22,3
Regierungsbezirk Karlsruhe	149 099	131 232	+ 17 867	36 526	30 447	+ 6 079	24,5	23,2
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	16 253	14 839	+ 1 414	4 114	3 687	+ 427	25,3	24,8
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	15 809	14 457	+ 1 352	2 404	2 133	+ 271	15,2	14,8
Emmendingen	7 287	7 101	+ 186	722	725	- 3	9,9	10,2
Ortenaukreis	17 213	17 250	- 37	2 624	2 277	+ 347	15,2	13,2
Region Südlicher Oberrhein	56 562	53 647	+ 2 915	9 864	8 822	+ 1 042	17,4	16,4
Landkreise								
Rottweil	5 913	6 145	- 232	1 114	1 003	+ 111	18,8	16,3
Schwarzwald-Baar-Kreis	10 371	10 308	+ 63	2 501	2 183	+ 318	24,1	21,2
Tuttlingen	6 037	5 866	+ 171	1 343	1 174	+ 169	22,2	20,0
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	22 321	22 319	+ 2	4 958	4 360	+ 598	22,2	19,5
Landkreise								
Konstanz	16 687	14 914	+ 1 773	3 751	3 432	+ 319	22,5	23,0
Lörrach	11 717	11 069	+ 648	2 251	2 133	+ 118	19,2	19,3
Waldshut	9 984	9 342	+ 642	1 969	1 668	+ 301	19,7	17,9
Region Hochrhein-Bodensee	38 388	35 325	+ 3 063	7 971	7 233	+ 738	20,8	20,5
Regierungsbezirk Freiburg	117 271	111 291	+ 5 980	22 793	20 415	+ 2 378	19,4	18,3
Landkreise								
Reutlingen	15 107	13 384	+ 1 723	3 492	2 885	+ 607	23,1	21,6
Tübingen	15 898	12 937	+ 2 961	4 464	3 088	+ 1 376	28,1	23,9
Zollernalbkreis	8 617	8 088	+ 529	2 369	1 924	+ 445	27,5	23,8
Region Neckar-Alb	39 622	34 409	+ 5 213	10 325	7 897	+ 2 428	26,1	23,0
Stadtkreis Ulm	8 145	6 807	+ 1 338	2 331	1 839	+ 492	28,6	27,0
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	7 544	7 679	- 135	1 538	1 433	+ 105	20,4	18,7
Biberach	7 709	7 868	- 159	877	743	+ 134	11,4	9,4
Region Donau-Iller 1)	23 398	22 354	+ 1 044	4 746	4 015	+ 731	20,3	18,0
Landkreise								
Bodenseekreis	12 143	11 317	+ 826	2 273	2 065	+ 208	18,7	18,2
Ravensburg	14 768	14 305	+ 463	2 184	1 845	+ 339	14,8	12,9
Sigmaringen	6 888	6 842	+ 46	874	806	+ 68	12,7	11,8
Region Bodensee-Oberschwaben	33 799	32 464	+ 1 335	5 331	4 716	+ 615	15,8	14,5
Regierungsbezirk Tübingen	96 819	89 227	+ 7 592	20 402	16 628	+ 3 774	21,1	18,6
Baden-Württemberg	580 553	529 304	+ 51 249	138 433	116 648	+ 21 785	23,8	22,0





1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Wanderungsgewinn bzw. -verlust der Ausländer in den Gemeinden 1988




in % der ausländischen Wohnbevölkerung zum 1. Januar 1987

Wanderungsgewinn in %

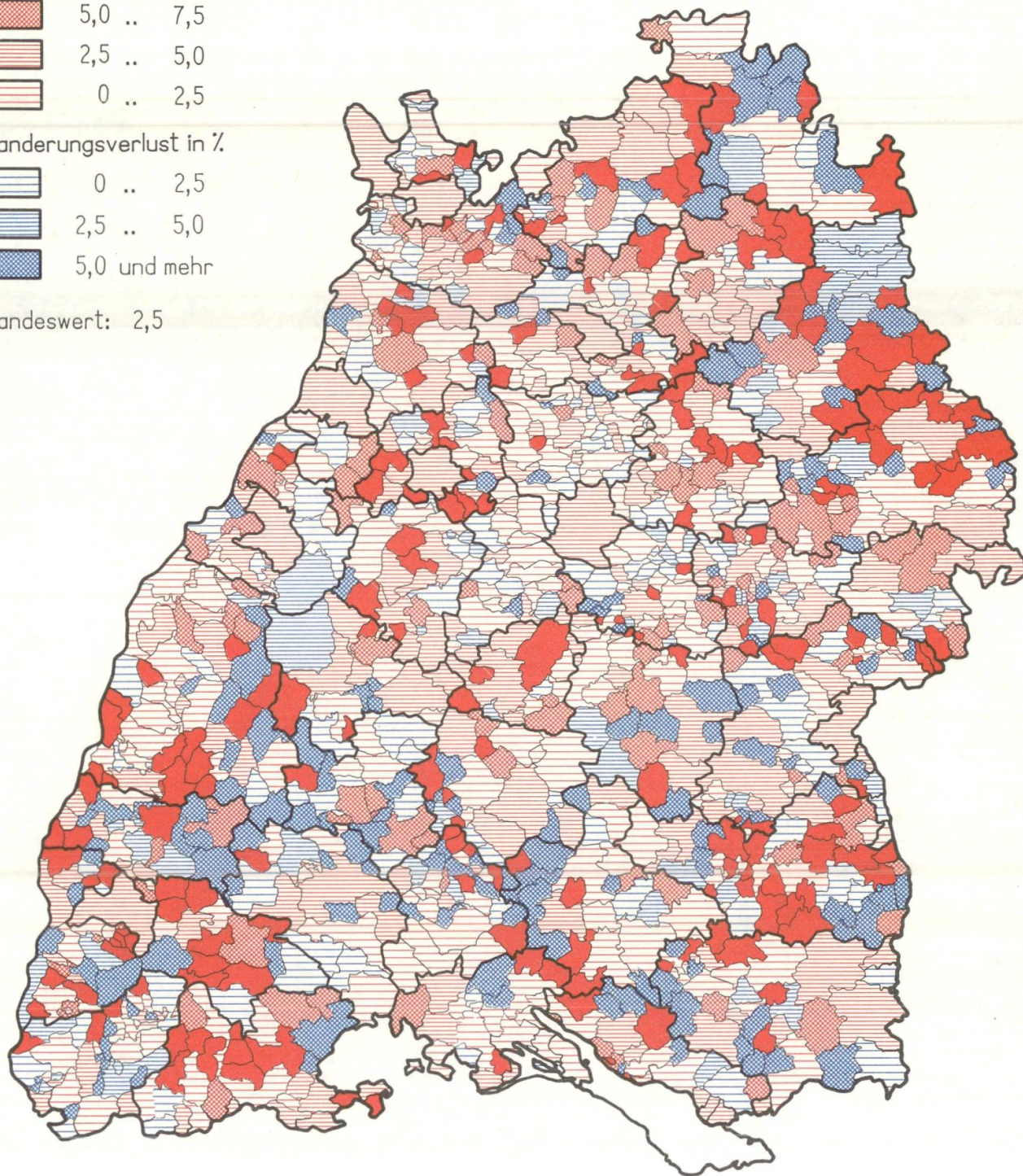
von .. bis unter

-  7,5 und mehr
-  5,0 .. 7,5
-  2,5 .. 5,0
-  0 .. 2,5

Wanderungsverlust in %

-  0 .. 2,5
-  2,5 .. 5,0
-  5,0 und mehr

Landeswert: 2,5



20. Zu- und Fortzüge der gesamten und der ausländischen Bevölkerung über die Landesgrenze in den Stadt- und Landkreisen 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Gesamtbevölkerung			Darunter Ausländer				
	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	in % der zu- bzw. Fortzüge insgesamt	
							Zuzüge	Fortzüge
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	21 658	15 104	+ 6 554	12 939	9 323	+ 3 616	59,7	61,7
Landkreise								
Böblingen	7 273	5 512	+ 1 761	3 384	2 881	+ 503	46,5	52,3
Esslingen	9 284	7 105	+ 2 179	4 362	3 558	+ 804	47,0	50,1
Göppingen	4 502	3 307	+ 1 195	2 512	1 902	+ 610	55,8	57,5
Ludwigsburg	9 097	6 979	+ 2 118	4 434	3 739	+ 695	48,7	53,6
Rems-Murr-Kreis	7 198	5 355	+ 1 843	3 806	2 928	+ 878	52,9	54,7
Region Mittlerer Neckar	59 012	43 362	+ 15 650	31 437	24 331	+ 7 106	53,3	56,1
Stadtkreis Heilbronn	2 787	1 642	+ 1 145	1 048	810	+ 238	37,6	49,3
Landkreise								
Heilbronn	3 836	2 858	+ 978	1 802	1 303	+ 499	47,0	45,6
Hohenlohekreis	1 569	937	+ 632	504	386	+ 118	32,1	41,2
Schwäbisch Hall	4 164	3 081	+ 1 083	2 077	1 761	+ 316	49,9	57,2
Main-Tauber-Kreis	2 226	2 207	+ 19	399	372	+ 27	17,9	16,9
Region Franken	14 582	10 725	+ 3 857	5 830	4 632	+ 1 198	40,0	43,2
Landkreise								
Heidenheim	2 266	1 825	+ 441	1 079	672	+ 407	47,6	36,8
Ostalbkreis	4 452	3 630	+ 822	2 265	1 715	+ 550	50,9	47,2
Region Ostwürttemberg	6 718	5 455	+ 1 263	3 344	2 387	+ 957	49,8	43,8
Regierungsbezirk Stuttgart	80 312	59 542	+ 20 770	40 611	31 350	+ 9 261	50,6	52,7
Stadtkreise								
Baden-Baden	1 618	1 276	+ 342	668	564	+ 104	41,3	44,2
Karlsruhe	8 483	6 171	+ 2 312	3 698	2 900	+ 798	43,6	47,0
Landkreise								
Karlsruhe	5 830	4 809	+ 1 021	2 626	2 121	+ 505	45,0	44,1
Rastatt	4 104	3 088	+ 1 096	1 839	1 645	+ 194	44,0	53,3
Region Mittlerer Oberrhein	20 115	15 344	+ 4 771	8 831	7 230	+ 1 601	43,9	47,1
Stadtkreise								
Heidelberg	6 007	5 302	+ 1 505	2 584	2 157	+ 427	38,0	40,7
Mannheim	14 040	9 760	+ 4 280	6 805	5 005	+ 1 800	48,5	51,3
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	1 889	1 657	+ 232	701	525	+ 176	37,1	31,7
Rhein-Neckar-Kreis	9 715	8 436	+ 1 279	3 445	2 833	+ 612	35,5	33,6
Region Unterer Neckar	32 451	25 155	+ 7 296	13 535	10 520	+ 3 015	41,7	41,8
Stadtkreis Pforzheim	3 892	2 484	+ 1 408	2 010	1 605	+ 405	51,6	64,6
Landkreise								
Calw	3 071	2 355	+ 1 516	1 447	978	+ 469	37,4	41,5
Enzkreis	2 440	1 905	+ 535	1 338	965	+ 373	54,8	50,7
Freudenstadt	1 793	1 337	+ 461	667	485	+ 182	37,1	36,3
Region Nordschwarzwald	12 001	8 081	+ 3 920	5 462	4 033	+ 1 429	45,5	49,9
Regierungsbezirk Karlsruhe	64 567	48 580	+ 15 987	27 828	21 783	+ 6 045	43,1	44,8
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	8 250	6 818	+ 1 432	3 566	3 084	+ 482	43,2	45,2
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	4 524	3 547	+ 977	1 701	1 417	+ 284	37,6	39,9
Emmendingen	1 661	1 396	+ 265	452	457	- 5	27,2	32,7
Ortenaukreis	4 425	3 798	+ 627	1 776	1 408	+ 368	40,1	37,1
Region Südlicher Oberrhein	18 860	15 559	+ 3 301	7 495	6 366	+ 1 129	39,7	40,9
Landkreise								
Rottweil	1 473	1 222	+ 251	700	524	+ 176	47,5	42,9
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 604	2 869	+ 735	1 821	1 391	+ 430	50,5	48,5
Tuttlingen	1 847	1 408	+ 439	868	742	+ 126	47,0	52,7
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	6 924	5 499	+ 1 425	3 389	2 657	+ 732	48,9	48,3
Landkreise								
Konstanz	6 593	5 050	+ 1 543	2 974	2 472	+ 502	45,1	49,0
Lörrach	3 786	3 086	+ 700	1 567	1 438	+ 129	41,4	46,6
Waldshut	3 110	2 400	+ 710	1 254	974	+ 280	40,3	40,6
Region Hochrhein-Bodensee	13 489	10 536	+ 2 953	5 795	4 884	+ 911	43,0	46,4
Regierungsbezirk Freiburg	39 273	31 594	+ 7 679	16 679	13 907	+ 2 772	42,5	44,0
Landkreise								
Reutlingen	4 880	3 630	+ 1 250	2 373	1 856	+ 517	48,6	51,1
Tübingen	6 114	4 098	+ 2 016	3 387	1 957	+ 1 430	55,4	47,8
Zollernalbkreis	3 047	2 256	+ 791	1 661	1 340	+ 321	54,5	59,4
Region Neckar-Alb	14 041	9 984	+ 4 057	7 421	5 153	+ 2 268	52,9	51,6
Stadtkreis Ulm	5 068	4 040	+ 1 028	2 073	1 487	+ 586	40,9	36,8
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	2 555	2 545	+ 10	1 014	916	+ 98	39,7	36,0
Biberach	1 789	1 790	- 1	505	430	+ 75	28,2	24,0
Region Donau-Iller 1)	9 412	8 375	+ 1 037	3 592	2 833	+ 759	38,2	33,8
Landkreise								
Bodenseekreis	4 331	3 332	+ 999	1 578	1 370	+ 208	36,4	41,1
Ravensburg	4 421	3 924	+ 497	1 478	1 145	+ 333	33,4	29,2
Sigmaringen	1 634	1 411	+ 223	553	414	+ 139	33,8	29,3
Region Bodensee-Oberschwaben	10 386	8 667	+ 1 719	3 609	2 929	+ 680	34,7	33,8
Regierungsbezirk Tübingen	33 839	27 026	+ 6 813	14 622	10 915	+ 3 707	43,2	40,4
Baden-Württemberg	217 991	166 742	+ 51 249	99 740	77 955	+ 21 785	45,8	46,8

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

21. Zu- und Fortzüge über die Auslandsgrenze*) 1987 nach der Staatsangehörigkeit

Erdteil Staatsangehörigkeit	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungssaldo	
	1987	dagegen 1986	1987	dagegen 1986	1987	dagegen 1986
Insgesamt						
Europa	100 555	78 601	68 274	65 822	+ 32 281	+ 12 779
Belgien	165	217	177	136	- 12	+ 81
Dänemark	167	165	132	146	+ 35	+ 19
Deutschland	27 731	17 840	13 350	10 621	+ 14 381	+ 7 219
Frankreich	3 214	3 044	2 374	2 293	+ 840	+ 751
Griechenland	4 387	2 941	3 465	3 796	+ 922	- 855
Großbritannien und Nordirland	2 158	2 088	1 851	1 708	+ 307	+ 380
Irland	463	355	275	231	+ 188	+ 124
Italien	14 425	14 752	12 719	13 167	+ 1 706	+ 1 585
Luxemburg	82	80	56	58	+ 26	+ 22
Niederlande	660	564	456	480	+ 204	+ 84
Portugal	781	615	412	366	+ 369	+ 249
Spanien	748	768	1 164	1 193	- 416	- 425
EG zusammen	54 981	43 429	36 431	34 195	+ 18 550	+ 9 234
Jugoslawien	9 041	7 025	7 443	8 007	+ 1 598	- 982
Österreich	2 142	1 820	1 547	1 437	+ 595	+ 383
Schweiz	992	1 020	839	797	+ 153	+ 223
Türkei	13 315	10 837	10 102	10 832	+ 3 213	+ 5
übriges Europa	20 084	14 470	11 912	10 554	+ 8 172	+ 3 916
Afrika	2 267	2 969	2 333	1 775	- 66	+ 1 194
Amerika	5 405	5 586	4 577	4 631	+ 828	+ 955
Asien	6 661	13 346	5 218	4 525	+ 1 443	+ 8 821
Australien und Ozeanien	252	282	228	221	+ 24	+ 61
Staatenlos und ungeklärt	219	887	130	101	+ 89	+ 786
Insgesamt	115 359	101 671	80 760	77 075	+ 34 599	+ 24 596
männlich						
Europa	52 160	40 839	36 297	35 193	+ 15 863	+ 5 646
Belgien	80	141	107	83	- 27	+ 58
Dänemark	74	65	72	69	+ 2	- 4
Deutschland	13 609	8 742	6 249	4 934	+ 7 360	+ 3 808
Frankreich	1 705	1 589	1 276	1 181	+ 429	+ 408
Griechenland	2 694	1 727	1 923	2 099	+ 771	- 372
Großbritannien und Nordirland	1 121	1 118	955	899	+ 166	+ 219
Irland	238	184	144	118	+ 94	+ 66
Italien	9 011	9 186	7 849	8 060	+ 1 162	+ 1 126
Luxemburg	49	52	36	41	+ 13	+ 11
Niederlande	389	357	273	277	+ 116	+ 80
Portugal	417	272	211	192	+ 206	+ 80
Spanien	374	384	630	653	- 256	- 269
EG zusammen	29 761	23 817	19 725	18 606	+ 10 036	+ 5 211
Jugoslawien	4 353	3 210	3 743	4 062	+ 610	- 852
Österreich	1 527	1 234	1 179	1 036	+ 348	+ 198
Schweiz	466	472	421	392	+ 45	+ 80
Türkei	6 284	5 210	5 538	6 043	+ 746	- 833
übriges Europa	9 769	6 896	5 691	5 054	+ 4 078	+ 1 842
Afrika	1 486	2 101	1 741	1 197	- 255	+ 904
Amerika	2 783	2 868	2 409	2 463	+ 314	+ 405
Asien	3 817	9 107	3 637	3 186	+ 180	+ 5 921
Australien und Ozeanien	129	156	113	119	+ 16	+ 37
Staatenlos und ungeklärt	125	484	78	57	+ 47	+ 427
Zusammen	60 500	55 555	44 335	42 215	+ 16 165	+ 13 340
weiblich						
Europa	48 395	37 762	31 977	30 629	+ 16 418	+ 7 133
Belgien	85	76	70	53	+ 15	+ 23
Dänemark	93	100	60	77	+ 33	+ 23
Deutschland	14 122	9 098	7 101	5 687	+ 7 021	+ 3 411
Frankreich	1 509	1 455	1 098	1 112	+ 411	+ 343
Griechenland	1 693	1 214	1 542	1 697	+ 151	- 483
Großbritannien und Nordirland	1 037	970	896	809	+ 141	+ 161
Irland	225	171	131	113	+ 94	+ 58
Italien	5 414	5 566	4 870	5 107	+ 544	+ 459
Luxemburg	33	28	20	17	+ 13	+ 11
Niederlande	271	207	183	203	+ 88	+ 4
Portugal	364	343	201	174	+ 163	+ 169
Spanien	374	384	534	540	- 160	- 156
EG zusammen	25 220	19 612	16 706	15 589	+ 8 514	+ 4 023
Jugoslawien	4 688	3 815	3 700	3 945	+ 988	- 130
Österreich	615	586	368	401	+ 247	+ 185
Schweiz	526	548	418	405	+ 108	+ 143
Türkei	7 031	5 627	4 564	4 789	+ 2 467	+ 838
übriges Europa	10 315	7 574	6 221	5 500	+ 4 094	+ 2 074
Afrika	781	868	592	578	+ 189	+ 290
Amerika	2 622	2 718	2 108	2 168	+ 514	+ 550
Asien	2 844	4 239	1 581	1 339	+ 1 263	+ 2 900
Australien und Ozeanien	123	126	115	102	+ 8	+ 24
Staatenlos und unbeklärt	94	403	52	44	+ 42	+ 359
Zusammen	54 859	46 116	36 425	34 860	+ 18 434	+ 11 256

*) Ausland: Einschließlich Ostgebiete des Deutschen Reiches.

22. Wanderungsbewegung von Deutschen und Ausländern über die Landesgrenze 1987 nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Zuzüge						Fortzüge		
	Erwerbspersonen			Nichterwerbspersonen			Erwerbspersonen		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer
Insgesamt									
unter 5	-	-	-	13 468	7 092	6 376	-	-	-
5 - 10	-	-	-	11 062	5 462	5 600	-	-	-
10 - 15	11	1	10	9 940	3 913	6 027	5	1	4
15 - 20	4 256	2 243	2 013	13 364	4 732	8 632	2 582	1 536	1 046
20 - 25	19 514	12 746	6 768	27 317	13 602	13 715	14 334	10 051	4 283
25 - 30	18 378	13 288	5 090	19 067	9 786	9 281	14 188	10 644	3 544
30 - 35	11 807	8 007	3 800	11 677	5 430	6 247	9 307	6 462	2 845
35 - 40	7 686	4 809	2 877	7 430	3 355	4 075	6 163	3 654	2 509
40 - 45	4 994	3 020	1 974	4 912	2 161	2 751	4 343	2 389	1 954
45 - 50	4 145	2 587	1 558	4 523	2 325	2 198	3 624	1 965	1 659
50 - 55	2 305	1 363	942	3 490	1 485	2 005	2 180	958	1 222
55 - 60	1 152	683	469	3 542	1 560	1 982	1 269	476	793
60 - 65	432	270	162	4 214	2 178	2 036	894	225	669
65 - 70	132	96	36	3 262	1 877	1 385	250	67	183
70 - 75	27	17	10	2 019	1 233	786	33	15	18
75 und mehr	7	3	4	3 858	2 927	931	8	4	4
Insgesamt	74 846	49 133	25 713	143 145	69 118	74 027	59 180	38 447	20 733
männlich									
unter 5	-	-	-	6 971	3 635	3 336	-	-	-
5 - 10	-	-	-	5 776	2 828	2 948	-	-	-
10 - 15	6	1	5	5 369	2 054	3 315	2	-	2
15 - 20	2 222	920	1 302	5 998	2 080	3 918	1 338	712	626
20 - 25	10 687	5 865	4 822	12 650	6 499	6 151	7 351	4 453	2 898
25 - 30	11 811	7 956	3 855	9 428	4 499	4 929	8 423	5 798	2 625
30 - 35	8 558	5 566	2 992	5 455	2 191	3 254	6 393	4 214	2 179
35 - 40	5 649	3 365	2 284	3 326	1 313	2 013	4 482	2 529	1 953
40 - 45	3 767	2 177	1 590	2 045	842	1 203	3 273	1 680	1 593
45 - 50	3 064	1 803	1 261	1 870	987	883	2 735	1 393	1 342
50 - 55	1 664	930	734	1 411	628	783	1 624	649	975
55 - 60	858	485	373	1 341	658	683	918	319	599
60 - 65	323	196	127	1 462	768	694	677	170	507
65 - 70	99	69	30	1 211	731	480	187	40	147
70 - 75	20	11	9	747	481	266	22	9	13
75 und mehr	7	3	4	1 151	844	307	4	1	3
Zusammen	48 735	29 347	19 388	66 201	31 038	35 163	37 429	21 967	15 462
weiblich									
unter 5	-	-	-	6 497	3 457	3 040	-	-	-
5 - 10	-	-	-	5 286	2 634	2 652	-	-	-
10 - 15	5	-	5	4 571	1 859	2 712	3	1	2
15 - 20	2 034	1 323	711	7 366	2 652	4 714	1 244	824	420
20 - 25	8 827	6 881	1 946	14 667	7 103	7 564	6 983	5 598	1 385
25 - 30	6 567	5 332	1 235	9 639	5 287	4 352	5 765	4 846	919
30 - 35	3 249	2 441	808	6 232	3 239	2 993	2 914	2 248	666
35 - 40	2 037	1 444	593	4 104	2 042	2 062	1 681	1 125	556
40 - 45	1 227	843	384	2 867	1 319	1 548	1 070	709	361
45 - 50	1 081	784	297	2 653	1 338	1 315	889	572	317
50 - 55	641	433	208	2 079	857	1 222	556	309	247
55 - 60	294	198	96	2 201	902	1 299	351	157	194
60 - 65	109	74	35	2 752	1 410	1 342	217	55	162
65 - 70	33	27	6	2 051	1 146	905	63	27	36
70 - 75	7	6	1	1 272	752	520	11	6	5
75 und mehr	-	-	-	2 707	2 083	624	4	3	1
Zusammen	26 111	19 786	6 325	76 944	38 080	38 864	21 751	16 480	5 271

Fortzüge			Wanderungssaldo						Alter von ... bis unter ... Jahren
Nichtverbspersonen			Erwerbspersonen			Nichtverbspersonen			
insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	
Insgesamt									
8 911	5 098	3 813	-	-	-	+ 4 557	+ 1 994	+ 2 563	unter 5
8 249	3 577	4 672	-	-	-	+ 2 813	+ 1 885	+ 928	5 - 10
5 793	2 316	3 477	+ 6	-	+ 6	+ 4 147	+ 1 597	+ 2 550	10 - 15
8 429	3 145	5 284	+ 1 674	+ 707	+ 967	+ 4 935	+ 1 587	+ 3 348	15 - 20
21 067	11 132	9 935	+ 5 180	+ 2 695	+ 2 485	+ 6 250	+ 2 470	+ 3 780	20 - 25
15 554	8 128	7 426	+ 4 190	+ 2 644	+ 1 546	+ 3 513	+ 1 658	+ 1 855	25 - 30
9 495	4 108	5 387	+ 2 500	+ 1 545	+ 955	+ 2 182	+ 1 322	+ 860	30 - 35
6 054	2 378	3 676	+ 1 523	+ 1 155	+ 368	+ 1 376	+ 977	+ 399	35 - 40
3 998	1 583	2 415	+ 651	+ 631	+ 20	+ 914	+ 578	+ 336	40 - 45
3 519	1 471	2 048	+ 521	+ 622	- 101	+ 1 004	+ 854	+ 150	45 - 50
2 927	951	1 976	+ 125	+ 405	- 280	+ 563	+ 534	+ 29	50 - 55
2 924	893	2 031	- 117	+ 207	- 324	+ 618	+ 667	- 49	55 - 60
3 429	1 264	2 165	- 462	+ 45	- 507	+ 785	+ 914	- 129	60 - 65
2 511	1 153	1 358	- 118	+ 29	- 147	+ 751	+ 724	+ 27	65 - 70
1 655	873	782	- 6	+ 2	- 8	+ 364	+ 360	+ 4	70 - 75
3 047	2 270	777	- 1	- 1	-	+ 811	+ 657	+ 154	75 und mehr
107 562	50 340	57 222	+ 15 666	+ 10 686	+ 4 980	+ 35 583	+ 18 778	+ 16 805	Insgesamt
männlich									
4 646	2 646	2 000	-	-	-	+ 2 325	+ 989	+ 1 336	unter 5
4 434	1 867	2 567	-	-	-	+ 1 342	+ 961	+ 381	5 - 10
3 059	1 211	1 848	+ 4	+ 1	+ 3	+ 2 310	+ 843	+ 1 467	10 - 15
3 755	1 378	2 377	+ 884	+ 208	+ 676	+ 2 243	+ 702	+ 1 541	15 - 20
9 893	4 948	4 945	+ 3 336	+ 1 412	+ 1 924	+ 2 757	+ 1 551	+ 1 206	20 - 25
8 178	3 688	4 490	+ 3 388	+ 2 158	+ 1 230	+ 1 250	+ 811	+ 439	25 - 30
4 712	1 575	3 137	+ 2 165	+ 1 352	+ 813	+ 733	+ 616	+ 117	30 - 35
2 883	885	1 998	+ 1 167	+ 836	+ 331	+ 443	+ 428	+ 15	35 - 40
1 813	565	1 248	+ 494	+ 497	- 3	+ 232	+ 277	- 45	40 - 45
1 630	617	1 013	+ 329	+ 410	- 81	+ 240	+ 370	- 130	45 - 50
1 290	390	900	+ 40	+ 281	- 241	+ 121	+ 238	- 117	50 - 55
1 213	387	826	- 60	+ 166	- 226	+ 128	+ 271	- 143	55 - 60
1 328	488	840	- 354	+ 26	- 380	+ 134	+ 280	- 146	60 - 65
970	432	538	- 88	+ 29	- 117	+ 241	+ 299	- 58	65 - 70
590	301	289	- 2	+ 2	- 4	+ 157	+ 180	- 23	70 - 75
946	658	288	+ 3	+ 2	+ 1	+ 205	+ 186	+ 19	75 und mehr
51 340	22 036	29 304	+ 11 306	+ 7 380	+ 3 926	+ 14 861	+ 9 002	+ 5 859	Zusammen
weiblich									
4 265	2 452	1 813	-	-	-	+ 2 232	+ 1 005	+ 1 227	unter 5
3 815	1 710	2 105	-	-	-	+ 1 471	+ 924	+ 547	5 - 10
2 734	1 105	1 629	+ 2	- 1	+ 3	+ 1 837	+ 754	+ 1 083	10 - 15
4 674	1 767	2 907	+ 790	+ 499	+ 291	+ 2 692	+ 885	+ 1 807	15 - 20
11 174	6 184	4 990	+ 1 844	+ 1 283	+ 561	+ 3 493	+ 919	+ 2 574	20 - 25
7 376	4 440	2 936	+ 802	+ 486	+ 316	+ 2 263	+ 847	+ 1 416	25 - 30
4 783	2 533	2 250	+ 335	+ 193	+ 142	+ 1 449	+ 706	+ 743	30 - 35
3 171	1 493	1 678	+ 356	+ 319	+ 37	+ 933	+ 549	+ 384	35 - 40
2 185	1 018	1 167	+ 157	+ 134	+ 23	+ 682	+ 301	+ 381	40 - 45
1 889	854	1 035	+ 192	+ 212	- 20	+ 764	+ 484	+ 280	45 - 50
1 637	561	1 076	+ 85	+ 124	- 39	+ 442	+ 296	+ 146	50 - 55
1 711	506	1 205	- 57	+ 41	- 98	+ 490	+ 396	+ 94	55 - 60
2 101	776	1 325	- 108	+ 19	- 127	+ 651	+ 634	+ 17	60 - 65
1 541	721	820	- 30	-	- 30	+ 510	+ 425	+ 85	65 - 70
1 065	572	493	- 4	-	- 4	+ 207	+ 180	+ 27	70 - 75
2 101	1 612	489	- 4	- 3	- 1	+ 606	+ 471	+ 135	75 und mehr
56 222	28 304	27 918	+ 4 360	+ 3 306	+ 1 054	+ 20 722	+ 9 776	+ 10 946	Zusammen

Einbürgerungen

23. Einbürgerungen in Baden-Württemberg 1978 bis 1987

Bezeichnung	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	
										insgesamt	darunter Ermessenseinbürgerungen
Einbürgerungen insgesamt	9 987	9 238	10 173	9 782	9 365	9 346	9 575	8 553	9 257	8 501	2 372
und zwar											
Männer ¹⁾	4 024	3 705	3 885	3 611	3 538	3 473	3 541	3 235	3 530	3 208	960
Frauen ¹⁾	3 598	3 465	3 948	3 798	3 742	3 709	3 842	3 431	3 729	3 461	1 008
Jugendliche und Heranwachsende ²⁾	2 365	2 068	2 340	2 373	2 085	2 164	2 192	1 887	1 998	1 832	404
Anspruchseinbürgerungen	6 788	6 111	7 155	7 021	6 899	6 896	6 990	6 189	6 716	6 129	-
Ermessenseinbürgerungen	3 199	3 127	3 018	2 761	2 466	2 450	2 585	2 364	2 541	2 372	-
davon Einbürgerungen nach der früheren Staatsangehörigkeit											
Europa	9 339	8 564	9 501	9 193	8 904	8 829	8 973	7 945	8 560	7 796	1 751
darunter											
Frankreich	77	65	70	86	85	77	62	73	59	56	53
Griechenland	101	56	69	60	41	59	37	40	38	39	37
Italien	401	315	280	250	288	299	250	175	157	142	139
Jugoslawien	1 777	1 712	1 630	1 403	1 287	1 224	1 275	949	1 016	868	625
Österreich	305	249	218	189	163	193	193	185	155	159	156
Polen	407	340	352	417	706	476	457	482	625	749	116
Rumänien	2 630	2 855	3 990	4 176	4 128	4 699	5 016	4 636	5 021	4 271	43
Spanien	71	47	53	29	46	6	47	40	33	26	25
Tschechoslowakei	989	808	718	551	485	407	311	290	289	273	108
Türkei	64	49	65	86	88	140	212	257	288	170	167
UdSSR	1 243	985	1 047	965	751	538	510	345	329	484	11
Ungarn	1 164	974	908	859	736	623	507	397	480	468	186
Afrika	92	130	98	81	57	83	91	86	119	137	129
Amerika	104	147	127	122	110	118	122	100	105	99	84
darunter											
USA	40	64	63	77	44	39	40	26	26	22	22
Asien	175	234	284	252	203	206	243	281	321	308	286
darunter											
Israel	32	44	34	38	27	21	37	42	36	46	25
Australien	16	7	8	13	1	2	-	2	-	5	5
Staatenlos und ungeklärt	261	156	155	121	90	108	146	139	152	156	117

1) Männer/Frauen im Alter von 18 und mehr Jahren. - 2) Jugendliche und Heranwachsende, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

24. Deutsche und ausländische Kinder in öffentlichen und privaten Sonderschulkindergärten am 14. September 1988

Sonderschulkindergärten für ...	Betreute Kinder insgesamt	Und zwar nach ...							
		Geschlecht		Staatsangehörigkeit					
		männlich	weiblich	Deutschland	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Türkei	Sonstige
Lernbehinderte	168	102	66	139	2	14	5	4	4
darunter private	99	63	36	81	1	8	3	2	4
Geistigbehinderte	998	632	366	861	10	37	18	52	20
darunter private	447	287	160	398	2	12	6	20	9
Gehörlose und Schwerhörige	223	129	94	183	1	8	3	20	8
darunter private	119	69	50	104	-	2	-	9	4
Sprachbehinderte	1 070	738	332	995	5	29	11	15	15
darunter private	259	171	88	248	-	4	3	1	3
Körperbehinderte ¹⁾	802	486	316	654	4	25	20	75	24
darunter private	618	384	234	513	3	20	10	55	17
Erziehungshilfe	231	143	88	205	2	7	6	8	3
darunter private	121	79	42	107	2	5	3	2	2
Blinde und Sehbehinderte	28	19	9	22	1	-	1	4	-
darunter private	6	5	1	4	-	-	-	2	-
Insgesamt	3 520	2 249	1 271	3 059	25	120	64	178	74
darunter private	1 669	1 058	611	1 455	8	51	25	91	39

1) Einschließlich Kinder im Sonderschulkindergarten für Langzeitkranke.

25. Deutsche und ausländische Kinder in öffentlichen Schulkindergärten 1978 bis 1988

Stand	Betreute Kinder insgesamt	Und zwar nach ...							
		Geschlecht		Staatsangehörigkeit					
		männlich	weiblich	Deutschland	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Türkei	Sonstige
30.06.1978	2 707	1 672	1 035	2 322	28	94	87	126	50
03.10.1979	2 645	1 643	1 002	2 103	42	112	95	209	84
01.10.1980	2 732	1 708	1 024	2 139	37	127	115	243	71
23.09.1981	2 823	1 772	1 051	2 105	35	154	137	314	78
15.09.1982	2 835	1 767	1 068	2 128	42	160	121	319	65
05.10.1983	2 865	1 839	1 026	2 232	52	126	128	261	66
17.10.1984	2 945	1 895	1 050	2 328	31	130	120	267	69
09.10.1985	3 187	2 003	1 184	2 493	53	146	118	278	99
01.10.1986	3 509	2 300	1 209	2 756	36	164	116	327	110
16.09.1987	3 646	2 373	1 273	2 837	48	176	101	331	153
14.09.1988	3 763	2 455	1 308	2 880	41	186	133	379	144

26. Ausländische Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen am 14. September 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Klassenstufen

Klassenstufen	Ausländische Schüler insgesamt	Und zwar nach ...								
		Geschlecht		Staatsangehörigkeit						
		männlich	weiblich	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Anzahl										
1	15 513	7 952	7 561	933	3 012	2 381	201	240	6 567	2 179
2	15 212	7 792	7 420	963	2 793	2 643	192	264	6 375	1 982
3	14 016	7 031	6 985	956	2 497	2 665	178	277	5 502	1 941
4	13 143	6 582	6 561	930	2 269	2 649	174	263	5 130	1 728
5	9 404	4 930	4 474	698	1 684	1 676	143	168	4 223	812
6	9 571	4 964	4 607	750	1 756	1 807	144	165	4 190	759
7	10 184	5 318	4 866	925	1 835	1 955	175	184	4 334	776
8	9 966	5 280	4 686	899	1 760	2 108	144	169	4 096	790
9/10	9 193	4 746	4 447	902	1 491	2 046	142	223	3 638	751
Zusammen	106 202	54 595	51 607	7 956	19 097	19 930	1 493	1 953	44 055	11 718
%)										
1	14,6	14,6	14,7	11,7	15,8	11,9	13,5	12,3	14,9	18,6
2	14,3	14,3	14,4	12,1	14,6	13,3	12,9	13,5	14,5	16,9
3	13,2	12,9	13,5	12,0	13,1	13,4	11,9	14,2	12,5	16,6
4	12,4	12,1	12,7	11,7	11,9	13,3	11,7	13,5	11,6	14,7
5	8,9	9,0	8,7	8,8	8,8	8,4	9,6	8,6	9,6	6,9
6	9,0	9,1	8,9	9,4	9,2	9,1	9,6	8,4	9,5	6,5
7	9,6	9,7	9,4	11,6	9,6	9,8	11,7	9,4	9,8	6,6
8	9,4	9,7	9,1	11,3	9,2	10,6	9,6	8,7	9,3	6,7
9/10	8,7	8,7	8,6	11,3	7,8	10,3	9,5	11,4	8,3	6,4
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Prozentuale Verteilung der Schüler auf die einzelnen Klassenstufen (Spaltenprozente).

Ausbildung

27. Ausländische Schüler an öffentlichen Realschulen am 14. September 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Klassenstufen

Klassenstufen	Ausländische Schüler insgesamt	Und zwar nach ...								
		Geschlecht		Staatsangehörigkeit						
		männlich	weiblich	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Anzahl										
5	2 196	1 109	1 087	175	276	714	28	70	688	245
6	2 504	1 279	1 225	236	305	749	42	76	837	259
7	2 771	1 357	1 414	271	360	850	47	90	891	262
8	2 712	1 263	1 449	241	374	887	47	96	749	318
9	2 378	1 161	1 217	208	305	803	43	88	634	297
10	2 040	974	1 066	163	263	707	33	85	525	264
Zusammen	14 601	7 143	7 458	1 294	1 883	4 710	240	505	4 324	1 645
%)										
5	15,0	15,5	14,6	13,5	14,7	15,2	11,7	13,9	15,9	14,9
6	17,1	17,9	16,4	18,2	16,2	15,9	17,5	15,0	19,4	15,7
7	19,0	19,0	19,0	20,9	19,1	18,0	19,6	17,8	20,6	15,9
8	18,6	17,7	19,4	18,6	19,9	18,8	19,6	19,0	17,3	19,3
9	16,3	16,3	16,3	16,1	16,2	17,0	17,9	17,4	14,7	18,1
10	14,0	13,6	14,3	12,6	14,0	15,0	13,8	16,8	12,1	16,0
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Prozentuale Verteilung der Schüler auf die einzelnen Klassenstufen (Spaltenprozente).

28. Deutsche und ausländische Schüler und Studenten an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1988/89 sowie an Hochschulen im Wintersemester 1988/89

Schul-, Hochschulart	Schüler/Studenten			Darunter ausländische Schüler/Studenten					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl			%					
Schulkindergärten ¹⁾	7 283	4 704	2 579	1 344	.	.	18,5	.	.
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	1 019 662	520 782	498 880	146 402	.	.	14,4	.	.
davon									
Grund- und Hauptschulen ²⁾	548 449	285 527	262 922	106 761	54 897	51 864	19,5	19,2	19,7
Sonderschulen	42 483	26 069	16 414	11 139	.	.	26,2	.	.
Realschulen	173 291	82 263	91 028	14 846	7 179	7 667	8,6	8,7	8,4
Allgemeinbildende Gymnasien ³⁾	233 802	116 231	117 571	12 144	.	.	5,2	.	.
Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungsstufen und Freie Waldorfschulen	21 637	10 692	10 945	1 512	.	.	7,0	.	.
Abendrealschulen, -gymnasien und Kollegs ⁴⁾	4 447	2 247	2 200	330	.	.	7,4	.	.
Berufliche Schulen insgesamt	413 099	221 278	191 821	34 570	.	.	8,4	.	.
davon									
Berufsschulen zusammen	253 846	140 291	113 555	19 258	11 055	8 203	7,6	7,9	7,2
davon									
gewerbliche	153 860	109 804	44 056	13 836	9 890	3 946	9,0	9,0	9,0
Kaufmännische	84 061	25 477	58 584	3 659	996	2 663	4,4	3,9	4,5
haus- und landwirtschaftliche	15 925	5 010	10 915	1 763	169	1 594	11,1	3,4	14,6
Sonderberufsschulen	4 945	3 264	1 681	632	483	149	12,8	14,8	8,9
Berufsgrundbildungsjahr ⁵⁾	4 257	3 805	452	468	437	31	11,0	11,5	6,9
Berufsvorbereitungsjahr	5 243	2 888	2 355	2 875	1 693	1 182	54,8	58,6	50,2
Berufsfachschulen zusammen	48 296	23 630	24 666	7 521	3 928	3 593	15,6	16,6	14,6
davon									
gewerbliche	19 642	16 473	3 169	3 801	3 126	675	19,4	19,0	21,3
Kaufmännische ⁶⁾	17 619	5 695	11 924	2 467	720	1 747	14,0	12,6	14,7
haus- und landwirtschaftliche ⁷⁾	11 035	1 462	9 573	1 253	82	1 171	11,4	5,6	12,2
Sonderberufsfachschulen	1 019	525	494	176	87	89	17,3	16,6	18,0
Berufskollegs ⁸⁾	28 533	11 069	17 464	1 216	545	671	4,3	4,9	3,8
Berufsoberschulen	2 524	2 038	486	99	.	.	3,9	.	.
Berufliche Gymnasien	30 663	17 892	12 771	1 432	.	.	4,7	.	.
Fachschulen	12 486	7 745	4 741	288	.	.	2,3	.	.
Technikerschulen (Voll- und Teilzeit)	6 947	6 312	635	207	.	.	3,0	.	.
Schulen des Gesundheitswesens	14 340	1 819	12 521	398	71	327	2,8	3,9	2,6
Vorbereitungskurse an Fachhochschulen ⁹⁾
Hochschulbereich insgesamt	203 084	129 581	73 503	12 674	7 650	5 024	6,2	5,9	6,8
davon									
Universitäten ¹⁰⁾	143 884	91 368	52 516	10 494	6 153	4 341	7,3	6,7	8,3
Pädagogische Hochschulen	7 893	2 235	5 658	101	36	65	1,3	1,6	1,1
Fachhochschulen ¹¹⁾	47 414	34 040	13 374	1 632	1 259	373	3,4	3,7	2,8
Kunsthochschulen (Musikhochschulen und Kunstakademien)	3 893	1 938	1 955	447	202	245	11,5	10,4	12,5

1) Einschließlich Sonderschulkindergärten. - 2) Einschließlich Förderschulen. - 3) Voll-, Pro- und Aufbaugymnasien sowie evangelisch-theologische Seminare. - 4) Schulen des 2. Bildungsweges (ohne beruflichen Bereich). - 5) Schulische und kooperative Form einschließlich Berufsschule Vollzeit. - 6) Einschließlich Schüler an Fremdsprachenschulen. - 7) Einschließlich Kinderpflegerinnenschulen. - 8) Berufsoberschulen: Berufsaufbauschulen, Technische- und Wirtschaftsoberschulen. - 9) Quelle: Ministerium für Wissenschaft und Kunst. - 10) Einschließlich Studenten der Hochschule für jüdische Studien Heidelberg. - 11) Einschließlich Verwaltungs-Fachhochschulen.

29. Ausländische Schüler und Studenten an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1988/89 sowie an Hochschulen im Wintersemester 1988/89 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Schul-, Hochschulart	Ausländische Schüler/Studenten insgesamt	Davon nach der Staatsangehörigkeit						
		Griechenland	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Schulkindergärten ¹⁾	1 344	66	306	197	21	21	557	176
Allgemeinbildene Schulen insgesamt	146 402	11 679	24 898	29 220	1 997	3 042	56 547	19 019
davon								
Grund- und Hauptschulen ²⁾	106 761	7 974	19 283	20 103	1 505	1 965	44 074	11 857
Sonderschulen	11 139	465	2 649	1 284	119	196	5 581	845
Realschulen	14 846	1 301	1 927	4 790	241	513	4 373	1 701
Allgemeinbildende Gymnasien ³⁾	12 144	1 903	907	2 893	125	333	2 099	3 884
Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungsstufen und Freie Waldorfschulen	1 512	36	132	150	7	35	420	732
Abendrealschulen, -gymnasien und Kollegs ⁴⁾	330	23	31	42	4	19	111	100
Berufliche Schulen insgesamt	34 570	2 428	6 406	6 884	696	1 226	12 403	4 527
davon								
Berufsschulen zusammen	19 258	1 415	4 035	3 897	410	752	6 651	2 098
davon								
gewerbliche	13 836	1 091	2 799	2 736	312	482	4 972	1 444
kaufmännische	3 659	224	806	994	85	247	771	532
haus- und landwirtschaftliche	1 763	100	430	167	13	23	908	122
Sonderberufsschulen	632	42	132	79	16	19	280	64
Berufsgrundbildungsjahr ⁵⁾	468	35	58	121	9	5	191	49
Berufsvorbereitungsjahr	2 875	103	436	422	37	42	1 488	347
Berufsfachschulen zusammen	7 521	565	1 255	1 617	164	233	2 856	831
davon								
gewerbliche	3 801	301	621	783	66	88	1 535	407
kaufmännische ⁶⁾	2 467	182	401	578	63	101	909	233
haus- und landwirtschaftliche ⁷⁾	1 253	82	233	256	35	44	412	191
Sonderberufsfachschulen	176	7	21	29	5	3	83	28
Berufskollegs	1 216	99	172	274	21	63	298	289
Berufsoberschulen ⁸⁾	99	12	16	22	2	3	25	19
Berufliche Gymnasien	1 432	103	178	311	22	66	430	322
Fachschulen	288	8	36	36	3	12	16	177
Technikerschulen (Voll- und Teilzeit)	207	13	27	18	3	11	28	107
Schulen des Gesundheitswesens	398	26	40	58	4	17	57	196
Hochschulbereich insgesamt	12 674	1 107	495	505	74	397	992	9 104
davon								
Universitäten ⁹⁾	10 494	1 003	369	395	63	323	745	7 596
Pädagogische Hochschulen	101	17	3	4	-	6	16	55
Fachhochschulen	1 632	79	102	97	10	51	218	1 075
Kunsthochschulen (Musikhochschulen und Kunstakademie)	447	8	21	9	1	17	13	378

1) Einschließlich Sonderschulkindergärten. - 2) Einschließlich Förderschulen. - 3) Voll-, Pro- und Aufbaugymnasien sowie evangelisch-theologische Seminare. - 4) Schulen des 2. Bildungsweges (ohne beruflichen Bereich). - 5) Schulische und kooperative Form. - 6) Einschließlich 47 Schüler an Fremdsprachenschulen. - 7) Einschließlich Kinderpflegerinnenschulen. - 8) Berufsoberschulen: Berufsaufbauschulen, Technische- und Wirtschaftsoberschulen. - 9) Einschließlich Studenten der Hochschule für jüdische Studien Heidelberg.

Ausbildung
**30. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen
am 14. September 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit**

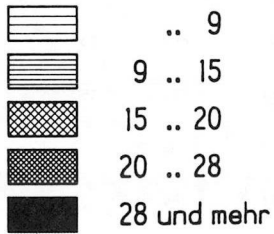
Kreis Region Regierungsbezirk Land	Schüler ins- gesamt ¹⁾	Ausländische Schüler ¹⁾		Davon nach der Staatsangehörigkeit						
		zusammen	%	Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	24 148	10 378	43,0	1 613	1 540	2 853	157	212	2 919	1 084
Landkreise										
Böblingen	19 368	5 277	27,2	609	1 085	1 095	138	54	1 869	427
Esslingen	26 108	6 795	26,0	941	1 100	1 390	65	103	2 782	414
Göppingen	14 343	3 649	25,4	144	670	683	25	71	1 829	227
Ludwigsburg	26 388	7 451	28,2	792	1 814	1 114	103	105	2 906	617
Rems-Murr-Kreis	20 743	4 515	21,8	922	944	705	61	71	1 437	375
Region Mittlerer Neckar	131 098	38 065	29,0	5 021	7 153	7 840	549	616	13 742	3 144
Stadtkreis Heilbronn	6 333	1 882	29,7	95	287	333	25	42	979	121
Landkreise										
Heilbronn	16 912	3 124	18,5	98	313	344	32	68	2 068	201
Hohenlohekreis	5 942	548	9,2	97	55	171	1	7	150	67
Schwäbisch Hall	10 671	1 019	9,5	53	57	183	8	12	529	177
Main-Tauber-Kreis	7 829	561	7,2	11	35	87	9	14	316	89
Region Franken	47 687	7 134	15,0	354	747	1 118	75	143	4 042	655
Landkreise										
Heidenheim	7 934	1 562	19,7	172	211	217	3	24	822	113
Ostalbkreis	19 281	2 757	14,3	175	341	466	16	11	1 503	245
Region Ostwürttemberg	27 215	4 319	15,9	347	552	683	19	35	2 325	358
Regierungsbezirk Stuttgart	206 000	49 518	24,0	5 722	8 452	9 641	643	794	20 109	4 157
Stadtkreise										
Baden-Baden	1 978	321	16,2	1	64	99	1	2	70	84
Karlsruhe	10 827	2 365	21,8	66	379	526	24	80	855	435
Landkreise										
Karlsruhe	22 756	3 393	14,9	134	432	749	28	63	1 582	405
Rastatt	11 743	1 635	13,9	50	299	531	9	7	544	195
Region Mittlerer Oberrhein	47 304	7 714	16,3	251	1 174	1 905	62	152	3 051	1 119
Stadtkreise										
Heidelberg	4 326	784	18,1	25	60	62	6	12	309	310
Mannheim	14 164	5 328	37,6	362	923	571	13	117	2 550	792
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	8 506	902	10,6	19	84	188	7	8	502	94
Rhein-Neckar-Kreis	25 114	4 062	16,2	203	398	336	47	198	2 165	715
Region Unterer Neckar	52 110	11 076	21,3	609	1 465	1 157	73	335	5 526	1 911
Stadtkreis Pforzheim	5 965	1 701	28,5	31	499	255	28	52	632	204
Landkreise										
Calw	9 151	2 083	22,8	59	260	605	96	14	909	140
Enzkreis	10 418	1 969	18,9	137	493	245	17	75	911	91
Freudenstadt	6 715	1 062	15,8	20	78	270	5	12	540	137
Region Nordschwarzwald	32 249	6 815	21,1	247	1 330	1 375	146	153	2 992	572
Regierungsbezirk Karlsruhe	131 663	25 605	19,4	1 107	3 969	4 437	281	640	11 569	3 602
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	6 587	1 067	16,2	11	242	226	35	26	134	393
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	12 115	841	6,9	9	129	142	18	7	371	165
Emmendingen	8 658	549	6,3	9	194	60	6	10	147	123
Ortenaukreis	22 604	1 991	8,8	14	336	334	37	55	835	380
Region Südlicher Oberrhein	49 964	4 448	8,9	43	901	762	96	98	1 487	1 061
Landkreise										
Rottweil	8 440	974	11,5	43	193	227	24	54	349	84
Schwarzwald-Baar-Kreis	12 080	2 440	20,2	85	541	658	16	96	769	275
Tuttlingen	7 723	1 513	19,6	18	354	377	2	27	614	121
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	28 243	4 927	17,4	146	1 088	1 262	42	177	1 732	480
Landkreise										
Konstanz	12 293	2 299	18,7	23	792	306	197	63	531	387
Lörrach	11 749	2 198	18,7	6	1 005	183	14	29	688	273
Waldshut	10 241	1 643	16,0	5	800	125	3	17	549	144
Region Hochrhein-Bodensee	34 283	6 140	17,9	34	2 597	614	214	109	1 768	804
Regierungsbezirk Freiburg	112 490	15 515	13,8	223	4 586	2 638	352	384	4 987	2 345
Landkreise										
Reutlingen	14 819	3 026	20,4	382	461	735	95	26	1 017	310
Tübingen	10 145	2 081	20,5	247	357	370	8	19	756	324
Zollernalbkreis	11 099	2 059	18,6	46	427	526	8	18	900	134
Region Neckar-Alb	36 063	7 166	19,9	675	1 245	1 631	111	63	2 673	768
Stadtkreis Ulm	5 758	1 852	32,2	78	219	375	19	27	888	246
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	11 367	1 815	16,0	103	135	355	19	2	1 087	114
Biberach	11 144	923	8,3	24	71	189	-	7	495	137
Region Donau-Iller ²⁾	28 269	4 590	16,2	205	425	919	38	36	2 470	497
Landkreise										
Bodenseekreis	10 043	1 496	14,9	12	306	340	8	19	661	150
Ravensburg	15 990	1 815	11,4	29	162	379	66	19	956	204
Sigmaringen	7 931	1 056	13,3	1	138	118	6	10	649	134
Region Bodensee-Oberschwaben	33 964	4 367	12,9	42	606	837	80	48	2 266	488
Regierungsbezirk Tübingen	98 296	16 123	16,4	922	2 276	3 387	229	147	7 409	1 753
Baden-Württemberg	548 449	106 761	19,5	7 974	19 283	20 103	1 505	1 965	44 074	11 857

1) Einschließlich Förderschulen. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

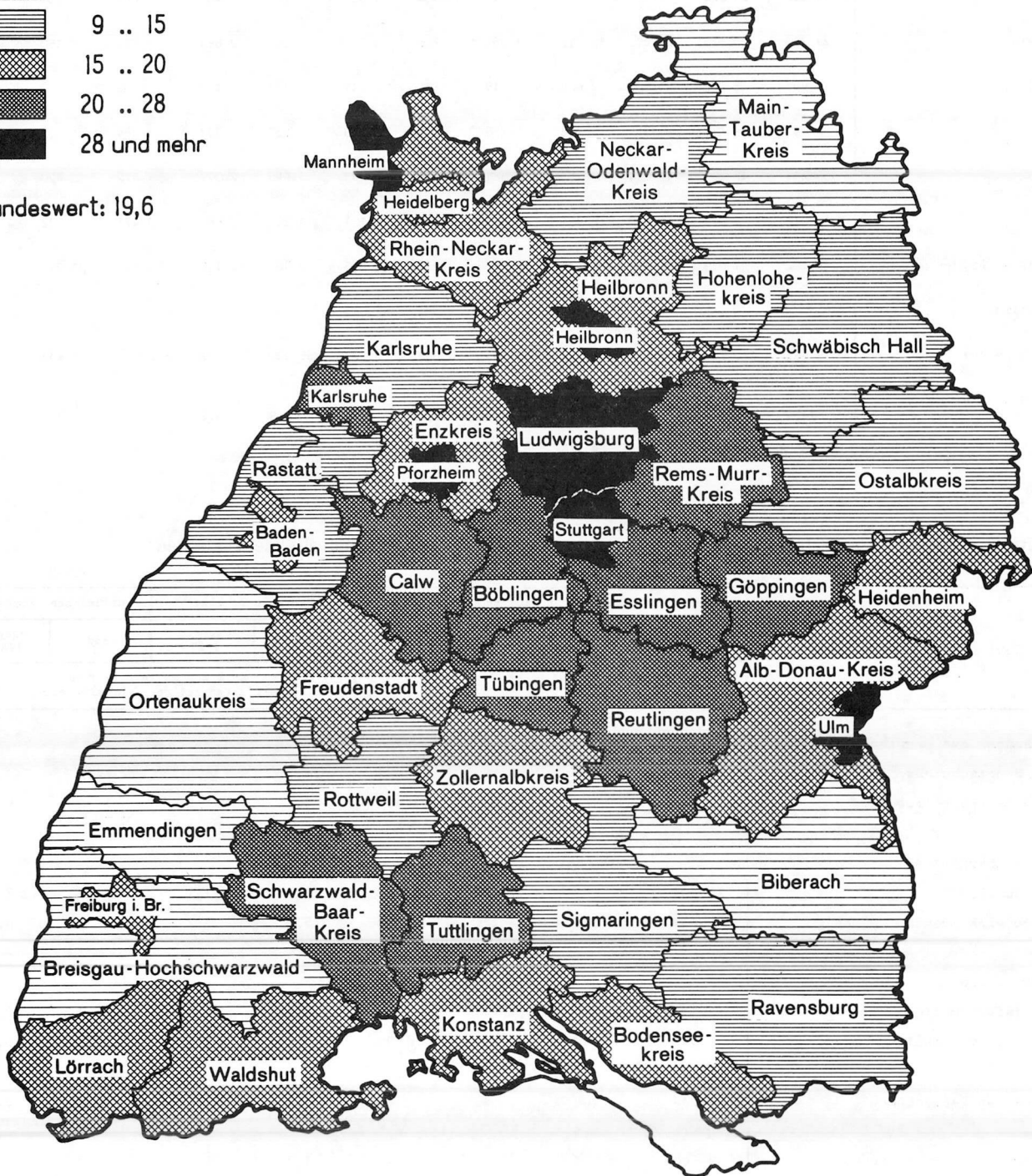
Anteil ausländischer Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 14. 9. 1988

Ausländeranteil in %

von .. bis unter



Landeswert: 19,6



Ausbildung

31. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1980 und 1988 nach Schulart und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Ausländische Schüler ¹⁾ insgesamt		Davon an ...									
			Grund- und Hauptschulen		Sonderschulen		Realschulen		Gymnasien		Integrierten Gesamtschulen, Integrierten Orientierungsstufen und Freien Waldorfschulen	
	1988	dagegen 1980	1988	dagegen 1980	1988	dagegen 1980	1988	dagegen 1980	1988	dagegen 1980	1988	dagegen 1980
Griechenland	11 679	13 759	7 974	11 196	465	690	1 301	994	1 903	834	36	45
Italien	24 898	24 067	19 283	19 164	2 649	2 804	1 927	1 267	907	687	132	145
Jugoslawien	29 220	20 576	20 103	16 612	1 284	928	4 790	1 744	2 893	1 198	150	94
Portugal	1 997	3 173	1 505	2 602	119	321	241	171	125	68	7	11
Spanien	3 042	4 419	1 965	3 268	196	365	513	457	333	284	35	45
Türkei	56 547	48 201	44 074	42 043	5 581	3 708	4 373	1 440	2 099	815	420	195
Sonstige	19 019	12 844	11 857	6 964	845	513	1 701	1 288	3 884	3 471	732	608
Ausländische Schüler zusammen	146 402	127 039	106 761	101 849	11 139	9 329	14 846	7 361	12 144	7 357	1 512	1 143
Nachrichtlich:												
Schüler insgesamt	1 019 662	1 395 240	548 449	715 795	42 483	58 032	173 291	256 490	233 802	339 696	21 637	25 227
Anteil der ausländischen Schüler in %	14,4	9,1	19,5	14,2	26,2	16,1	8,6	2,9	5,2	2,2	7,0	4,5

1) Ohne Schüler des 2. Bildungsweges (Abendrealschulen, Abendgymnasien, Kollegs).

32. Deutsche und ausländische Schüler mit Abschlußprüfungen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 1987 und 1988 nach Art des Schulabschlusses

Art des Schulabschlusses	Deutsche Schüler		Ausländische Schüler		Deutsche Schüler		Ausländische Schüler	
	1988	dagegen 1987	1988	dagegen 1987	1988	dagegen 1987	1988	dagegen 1987
	Anzahl				in % des entsprechenden Altersjahrganges der Wohnbevölkerung			
Entlassungen aus Hauptschulen								
mit Hauptschulabschluß	30 663	35 881	7 180	6 881	34,7	36,4	46,9	40,1
ohne Hauptschulabschluß	1 217	967	1 527	1 158	1,4	1,0	10,0	6,7
Realschulabschluß an								
Realschulen ¹⁾	31 907	33 693	1 668	1 462	31,7	31,1	10,9	8,9
allgemeinbildenden Gymnasien	5 639	7 534	226	215	5,6	7,7	1,5	1,2
Fachschulreife an								
Berufsfachschulen	9 100	8 777	774	539	6,2	6,0	5,4	3,4
Berufsaufbauschulen	949	847	26	30	0,6	1,0	0,2	0,2
Prüfungen an Fachschulen ²⁾	6 214	5 909	82	63	4,1	3,8	0,5	0,4
Prüfungen an Technikerschulen	2 600	2 131	56	41	1,7	1,4	0,3	0,2

1) Ohne Übergänge auf allgemeinbildende Gymnasien. - 2) Weitere Prüfungen werden u. a. an der Handwerkskammer abgelegt.

33. Deutsche und ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Sonderschulen in den Regierungsbezirken am 14. September 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Art der Behinderung

Sonderschulen für ...	Regierungs- bezirk Land	Schüler ins- gesamt	Ausländische Schüler		Davon nach Staatsangehörigkeit						
			zusammen	%	Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Lernbehinderte	Stuttgart	8 398	3 771	44,9	234	952	378	44	38	1 978	147
	Karlsruhe	5 568	2 090	37,5	36	415	185	16	39	1 227	172
	Freiburg	4 422	1 236	28,0	8	432	114	17	34	495	136
	Tübingen	3 389	1 192	35,2	44	232	145	8	7	683	73
	BW	21 777	8 289	38,1	322	2 031	822	85	118	4 383	528
Geistigbehinderte	Stuttgart	2 468	409	16,6	46	69	58	5	15	186	30
	Karlsruhe	1 514	195	12,9	5	31	24	3	9	104	19
	Freiburg	1 353	142	10,5	5	37	24	3	4	56	13
	Tübingen	1 285	128	10,0	4	23	25	1	2	63	10
	BW	6 620	874	13,2	60	160	131	12	30	409	72
Blinde und Seh- behinderte	Stuttgart	150	43	28,7	2	6	10	-	1	21	3
	Karlsruhe	282	52	18,4	1	8	7	2	-	28	6
	Freiburg	131	22	16,8	-	3	7	1	-	10	1
	Tübingen	34	4	11,8	-	-	1	-	-	3	-
	BW	597	121	20,3	3	17	25	3	1	62	10
Gehörlose und Schwerhörige	Stuttgart	376	100	26,6	9	9	18	-	2	54	8
	Karlsruhe	180	29	16,1	-	1	3	-	1	21	3
	Freiburg	307	40	13,0	1	12	4	-	1	19	3
	Tübingen	340	37	10,9	1	8	3	1	1	17	6
	BW	1 203	206	17,1	11	30	28	1	5	111	20
Sprachbehinderte	Stuttgart	1 899	234	12,3	11	64	41	3	9	91	15
	Karlsruhe	1 126	109	9,7	1	38	19	2	1	38	10
	Freiburg	769	72	9,4	1	28	8	2	2	23	8
	Tübingen	514	41	8,0	-	14	8	1	1	15	2
	BW	4 308	456	10,6	13	144	76	8	13	167	35
Körperbehinderte	Stuttgart	953	255	26,8	22	54	41	1	3	117	17
	Karlsruhe	832	111	13,3	1	22	5	2	4	62	15
	Freiburg	508	57	11,2	2	14	12	-	1	17	11
	Tübingen	820	113	13,8	7	12	15	2	1	63	13
	BW	3 113	536	17,2	32	102	73	5	9	259	56
Erziehungshilfe	Stuttgart	1 284	195	15,2	10	52	55	1	8	36	33
	Karlsruhe	677	80	11,8	-	26	16	1	3	16	18
	Freiburg	788	62	7,9	1	24	11	-	1	12	13
	Tübingen	831	97	11,7	3	31	19	2	2	15	25
	BW	3 580	434	12,1	14	133	101	4	14	79	89
Kranke in längerer Krankenhausbehandlung	Stuttgart	254	76	29,9	5	9	8	-	1	44	9
	Karlsruhe	387	71	18,3	4	12	7	-	1	37	10
	Freiburg	420	50	11,9	-	5	10	-	3	18	14
	Tübingen	224	26	11,6	1	6	3	1	1	12	2
	BW	1 285	223	17,4	10	32	28	1	6	111	35
Insgesamt	Stuttgart	15 782	5 083	32,2	339	1 215	609	54	77	2 527	262
	Karlsruhe	10 566	2 737	25,9	48	553	266	26	58	1 533	253
	Freiburg	8 698	1 681	19,3	18	555	190	23	46	650	199
	Tübingen	7 437	1 638	22,0	60	326	219	16	15	871	131
	BW	42 483	11 139	26,2	465	2 649	1 284	119	196	5 581	845

Ausbildung
34. Deutsche und ausländische Schüler mit und ohne Ausbildungsvertrag an öffentlichen Berufsschulen seit 1980/81 nach Geschlecht

Schuljahr	Geschlecht	Schüler insgesamt ¹⁾	Davon				Von den Schülern ohne			
			Schüler mit Ausbildungsvertrag		Schüler ohne Ausbildungsvertrag		Jungarbeiter und Jungangestellte mit Arbeitsvertrag ²⁾		arbeitslose Berufsschüler	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1980/81	männlich	167 213	155 885	93,2	11 328	6,8	6 314	55,7	4 447	39,3
	weiblich	113 607	100 539	88,5	13 068	11,5	9 043	69,2	3 642	27,9
	Zusammen	280 820	256 424	91,3	24 396	8,7	15 357	62,9	8 089	33,2
1985/86	männlich	173 659	165 673	95,4	7 986	4,6	2 273	28,5	5 487	68,7
	weiblich	124 329	111 863	90,0	12 466	10,0	6 317	50,7	6 130	49,2
	Zusammen	297 988	277 536	93,1	20 452	6,9	8 590	42,0	11 617	56,8
1987/88	männlich	156 758	150 492	96,0	6 270	4,0	1 548	24,7	4 722	75,3
	weiblich	120 491	111 493	92,5	8 994	7,5	4 277	47,5	4 717	52,4
	Zusammen	277 249	261 985	94,5	15 264	5,5	5 825	38,2	9 439	61,8
1988/89	männlich	148 131	142 355	96,1	5 776	3,9	1 025	17,7	5 751	82,3
	weiblich	117 137	109 566	93,5	7 571	6,5	3 306	43,7	4 265	56,3
	Zusammen	265 268	251 921	95,0	13 347	5,0	4 331	32,5	9 016	67,5

1) Einschließlich ab 1985 Sonderberufsschulen, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsgrundbildungsjahr schulisch und kooperativ und ab 1988 Berufsschule Voll

35. Ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen seit 1980/81 nach Ausbildungsverhältnis, Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Ausländische Schüler im Schuljahr 1988/89 ¹⁾				Dagegen			
		insgesamt		darunter mit Ausbildungsvertrag		1987/88 ¹⁾		darunter mit Ausbildungsvertrag	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ausländische Schüler insgesamt	männlich	13 430	10 431	77,7	11 921	8 921	74,8		
	weiblich	9 518	6 733	70,7	8 240	5 244	63,6		
	Zusammen	22 948	17 164	74,8	20 161	14 165	70,3		
davon aus (der) Griechenland	männlich	954	809	84,8	839	711	84,7		
	weiblich	621	494	79,5	540	394	73,0		
	Zusammen	1 575	1 303	82,7	1 379	1 105	80,1		
Italien	männlich	2 535	2 043	80,6	2 400	1 847	77,0		
	weiblich	2 075	1 469	70,8	1 957	1 222	62,4		
	Zusammen	4 610	3 512	76,2	4 357	3 069	70,4		
Jugoslawien	männlich	2 490	2 097	84,2	2 019	1 704	84,4		
	weiblich	1 986	1 693	85,2	1 546	1 290	83,4		
	Zusammen	4 476	3 790	84,7	3 565	2 994	84,0		
Portugal	männlich	256	219	85,5	236	189	80,1		
	weiblich	208	174	83,7	165	136	82,4		
	Zusammen	464	393	84,7	401	325	81,0		
Spanien	männlich	472	421	89,2	423	381	90,1		
	weiblich	338	298	88,2	298	251	84,2		
	Zusammen	810	719	88,8	721	632	87,7		
Türkei	männlich	5 236	3 601	68,8	4 650	2 930	63,0		
	weiblich	3 262	1 785	54,7	2 876	1 265	44,0		
	Zusammen	8 498	5 386	63,4	7 526	4 195	55,7		
Sonstige	männlich	1 487	1 241	83,5	1 354	1 159	85,6		
	weiblich	1 028	820	79,8	858	686	80,0		
	Zusammen	2 515	2 061	81,9	2 212	1 845	83,4		

1) Einschließlich ab 1985 Sonderberufsschulen, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsgrundbildungsjahr schulisch und kooperativ ab 1988 Berufsschule Vollzeit.

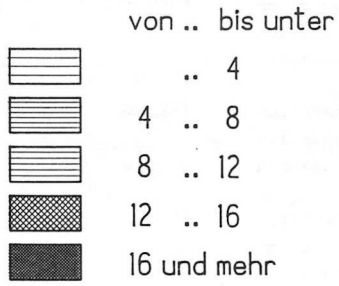
Ausbildungsvertrag sind		Ausländische Schüler zusammen ¹⁾	Und zwar ausländische ...				Geschlecht	Schuljahr
Teilnehmer an Förderlehrgängen			Schüler mit Ausbildungsvertrag		Jungarbeiter und Jungangestellte mit Arbeitsvertrag	arbeitslose Berufsschüler		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl				
567	5,0	10 654	4 338	40,7	2 350	3 458	männlich	1980/81
383	2,9	6 049	2 121	35,1	1 582	1 751	weiblich	
950	3,9	16 703	6 459	38,7	3 932	5 209	Zusammen	
226	2,8	10 832	7 743	71,5	608	2 285	männlich	1985/86
19	0,2	6 922	3 818	55,2	834	2 279	weiblich	
245	1,2	17 754	11 561	65,1	1 442	4 315	Zusammen	
-	-	11 921	8 921	74,8	552	2 218	männlich	1987/88
-	-	8 240	5 244	63,6	638	2 203	weiblich	
-	-	20 161	14 165	70,3	1 190	4 421	Zusammen	
-	-	13 430	10 431	77,7	399	2 648	männlich	1988/89
-	-	9 518	6 733	70,7	524	2 203	weiblich	
-	-	22 948	17 164	74,8	923	4 851	Zusammen	

zeit. - 2) Einschließlich Mithelfende Familienangehörige und andere; ab Schuljahr 1985/86 einschließlich Praktikanten.

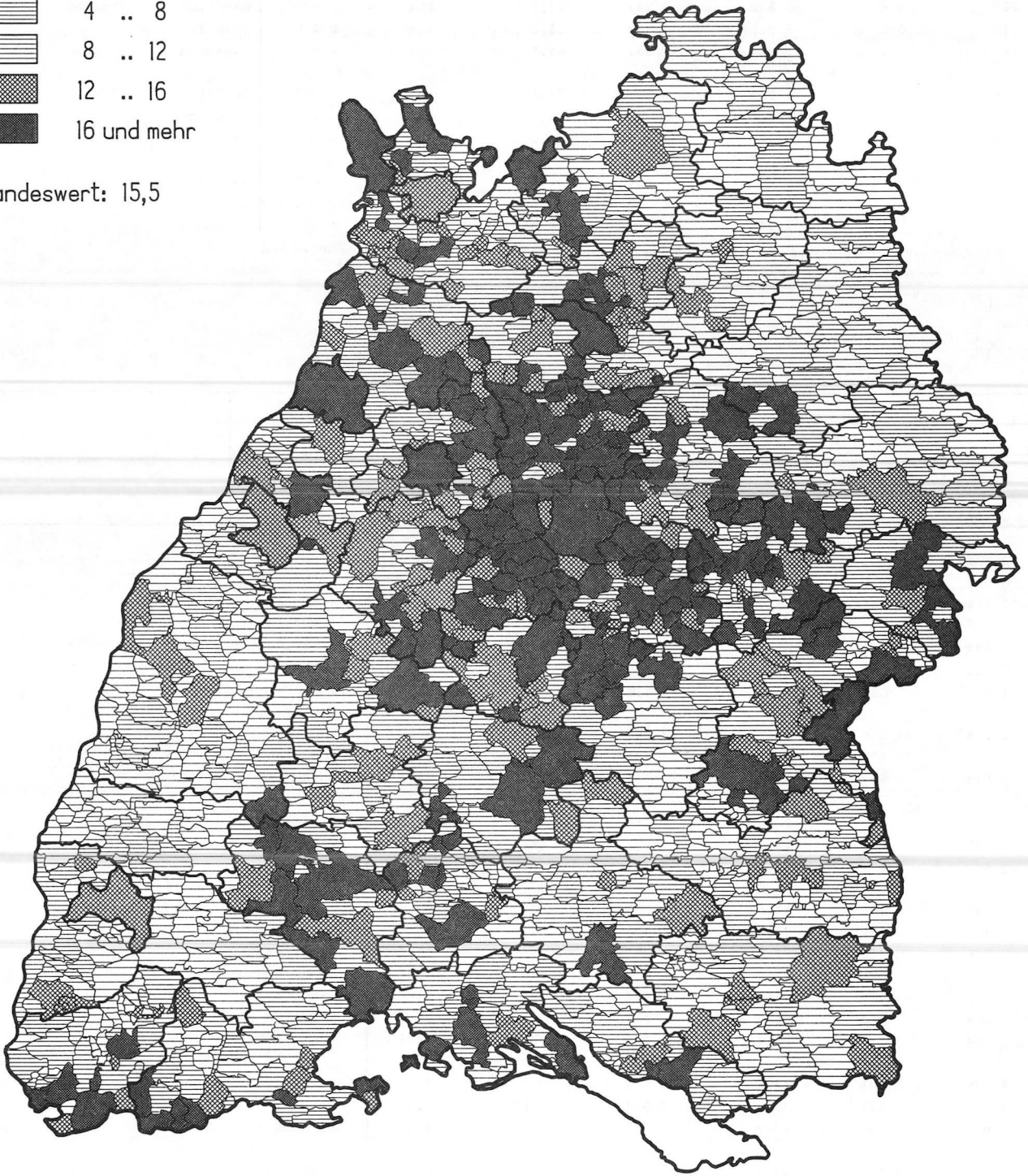
Dagegen						Geschlecht	Staatsangehörigkeit
1985/86 ¹⁾			1980/81				
insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag			
Anzahl		%	Anzahl		%		
10 832	7 743	71,5	10 654	4 338	40,7	männlich	Ausländische Schüler insgesamt
6 922	3 818	55,2	6 049	2 121	35,1	weiblich	
17 754	11 561	65,1	16 703	6 459	38,7	Zusammen	
899	724	80,5	639	431	67,4	männlich	davon aus (der) Griechenland
532	360	67,7	480	187	39,0	weiblich	
1 431	1 084	75,8	1 119	618	55,2	Zusammen	
2 205	1 558	70,7	2 064	1 042	51,0	männlich	Italien
1 613	899	55,7	1 523	542	35,6	weiblich	
3 818	2 457	64,4	3 587	1 594	44,4	Zusammen	
1 610	1 390	86,3	1 049	809	77,1	männlich	Jugoslawien
1 016	802	78,9	677	444	65,6	weiblich	
2 626	2 192	83,5	1 726	1 253	72,6	Zusammen	
199	162	81,4	205	125	61,0	männlich	Portugal
149	109	73,2	178	71	39,9	weiblich	
348	271	77,9	383	196	51,2	Zusammen	
470	401	85,3	415	344	82,9	männlich	Spanien
294	238	81,0	266	164	61,7	weiblich	
764	639	83,6	681	508	74,6	Zusammen	
4 179	2 401	57,5	5 563	977	17,6	männlich	Türkei
2 621	859	32,8	2 534	399	15,7	weiblich	
6 800	3 260	47,9	8 097	1 376	17,0	Zusammen	
1 270	1 107	87,2	719	600	83,4	männlich	Sonstige
697	551	79,1	391	314	80,3	weiblich	
1 967	1 658	84,3	1 110	914	82,3	Zusammen	

Anteil der Ausländer an den 6- bis unter 15 jährigen der Bevölkerung in den Gemeinden am 1. Januar 1988

Anteil in Prozent



Landeswert: 15,5



36. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen
am 5. Oktober 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Deutsche und Ausländer insgesamt	Ausländer		Davon nach Staatsangehörigkeit						
		Anzahl	%	Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	44 112	4 782	10,8	601	799	1 137	118	170	1 211	746
Landkreise										
Böblingen	12 037	1 487	12,3	182	307	311	42	37	456	152
Esslingen	14 546	1 853	12,7	226	307	348	24	48	768	132
Göppingen	11 692	1 092	9,3	40	221	245	15	33	416	122
Ludwigsburg	12 626	1 863	14,7	174	441	316	40	37	678	177
Rems-Murr-Kreis	11 717	1 391	11,9	249	298	236	34	40	393	141
Region Mittlerer Neckar	106 730	12 468	11,7	1 472	2 373	2 593	273	365	3 922	1 470
Stadtkreis Heilbronn	13 834	1 331	9,6	43	179	195	14	51	751	98
Landkreise										
Heilbronn	2 582	93	3,6	1	11	6	3	1	57	14
Hohenlohekreis	4 247	216	5,1	34	18	65	1	2	68	28
Schwäbisch Hall	6 462	266	4,1	15	13	60	3	5	123	47
Main-Tauber-Kreis	5 090	169	3,3	5	22	23	4	6	87	22
Region Franken	32 215	2 075	6,4	98	243	349	25	65	1 086	209
Landkreise										
Heidenheim	4 327	434	10,0	47	66	72	-	21	191	37
Ostalbkreis	12 052	861	7,1	56	124	141	2	12	458	68
Region Ostwürttemberg	16 379	1 295	7,9	103	190	213	2	33	649	105
Regierungsbezirk Stuttgart	155 324	15 838	10,2	1 673	2 806	3 155	300	463	5 657	1 784
Stadtkreise										
Baden-Baden	2 133	127	6,0	1	22	34	1	3	26	40
Karlsruhe	20 745	1 388	6,7	25	268	318	18	68	451	240
Landkreise										
Karlsruhe	8 091	797	9,9	30	101	181	7	28	364	86
Rastatt	7 793	554	7,1	13	116	167	2	8	179	69
Region Mittlerer Oberrhein	38 762	2 866	7,4	69	507	700	28	107	1 020	435
Stadtkreise										
Heidelberg	10 727	567	5,3	24	55	43	15	29	262	139
Mannheim	17 522	1 976	11,3	85	309	258	24	114	925	261
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	5 142	288	5,6	7	36	81	-	4	127	33
Rhein-Neckar-Kreis	9 555	842	8,8	44	82	89	13	62	450	102
Region Unterer Neckar	42 946	3 673	8,6	160	482	471	52	209	1 764	535
Stadtkreis Pforzheim	9 901	927	9,4	30	237	164	16	63	321	96
Landkreise										
Calw	6 365	577	9,1	18	71	147	28	25	208	80
Enzkreis	1 212	246	20,3	37	43	37	7	13	104	5
Freudenstadt	4 140	250	6,0	3	20	61	2	6	121	37
Region Nordschwarzwald	21 618	2 000	9,3	88	371	409	53	107	754	218
Regierungsbezirk Karlsruhe	103 326	8 539	8,3	317	1 360	1 580	133	423	3 538	1 188
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	16 356	655	4,0	8	155	110	25	28	153	176
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	3 046	179	5,9	3	34	36	2	1	75	28
Emmendingen	3 273	126	3,8	2	28	13	5	3	39	36
Ortenaukreis	16 563	748	4,5	16	132	117	22	38	270	153
Region Südlicher Oberrhein	39 238	1 708	4,4	29	349	276	54	70	537	393
Landkreise										
Rottweil	5 374	278	5,2	10	45	87	5	21	73	37
Schwarzwald-Baar-Kreis	13 014	943	7,3	21	203	321	15	52	214	117
Tuttlingen	3 718	385	10,4	2	98	102	-	29	115	39
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	22 106	1 606	7,3	33	346	510	20	102	402	193
Landkreise										
Konstanz	9 910	888	9,0	13	276	141	97	54	168	139
Lörrach	7 502	563	7,5	4	266	41	7	10	154	81
Waldshut	5 038	438	8,7	2	193	43	2	9	138	51
Region Hochrhein-Bodensee	22 450	1 889	8,4	19	735	225	106	73	460	271
Regierungsbezirk Freiburg	83 794	5 203	6,2	81	1 430	1 011	180	245	1 399	857
Landkreise										
Reutlingen	11 158	1 001	9,0	118	155	236	32	18	286	156
Tübingen	6 590	664	10,1	86	101	119	14	15	202	127
Zollernalbkreis	6 670	567	8,5	18	134	155	-	11	209	40
Region Neckar-Alb	24 418	2 232	9,1	222	390	510	46	44	697	323
Stadtkreis Ulm	11 558	925	8,0	47	125	195	13	17	420	108
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	2 580	234	9,1	16	32	63	-	2	107	14
Biberach	6 500	219	3,4	6	26	59	-	3	97	28
Region Donau-Iller ¹⁾	20 638	1 378	6,7	69	183	317	13	22	624	150
Landkreise										
Bodenseekreis	7 799	540	6,9	51	123	109	4	13	153	87
Ravensburg	13 310	607	4,6	13	83	164	20	12	207	108
Sigmaringen	4 490	233	5,2	2	31	38	-	4	128	30
Region Bodensee-Oberschwaben	25 599	1 380	5,4	66	237	311	24	29	488	225
Regierungsbezirk Tübingen	70 655	4 990	7,1	357	810	1 138	83	95	1 809	698
Baden-Württemberg	413 099	34 570	8,4	2 428	6 406	6 884	696	1 226	12 403	4 527

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

37. Ausländische Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1988/89 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen

Geschlecht Erdteil Staatsangehörigkeit	Aus- ländische Studenten insgesamt	Darunter in der Fächergruppe							
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften ¹⁾	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften ²⁾	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Insgesamt männlich	7 650	1 400	63	1 684	1 405	454	190	2 132	283
weiblich	5 024	2 327	27	1 911	1 573	322	65	293	417
Zusammen	12 674	3 727	90	2 595	1 978	776	255	2 425	700
darunter aus									
Europa zusammen	6 970	2 034	56	1 783	1 019	397	87	1 217	329
darunter aus									
EG-Ländern zusammen	3 555	1 250	31	857	518	143	40	529	153
davon aus									
Belgien	59	25	-	13	9	2	-	8	2
Dänemark	32	12	-	5	3	5	2	3	2
Frankreich	628	278	5	155	61	11	6	70	36
Griechenland	1 107	292	19	305	196	63	6	206	16
Großbritannien	393	163	-	128	44	5	3	26	16
Irland	44	26	-	7	4	2	-	1	4
Italien	495	187	2	95	68	16	8	82	32
Luxemburg	177	58	1	13	35	11	5	47	7
Niederlande	149	42	1	37	26	9	1	21	12
Portugal	74	28	-	13	16	3	1	10	1
Spanien	397	139	3	86	56	16	8	55	25
anderen europäischen Ländern zusammen	3 415	784	25	926	501	254	47	688	176
darunter aus									
Finnland	91	42	-	18	4	13	4	8	2
Island	74	11	1	17	3	1	2	29	6
Jugoslawien	505	137	8	111	93	29	3	103	20
Norwegen	212	15	-	126	13	34	1	16	6
Österreich	640	132	8	153	134	29	9	137	38
Polen	185	81	-	32	13	15	-	27	15
Rumänien	33	8	1	2	6	3	-	4	9
Schweden	61	22	1	14	11	8	2	2	1
Schweiz	328	126	2	58	41	5	7	53	36
Tschechoslowakei	76	14	2	15	16	8	3	11	7
Türkei	992	137	1	345	137	84	14	250	20
Ungarn	84	35	1	8	12	9	-	8	10
Afrika zusammen	639	102	6	99	113	55	43	202	11
darunter aus									
Ägypten	110	15	3	11	25	8	10	32	3
Algerien	16	4	-	4	5	-	-	3	-
Ghana	31	1	1	9	4	4	2	8	-
Marokko	43	24	-	6	4	2	1	5	1
Nigeria	19	2	1	2	5	4	1	4	-
Senegal	5	-	-	2	1	-	-	2	-
Sudan	15	1	-	4	2	2	2	4	-
Südafrika	22	12	-	2	1	-	-	1	6
Tunesien	81	11	1	1	12	2	-	52	-
Amerika zusammen	1 829	871	15	248	224	69	40	213	106
darunter aus									
Argentinien	52	14	1	5	12	1	2	10	6
Bolivien	19	1	-	3	4	2	1	6	2
Brasilien	186	63	5	13	38	2	6	33	18
Chile	60	14	-	9	11	2	2	12	5
Kanada	121	76	-	17	8	5	-	9	6
Kolumbien	80	13	1	22	13	5	2	21	1
Mexico	53	12	-	4	14	2	7	9	3
Peru	70	19	-	12	13	1	3	19	1
Venezuela	19	3	1	1	6	2	-	6	-
Vereinigte Staaten	1 065	638	6	140	86	36	5	66	60
Asien zusammen	3 089	688	13	445	593	233	82	763	244
darunter aus									
Afghanistan	84	10	-	14	6	19	3	32	-
China (Taiwan)	164	71	-	28	14	1	2	31	15
China, Volksrepublik	527	98	1	74	133	25	30	150	6
Indien	71	21	-	9	17	4	3	15	1
Indonesien	124	10	-	22	26	2	6	58	-
Irak	17	10	-	3	1	2	-	1	-
Iran	518	52	6	62	134	79	15	161	8
Israel	109	26	-	16	18	23	1	23	1
Japan	291	113	1	45	13	7	-	4	103
Jordanien	122	6	4	15	18	19	1	58	1
Korea, Republik	585	226	1	116	49	8	15	68	99
Libanon	35	4	-	8	8	2	-	12	1
Pakistan	17	5	-	1	6	1	-	3	1
Syrien	56	3	-	1	25	5	3	17	-
Thailand	27	10	-	3	4	2	2	5	-
Vietnam	246	5	-	13	102	23	-	101	2

1) Einschließlich Wirtschaftsingenieurwesen. - 2) Ohne Wirtschaftsingenieurwesen.

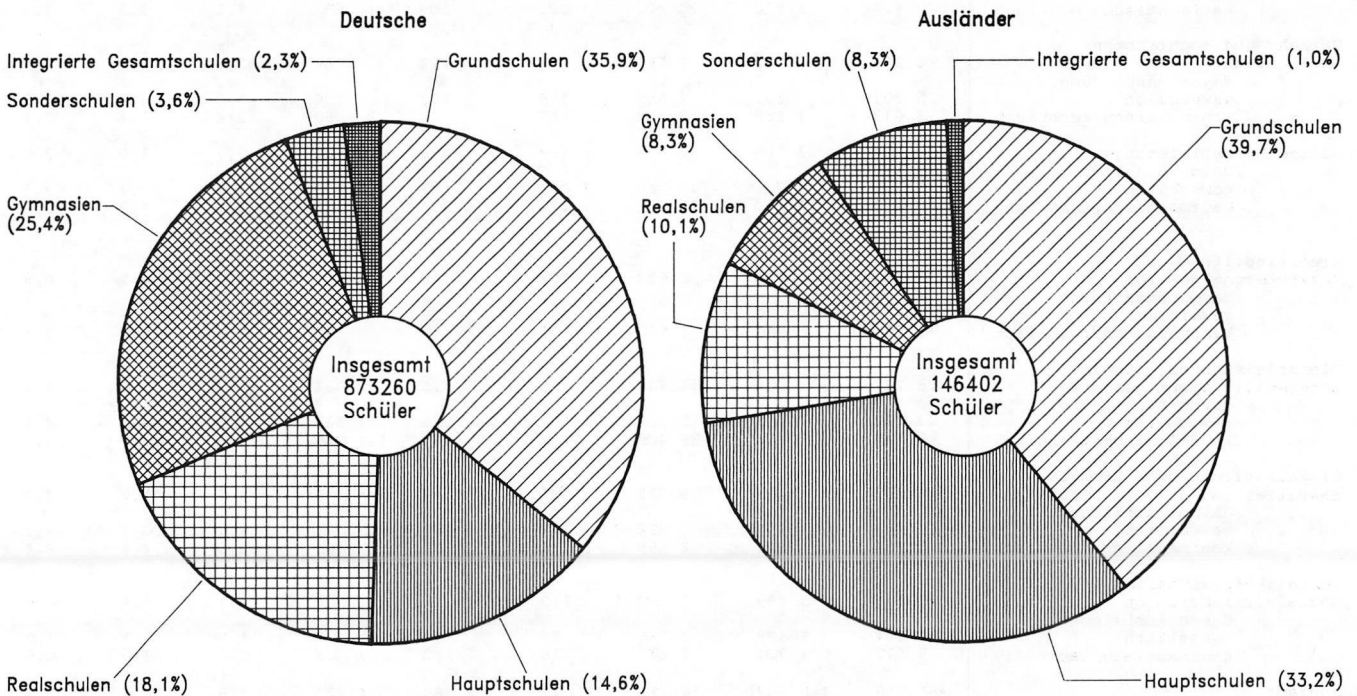
38. Ausländische Auszubildende 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Ausbildungsbereich bzw. Berufsgruppe

Ausbildungsbereich Berufsgruppe	Ausländische Auszubildende am 31. Dezember 1988 insgesamt	Land der Staatsangehörigkeit						
		Italien	Griechen- land	Spanien	Türkei	Jugo- slawien	Portugal	sonstige Staatsange- hörigkeit
Industrie und Handel	6 676	1 167	442	317	2 107	1 711	162	770
davon								
gewerbliche Ausbildungsberufe	3 806	565	257	141	1 505	860	94	384
kaufmännische Ausbildungsberufe	2 870	602	185	176	602	851	68	386
Handwerk	7 439	1 676	581	271	2 452	1 487	193	779
davon								
gewerbliche Ausbildungsberufe	6 780	1 533	549	243	2 261	1 317	165	712
kaufmännische Ausbildungsberufe	444	111	18	20	94	137	18	46
sonstige Ausbildungsberufe	32	5	2	-	13	7	2	3
Sonderberufe gemäß § 42b HwO	183	27	12	8	84	26	8	18
Landwirtschaft	28	2	-	-	1	2	1	22
Öffentlicher Dienst	189	43	15	9	52	52	1	17
Freie Berufe ¹⁾	620	106	55	16	175	161	15	92
Hauswirtschaft	54	16	6	2	10	8	1	11
Ausbildungsbereiche zusammen ²⁾	15 006	3 010	1 099	615	4 797	3 421	373	1 691

1) Keine Angaben über ausländische Auszubildende können gemacht werden von: Landesapothekenkammer, Patentanwaltskammer und den Rechtsanwaltskammern Stuttgart, Karlsruhe und Freiburg. - 2) Einschließlich Ausbildungsberufe für Behinderte gemäß § 48 BBiG und § 42b HwO.

Schaubild 10

Schüler an allgemeinbildenden Schulen *) im Schuljahr 1988/89 nach Schularten



*) Öffentliche und private Schulen.

Ausbildung

 39. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Ausbildung am 30. Juni 1988 nach Wirtschaftsbereichen/
 -abteilungen, Ausbildungstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsabteilung Ausbildungstyp	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Ausbildung ¹⁾			Darunter Ausländer ¹⁾					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl						%		
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	5 664	3 303	2 361	61	41	20	1,1	1,2	0,8
davon Ausbildung	5 531	3 261	2 270	59	40	19	1,1	1,2	0,8
gewerblich	133	42	91	2	1	1	1,5	2,4	1,1
kaufmännisch/technisch									
Produzierendes Gewerbe ²⁾	133 839	99 977	33 862	5 775	4 942	833	4,3	4,9	2,5
davon Ausbildung	99 744	89 849	9 895	5 044	4 695	349	5,1	5,2	3,5
gewerblich	34 095	10 128	23 967	731	247	484	2,1	2,4	2,0
kaufmännisch/technisch									
davon									
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	2 182	1 628	554	43	38	5	2,0	2,3	0,9
davon Ausbildung	1 389	1 354	35	35	34	1	2,5	2,5	2,9
gewerblich	793	274	519	8	4	4	1,0	1,5	0,8
kaufmännisch/technisch									
Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	111 829	80 342	31 487	4 768	3 979	789	4,3	5,0	2,5
davon Ausbildung	80 218	70 952	9 266	4 082	3 749	333	5,1	5,3	3,6
gewerblich	31 611	9 390	22 221	686	230	456	2,2	2,4	2,1
kaufmännisch/technisch									
Baugewerbe	19 828	18 007	1 821	964	925	39	4,9	5,1	2,1
davon Ausbildung	18 137	17 543	594	927	912	15	5,1	5,2	2,5
gewerblich	1 691	464	1 227	37	13	24	2,2	2,8	2,0
kaufmännisch/technisch									
Handel und Verkehr	45 335	19 611	25 724	1 688	880	808	3,7	4,5	3,1
davon Ausbildung	12 098	9 300	2 798	598	540	58	4,9	5,8	2,1
gewerblich	33 237	10 311	22 926	1 090	340	750	3,3	3,3	3,3
kaufmännisch/technisch									
davon									
Handel	36 421	13 479	22 942	1 402	652	750	3,8	4,8	3,3
davon Ausbildung	6 797	4 657	2 140	399	347	52	5,9	7,5	2,4
gewerblich	29 624	8 822	20 802	1 003	305	698	3,4	3,5	3,4
kaufmännisch/technisch									
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	8 914	6 132	2 782	286	228	58	3,2	3,7	2,1
davon Ausbildung	5 301	4 643	658	199	193	6	3,8	4,2	0,9
gewerblich	3 613	1 489	2 124	87	35	52	2,4	2,4	2,4
kaufmännisch/technisch									
Sonstige Dienstleistungen	95 321	23 146	72 175	3 488	926	2 562	3,7	4,0	3,5
davon Ausbildung	26 276	9 776	16 500	2 064	695	1 369	7,9	7,1	8,3
gewerblich	69 045	13 370	55 675	1 424	231	1 193	2,1	1,7	2,1
kaufmännisch/technisch									
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	12 252	5 721	6 531	105	50	55	0,9	0,9	0,8
davon Ausbildung	18	10	8	-	-	-	-	-	-
gewerblich	12 234	5 711	6 523	105	50	55	0,9	0,9	0,8
kaufmännisch/technisch									
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	68 227	13 514	54 713	3 076	745	2 331	4,5	5,5	4,3
davon Ausbildung	23 222	7 918	15 304	1 917	592	1 325	8,3	7,5	8,7
gewerblich	45 005	5 596	39 409	1 159	153	1 006	2,6	2,7	2,6
kaufmännisch/technisch									
Organisationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	4 483	712	3 771	197	87	110	4,4	12,2	2,9
davon Ausbildung	1 252	350	902	113	72	41	9,0	20,6	4,5
gewerblich	3 231	362	2 869	84	15	69	2,6	4,1	2,4
kaufmännisch/technisch									
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	10 359	3 199	7 160	110	44	66	1,1	1,4	0,9
davon Ausbildung	1 784	1 498	286	34	31	3	1,9	2,1	1,0
gewerblich	8 575	1 701	6 874	76	13	63	0,9	0,8	0,9
kaufmännisch/technisch									
Insgesamt	280 159	146 037	134 122	11 012	6 789	4 223	3,9	4,6	3,1
davon Ausbildung	143 649	112 186	31 463	7 765	5 970	1 795	5,4	5,3	5,7
gewerblich	136 510	33 851	102 659	3 247	819	2 428	2,4	2,4	2,4
kaufmännisch/technisch									

1) Einschließlich Praktikanten, Volontäre und Umschüler. - 2) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

40. Haushalte seit 1980 nach Haushaltsgröße

Größe des Haushalts	Haushalte insgesamt					Darunter mit ausländischer Bezugsperson				
	1980	1982	1985	1986	1988	1980	1982	1985	1986	1988
	1000									
Insgesamt	3 642,9	3 728,9	3 864,6	3 962,6	4 060,2	334,2	358,4	325,2	340,9	342,4
davon										
mit 1 Person	1 084,9	1 148,4	1 279,0	1 346,0	1 419,2	89,1	108,5	110,2	121,4	105,3
2 Personen	1 000,0	1 016,2	1 067,7	1 084,4	1 119,3	62,7	64,3	56,0	56,8	60,6
3 Personen	622,3	645,2	641,8	661,5	670,3	68,2	65,7	50,9	53,7	55,7
4 Personen	580,1	590,5	584,8	594,7	583,6	69,2	75,1	64,1	61,2	71,7
5 und mehr Personen	355,6	328,6	291,3	276,0	267,8	45,0	44,8	44,0	47,8	49,1

Quelle: Mikrozensus.

41. Haushalte seit 1980 nach Familienstand der Bezugspersonen

Familienstand der Bezugsperson des Haushalts	Haushalte insgesamt					Darunter mit ausländischer Bezugsperson				
	1980	1982	1985	1986	1988	1980	1982	1985	1986	1988
	1000									
Insgesamt	3 642,9	3 728,9	3 864,6	3 962,6	4 060,2	334,2	358,4	325,2	340,9	342,4
davon										
ledig	544,2	580,2	669,7	732,5	797,2	48,4	52,8	50,4	60,3	54,9
verheiratet	2 321,3	2 354,4	2 327,0	2 354,3	2 356,0	264,3	287,0	251,1	251,7	257,1
verwitwet	614,0	608,0	640,1	641,7	650,3	(9,3)	(8,3)	(8,1)	14,8	13,7
geschieden	163,4	186,3	227,8	234,1	256,7	12,2	10,3	15,6	14,1	16,7

Quelle: Mikrozensus.

42. Ausländer im April 1988 nach Stellung im Haushalt, Geschlecht, Haushaltsgröße und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ausländer			Darunter Bezugspersonen des Haushalts		Und zwar mit ... Person(en) im Haushalt			
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	1	2	3	4 und mehr
	1000								
unter 20	294,8	155,2	139,6	(.)	(.)	(.)	(.)	-	-
20 - 25	77,4	43,4	34,0	27,9	22,1	16,6	(5,5)	(.)	(.)
25 - 30	71,8	38,0	33,8	35,9	30,8	12,9	(5,8)	(9,0)	(8,3)
30 - 35	82,7	42,6	40,1	44,3	39,7	(9,1)	(5,8)	(7,5)	21,9
35 - 40	88,5	42,5	46,0	43,9	40,9	(6,9)	(5,5)	(7,3)	24,2
40 - 45	86,9	53,6	83,3	57,3	53,2	13,5	(6,6)	(8,5)	28,7
45 - 50	65,5	42,0	23,5	46,3	42,4	13,5	(7,3)	(7,0)	18,5
50 - 55	53,2	34,0	19,2	37,1	33,2	12,9	(6,6)	(7,7)	(9,9)
55 - 60	29,7	19,7	10,0	21,4	18,9	(7,1)	(6,0)	(.)	(5,3)
60 - 65	18,4	11,3	(7,1)	13,3	10,9	(.)	(6,7)	(.)	(.)
65 und mehr	16,8	(7,5)	(9,3)	12,3	(7,3)	6,7	(.)	(.)	(.)
Insgesamt	885,7	489,8	395,9	342,4	300,9	105,3	60,6	55,7	120,8
	8								
unter 20	33	32	35	(.)	(.)	(.)	(.)	-	-
20 - 25	9	9	9	8	7	16	(9)	(.)	(.)
25 - 30	8	8	9	10	10	12	(10)	(16)	(7)
30 - 35	9	9	10	13	13	(9)	(10)	(13)	18
35 - 40	10	9	12	13	14	(7)	(9)	(13)	20
40 - 45	10	11	8	17	18	13	(11)	(15)	24
45 - 50	7	9	6	14	14	13	(12)	(13)	15
50 - 55	6	7	5	11	11	12	(11)	(14)	(8)
55 - 60	3	4	3	6	6	(7)	(10)	(.)	(4)
60 - 65	2	2	(2)	4	4	(.)	(11)	(.)	(.)
65 und mehr	2	(2)	(2)	4	(2)	6	(.)	(.)	(.)
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Quelle: Mikrozensus.

Haushalte und Familien

43. Familien mit ausländischer Bezugsperson im April 1988 nach Anzahl der Kinder sowie Alter und Familienstand

Alter der Bezugsperson von ... bis unter ... Jahren	Familien mit aus- ländischer Bezugs- person insgesamt	Davon							Kinder insgesamt
		ohne Kinder	mit Kindern						
			zusammen	davon mit ... Kind(ern)					
				1	2	3	4 und mehr		
Insgesamt									
1000									
unter 25	15,7	(9,0)	(6,7)	(.)	(.)	(.)	-	(8,9)	
25 - 35	65,5	17,1	48,4	18,3	18,8	(9,0)	(.)	93,0	
35 - 45	96,6	25,6	71,0	18,0	31,8	14,3	(6,9)	155,4	
45 - 55	78,8	34,9	43,9	16,2	16,2	(6,3)	(5,2)	91,6	
55 - 65	34,9	23,2	11,7	(6,1)	(.)	(.)	(.)	19,7	
65 und mehr	12,5	11,3	(.)	(.)	(.)	(.)	-	(.)	
Insgesamt	304,0	121,1	182,9	64,4	72,3	31,3	14,9	370,1	
%									
unter 25	100	(57)	(100)	(.)	(.)	(.)	-		
25 - 35	100	26	100	38	39	(19)	(.)		
35 - 45	100	27	100	25	45	20	(10)		
45 - 55	100	44	100	37	37	(14)	(12)		
55 - 65	100	66	100	(52)	(.)	(.)	(.)		
65 und mehr	100	90	(.)	(.)	(.)	(.)	-		
Insgesamt	100	40	100	35	40	17	8		
darunter Bezugsperson verheiratet									
1000									
unter 25	14,5	(8,7)	(5,8)	(.)	(.)	(.)	-	8,0	
25 - 35	59,4	14,0	45,4	16,5	18,1	(8,5)	(.)	88,3	
35 - 45	87,3	20,1	67,2	15,9	31,0	13,4	(6,9)	149,0	
45 - 55	69,0	28,3	40,7	14,2	15,1	(6,2)	(5,2)	87,1	
55 - 65	27,6	17,4	10,2	(5,0)	(.)	(.)	(.)	17,8	
65 und mehr	5,4	(.)	(.)	(.)	-	(.)	-	(.)	
Zusammen	263,2	93,2	170,0	56,1	69,2	29,8	14,9	351,1	
%									
unter 25	100	(60)	(100)	(.)	(.)	(.)	-		
25 - 35	100	24	100	36	40	(19)	(.)		
35 - 45	100	23	100	24	46	20	(10)		
45 - 55	100	41	100	35	37	(15)	(13)		
55 - 65	100	63	100	(49)	(.)	(.)	(.)		
65 und mehr	100	(.)	(.)	(.)	-	(.)	-		
Zusammen	100	35	100	33	41	18	9		

Quelle: Mikrozensus.

44. Familien seit 1980 nach Familientyp und Anzahl der Kinder

Familientyp Anzahl der Kinder	Familien insgesamt					Darunter mit ausländischer Bezugsperson				
	1980	1982	1985	1986	1988	1980	1982	1985	1986	1988
	1000									
Familien insgesamt	3 244,4	3 291,5	3 346,0	3 360,2	3 389,4	300,0	318,0	287,2	292,8	304,0
davon										
ohne Kinder	1 588,6	1 623,2	1 727,2	1 715,1	1 745,7	113,6	124,7	120,3	122,6	121,1
mit Kindern	1 655,8	1 668,3	1 618,8	1 645,1	1 643,7	186,4	193,3	166,9	170,2	182,9
davon										
mit 1 Kind	709,3	729,5	733,8	763,8	777,5	75,7	74,5	59,3	61,1	64,4
2 Kindern	607,7	627,1	616,7	625,2	615,3	69,3	76,1	66,2	64,5	72,3
3 Kindern	234,9	215,1	199,2	190,5	194,2	26,8	26,3	27,3	28,8	31,3
4 und mehr Kindern	103,9	96,6	69,1	65,3	56,7	14,6	16,4	14,1	15,8	14,9
Kinder in Familien	3 092,3	3 052,7	2 865,7	2 870,3	2 839,9	357,9	377,9	337,3	346,5	370,1

Quelle: Mikrozensus.

45. Bevölkerung und Erwerbstätige im April 1988 nach Geschlecht und Nettoeinkommen

Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM	Bevölkerung						Darunter Ausländer					
	insgesamt		männlich		weiblich		zusammen		männlich		weiblich	
	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%

Bevölkerung

Kein Einkommen	2 751,3	29	976,1	22	1 775,2	37	355,7	40	139,1	28	216,6	55
unter 600	800,7	9	245,1	5	555,6	12	52,5	6	20,8	4	31,7	8
600 - 1 200	1 167,1	12	288,5	6	878,6	18	85,6	10	32,3	7	53,3	13
1 200 - 1 800	1 397,9	15	652,2	14	745,7	15	142,3	16	87,1	18	55,2	14
1 800 - 2 500	1 457,2	16	1 071,9	24	385,3	8	169,0	19	148,4	30	20,6	5
2 500 - 3 000	390,4	4	324,0	7	66,4	1	26,8	3	24,6	5	(.)	(.)
3 000 und mehr	747,4	8	667,9	15	79,5	2	24,5	3	22,4	5	(.)	(.)
Ohne Angabe ¹⁾	643,9	7	301,2	7	342,7	7	29,3	3	15,1	3	14,2	4
Insgesamt	9 355,9	100	4 526,9	100	4 829,0	100	885,7	100	489,8	100	395,9	100

Erwerbstätige

unter 600	391,3	9	146,9	6	244,4	14	25,2	6	(8,3)	(3)	16,9	12
600 - 1 200	545,1	12	111,3	4	433,8	25	47,3	11	10,5	4	36,8	27
1 200 - 1 800	926,1	21	426,1	16	500,0	28	130,1	30	78,5	27	51,6	38
1 800 - 2 500	1 160,2	26	883,6	33	276,6	16	164,9	38	144,7	49	20,2	15
2 500 - 3 000	326,6	7	280,5	11	46,1	3	26,3	6	24,2	8	(.)	(.)
3 000 und mehr	671,7	15	609,1	23	62,6	4	23,9	6	21,8	7	(.)	(.)
Ohne Angabe ¹⁾	393,9	9	200,6	8	193,3	11	14,5	3	(8,2)	(3)	(6,3)	(5)
Insgesamt	4 414,9	100	2 658,1	100	1 756,8	100	432,2	100	296,2	100	136,0	100

1) Einschließlich Mithelfende Familienangehörige und Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft.

Quelle: Mikrozensus.

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

46. Erwerbstätige am Ort der Hauptwohnung am 25. Mai 1987 nach Staatsangehörigkeit und Wirtschaftsabteilungen

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Erwerbstätige insgesamt	Davon nach Wirtschaftsabteilungen									
			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen	Organisationen ohne Erwerbszweck und private Haushalte	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen
Deutsch	m	2 363 787	72 930	28 892	1 046 239	225 968	191 797	141 335	73 612	324 756	27 095	231 163
	w	1 568 462	41 921	6 402	462 648	32 250	247 515	48 228	71 335	497 787	42 521	117 855
	z	3 932 249	114 851	35 294	1 508 887	258 218	439 312	189 563	144 947	822 543	69 616	349 018
Griechisch	m	20 784	55	70	14 638	949	1 033	482	81	3 047	65	364
	w	14 065	18	26	9 213	58	686	128	131	3 415	114	276
	z	34 849	73	96	23 851	1 007	1 719	610	212	6 462	179	640
Italienisch	m	63 880	805	248	36 582	11 298	3 254	2 415	267	7 701	225	1 085
	w	23 971	68	31	14 264	154	1 739	393	209	6 314	275	524
	z	87 851	873	279	50 846	11 452	4 993	2 808	476	14 015	500	1 609
Übrige EG-Staaten	m	26 674	305	103	14 376	2 320	1 763	1 452	250	4 360	227	1 518
	w	14 983	111	25	5 539	122	1 581	450	283	5 557	399	916
	z	41 657	416	128	19 915	2 442	3 344	1 902	533	9 917	626	2 434
Jugoslawisch	m	58 798	689	207	34 001	15 295	2 175	2 183	152	3 123	230	743
	w	37 683	184	70	21 307	282	2 326	323	495	11 346	561	789
	z	96 481	873	277	55 308	15 577	4 501	2 506	647	14 469	791	1 532
Türkisch	m	78 484	548	209	55 975	11 536	2 776	2 646	137	3 427	167	1 063
	w	26 936	294	23	18 251	151	1 599	155	164	5 672	196	431
	z	105 420	842	232	74 226	11 687	4 375	2 801	301	9 099	363	1 494
Sonstige/keine	m	38 586	545	265	18 294	3 175	3 138	1 409	563	8 398	568	2 231
	w	17 642	166	46	4 804	218	2 315	414	474	7 729	551	925
	z	56 228	711	311	23 098	3 393	5 453	1 823	1 037	16 127	1 119	3 156
Insgesamt	m	2 650 993	75 877	29 994	1 220 105	270 541	205 936	151 922	75 062	354 812	28 577	238 167
	w	1 703 742	42 762	6 623	536 026	33 235	257 761	50 091	73 091	537 820	44 617	121 716
	z	4 354 735	118 639	36 617	1 756 131	303 776	463 697	202 013	148 153	892 632	73 194	359 883
8												
Deutsch	m	100	3,09	1,22	44,26	9,56	8,11	5,98	3,11	13,74	1,15	9,78
	w	100	2,67	0,41	29,50	2,06	15,78	3,07	4,55	31,74	2,71	7,51
	z	100	2,92	0,90	38,37	6,57	11,17	4,82	3,69	20,92	1,77	8,88
Griechisch	m	100	0,26	0,34	70,43	4,57	4,97	2,32	0,39	14,66	0,31	1,75
	w	100	0,13	0,18	65,50	0,41	4,88	0,91	0,93	24,28	0,81	1,96
	z	100	0,21	0,28	68,44	2,89	4,93	1,75	0,61	18,54	0,51	1,84
Italienisch	m	100	1,26	0,39	57,27	17,69	5,09	3,78	0,42	12,06	0,35	1,70
	w	100	0,28	0,13	59,51	0,64	7,25	1,64	0,87	26,34	1,15	2,19
	z	100	0,99	0,32	57,88	13,04	5,68	3,20	0,54	15,95	0,57	1,83
Übrige EG-Staaten	m	100	1,14	0,39	53,90	8,70	6,61	5,44	0,94	16,35	0,85	5,69
	w	100	0,74	0,17	36,97	0,81	10,55	3,00	1,89	37,09	2,66	6,11
	z	100	1,00	0,31	47,81	5,86	8,03	4,57	1,28	23,81	1,50	5,84
Jugoslawisch	m	100	1,17	0,35	57,83	26,01	3,70	3,71	0,26	5,31	0,39	1,26
	w	100	0,49	0,19	56,54	0,75	6,17	0,86	1,31	30,11	1,49	2,09
	z	100	0,90	0,29	57,33	16,15	4,67	2,60	0,67	15,00	0,82	1,59
Türkisch	m	100	0,70	0,27	71,32	14,70	3,54	3,37	0,17	4,37	0,21	1,35
	w	100	1,09	0,09	67,76	0,56	5,94	0,58	0,61	21,06	0,73	1,60
	z	100	0,80	0,22	70,41	11,09	4,15	2,66	0,29	8,63	0,34	1,42
Sonstige/keine	m	100	1,41	0,69	47,41	8,23	8,13	3,65	1,46	21,76	1,47	5,78
	w	100	0,94	0,26	27,23	1,24	13,12	2,35	2,69	43,81	3,12	5,24
	z	100	1,26	0,55	41,08	6,03	9,70	3,24	1,84	28,68	1,99	5,61
Insgesamt	m	100	2,86	1,13	46,02	10,21	7,77	5,73	2,83	13,38	1,08	8,98
	w	100	2,51	0,39	31,46	1,95	15,13	2,94	4,29	31,57	2,62	7,14
	z	100	2,72	0,84	40,33	6,98	10,65	4,64	3,40	20,50	1,68	8,26

Quelle: Volkszählung.

47. Erwerbstätige im April 1988 nach Geschlecht, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Erwerbstätige						Darunter Ausländer					
	insgesamt		männlich		weiblich		zusammen		männlich		weiblich	
	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
Wirtschaftsbereich												
Land- und Forstwirtschaft	184,6	4	99,3	4	85,3	5	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Produzierendes Gewerbe	2 112,9	48	1 516,4	57	596,5	34	308,3	71	232,9	79	75,4	55
Handel und Verkehr	655,2	15	346,3	13	308,9	18	37,4	9	23,2	8	14,2	10
Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 462,2	33	696,1	26	766,1	44	82,1	19	37,4	13	44,7	33
Stellung im Beruf												
Selbständige	419,3	9	318,6	12	100,7	6	24,6	6	16,8	6	(7,8)	(6)
Mithelfende Familienangehörige	96,9	2	15,2	1	81,7	5	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Beamte	319,2	7	248,6	9	70,6	4	-	-	-	-	-	-
Angestellte	1 757,0	40	848,6	32	908,4	52	66,9	15	36,1	12	30,8	23
Arbeiter	1 599,8	36	1 109,1	42	490,7	28	325,4	75	233,8	79	91,6	67
Auszubildende ¹⁾	222,7	5	118,0	4	104,7	6	13,7	3	(9,2)	(3)	(.)	(.)
Insgesamt	4 414,9	100	2 658,1	100	1 756,8	100	432,2	100	296,2	100	136,0	100

1) Kaufmännisch/technisch und gewerblich Auszubildende.

Quelle: Mikrozensus.

48. Altersspezifische Erwerbsquoten*) im April 1988 nach Geschlecht der Erwerbstätigen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wohnbevölkerung			Darunter Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	%					
15 - 20	42	45	40	5	5	4
20 - 25	77	80	75	7	9	5
25 - 30	77	87	68	6	8	4
30 - 35	79	97	62	9	12	7
35 - 40	81	98	64	11	13	9
40 - 45	83	98	67	14	18	8
45 - 50	82	97	66	8	11	4
50 - 55	78	95	61	7	10	4
55 - 60	66	84	49	4	7	(2)
60 - 65	26	42	13	(2)	(3)	(.)
65 und mehr	3	5	2	(.)	(.)	(.)
Insgesamt	50	61	39	5	7	3

*) Erwerbspersonen in % der Bevölkerung.

Quelle: Mikrozensus.

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung
49. Ausländische Erwerbstätige im April 1988 nach Nettoeinkommen, Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

Wirtschaftsbereich	Erwerbstätige insgesamt	Mit Einkommensangabe								Ohne Einkommensangabe ¹⁾
		zusammen	davon mit Einkommen von ... bis unter ... DM							
			unter 800	800 - 1 200	1 200 - 1 600	1 600 - 2 000	2 000 - 2 500	2 500 - 3 000	3 000 und mehr	
1000										
männlich										
Land- und Forstwirtschaft	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	-	-	(.)
Produzierendes Gewerbe	232,9	228,7	(8,9)	(.)	24,5	80,0	78,4	19,4	14,4	(.)
Handel und Verkehr	23,2	22,0	(.)	(.)	(.)	(5,6)	(8,1)	(.)	(.)	(.)
Sonstige (Dienstleistungen)	37,4	35,2	(.)	(.)	(8,3)	(7,4)	(5,8)	(.)	(6,0)	(.)
Zusammen	296,2	288,0	12,6	(6,2)	36,9	93,7	92,6	24,2	21,8	(8,2)
weiblich										
Land- und Forstwirtschaft	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	-	-	-	(.)
Produzierendes Gewerbe	75,4	72,8	(8,1)	14,2	23,8	19,7	(5,3)	(.)	(.)	(.)
Handel und Verkehr	14,2	13,7	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Sonstige (Dienstleistungen)	44,7	42,0	12,3	11,4	(9,3)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Zusammen	136,0	129,7	24,2	29,5	37,1	26,1	(8,6)	(.)	(.)	(6,3)
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	-	-	(.)
Produzierendes Gewerbe	308,3	301,5	17,0	17,3	48,3	99,7	83,7	20,7	14,8	(6,8)
Handel und Verkehr	37,4	35,7	(.)	(.)	(6,9)	(7,7)	(8,5)	(.)	(.)	(.)
Sonstige (Dienstleistungen)	82,1	77,2	14,8	13,5	17,6	11,5	(8,7)	(.)	(7,5)	(.)
Zusammen	432,2	417,7	36,8	35,7	74,0	119,8	101,2	26,3	23,9	14,5

1) Einschließlich selbständige Landwirte und Mithelfende Familienangehörige.

Quelle: Mikrozensus.

50. Arbeitszeitverhältnisse im April 1988 nach Geschlecht der Erwerbstätigen

Wöchentlich normalerweise geleistete Arbeitsstunden	Erwerbstätige			Darunter Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	%					

Wirtschaftsbereiche zusammen

01 - 19	4	1	10	2	(.)	5
20 - 34	10	2	22	5	(.)	13
35 - 40	70	78	58	83	88	72
41 - 42	2	2	1	2	2	1
43 und mehr	14	18	9	9	9	8
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

darunter Produzierendes Gewerbe

01 - 19	2	(.)	5	(.)	(.)	(.)
20 - 34	7	1	21	3	(.)	10
34 - 40	82	88	69	93	96	86
41 - 42	1	1	1	1	(.)	1
43 und mehr	8	10	4	3	4	1
Zusammen	100	100	100	100	100	100

Quelle: Mikrozensus.

51. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer seit 30. Juni 1974 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Jahr Quartal	Deutsche und Ausländer insgesamt	Ausländer	Darunter nach der Staatsangehörigkeit					
			Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei
1974 30.6.	3 394 934	577 150	63 014	123 241	156 914	15 449	29 215	122 634
30.9.	3 414 828	562 100	61 618	119 044	153 944	14 677	27 611	119 159
31.12.	3 342 996	528 508	59 262	109 059	144 767	13 691	25 890	111 851
1976 31.3.	3 201 053	465 387	49 437	95 354	128 968	11 823	20 970	99 106
30.6.	3 199 448	461 825	47 735	95 837	127 814	11 428	20 157	99 018
30.9.	3 250 019	460 122	46 242	98 021	127 107	11 262	19 630	97 674
31.12.	3 210 332	450 683	45 268	94 480	124 269	10 982	19 150	97 224
1978 31.3.	3 255 708	447 718	40 570	99 965	121 383	10 811	17 225	97 159
30.6.	3 262 282	449 434	39 860	101 837	120 798	10 800	16 927	97 641
30.9.	3 330 523	448 652	38 826	103 580	119 475	10 786	16 676	96 768
31.12.	3 327 261	451 003	38 639	101 171	119 728	10 815	16 682	98 945
1979 31.3.	3 341 607	459 356	38 620	105 506	120 098	10 919	16 665	100 539
30.6.	3 349 616	464 149	38 228	107 161	119 452	10 853	16 435	102 450
30.9.	3 413 861	465 416	37 122	108 542	117 743	10 592	16 146	102 747
31.12.	3 417 576	470 233	37 118	106 437	116 292	10 819	15 945	107 029
1980 31.3.	3 443 906	489 735	37 313	110 620	116 485	10 982	16 004	115 128
30.6.	3 437 982	494 522	36 666	110 545	115 215	10 860	15 759	119 684
30.9.	3 483 477	482 545	35 650	110 626	111 991	10 677	15 432	118 233
31.12.	3 458 763	467 206	35 085	104 944	110 652	10 256	15 269	115 643
1981 31.3.	3 441 253	462 906	34 276	104 737	110 005	10 188	15 075	113 971
30.6.	3 437 390	462 231	34 453	103 891	109 939	10 049	14 953	113 746
30.9.	3 450 713	457 740	34 115	101 976	108 583	9 936	14 810	113 774
31.12.	3 389 116	440 675	33 355	95 950	105 085	9 644	14 425	111 007
1982 31.3.	3 391 448	431 222	32 653	93 111	103 974	9 427	13 939	109 032
30.6.	3 387 610	431 413	32 740	92 287	104 571	9 438	13 906	109 624
30.9.	3 424 678	424 832	32 305	89 835	103 394	9 209	13 803	108 663
31.12.	3 364 909	409 454	31 688	85 075	100 181	8 919	13 622	104 777
1983 31.3.	3 340 198	402 332	31 098	83 606	98 644	8 851	13 455	102 958
30.6.	3 346 516	406 835	31 005	84 337	99 737	8 740	13 287	104 339
30.9.	3 385 598	404 377	30 759	83 041	99 329	8 534	13 189	104 485
31.12.	3 353 050	391 176	30 292	78 247	97 223	8 148	12 998	101 856
1984 31.3.	3 350 095	391 042	30 555	78 279	96 910	8 031	12 883	102 082
30.6. ¹⁾	3 278 856	358 249	24 292	73 136	89 685	6 795	12 074	90 561
30.9.	3 426 328	383 781	30 714	76 688	96 922	6 681	12 801	96 892
31.12.	3 406 370	373 211	30 520	71 627	95 574	6 483	12 695	95 237*
1985 31.3.	3 396 849	373 515	30 324	71 917	94 787	6 421	12 584	96 063
30.6.	3 420 984	378 008	30 290	72 546	96 005	6 560	12 613	97 502
30.9.	3 484 923	377 292	30 010	71 388	96 090	6 589	12 542	97 967
31.12.	3 461 631	367 940	29 758	67 253	94 325	6 480	12 344	96 662
1986 31.3.	3 464 362	370 653	29 958	67 821	94 176	6 555	12 233	97 997
30.6.	3 495 633	379 326	30 142	69 611	96 084	6 605	12 380	100 379
30.9.	3 566 482	380 665	30 047	68 942	96 400	6 701	12 451	101 441
31.12.	3 541 469	368 690	29 921	62 440	94 806	6 576	12 241	100 223
1987 31.3.	3 537 697	373 045	30 203	64 690	94 464	6 709	12 207	100 658
30.6.	3 556 637	377 382	30 081	65 809	95 170	6 786	12 174	101 326
30.9.	3 614 131	381 271	29 487	65 775	95 953	6 948	12 117	103 654
31.12.	3 587 492	369 332	27 926	59 471	94 755	6 936	12 060	102 768
1988 31.3.	3 576 425	373 734	28 832	61 716	94 296	7 055	11 968	103 077
30.6.	3 596 836	382 672	29 917	63 816	95 579	7 190	12 051	104 276

1) Aufgrund des Arbeitskampfes in der Metallindustrie ist die Vergleichbarkeit in den Quartalen eingeschränkt.

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung
**52. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen am 30. Juni 1988
nach Geschlecht**

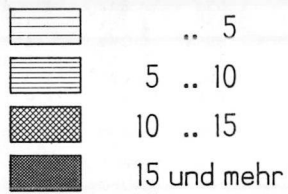
Kreis Region Regierungsbezirk Land	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl						%		
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	369 003	221 759	147 244	54 105	36 581	17 524	14,7	16,5	11,9
Landkreise									
Böblingen	147 794	96 559	51 235	22 567	16 779	5 788	15,3	17,4	11,3
Esslingen	178 554	108 901	69 653	29 828	20 809	9 019	16,7	19,1	12,9
Göppingen	83 990	49 100	34 890	10 856	7 578	3 278	12,9	15,4	9,4
Ludwigsburg	148 193	87 604	60 589	22 970	15 880	7 090	15,5	18,1	11,7
Rems-Murr-Kreis	122 349	72 105	50 244	17 349	11 425	5 924	14,2	15,8	11,8
Region Mittlerer Neckar	1 049 883	636 028	413 855	157 675	109 052	48 623	15,0	17,1	11,7
Stadtkreis Heilbronn	60 961	35 550	25 411	5 288	3 536	1 752	8,7	9,9	6,9
Landkreise									
Heilbronn	76 322	47 615	28 707	8 629	6 393	2 236	11,3	13,4	7,8
Hohenlohekreis	31 900	19 374	12 526	2 245	1 302	943	7,0	6,7	7,5
Schwäbisch Hall	51 419	29 803	21 616	2 899	1 938	961	5,6	6,5	4,4
Main-Tauber-Kreis	40 973	23 805	17 168	1 506	946	560	3,7	4,0	3,3
Region Franken	261 575	156 147	105 428	20 567	14 115	6 452	7,9	9,0	6,1
Landkreise									
Heidenheim	47 323	28 288	19 035	4 620	3 113	1 507	9,8	11,0	7,9
Ostalbkreis	97 674	59 428	38 246	6 953	5 149	1 804	7,1	8,7	4,7
Region Ostwürttemberg	144 997	87 716	57 281	11 573	8 262	3 311	8,0	9,4	5,8
Regierungsbezirk Stuttgart	1 456 455	879 891	576 564	189 815	131 429	58 386	13,0	14,9	10,1
Stadtkreise									
Baden-Baden	24 955	12 782	12 173	2 547	1 519	1 028	10,2	11,9	8,4
Karlsruhe	143 894	83 006	60 888	11 923	7 974	3 949	8,3	9,6	6,5
Landkreise									
Karlsruhe	103 538	61 905	41 633	10 542	7 161	3 381	10,2	11,6	8,1
Rastatt	69 169	43 415	25 754	7 222	5 307	1 915	10,4	12,2	7,4
Region Mittlerer Oberrhein	341 556	201 108	140 448	32 234	21 961	10 273	9,4	10,9	7,3
Stadtkreise									
Heidelberg	68 253	34 901	33 352	5 178	2 990	2 188	7,6	8,6	6,6
Mannheim	171 444	109 609	61 835	16 507	12 357	4 150	9,6	11,3	6,7
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	38 581	21 986	16 595	2 026	1 242	784	5,3	5,6	4,7
Rhein-Neckar-Kreis	121 183	72 692	48 491	11 779	8 581	3 198	9,7	11,8	6,6
Region Unterer Neckar	399 461	239 188	160 273	35 490	25 170	10 320	8,9	10,5	6,4
Stadtkreis Pforzheim	60 165	30 178	29 987	6 208	3 591	2 617	10,3	11,9	8,7
Landkreise									
Calw	39 300	20 274	19 026	4 790	2 750	2 040	12,2	13,6	10,7
Enzkreis	46 074	27 077	18 997	6 421	4 443	1 978	13,9	16,4	10,4
Freudenstadt	34 733	19 411	15 322	2 598	1 645	953	7,5	8,5	6,2
Region Nordschwarzwald	180 272	96 940	83 332	20 017	12 429	7 588	11,1	12,8	9,1
Regierungsbezirk Karlsruhe	921 289	537 236	384 053	87 741	59 560	28 181	9,5	11,1	7,3
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	83 106	44 296	38 810	5 040	3 056	1 984	6,1	6,9	5,1
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	54 035	30 321	23 714	4 461	2 724	1 737	8,3	9,0	7,3
Emmendingen	35 796	20 291	15 505	1 747	1 149	598	4,9	5,7	3,9
Ortenaukreis	131 180	77 525	53 655	8 719	6 209	2 510	6,6	8,0	4,7
Region Südlicher Oberrhein	304 117	172 433	131 684	19 967	13 138	6 829	6,6	7,6	5,2
Landkreise									
Rottweil	46 416	26 975	19 441	3 406	2 260	1 146	7,3	8,4	5,9
Schwarzwald-Baar-Kreis	77 538	43 871	33 667	8 826	5 275	3 551	11,4	12,0	10,5
Tuttlingen	43 976	25 267	18 709	4 367	2 841	1 526	9,9	11,2	8,2
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	167 930	96 113	71 817	16 599	10 376	6 223	9,9	10,8	8,7
Landkreise									
Konstanz	77 427	43 529	33 898	7 945	5 380	2 565	10,3	12,4	7,6
Lörrach	65 190	38 892	26 298	6 228	4 528	1 700	9,6	11,6	6,5
Waldshut	45 387	19 106	19 106	4 484	3 055	1 429	9,9	11,6	7,5
Region Hochrhein-Bodensee	188 004	108 702	79 302	18 657	12 963	5 694	9,9	11,9	7,2
Regierungsbezirk Freiburg	660 051	377 248	282 803	55 223	36 477	18 746	8,4	9,7	6,6
Landkreise									
Reutlingen	93 303	53 009	40 294	10 803	6 766	4 037	11,6	12,8	10,0
Tübingen	53 421	27 187	26 234	5 601	3 437	2 164	10,5	12,6	8,2
Zollernalbkreis	70 156	36 510	33 646	6 359	3 789	2 570	9,1	10,4	7,6
Region Neckar-Alb	216 880	116 706	100 174	22 763	13 992	8 771	10,5	12,0	8,8
Stadtkreis Ulm	72 133	42 791	29 342	6 643	4 655	1 988	9,2	10,9	6,8
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	38 353	22 968	15 385	4 122	2 897	1 225	10,7	12,6	8,0
-Biberach	50 307	30 051	20 256	2 393	1 679	714	4,8	5,6	3,5
Region Donau-Iller ¹⁾	160 793	95 810	64 983	13 158	9 231	3 927	8,2	9,6	6,0
Landkreise									
Bodenseekreis	63 186	39 305	23 881	5 536	3 936	1 600	8,8	10,0	6,7
Ravensburg	80 350	46 096	34 254	5 891	4 077	1 814	7,3	8,8	5,3
Sigmaringen	37 832	22 351	15 481	2 545	1 714	831	6,7	7,7	5,4
Region Bodensee-Oberschwaben	181 368	107 752	73 616	13 972	9 727	4 245	7,7	9,0	5,8
Regierungsbezirk Tübingen	559 041	320 268	238 773	49 893	32 950	16 943	8,9	10,3	7,1
Baden-Württemberg	3 596 836	2 114 643	1 482 193	382 672	260 416	122 256	10,6	12,3	8,2

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

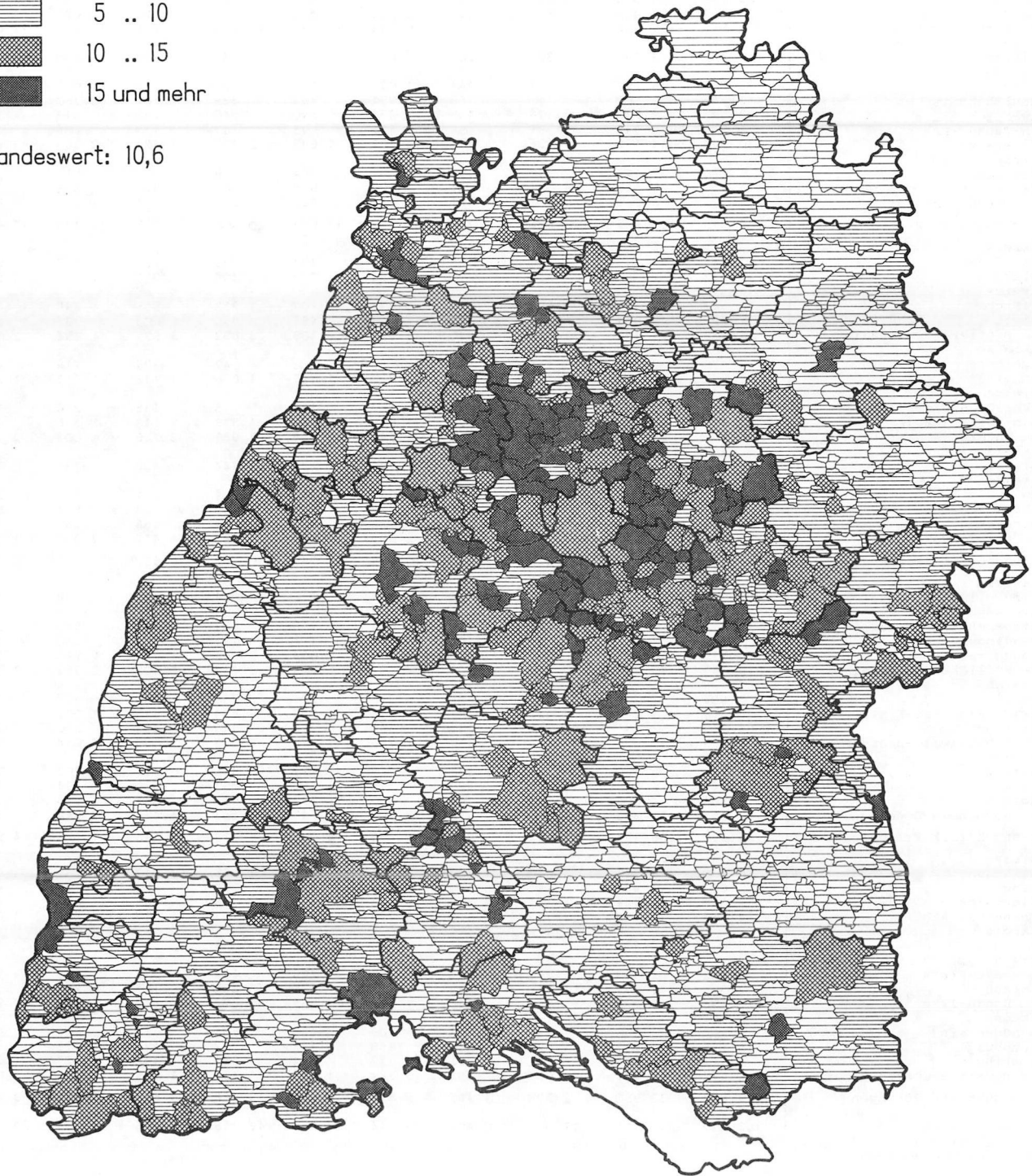
Anteil der Ausländer an den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern in den Gemeinden am 30. Juni 1988

Anteil in Prozent

von .. bis unter



Landeswert: 10,6



Erwerbstätigkeit und Beschäftigung
**53. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen
am 30. Juni 1988 nach Altersgruppen und Geschlecht**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Sozialversicherungs- pflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer		Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20		20 - 25		25 - 30		30 - 35	
			insgesamt	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	54 105	36 581	1 622	952	5 075	3 367	5 306	541	6 148	3 849
Landkreise										
Böblingen	22 567	16 779	717	441	2 008	1 390	2 317	1 650	2 842	2 004
Esslingen	29 828	20 809	1 204	731	3 526	2 464	3 502	2 432	3 381	2 188
Göppingen	10 856	7 578	612	401	1 393	996	1 232	885	1 291	809
Ludwigsburg	22 970	15 880	1 032	657	2 670	1 821	2 533	1 786	2 807	1 833
Rems-Murr-Kreis	17 349	11 425	676	421	2 062	1 354	2 047	1 364	2 091	1 327
Region Mittlerer Neckar	157 675	109 052	5 863	3 603	16 734	11 392	16 937	11 658	18 560	12 010
Stadtkreis Heilbronn	5 288	3 536	320	203	663	431	533	371	535	345
Landkreise										
Heilbronn	8 629	6 393	524	341	1 070	772	1 022	778	1 043	807
Hohenlohekreis	2 245	1 302	110	63	251	157	229	131	260	141
Schwäbisch Hall	2 899	1 938	176	109	351	240	346	230	319	195
Main-Tauber-Kreis	1 506	946	98	56	172	95	167	111	206	120
Region Franken	20 567	14 115	1 228	772	2 507	1 695	2 297	1 621	2 363	1 608
Landkreise										
Heidenheim	4 620	3 113	218	143	587	404	519	338	512	351
Ostalbkreis	6 953	5 149	341	226	794	558	747	583	698	491
Region Ostwürttemberg	11 573	8 262	559	369	1 381	962	1 266	921	1 210	842
Regierungsbezirk Stuttgart	189 815	131 429	7 650	4 744	20 622	14 049	20 500	14 200	22 133	14 460
Stadtkreise										
Baden-Baden	2 547	1 519	97	45	347	171	396	250	377	233
Karlsruhe	11 923	7 974	504	291	1 264	773	1 404	931	1 542	1 006
Landkreise										
Karlsruhe	10 542	7 161	503	331	1 337	907	1 232	855	1 398	897
Rastatt	7 222	5 307	271	173	708	487	850	603	937	621
Region Mittlerer Oberrhein	32 234	21 961	1 375	840	3 656	2 338	3 882	2 639	4 254	2 757
Stadtkreise										
Heidelberg	5 178	2 990	154	75	566	308	647	377	716	414
Mannheim	16 507	12 357	727	471	1 720	1 127	1 606	1 118	1 741	1 223
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	2 026	1 242	143	84	269	171	215	138	214	120
Rhein-Neckar-Kreis	11 779	8 581	632	421	1 689	1 173	1 519	1 113	1 336	966
Region Unterer Neckar	35 490	25 170	1 656	1 051	4 244	2 779	3 987	2 746	4 007	2 723
Stadtkreis Pforzheim	6 208	3 591	351	168	770	421	744	439	786	441
Landkreise										
Calw	4 790	2 750	318	211	663	412	504	294	515	259
Enzkreis	6 421	4 443	360	241	838	599	758	528	811	529
Freudenstadt	2 598	1 645	162	89	328	193	257	156	285	162
Region Nordschwarzwald	20 017	12 429	1 191	709	2 599	1 625	2 263	1 417	2 397	1 391
Regierungsbezirk Karlsruhe	87 741	59 560	4 222	2 600	10 499	6 742	10 132	6 802	10 658	6 871
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	5 040	3 056	125	61	394	235	621	401	738	424
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	4 461	2 724	193	110	530	298	581	330	589	355
Emmendingen	1 747	1 149	81	49	200	111	191	132	250	170
Ortenaukreis	8 719	6 209	418	241	1 009	664	1 046	739	1 190	827
Region Südlicher Oberrhein	19 967	13 138	817	461	2 133	1 308	2 439	1 602	2 767	1 776
Landkreise										
Rottweil	3 406	2 260	150	85	373	241	336	230	437	286
Schwarzwald-Baar-Kreis	8 826	5 275	437	272	842	539	834	515	1 007	593
Tuttlingen	4 367	2 841	268	163	550	396	466	305	570	350
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	16 599	10 376	855	520	1 765	1 176	1 636	1 050	2 014	1 229
Landkreise										
Konstanz	7 945	5 380	361	238	905	599	855	603	902	587
Lörrach	6 228	4 528	327	220	815	553	751	530	794	578
Waldshut	4 484	3 055	272	161	580	393	537	361	548	362
Region Hochrhein-Bodensee	18 657	12 963	960	619	2 300	1 545	2 143	1 494	2 244	1 527
Regierungsbezirk Freiburg	55 223	36 477	2 632	1 600	6 198	4 029	6 218	4 146	7 025	4 532
Landkreise										
Reutlingen	10 803	6 766	512	287	1 275	808	1 285	817	1 282	748
Tübingen	5 601	3 437	240	151	680	440	730	477	747	421
Zollernalbkreis	6 359	3 789	381	200	818	493	776	483	809	439
Region Neckar-Alb	22 763	13 992	1 133	638	2 773	1 741	2 791	1 777	2 838	1 608
Stadtkreis Ulm	6 643	4 655	367	201	644	387	553	387	769	503
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	4 122	2 897	263	172	569	406	434	318	518	333
Biberach	2 393	1 679	115	73	255	176	235	167	246	157
Region Donau-Iller ¹⁾	13 158	9 231	745	446	1 468	969	1 222	872	1 533	993
Landkreise										
Bodenseekreis	5 536	3 936	232	133	609	418	581	413	608	403
Ravensburg	5 891	4 077	293	180	658	473	592	424	673	409
Sigmaringen	2 545	1 714	135	68	317	194	282	192	323	227
Region Bodensee-Oberschwaben	13 972	9 727	660	381	1 584	1 085	1 455	1 029	1 604	1 039
Regierungsbezirk Tübingen	49 893	32 950	2 538	1 465	5 825	3 795	5 468	3 678	5 975	3 640
Baden-Württemberg	382 672	260 416	17 042	10 409	43 144	28 615	42 318	28 826	45 791	29 503

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren												Kreis Region Regierungsbezirk Land
35 - 40		40 - 45		45 - 50		50 - 55		55 - 60		60 und mehr		
zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	
8 238	4 943	8 856	6 096	7 890	5 715	6 163	4 559	3 695	2 702	1 112	857	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
3 658	2 477	3 917	3 048	3 263	2 662	2 353	1 868	1 176	975	316	264	Landkreise
4 386	2 651	4 571	3 284	4 020	3 005	2 986	2 260	1 717	1 340	535	454	Böblingen
1 561	926	1 619	1 144	1 408	1 058	1 010	778	571	446	159	135	Esslingen
3 401	2 038	3 440	2 395	3 072	2 297	2 368	1 765	1 320	1 003	327	285	Göppingen
2 613	1 508	2 679	1 777	2 245	1 563	1 712	1 205	993	723	231	183	Ludwigsburg
23 857	14 543	25 082	17 744	21 898	16 300	16 592	12 435	9 472	7 189	2 680	2 178	Reims-Murr-Kreis
701	372	762	474	767	542	597	463	324	259	86	76	Region Mittlerer Neckar
1 186	775	1 387	1 048	1 190	951	749	577	370	279	88	65	Stadtkreis
352	179	356	202	286	194	245	142	122	70	34	23	Heilbronn
438	246	444	309	376	271	275	202	138	106	36	30	Landkreise
223	124	218	144	171	122	120	87	90	63	41	24	Heilbronn
2 900	1 696	3 167	2 177	2 790	2 080	1 986	1 471	1 044	777	285	218	Hohenlohekreis
667	349	717	457	596	449	444	341	288	217	72	64	Schwäbisch Hall
1 009	656	1 155	866	995	779	696	555	416	347	102	88	Main-Tauber-Kreis
1 676	1 005	1 872	1 323	1 591	1 228	1 140	896	704	564	174	152	Region Franken
28 433	17 244	30 121	21 244	26 279	19 608	19 718	14 802	11 220	8 530	3 139	2 548	Landkreise
409	248	323	199	265	168	170	112	118	69	45	24	Heidenheim
1 937	1 180	1 818	1 220	1 512	1 104	1 153	853	606	472	183	144	Ostalbkreis
1 617	894	1 564	1 062	1 345	1 017	964	744	464	356	118	98	Region Ostwürttemberg
1 273	871	1 157	877	938	768	605	504	391	318	92	85	Stadtkreis
5 236	3 193	4 862	3 358	4 060	3 057	2 892	2 213	1 579	1 215	438	351	Stuttgart
815	398	817	481	608	390	464	287	283	188	108	72	Landkreise
2 265	1 525	2 800	2 226	2 411	1 983	1 806	1 460	1 067	901	364	323	Heidelberg
307	136	322	195	259	186	172	128	98	66	27	18	Mannheim
1 426	914	1 656	1 203	1 557	1 207	1 117	886	669	538	178	160	Landkreise
4 813	2 973	5 595	4 105	4 835	3 766	3 559	2 761	2 117	1 693	677	573	Neckar-Odenwald-Kreis
928	434	891	526	721	480	569	371	348	236	100	75	Rhein-Neckar-Kreis
770	359	672	395	586	364	412	244	255	158	95	54	Region Unterer Neckar
919	538	955	648	855	641	533	410	300	231	92	78	Stadtkreis
435	261	399	272	342	243	229	159	121	83	40	27	Pforzheim
3 052	1 592	2 917	1 841	2 504	1 728	1 743	1 184	1 024	708	327	234	Landkreise
13 101	7 758	13 374	9 304	11 399	8 551	8 194	6 158	4 720	3 616	1 442	1 158	Calw
905	483	757	468	635	432	448	295	296	189	121	68	Enzkreis
708	406	676	427	575	383	328	234	216	145	65	36	Freudenstadt
304	187	271	183	194	135	140	92	90	67	26	23	Region Nordschwarzwald
1 538	1 043	1 222	902	1 029	787	713	562	413	332	141	112	Stadtkreis
3 455	2 119	2 926	1 980	2 433	1 737	1 629	1 183	1 015	733	353	239	Pforzheim
574	318	538	360	448	338	318	230	189	135	43	37	Landkreise
1 583	746	1 457	869	1 125	731	878	565	517	333	146	112	Rottweil
704	373	660	445	514	356	376	267	201	133	58	53	Schwarzwald-Baar-Kreis
2 861	1 437	2 655	1 674	2 087	1 425	1 572	1 062	907	601	247	202	Tuttlingen
1 190	724	1 241	833	1 116	786	774	564	450	327	151	119	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
903	595	854	638	738	577	587	464	355	282	104	91	Landkreise
642	394	688	470	511	390	391	291	260	192	55	41	Konstanz
2 735	1 713	2 783	1 941	2 365	1 753	1 752	1 319	1 065	801	310	251	Lörrach
9 051	5 269	8 364	5 595	6 885	4 915	4 953	3 564	2 987	2 135	910	692	Waldshut
1 672	912	1 656	1 054	1 408	922	1 003	706	568	403	142	109	Region Hochrhein-Bodensee
848	451	747	448	670	409	567	380	292	197	80	63	Regierungsbezirk Freiburg
1 018	527	903	547	777	514	509	337	288	191	80	58	Landkreise
3 538	1 890	3 306	2 049	2 855	1 845	2 079	1 423	1 148	791	302	230	Reutlingen
1 075	659	1 136	847	1 000	789	683	551	335	265	81	66	Tübingen
648	397	611	433	502	382	342	266	176	141	59	49	Zollernalbkreis
392	246	384	284	352	256	261	196	118	91	35	33	Region Neckar-Alb
2 115	1 302	2 131	1 564	1 854	1 427	1 286	1 013	629	497	175	148	Stadtkreis
955	634	939	689	734	557	490	387	293	230	95	72	Ulm
962	555	993	707	800	625	540	405	311	247	69	52	Landkreise
374	211	376	268	339	245	231	175	139	108	29	26	Alb-Donau-Kreis
2 291	1 400	2 308	1 664	1 873	1 427	1 261	967	743	585	193	150	Biberach
7 944	4 592	7 745	5 277	6 582	4 699	4 626	3 403	2 520	1 873	670	528	Region Donau-Iller ¹⁾
58 529	34 863	59 604	41 420	51 145	37 773	37 491	27 927	21 447	16 154	6 161	4 926	Landkreise
												Bodenseekreis
												Ravensburg
												Sigmaringen
												Region Bodensee-Oberschwaben
												Regierungsbezirk Tübingen
												Baden-Württemberg

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung
54. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Staatsangehörigkeit, Wirtschaftsbereichen/ -abteilungen und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich					Handel und Verkehr
			Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe ¹⁾	davon in der Wirtschaftsabteilung			
					Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe ¹⁾	Baugewerbe	
Europa zusammen (ohne Deutschland)	männlich	244 262	2 513	198 201	725	158 704	38 772	20 650
	weiblich	115 873	620	69 037	160	68 350	527	10 093
	Zusammen	360 135	3 133	267 238	885	227 054	39 299	30 743
EG-Länder zusammen (ohne Deutschland)	männlich	93 024	1 030	72 362	326	59 792	12 244	8 155
	weiblich	41 791	121	25 845	54	25 612	179	3 701
	Zusammen	134 815	1 151	98 207	380	85 404	12 423	11 856
davon								
Belgien	männlich	249	7	136	1	121	14	42
	weiblich	153	1	50	-	50	-	32
	Zusammen	402	8	186	1	171	14	74
Dänemark	männlich	90	-	57	-	48	9	13
	weiblich	100	1	23	-	22	1	29
	Zusammen	190	1	80	-	70	10	42
Frankreich	männlich	10 648	80	7 278	25	5 696	1 557	1 021
	weiblich	5 084	9	2 635	6	2 608	21	664
	Zusammen	15 732	89	9 913	31	8 304	1 578	1 685
Griechenland	männlich	17 941	63	15 031	58	14 102	871	1 211
	weiblich	11 976	21	8 709	22	8 664	23	653
	Zusammen	29 917	84	23 740	80	22 766	894	1 864
Großbritannien und Nordirland	männlich	2 309	16	1 161	4	989	168	239
	weiblich	1 289	6	277	-	273	4	147
	Zusammen	3 598	22	1 438	4	1 262	172	386
Irland	männlich	162	2	81	1	61	19	12
	weiblich	123	2	21	1	20	-	12
	Zusammen	285	4	102	2	81	19	24
Italien	männlich	47 913	675	38 289	196	29 624	8 469	3 975
	weiblich	15 903	39	10 472	16	10 373	83	1 298
	Zusammen	63 816	714	48 761	212	39 997	8 552	5 273
Luxemburg	männlich	89	-	49	1	45	3	7
	weiblich	38	1	6	1	5	-	5
	Zusammen	127	1	55	2	50	3	12
Niederlande	männlich	964	4	530	11	483	36	143
	weiblich	543	2	128	-	122	6	103
	Zusammen	1 507	6	658	11	605	42	246
Portugal	männlich	4 507	99	3 637	6	3 163	468	398
	weiblich	2 683	30	1 503	2	1 492	9	275
	Zusammen	7 190	129	5 140	8	4 655	477	673
Spanien	männlich	8 152	84	6 113	23	5 460	630	1 094
	weiblich	3 899	9	2 021	6	1 983	32	483
	Zusammen	12 051	93	8 134	29	7 443	662	1 577
Nicht-EG-Länder zusammen (Europa)	männlich	151 238	1 483	125 839	399	98 912	26 528	12 495
	weiblich	74 082	499	43 192	106	42 738	348	6 392
	Zusammen	225 320	1 982	169 031	505	141 650	26 876	18 887
davon								
Jugoslawien	männlich	57 533	729	48 557	121	34 278	14 158	4 761
	weiblich	38 046	128	21 849	65	21 610	174	2 953
	Zusammen	95 579	857	70 406	186	55 888	14 332	7 714
Österreich	männlich	9 600	160	6 277	96	5 047	1 134	1 405
	weiblich	4 685	23	1 579	16	1 490	73	949
	Zusammen	14 285	183	7 856	112	6 537	1 207	2 354
Schweiz	männlich	1 117	11	601	16	527	58	152
	weiblich	1 014	6	267	2	243	22	204
	Zusammen	2 131	17	868	18	770	80	356
Tschechoslowakei	männlich	1 115	5	613	2	545	66	144
	weiblich	805	1	274	2	268	4	117
	Zusammen	1 920	6	887	4	813	70	261
Türkei	männlich	77 637	519	67 280	149	56 442	10 689	5 488
	weiblich	26 639	321	18 254	15	18 185	54	1 729
	Zusammen	104 276	840	85 534	164	74 627	10 743	7 217
Ungarn	männlich	1 171	4	708	3	600	105	168
	weiblich	720	3	274	2	267	5	126
	Zusammen	1 891	7	982	5	867	110	294
Übriges Europa	männlich	3 065	55	1 803	12	1 473	318	377
	weiblich	2 173	17	695	4	675	16	314
	Zusammen	5 238	72	2 498	16	2 148	334	691

1) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

Davon im Wirtschaftsbereich							Geschlecht	Staatsangehörigkeit
davon in der Wirtschaftsabteilung		Sonstige (Dienstleistungen)	davon in der Wirtschaftsabteilung					
Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung		Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung		
12 031	8 619	22 898	615	16 829	736	4 718	männlich	Europa zusammen
8 775	1 318	36 123	1 336	29 675	1 518	3 594	weiblich	(ohne Deutschland)
20 806	9 937	59 021	1 951	46 504	2 254	8 312	Zusammen	
4 844	3 311	11 477	290	8 081	288	2 818	männlich	EG-Länder zusammen
3 055	646	12 124	425	9 477	486	1 736	weiblich	(ohne Deutschland)
7 899	3 957	23 601	715	17 558	774	4 554	Zusammen	
								davon
24	18	64	1	57	1	5	männlich	Belgien
26	6	70	6	52	5	7	weiblich	
50	24	134	7	109	6	12	Zusammen	
9	4	20	1	15	-	4	männlich	Dänemark
26	3	47	1	39	1	6	weiblich	
35	7	67	2	54	1	10	Zusammen	
601	420	2 269	48	971	20	1 230	männlich	Frankreich
567	97	1 776	55	1 194	49	478	weiblich	
1 168	517	4 045	103	2 165	69	1 708	Zusammen	
816	395	1 636	30	1 334	40	232	männlich	Griechenland
541	113	2 593	107	2 066	104	316	weiblich	
1 357	507	4 229	137	3 400	144	548	Zusammen	
186	53	893	9	637	38	209	männlich	Großbritannien und Nordirland
120	27	859	21	618	22	198	weiblich	
306	80	1 752	30	1 255	60	407	Zusammen	
5	7	67	1	47	-	19	männlich	Irland
9	3	88	1	56	1	30	weiblich	
14	10	155	2	103	1	49	Zusammen	
2 449	1 526	4 974	107	3 858	126	883	männlich	Italien
1 111	187	4 094	117	3 416	157	404	weiblich	
3 560	1 713	9 068	224	7 274	283	1 287	Zusammen	
5	2	33	3	24	2	4	männlich	Luxemburg
5	-	26	-	22	-	4	weiblich	
10	2	59	3	46	2	8	Zusammen	
102	41	287	14	229	10	34	männlich	Niederlande
87	16	310	11	265	12	22	weiblich	
189	57	597	25	494	22	56	Zusammen	
181	217	373	16	278	15	64	männlich	Portugal
195	80	875	23	706	52	94	weiblich	
376	297	1 248	39	984	67	158	Zusammen	
466	628	861	60	631	36	134	männlich	Spanien
368	115	1 386	83	1 043	83	177	weiblich	
834	743	2 247	143	1 674	119	311	Zusammen	
7 187	5 308	11 421	325	8 748	448	1 900	männlich	Nicht-EG-Länder zusammen (Europa)
5 720	672	23 999	911	20 198	1 032	1 858	weiblich	
12 907	5 980	35 420	1 236	28 946	1 480	3 758	Zusammen	
								davon
2 672	2 089	3 486	90	2 734	139	523	männlich	Jugoslawien
2 641	312	13 116	510	11 067	576	963	weiblich	
5 313	2 401	16 602	600	13 801	715	1 486	Zusammen	
956	449	1 758	143	1 347	64	204	männlich	Österreich
827	122	2 134	171	1 613	110	240	weiblich	
1 783	571	3 892	314	2 960	174	444	Zusammen	
109	43	353	21	260	38	34	männlich	Schweiz
174	30	537	25	443	41	28	weiblich	
283	73	890	46	703	79	62	Zusammen	
97	47	353	6	279	18	50	männlich	Tschechoslowakei
105	12	413	15	332	28	38	weiblich	
202	59	766	21	611	46	88	Zusammen	
2 974	2 514	4 350	49	3 278	136	887	männlich	Türkei
1 577	152	6 335	133	5 549	197	456	weiblich	
4 551	2 666	10 685	182	8 827	333	1 343	Zusammen	
108	60	291	3	230	10	48	männlich	Ungarn
113	13	317	27	252	10	28	weiblich	
221	73	608	30	482	20	76	Zusammen	
271	106	830	13	620	43	154	männlich	Übriges Europa
283	31	1 147	30	942	70	105	weiblich	
554	137	1 977	43	1 562	113	259	Zusammen	

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

Noch: 54. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Staatsangehörigkeit, Wirtschaftsbereichen/ -abteilungen und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Sozialver- sicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich					Handel und Verkehr
			Land- und Forstwirt- schaft, Tier- haltung und Fischerei	Prodzie- rendes Gewerbe	davon in der Wirtschaftsabteilung			
					Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe ¹⁾	Baugewerbe	
Afrika zusammen	männlich	3 667	30	2 249	4	1 924	321	337
	weiblich	790	5	219	2	216	1	65
	Zusammen	4 457	35	2 468	6	2 140	322	402
darunter								
Ägypten	männlich	334	1	156	-	146	10	34
	weiblich	24	-	4	-	4	-	3
	Zusammen	358	1	160	-	150	10	37
Algerien	männlich	332	2	231	-	189	42	38
	weiblich	30	-	11	-	11	-	7
	Zusammen	362	2	242	-	200	42	45
Marokko	männlich	478	12	303	-	186	117	40
	weiblich	87	1	28	-	28	-	13
	Zusammen	565	13	331	-	214	117	53
Nord- und Südamerika zusammen	männlich	3 507	44	1 759	15	1 543	201	558
	weiblich	2 104	10	479	1	468	10	515
	Zusammen	5 611	54	2 238	16	2 011	211	1 073
darunter								
Argentinien	männlich	76	-	41	-	39	2	7
	weiblich	56	-	18	-	18	-	13
	Zusammen	132	-	59	-	57	2	20
Brasilien	männlich	109	3	63	-	58	5	10
	weiblich	99	-	29	-	29	-	15
	Zusammen	208	3	92	-	87	5	25
Kanada	männlich	262	2	127	2	112	13	33
	weiblich	209	2	49	-	48	1	43
	Zusammen	471	4	176	2	160	14	76
USA	männlich	2 567	25	1 257	12	1 079	166	462
	weiblich	1 461	7	298	1	290	7	418
	Zusammen	4 028	32	1 555	13	1 369	173	880
Asien zusammen	männlich	6 605	55	4 001	16	3 753	232	677
	weiblich	2 481	10	688	1	677	10	229
	Zusammen	9 086	65	4 689	17	4 430	242	906
darunter								
China	männlich	164	-	25	-	24	1	-
	weiblich	55	-	8	-	8	-	4
	Zusammen	219	-	33	-	32	1	4
Indien	männlich	760	18	494	1	431	62	60
	weiblich	196	-	14	-	14	-	2
	Zusammen	956	18	508	1	445	62	62
Indonesien	männlich	113	-	60	-	59	1	8
	weiblich	55	1	9	-	9	-	5
	Zusammen	168	1	69	-	68	1	13
Israel	männlich	134	1	47	1	40	6	18
	weiblich	48	-	8	-	8	-	7
	Zusammen	182	1	55	1	48	6	25
Japan	männlich	164	-	57	-	57	-	37
	weiblich	98	-	11	-	11	-	15
	Zusammen	262	-	68	-	68	-	52
Jordanien	männlich	418	1	291	4	256	31	53
	weiblich	51	3	14	1	13	-	10
	Zusammen	469	4	305	5	269	31	63
Pakistan	männlich	634	-	446	1	415	30	77
	weiblich	10	-	3	-	3	-	1
	Zusammen	644	-	449	1	418	30	78
Persien/Iran	männlich	665	3	286	3	271	12	119
	weiblich	109	-	18	-	18	-	27
	Zusammen	774	3	304	3	289	12	146
Australien und Ozeanien	männlich	170	2	83	2	70	11	21
	weiblich	101	-	19	-	19	-	22
	Zusammen	271	2	102	2	89	11	43
Staatenlosigkeit und ungeklärte Staats- angehörigkeit	männlich	2 205	18	1 325	11	1 137	177	274
	weiblich	907	1	327	2	319	6	146
	Zusammen		19	1 652	13	1 456	183	420
Insgesamt	männlich	260 416	2 662	207 618	773	167 131	39 714	22 517
	weiblich	122 256	646	70 769	166	70 049	554	11 070
	Zusammen	382 672	3 308	278 387	939	237 180	40 268	33 587

1) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

Davon im Wirtschaftsbereich							Geschlecht	Staatsangehörigkeit
davon in der Wirtschaftsbeteiligung		Sonstige (Dienstleistungen)	davon in der Wirtschaftsbeteiligung					
Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung		Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung		
242	95	1 051	9	754	36	252	männlich	Afrika zusammen
58	7	501	3	395	27	76	weiblich	
300	102	1 552	12	1 149	63	328	Zusammen	
								darunter
27	7	143	1	121	2	19	männlich	Ägypten
3	-	17	-	14	-	3	weiblich	
30	7	160	1	135	2	22	Zusammen	
27	11	61	5	45	2	9	männlich	Algerien
6	1	12	-	8	2	2	weiblich	
33	12	73	5	53	4	11	Zusammen	
29	11	123	-	105	3	15	männlich	Marokko
11	2	45	-	39	-	6	weiblich	
40	13	168	-	144	3	21	Zusammen	
357	201	1 146	34	854	46	212	männlich	Nord- und Südamerika zusammen
454	61	1 100	49	790	66	195	weiblich	
811	262	2 246	83	1 644	112	407	Zusammen	
								darunter
4	3	28	1	23	-	4	männlich	Argentinien
10	3	25	1	20	1	3	weiblich	
14	6	53	2	43	1	7	Zusammen	
3	7	33	-	30	2	1	männlich	Brasilien
14	1	55	1	43	5	6	weiblich	
17	8	88	1	73	7	7	Zusammen	
22	11	100	2	64	3	31	männlich	Kanada
39	4	115	2	78	9	26	weiblich	
61	15	215	4	142	12	57	Zusammen	
294	168	823	30	609	29	155	männlich	USA
369	49	738	42	547	37	112	weiblich	
663	217	1 561	72	1 156	66	267	Zusammen	
566	111	1 872	16	1 606	64	186	männlich	Asien zusammen
206	23	1 554	19	1 269	69	197	weiblich	
772	134	3 426	35	2 875	133	383	Zusammen	
								darunter
-	-	139	-	134	5	-	männlich	China
4	-	43	1	40	1	1	weiblich	
4	-	182	1	174	6	1	Zusammen	
51	9	188	1	153	6	28	männlich	Indien
2	-	180	-	164	3	13	weiblich	
53	9	368	1	317	9	41	Zusammen	
7	1	45	1	38	2	4	männlich	Indonesien
5	-	40	2	31	5	2	weiblich	
12	1	85	3	69	7	6	Zusammen	
13	5	68	-	56	5	7	männlich	Israel
7	-	33	-	25	6	2	weiblich	
20	5	101	-	81	11	9	Zusammen	
36	1	70	1	61	5	3	männlich	Japan
13	2	72	-	63	1	8	weiblich	
49	3	142	1	124	6	11	Zusammen	
41	12	73	1	59	2	11	männlich	Jordanien
8	2	24	-	22	-	2	weiblich	
49	14	97	1	81	2	13	Zusammen	
60	17	111	1	98	1	11	männlich	Pakistan
1	-	6	-	6	-	-	weiblich	
61	17	117	1	104	1	11	Zusammen	
103	16	257	3	217	8	29	männlich	Persien/Iran
25	2	64	-	54	7	3	weiblich	
128	18	321	3	271	15	32	Zusammen	
16	5	64	2	43	5	14	männlich	Australien und Ozeanien
21	1	60	1	39	1	19	weiblich	
37	6	124	3	82	6	33	Zusammen	
197	77	588	21	304	25	238	männlich	Staatenlosigkeit und ungeklärte Staatsangehörigkeit
124	22	433	18	316	22	77	weiblich	
321	99	1 021	39	620	47	315	Zusammen	
13 409	9 108	27 619	697	20 390	912	5 620	männlich	Insgesamt
9 638	1 432	39 771	1 426	32 484	1 703	4 158	weiblich	
23 047	10 540	67 390	2 123	52 874	2 615	9 778	Zusammen	

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

 55. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen am 30. Juni 1988
 nach Wirtschaftsabteilungen

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Sozialver- sicherungspflichtig beschäftigte ausländi- sche Arbeit- nehmer insgesamt	Davon in der Wirtschaftsabteilung									
		Land- und Forstwirt- schaft, Tierhal- tung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Was- server- sorgung, Bergbau	Verar- beitendes Gewerbe ¹⁾	Bau- ge- werbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute und Ver- sicherungs- gewerbe	Dienstlei- stungen, soweit an- derweitig nicht genannt	Organisa- tionen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozi- alversi- cherung
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	54 105	289	371	25 172	6 309	4 920	2 654	1 037	9 855	1 102	2 396
Landkreise											
Böblingen	22 567	167	14	16 325	1 758	1 234	251	60	2 095	54	609
Esslingen	29 828	254	36	21 198	2 561	1 777	834	52	2 434	82	600
Göppingen	10 856	56	7	7 747	1 200	381	230	36	984	33	182
Ludwigsburg	22 970	273	20	14 643	2 660	1 184	1 379	129	2 270	44	368
Rems-Murr-Kreis	17 349	189	15	12 470	2 050	732	264	30	1 484	55	60
Region Mittlerer Neckar	157 675	1 228	463	97 555	16 538	10 228	5 612	1 344	19 122	1 370	4 215
Stadtkreis Heilbronn	5 288	28	30	2 490	813	501	343	37	882	16	148
Landkreise											
Heilbronn	8 629	160	57	6 470	603	472	85	4	694	23	61
Hohenlohekreis	2 245	20	-	1 808	135	105	19	6	137	8	7
Schwäbisch Hall	2 899	23	3	1 929	343	112	41	52	319	5	72
Main-Tauber-Kreis	1 506	11	2	875	190	58	7	5	294	17	47
Region Franken	20 567	242	92	13 572	2 084	1 248	495	104	2 326	69	335
Landkreise											
Heidenheim	4 620	20	5	3 758	346	90	30	9	327	11	24
Ostalbkreis	6 953	124	3	5 168	696	210	61	11	591	14	75
Region Ostwürttemberg	11 573	144	8	8 926	1 042	300	91	20	918	25	99
Regierungsbezirk Stuttgart	189 815	1 614	563	120 053	19 664	11 776	6 198	1 468	22 366	1 464	4 649
Stadtkreise											
Baden-Baden	2 547	48	3	517	409	114	28	19	963	29	417
Karlsruhe	11 923	43	36	4 903	1 611	1 076	545	134	2 943	174	458
Landkreise											
Karlsruhe	10 542	52	8	7 123	1 195	612	139	18	1 288	25	82
Rastatt	7 222	109	8	4 981	962	246	126	7	447	14	322
Region Mittlerer Oberrhein	32 234	252	55	17 524	4 177	2 048	838	178	5 641	242	1 279
Stadtkreise											
Heidelberg	5 178	17	19	1 612	405	387	92	18	2 070	89	469
Mannheim	16 507	85	83	7 584	1 916	1 462	666	111	3 773	91	736
Landkreise											
Neckar-Odenwald-Kreis	2 026	16	1	1 290	314	93	36	3	205	28	40
Rhein-Neckar-Kreis	11 779	109	9	7 496	1 729	816	197	19	1 237	66	101
Region Unterer Neckar	35 490	227	112	17 982	4 364	2 758	991	151	7 285	274	1 346
Stadtkreis Pforzheim	6 208	43	21	3 721	734	735	20	21	795	28	90
Landkreise											
Calw	4 790	164	3	2 593	548	155	70	13	1 102	23	119
Enzkreis	6 421	46	-	5 013	562	188	114	6	447	2	43
Freudenstadt	2 598	23	-	1 557	274	90	53	6	549	2	44
Region Nordschwarzwald	20 017	276	24	12 884	2 118	1 168	257	46	2 893	55	296
Regierungsbezirk Karlsruhe	87 741	755	191	48 390	10 659	5 974	2 086	375	15 819	571	2 921
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	5 040	17	11	1 701	592	449	107	31	1 561	163	408
Landkreise											
Breisgau-Hochschwarzwald	4 461	37	6	2 638	498	259	58	4	899	23	39
Emmendingen	1 747	12	3	1 238	170	88	18	5	185	8	20
Ortenaukreis	8 719	81	13	5 240	682	608	367	27	1 163	38	500
Region Südlicher Oberrhein	19 967	147	33	10 817	1 942	1 404	550	67	3 808	232	967
Landkreise											
Rottweil	3 406	30	8	2 638	266	112	35	5	265	13	34
Schwarzwald-Baar-Kreis	8 826	24	9	6 707	656	334	125	19	792	29	131
Tuttlingen	4 367	24	3	3 382	362	140	43	3	344	23	43
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	16 599	78	20	12 727	1 284	586	203	27	1 401	65	208
Landkreise											
Konstanz	7 945	122	9	4 806	640	459	202	29	1 488	55	135
Lörrach	6 228	50	13	4 067	629	271	330	18	743	18	89
Waldshut	4 484	12	16	3 167	452	166	18	14	574	20	45
Region Hochrhein-Bodensee	18 657	184	38	12 040	1 721	896	550	61	2 805	93	269
Regierungsbezirk Freiburg	55 223	409	91	35 584	4 947	2 886	1 303	155	8 014	390	1 444
Landkreise											
Reutlingen	10 803	77	12	7 601	1 223	590	188	23	963	31	95
Tübingen	5 601	25	6	2 945	563	291	137	21	1 393	38	182
Zollernalbkreis	6 359	139	11	4 965	511	177	63	12	400	13	68
Region Neckar-Alb	22 763	241	29	15 511	2 297	1 058	388	56	2 756	82	345
Stadtkreis Ulm	6 643	41	43	3 573	719	512	368	24	1 199	37	127
Landkreise											
Alb-Donau-Kreis	4 122	22	2	3 103	463	163	28	1	312	3	25
Biberach	2 393	33	7	1 630	283	92	30	4	280	9	25
Region Donau-Iller ²⁾	13 158	96	52	8 306	1 465	767	426	29	1 791	49	177
Landkreise											
Bodenseekreis	5 536	44	11	3 629	514	226	47	14	916	20	115
Ravensburg	5 891	63	2	3 947	434	270	74	23	966	33	79
Sigmaringen	2 545	86	-	1 760	288	90	18	3	246	6	48
Region Bodensee-Oberschwaben	13 972	193	13	9 336	1 236	586	139	40	2 128	59	242
Regierungsbezirk Tübingen	49 893	530	94	33 153	4 998	2 411	953	125	6 675	190	764
Baden-Württemberg	382 672	3 308	939	237 180	40 268	23 047	10 540	2 123	52 874	2 615	9 778

1) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung". - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

56. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Wirtschaftsbereichen/ - abteilungen, Arbeitern/Angestellten und Geschlecht

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsabteilung Arbeiter/Angestellte ¹⁾	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl						in % der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer		
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	33 147	23 113	10 034	3 308	2 662	646	10,0	11,5	6,4
davon									
Arbeiter	29 963	21 820	8 143	3 262	2 641	621	10,9	12,1	7,6
Angestellte	3 184	1 293	1 891	46	21	25	1,4	1,6	1,3
Produzierendes Gewerbe ²⁾	1 966 225	1 419 393	546 832	278 387	207 618	70 769	14,2	14,6	12,9
davon									
Arbeiter	1 343 137	1 038 099	305 038	263 043	197 365	65 678	19,6	19,0	21,5
Angestellte	623 088	381 294	241 794	15 344	10 253	5 091	2,5	2,7	2,1
davon									
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	35 448	28 931	6 517	939	773	166	2,6	2,7	2,5
davon									
Arbeiter	18 759	17 191	1 568	790	672	118	4,2	3,9	7,5
Angestellte	16 689	11 740	4 949	149	101	48	0,9	0,9	1,0
Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	1 693 009	1 177 257	515 752	237 180	167 131	70 049	14,0	14,2	13,6
davon									
Arbeiter	1 128 294	828 135	300 159	222 727	157 458	65 269	19,7	19,0	21,7
Angestellte	564 715	349 122	215 593	14 453	9 673	4 780	2,6	2,8	2,2
Baugewerbe	237 768	213 205	24 563	40 268	39 714	554	16,9	18,6	2,3
davon									
Arbeiter	196 084	192 773	3 311	39 526	39 235	291	20,2	20,4	8,8
Angestellte	41 684	20 432	21 252	742	479	263	1,8	2,3	1,2
Handel und Verkehr	550 464	275 875	274 589	33 587	22 517	11 070	6,1	8,2	4,0
davon									
Handel	421 137	185 477	235 660	23 047	13 409	9 638	5,5	7,2	4,1
davon									
Arbeiter	109 246	75 075	34 171	13 635	10 007	3 628	12,5	13,3	10,6
Angestellte	311 891	110 402	201 489	9 412	3 402	6 010	3,0	3,1	3,0
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	129 327	90 398	38 929	10 540	9 108	1 432	8,1	10,1	3,7
davon									
Arbeiter	88 381	72 841	15 540	9 388	8 547	841	10,6	11,7	5,4
Angestellte	40 946	17 557	23 389	1 152	561	591	2,8	3,2	2,5
Sonstige (Dienstleistungen)	1 047 000	396 262	650 738	67 390	27 619	39 771	6,4	7,0	6,1
davon									
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	133 844	63 063	70 781	2 123	697	1 426	1,6	1,1	2,0
davon									
Arbeiter	7 555	2 459	5 096	563	131	432	7,5	5,3	8,5
Angestellte	126 289	60 604	65 685	1 560	566	994	1,2	0,9	1,5
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	641 731	211 885	429 846	52 874	20 390	32 484	8,2	9,6	7,6
davon									
Arbeiter	218 242	83 027	135 215	38 009	14 169	23 840	17,4	17,1	17,6
Angestellte	423 489	128 858	294 631	14 865	6 221	8 644	3,5	4,8	2,9
Organisationen ohne Erwerbs- charakter, private Haushalte	63 150	20 973	42 177	2 615	912	1 703	4,1	4,3	4,0
davon									
Arbeiter	13 688	3 796	9 892	1 242	283	959	9,1	7,5	9,7
Angestellte	49 462	17 177	32 285	1 373	629	744	2,8	3,7	2,3
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	208 275	100 341	107 934	9 778	5 620	4 158	4,7	5,6	3,9
davon									
Arbeiter	78 392	53 679	24 713	6 183	3 932	2 251	7,9	7,3	9,1
Angestellte	129 883	46 662	83 221	3 595	1 688	1 907	2,8	3,6	2,3
Insgesamt	3 596 836	2 114 643	1 482 193	382 672	260 416	122 256	10,6	12,3	8,2
davon									
Arbeiter	1 888 604	1 350 796	537 808	335 325	237 075	98 250	17,8	17,6	18,3
Angestellte	1 708 232	763 847	944 385	47 347	23 341	24 006	2,8	3,1	2,5

1) Einschließlich Auszubildende. - 2) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

 57. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Wirtschaftsbereichen/
 -abteilungen, Geschlecht und Altersgruppen

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsabteilung Geschlecht	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 und mehr
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	3 308	170	433	363	350	430	403	472	346	258	83
davon											
männlich	2 662	105	326	297	296	333	316	396	308	219	66
weiblich	646	65	107	66	54	97	87	76	38	39	17
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	278 387	10 510	29 511	29 602	32 357	42 407	45 609	39 480	28 876	16 015	4 020
davon											
männlich	207 618	7 778	22 111	21 881	22 622	27 677	34 352	31 355	23 195	13 073	3 574
weiblich	70 769	2 732	7 400	7 721	9 735	14 730	11 257	8 125	5 681	2 942	446
davon											
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	939	26	87	71	64	127	157	152	144	92	19
davon											
männlich	773	22	75	60	44	95	126	133	121	78	19
weiblich	166	4	12	11	20	32	31	19	23	14	-
Verarbeitendes Gewerbe ¹⁾	237 180	9 088	25 990	26 202	28 907	37 096	38 814	32 204	22 788	12 595	3 496
davon											
männlich	167 131	6 400	18 672	18 542	19 266	22 501	27 660	24 167	17 172	9 694	3 057
weiblich	70 049	2 688	7 318	7 660	9 641	14 595	11 154	8 037	5 616	2 901	439
Baugewerbe	40 268	1 396	3 434	3 329	3 386	5 184	6 638	7 124	5 944	3 328	505
davon											
männlich	39 714	1 356	3 364	3 279	3 312	5 081	6 566	7 055	5 902	3 301	498
weiblich	554	40	70	50	74	103	72	69	42	27	7
Handel und Verkehr	33 587	2 260	5 010	4 400	4 076	4 767	4 496	3 803	2 692	1 569	514
davon											
männlich	22 517	1 174	2 916	2 918	2 658	3 051	3 169	2 931	2 083	1 209	408
weiblich	11 070	1 086	2 094	1 482	1 418	1 716	1 327	872	609	360	106
Handel	23 047	1 871	3 870	3 178	2 959	3 327	2 909	2 220	1 527	879	307
davon											
männlich	13 409	857	2 022	1 903	1 731	1 843	1 767	1 484	1 023	570	209
weiblich	9 638	1 014	1 848	1 275	1 228	1 484	1 142	736	504	309	98
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	10 540	389	1 140	1 222	1 117	1 440	1 587	1 583	1 165	690	207
davon											
männlich	9 108	317	894	1 015	927	1 208	1 402	1 447	1 060	639	199
weiblich	1 432	72	246	207	190	232	185	136	105	51	8
Sonstige (Dienstleistungen)	67 390	4 102	8 190	7 953	9 008	10 925	9 096	7 390	5 577	3 605	1 544
davon											
männlich	27 619	1 352	3 262	3 730	3 927	3 802	3 583	3 091	2 341	1 653	878
weiblich	39 771	2 750	4 928	4 223	5 081	7 123	5 513	4 299	3 236	1 952	666
davon											
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2 123	68	251	245	271	359	329	271	186	106	37
davon											
männlich	697	19	86	61	85	85	102	100	80	53	26
weiblich	1 426	49	165	184	186	274	227	171	106	53	11
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	52 874	3 640	7 101	6 415	7 192	8 619	7 034	5 435	4 028	2 485	925
davon											
männlich	20 390	1 170	2 846	3 060	3 058	2 817	2 640	2 023	1 449	912	415
weiblich	32 484	2 470	4 255	3 355	4 134	5 802	4 394	3 412	2 579	1 573	510
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	2 615	216	212	257	308	423	411	324	252	147	65
davon											
männlich	912	86	68	85	118	136	141	120	82	51	25
weiblich	1 703	130	144	172	190	287	270	204	170	96	40
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	9 778	178	626	1 036	1 237	1 524	1 322	1 360	1 111	867	517
davon											
männlich	5 620	77	262	524	666	764	700	848	730	637	412
weiblich	4 158	101	364	512	571	760	622	512	381	230	105
Insgesamt	382 672	17 042	43 144	42 318	45 791	58 529	59 604	51 145	37 491	21 447	6 161
davon											
männlich	260 416	10 409	28 615	28 826	29 503	34 863	41 420	37 773	27 927	16 154	4 926
weiblich	122 256	6 633	14 529	13 492	16 288	23 666	18 184	13 372	9 564	5 293	1 235

1) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

58. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1980, 30. Juni 1985, 30. Juni 1987 und 30. Juni 1988 nach Wirtschaftsbereichen/-abteilungen und Geschlecht

Wirtschaftsbereich/ Wirtschaftsabteilung Geschlecht ¹⁾	30. Juni 1980	30. Juni 1985	Ver- änderung in % 30. Juni 1985 gegen 30. Juni 1980	30. Juni 1987	Veränderung 30. Juni 1987 gegen		30. Juni 1988	Veränderung 30. Juni 1988 gegen		
					30. Juni 1980	30. Juni 1985		30. Juni 1980	30. Juni 1985	30. Juni 1987
					in %			in %		
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	4 342	3 235	- 25,5	3 144	- 27,6	- 2,8	3 308	- 23,8	+ 2,3	+ 5,2
davon										
männlich	3 774	2 650	- 29,8	2 560	- 32,2	- 3,4	2 662	- 29,5	+ 0,5	+ 4,0
weiblich	568	585	+ 3,0	584	+ 2,8	- 0,2	646	+ 13,7	+ 10,4	+ 10,6
Produzierendes Gewerbe ²⁾	384 514	282 860	- 26,4	279 987	- 27,2	- 1,0	278 387	- 27,6	- 1,6	- 0,6
davon										
männlich	277 252	208 781	- 24,7	208 262	- 24,9	- 0,2	207 618	- 25,1	- 0,6	- 0,3
weiblich	107 262	74 079	- 30,9	71 725	- 33,3	- 3,2	70 769	- 34,0	- 4,5	- 1,3
davon										
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	836	837	+ 0,1	923	+ 10,4	+ 10,2	939	+ 12,3	+ 12,2	+ 1,7
davon										
männlich	689	689	± 0,0	760	+ 10,3	+ 10,3	773	+ 12,2	+ 12,2	+ 1,7
weiblich	147	148	+ 0,7	163	+ 10,9	+ 10,1	166	+ 12,9	+ 12,2	+ 1,8
Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	321 672	239 656	- 25,5	238 495	- 25,9	- 0,5	237 180	- 26,3	- 1,0	- 0,6
davon										
männlich	215 256	166 259	- 22,8	167 457	- 22,2	+ 0,7	167 131	- 22,4	+ 0,5	- 0,2
weiblich	106 416	73 397	- 31,0	71 038	- 33,2	- 3,2	70 049	- 34,2	- 4,6	- 1,4
Baugewerbe	62 006	42 367	- 31,7	40 569	- 34,6	- 4,2	40 268	- 35,1	- 5,0	- 0,7
davon										
männlich	61 307	41 833	- 31,8	40 045	- 34,7	- 4,3	39 714	- 35,2	- 5,1	- 0,8
weiblich	699	534	- 23,6	524	- 25,0	- 1,9	554	- 20,7	+ 3,7	+ 5,7
Handel und Verkehr	36 952	30 346	- 17,9	30 986	- 16,1	+ 2,1	33 587	- 9,1	+ 10,7	+ 8,4
davon										
männlich	25 518	20 992	- 17,7	21 134	- 17,2	+ 0,7	22 517	- 11,8	+ 7,3	+ 6,5
weiblich	11 434	9 354	- 18,2	9 852	- 13,9	+ 5,3	11 070	- 3,2	+ 18,3	+ 12,4
davon										
Handel	24 719	20 051	- 18,9	20 931	- 15,3	+ 4,4	23 047	- 6,8	+ 14,9	+ 10,1
davon										
männlich	14 715	12 037	- 18,2	12 339	- 13,0	+ 2,5	13 409	- 8,9	+ 11,4	+ 8,7
weiblich	10 004	8 014	- 19,9	8 592	- 14,1	+ 7,2	9 638	- 3,7	+ 20,3	+ 12,2
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	12 233	10 295	- 15,8	10 055	- 17,8	- 2,3	10 540	- 13,8	+ 2,4	+ 4,8
davon										
männlich	10 803	8 955	- 17,1	8 795	- 18,6	- 1,8	9 108	- 15,7	+ 1,7	+ 3,6
weiblich	1 430	1 340	- 6,3	1 260	- 11,9	- 6,0	1 432	+ 0,1	+ 6,9	+ 13,7
Sonstige (Dienstleistungen)	68 714	61 567	- 10,4	63 265	- 7,9	+ 2,8	67 390	- 1,9	+ 9,5	+ 6,5
davon										
männlich	29 121	25 272	- 13,2	25 871	- 11,2	+ 2,4	27 619	- 5,2	+ 9,3	+ 6,8
weiblich	39 593	36 295	- 8,3	37 394	- 5,6	+ 3,0	39 771	+ 0,4	+ 9,6	+ 6,4
davon										
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2 443	1 968	- 19,4	2 019	- 17,4	+ 2,6	2 123	- 13,1	+ 7,9	+ 5,2
davon										
männlich	892	665	- 25,4	666	- 25,3	+ 0,2	697	- 21,9	+ 4,8	+ 4,7
weiblich	1 551	1 303	- 16,0	1 353	- 12,8	+ 3,8	1 426	- 8,1	+ 9,4	+ 5,4
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	52 863	47 297	- 10,5	49 029	- 7,3	+ 3,7	52 874	± 0,0	+ 11,8	+ 7,8
davon										
männlich	20 542	17 750	- 13,6	18 641	- 9,3	+ 5,0	20 390	- 0,7	+ 14,9	+ 9,4
weiblich	32 321	29 547	- 8,6	30 388	- 6,0	+ 2,8	32 484	+ 0,5	+ 9,9	+ 6,9
Organisationen ohne Er- werbscharakter und private Haushalte	2 453	2 473	+ 0,8	2 517	+ 2,6	+ 1,8	2 615	+ 6,6	+ 5,7	+ 3,9
davon										
männlich	817	884	+ 8,2	885	+ 8,3	+ 0,1	912	+ 11,6	+ 3,2	+ 3,1
weiblich	1 636	1 589	- 2,9	1 632	- 0,2	+ 2,7	1 703	+ 4,1	+ 7,2	+ 4,4
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	10 955	9 829	- 10,3	9 700	- 11,5	- 1,3	9 778	- 10,7	- 0,5	+ 0,8
davon										
männlich	6 870	5 973	- 13,1	5 679	- 17,3	- 4,9	5 620	- 18,2	- 5,9	- 1,0
weiblich	4 085	3 856	- 5,6	4 021	- 1,6	+ 4,3	4 158	+ 1,8	+ 7,8	+ 3,4
Insgesamt	494 522	378 008	- 23,6	377 382	- 23,7	- 0,2	382 672	- 22,6	+ 1,2	+ 1,4
davon										
männlich	335 665	257 695	- 23,2	257 827	- 23,2	+ 0,1	260 416	- 22,4	+ 1,1	+ 1,0
weiblich	158 857	120 313	- 24,3	119 555	- 24,7	- 0,6	122 256	- 23,0	+ 1,6	+ 2,3

1) Einschließlich Auszubildende. - 2) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

59. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1980, 30. Juni 1985, 30. Juni 1987 und 30. Juni 1988 nach Wirtschaftsbereichen/ -abteilungen und Arbeitern/Angestellten

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsabteilung Arbeiter/Angestellte ¹⁾	30. Juni 1980	30. Juni 1985	Ver- änderung in % 30. Juni 1985 gegen 30. Juni 1980	30. Juni 1987	Veränderung 30. Juni 1987 gegen		30. Juni 1988	Veränderung 30. Juni 1988 gegen		
					30. Juni 1980	30. Juni 1985		30. Juni 1980	30. Juni 1985	30. Juni 1987
					in %			in %		
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	4 342	3 235	- 25,5	3 144	- 27,6	- 2,8	3 308	- 23,8	+ 2,3	+ 5,2
davon										
Arbeiter	4 271	3 194	- 25,2	3 107	- 27,3	- 2,7	3 262	- 23,6	+ 2,1	+ 5,0
Angestellte	71	41	- 42,3	37	- 47,9	- 9,8	46	- 35,2	+ 12,2	+ 24,3
Produzierendes Gewerbe ²⁾	384 514	282 860	- 26,4	279 987	- 27,2	- 1,0	278 387	- 27,6	- 1,6	- 0,6
davon										
Arbeiter	368 961	269 389	- 27,0	265 252	- 38,1	- 1,5	263 043	- 28,7	- 2,4	- 0,8
Angestellte	15 553	13 471	- 13,4	14 735	- 5,3	+ 9,4	15 344	- 1,3	+ 13,9	+ 4,1
davon										
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	836	837	+ 0,1	923	+ 10,4	+ 10,3	939	+ 12,3	+ 12,2	+ 1,7
davon										
Arbeiter	687	697	+ 1,5	777	+ 13,1	+ 11,5	790	+ 15,0	+ 13,3	+ 1,7
Angestellte	149	140	- 6,0	146	- 2,0	+ 4,3	149	+ 0,0	+ 6,4	+ 2,1
Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	321 672	239 656	- 25,5	238 495	- 25,9	- 0,5	237 180	- 26,3	- 1,0	- 0,6
davon										
Arbeiter	307 262	227 027	- 26,1	224 626	- 26,9	- 1,1	222 727	- 27,5	- 1,9	- 0,8
Angestellte	14 410	12 629	- 12,4	13 869	- 3,8	+ 9,8	14 453	+ 0,3	+ 14,4	+ 4,2
Baugewerbe	62 006	42 367	- 31,7	40 569	- 34,6	- 4,2	40 268	- 35,1	- 5,0	- 0,7
davon										
Arbeiter	61 012	41 665	- 31,7	39 849	- 34,7	- 4,4	39 526	- 35,2	- 5,1	- 0,8
Angestellte	994	702	- 29,4	720	- 27,6	+ 2,6	742	- 25,4	+ 5,7	+ 3,1
Handel und Verkehr	36 952	30 346	- 17,9	30 986	- 16,1	+ 2,1	33 587	- 9,1	+ 10,7	+ 8,4
davon										
Arbeiter	27 037	21 669	- 19,9	21 560	- 20,3	- 0,5	23 023	- 14,8	+ 6,2	+ 6,8
Angestellte	9 915	8 677	- 12,5	9 426	- 4,9	+ 8,6	10 564	+ 6,5	+ 21,7	+ 12,1
davon										
Handel	24 719	20 051	- 18,9	20 931	- 15,3	+ 4,4	23 047	- 6,8	+ 14,9	+ 10,1
davon										
Arbeiter	15 854	12 342	- 22,2	12 512	- 21,1	+ 1,4	13 635	- 14,0	+ 10,5	+ 9,0
Angestellte	8 865	7 709	- 13,0	8 419	- 5,0	+ 9,2	9 412	+ 6,2	+ 22,1	+ 11,8
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	12 233	10 295	- 15,8	10 055	- 17,8	- 2,3	10 540	- 13,8	+ 2,4	+ 4,8
davon										
Arbeiter	11 183	9 327	- 16,6	9 048	- 19,1	- 3,0	9 388	- 16,1	+ 0,7	+ 3,8
Angestellte	1 050	968	- 7,8	1 007	- 4,1	+ 4,0	1 152	+ 9,7	+ 19,0	+ 14,4
Sonstige (Dienstleistungen)	68 714	61 567	- 10,4	63 265	- 7,9	+ 2,8	67 390	- 1,9	+ 9,5	+ 6,5
davon										
Arbeiter	46 262	42 240	- 8,7	43 049	- 6,9	+ 1,9	45 997	- 0,6	+ 8,9	+ 6,8
Angestellte	22 452	19 327	- 13,9	20 216	- 10,0	+ 4,6	21 393	- 4,7	+ 10,7	+ 5,8
davon										
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2 443	1 968	- 19,4	2 019	- 17,4	+ 2,6	2 123	- 13,1	+ 7,9	+ 5,2
davon										
Arbeiter	576	520	- 9,7	517	- 10,2	- 0,6	563	- 2,3	+ 8,3	+ 8,9
Angestellte	1 867	1 448	- 22,4	1 502	- 19,6	+ 3,7	1 560	- 16,4	+ 7,7	+ 3,9
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	52 863	47 297	- 10,5	49 029	- 7,3	+ 3,7	52 874	+ 0,0	+ 11,8	+ 7,8
davon										
Arbeiter	37 405	34 158	- 8,7	35 190	- 5,9	+ 3,0	38 009	+ 1,6	+ 11,3	+ 8,0
Angestellte	15 458	13 139	- 15,0	13 839	- 10,5	+ 5,3	14 865	+ 3,8	+ 13,1	+ 7,4
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	2 453	2 473	+ 0,8	2 517	+ 2,6	+ 1,8	2 615	+ 6,6	+ 5,7	+ 3,9
davon										
Arbeiter	1 178	1 237	+ 5,0	1 212	+ 2,9	- 2,0	1 242	+ 5,4	+ 0,4	+ 2,5
Angestellte	1 275	1 236	- 3,1	1 305	+ 2,4	+ 5,6	1 373	+ 7,7	+ 11,1	+ 5,2
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	10 955	9 829	- 10,3	9 700	- 11,5	- 1,3	9 778	- 10,7	- 0,5	+ 0,8
davon										
Arbeiter	7 103	6 325	- 11,0	6 130	- 13,7	- 3,1	6 183	- 13,0	- 2,2	+ 0,9
Angestellte	3 852	3 504	- 9,0	3 570	- 7,3	+ 1,9	3 595	- 6,7	+ 2,6	+ 0,7
Insgesamt	494 522	378 008	- 23,6	377 382	- 23,7	- 0,2	382 672	- 22,6	+ 1,2	+ 1,4
davon										
Arbeiter	446 531	336 492	- 24,6	332 968	- 25,4	- 1,0	335 325	- 24,9	- 0,3	+ 0,7
Angestellte	47 991	41 516	- 13,5	44 414	- 7,5	+ 7,0	47 347	- 1,3	+ 14,0	+ 6,6

1) Einschließlich Auszubildende. - 2) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

Schaubild 12

Entwicklung der deutschen und ausländischen sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer vom 31. März 1983 bis 30. Juni 1988

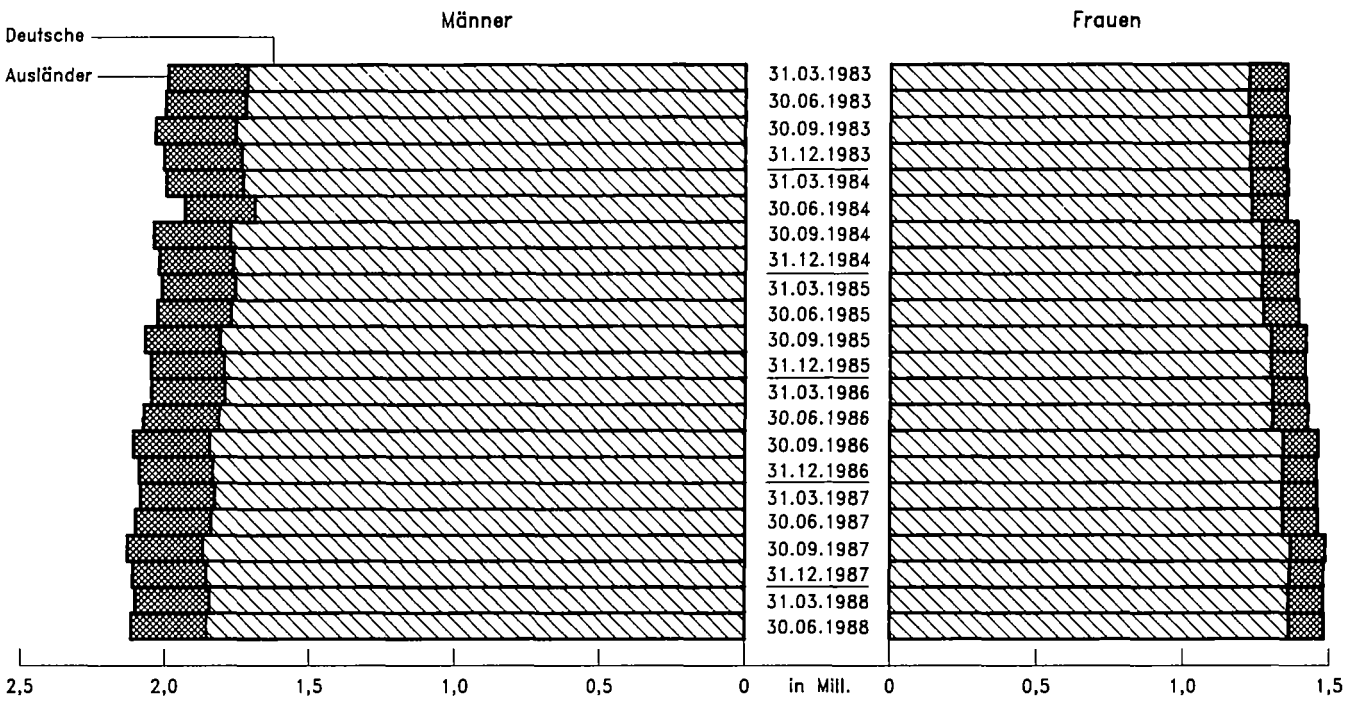
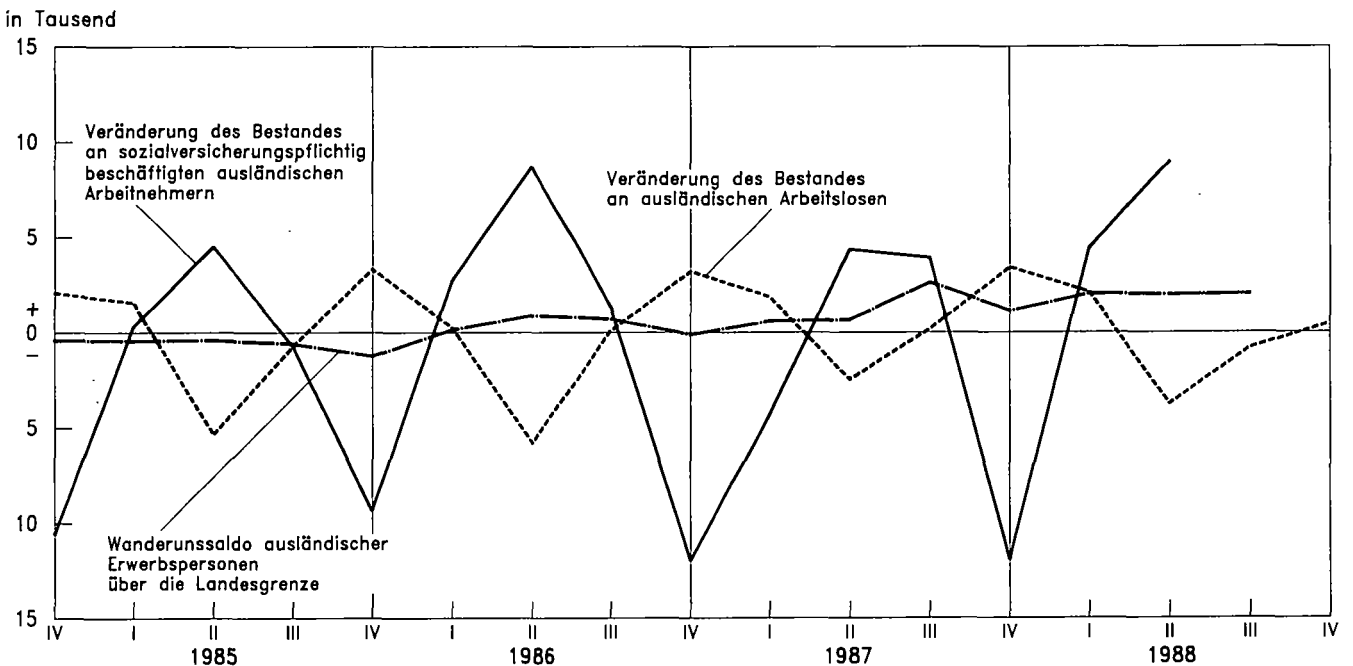


Schaubild 13

Veränderung des Bestandes der sozialversicherungspflichtig beschäftigten ausländischen Arbeitnehmer und der ausländischen Arbeitslosen sowie der Wanderungssaldo ausländischer Erwerbspersonen über die Landesgrenze 1984 bis 1988



Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

60. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Berufsbereichen/ -abschnitten und Geschlecht

Berufsbereich/-abschnitt		Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer			Darunter Ausländer					
		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen		
								zusammen	männlich	weiblich
Anzahl							%			
I.	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	48 352	35 472	12 880	3 934	3 263	671	8,1	9,2	5,2
II.	Bergleute, Mineralgewinner	2 292	2 159	133	397	392	5	17,3	18,2	3,8
III.	Fertigungsberufe zusammen	1 439 825	1 119 775	320 050	268 892	199 200	69 692	18,7	17,8	21,8
	davon									
IIIa	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	7 205	6 657	548	1 858	1 795	63	25,8	27,0	11,5
IIIb	Keramiker, Glasmacher	9 110	5 671	3 439	2 123	1 383	740	23,3	24,4	21,5
IIIc	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	68 959	44 070	24 889	19 331	13 663	5 668	28,0	31,0	22,8
IIId	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	58 112	39 150	18 962	9 497	6 564	2 933	16,3	16,8	15,5
IIIe	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	14 564	12 216	2 348	2 892	2 356	536	19,9	19,3	22,8
IIIf	Metallerzeuger, -bearbeiter	146 960	127 004	19 956	43 551	37 666	5 885	29,6	29,7	29,5
IIIg	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	331 868	316 580	15 288	29 013	27 512	1 501	8,7	8,7	9,8
IIIh	Elektriker	113 274	103 650	9 624	8 559	6 397	2 162	7,6	6,2	22,5
IIIi	Montierer und Metallberufe, soweit anderweitig nicht genannt	139 223	67 779	71 444	44 425	24 140	20 285	31,9	35,6	28,4
IIIk	Textil- und Bekleidungsberufe	70 426	17 462	52 964	16 893	7 229	9 664	24,0	41,4	18,2
IIIl	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	12 599	5 306	7 293	3 051	1 426	1 625	24,2	26,9	22,3
IIIm	Ernährungsberufe	89 596	53 173	36 423	14 009	5 855	8 154	15,6	10,0	22,4
IIIIn	Bauberufe	124 966	124 239	727	32 363	32 266	97	25,9	26,0	13,3
IIIo	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	37 342	32 862	4 480	5 576	4 773	803	14,9	14,5	17,9
IIIp	Tischler, Modellbauer	42 637	41 375	1 262	3 326	3 237	89	7,8	7,8	7,1
IIIq	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	41 564	38 410	3 154	7 189	6 795	394	17,3	17,7	12,5
IIIr	Warenprüfer, Versandfertigtmacher	73 805	37 366	36 439	12 676	6 513	6 163	17,2	17,4	16,9
IIIs	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	28 535	18 085	10 450	9 294	6 436	2 858	32,6	35,6	27,3
IIIt	Maschinisten und zugehörige Berufe	29 080	28 720	360	3 266	3 194	72	11,2	11,1	20,0
IV.	Technische Berufe zusammen	280 365	241 009	39 356	9 729	8 457	1 272	3,5	3,5	3,2
	davon									
IVa	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker,	94 513	90 857	3 656	3 967	3 797	170	4,2	4,2	4,6
IVb	Techniker, Technische Sonderfachkräfte	185 852	150 152	35 700	5 762	4 660	1 102	3,1	3,1	3,1
V.	Dienstleistungsberufe zusammen	1 815 460	708 868	1 106 592	99 130	48 671	50 459	5,5	6,9	4,6
	davon									
Va	Warenkaufleute	263 641	96 535	167 106	8 679	3 341	5 338	3,3	3,5	3,2
Vb	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	127 947	68 406	59 541	1 873	950	923	1,5	1,4	1,6
Vc	Verkehrsberufe	233 252	192 022	41 230	25 668	22 871	2 797	11,0	11,9	6,8
Vd	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	657 278	209 835	447 443	15 204	5 385	9 819	2,3	2,6	2,2
Ve	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	39 183	32 643	6 540	2 286	1 757	529	5,8	5,4	8,1
Vf	Schriftwerkschaffende, schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe	26 643	14 686	11 957	1 959	1 213	746	7,4	8,3	6,2
Vg	Gesundheitsdienstberufe	164 858	25 572	139 286	6 031	1 248	4 783	3,7	4,9	3,4
Vh	Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	109 771	37 911	71 860	3 917	1 954	1 963	3,6	5,2	2,7
Vi	Allgemeine Dienstleistungsberufe	192 887	31 258	161 629	33 513	9 952	23 561	17,4	31,8	14,6
VI.	Sonstige Arbeitskräfte	10 542	7 360	3 182	590	433	157	5,6	5,9	4,9
	Insgesamt	3 596 836	2 114 643	1 482 193	382 672	260 416	122 256	10,6	12,3	8,2

61. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Berufsbereichen/ -abschnitten und Ausbildung
a) am 30. Juni 1980

Berufsbereiche Berufsabschnitte	Sozialver- sicherungs- pflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer insgesamt	Davon mit					
		Volks-/Hauptschule, mittlerer Reife oder gleichwertigem Abschluß		Abitur (Hochschule all- gemein oder fachgebunden)		Abschluß an einer Höheren Fach-/Fach- hochschule, Hochschule, Universität	unbe- kannter Ausbildung/ Angabe nicht möglich
		zusammen	mit abge- schlossener Berufs- ausbildung	zusammen	mit abge- schlossener Berufs- ausbildung		
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	5 199	4 269	717	46	14	31	853
II. Bergleute, Mineralgewinner	672	521	53	1	-	2	148
III. Fertigungsberufe zusammen	367 459	323 928	83 716	576	201	152	42 803
davon							
IIIa Steinbearbeiter, Baustoff- hersteller	2 979	2 560	405	2	-	-	417
IIIb Keramiker, Glasmacher	3 526	3 339	408	7	3	-	180
IIIc Chemiarbeiter, Kunststoff- verarbeiter	24 255	21 775	2 101	43	7	15	2 422
IIId Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	12 022	10 443	1 429	41	18	8	1 530
IIIe Holzaufbereiter, Holzwaren- fertiger und verwandte Berufe	5 185	4 609	518	7	-	-	569
IIIf Metallherzeuger, -bearbeiter	61 011	55 842	15 405	42	16	12	5 115
IIIg Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	36 917	34 734	21 327	92	44	22	2 069
IIIh Elektriker	9 879	8 949	4 277	43	18	12	875
IIIi Montierer und Metallberufe, soweit anderweitig nicht genannt	55 052	50 439	3 828	65	16	25	4 523
IIIk Textil- und Bekleidungsberufe	27 322	23 344	1 866	36	11	11	3 931
IIIl Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	5 668	5 016	594	9	-	-	643
IIIIm Ernährungsberufe	15 958	13 664	2 841	35	11	9	2 250
IIIn Bauberufe	53 682	40 945	13 530	46	19	15	12 676
IIIo Bau-, Raumausstatter, Polsterer	6 787	5 982	2 553	8	1	-	797
IIIp Tischler, Modellbauer	5 202	4 857	3 435	7	5	1	337
IIIq Maler, Lackierer und verwandte Berufe	9 161	8 641	4 492	7	1	2	511
IIIr Warenprüfer, Versandfertigmacher	16 555	14 702	1 781	54	23	14	1 785
IIIs Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	12 464	10 819	1 579	23	6	-	1 622
IIIt Maschinisten und zugehörige Berufe	3 834	3 268	1 347	9	2	6	551
IV. Technische Berufe zusammen	9 811	5 397	4 339	574	435	3 555	285
davon							
IVa Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	3 817	484	450	215	174	3 069	49
IVb Techniker, Technische Sonder- fachkräfte	5 994	4 913	3 889	359	261	486	236
V. Dienstleistungsberufe zusammen	110 279	89 867	33 127	2 647	1 403	5 854	11 911
davon							
Va Warenkaufleute	8 323	7 303	4 236	223	117	192	605
Vb Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	1 986	1 636	1 075	189	76	92	69
Vc Verkehrsberufe	32 584	28 301	7 417	143	45	33	4 107
Vd Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	15 314	12 086	8 273	1 232	608	1 261	735
Ve Ordnungs-, Sicherheitsberufe	2 281	1 894	608	19	10	54	314
Vf Schriftwerkschaffende, schrift- werkordnende sowie künstlerische Berufe	2 189	1 165	929	169	110	521	334
Vg Gesundheitsdienstberufe	6 711	4 998	3 961	258	205	1 340	115
Vh Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaft- liche Berufe	4 485	1 700	1 297	293	187	2 340	152
Vi Allgemeine Dienstleistungsberufe	36 406	30 784	5 331	121	45	21	5 480
VI. Sonstige Arbeitskräfte	1 102	682	164	124	13	27	269
Insgesamt	494 522	424 664	122 116	3 968	2 066	9 621	56 269

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

 Noch: 61. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Berufsbereichen/ -abschnitten und Ausbildung
 b) am 30. Juni 1988

Berufsbereiche Berufsabschnitte	Sozialver- sicherungs- pflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer insgesamt	Davon mit					
		Volks-/Hauptschule, mittlerer Reife oder gleichwertigem Abschluß		Abitur (Hochschule all- gemein oder fachgebunden)		Abschluß an einer Höheren Fach-/Fach- hochschule, Hochschule, Universität	unbe- kannter Ausbildung/ Angabe nicht möglich
		zusammen	mit abge- schlossener Berufs- ausbildung	zusammen	mit abge- schlossener Berufs- ausbildung		
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 934	3 345	639	27	14	20	542
II. Bergleute, Mineralgewinner	397	315	50	6	2	2	74
III. Fertigungsberufe zusammen davon	268 892	238 182	62 299	725	288	202	29 783
IIIa Steinbearbeiter, Baustoff- hersteller	1 858	1 624	322	1	-	1	232
IIIb Keramiker, Glasmacher	2 123	1 982	336	13	6	5	123
IIIc Chemiarbeiter, Kunststoff- verarbeiter	19 331	17 767	1 874	52	12	23	1 489
IIId Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	9 497	8 530	1 433	35	16	4	928
IIIe Holzaufbereiter, Holzwaren, fertiger und verwandte Berufe	2 892	2 602	281	1	1	2	287
IIIf Metallerzeuger, -bearbeiter	43 551	39 337	9 297	54	21	23	4 137
IIIg Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	29 013	26 849	15 383	119	63	16	2 029
IIIh Elektriker	8 559	7 868	4 051	56	34	18	617
IIIi Montierer und Metallberufe, soweit anderweitig nicht genannt	44 425	40 704	3 989	128	28	20	3 573
IIIk Textil- und Bekleidungsberufe	16 893	14 666	1 316	19	7	10	2 198
IIIl Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	3 051	2 761	333	7	3	-	283
IIIm Ernährungsberufe	14 009	12 060	2 605	41	15	24	1 884
III n Bauberufe	32 363	25 385	10 233	38	13	9	6 931
III o Bau-, Raumausstatter, Polsterer	5 576	4 780	1 984	4	3	1	791
III p Tischler, Modellbauer	3 326	3 119	2 237	10	6	2	195
III q Maler, Lackierer und verwandte Berufe	7 189	6 516	2 619	12	5	4	657
III r Warenprüfer, Versandfertigmacher	12 676	11 400	1 683	84	34	36	1 156
III s Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	9 294	7 454	1 168	43	18	4	1 793
III t Maschinisten und zugehörige Berufe	3 266	2 778	1 155	8	3	-	480
IV. Technische Berufe zusammen davon	9 729	5 108	4 191	585	439	3 777	259
IV a Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	3 967	463	435	222	170	3 217	65
IV b Techniker, Technische Sonder- fachkräfte	5 762	4 645	3 756	363	269	560	194
V. Dienstleistungsberufe zusammen davon	99 130	79 483	31 092	2 811	1 627	5 339	11 497
V a Warenkaufleute	8 679	7 465	4 223	255	144	264	695
V b Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	1 873	1 469	983	190	93	90	124
V c Verkehrsberufe	25 668	22 131	6 574	157	59	63	3 317
V d Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	15 204	11 583	8 109	1 227	686	1 619	775
V e Ordnungs-, Sicherheitsberufe	2 286	1 840	669	27	15	34	385
V f Schriftwerkschaffende, schrift- werkordnende sowie künstlerische Berufe	1 959	917	768	154	105	557	331
V g Gesundheitsdienstberufe	6 031	4 770	3 535	288	236	880	93
V h Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	3 917	1 635	1 172	294	206	1 802	186
V i Allgemeine Dienstleistungsberufe	33 513	27 673	5 059	219	83	30	5 591
VI. Sonstige Arbeitskräfte	590	410	52	71	4	18	91
Insgesamt	382 672	326 843	98 323	4 225	2 374	9 358	42 246

62. Beschäftigte im Bauhauptgewerbe Ende Juni 1988 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtenengrößenklassen

Wirtschaftszweig	Beschäftigte in allen Betrieben zusammen	Davon in Betrieben mit ... Beschäftigten					500 und mehr
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	
Beschäftigte insgesamt							
Hoch- und Tiefbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	5 136	626	1 624	1 581	1 305	-	
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	70 180	22 159	15 737	11 956	10 195	7 776	2 357
Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	1 415	53	255	563	544	-	
Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	147	147	-	-	-	-	
Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	3 021	203	189	203	791	1 635	
Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	66	66	-	-	-	-	
Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	2 035	1 276	417	342	-	-	
Wasser- und Wasserspezialbau	185	185	-	-	-	-	
Straßenbau	15 193	1 335	1 998	3 449	5 381	3 030	
Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	290	-	290	-	-	-	
Bergbauliche Tiefbohrung u.ä. (ohne Erdölbohrung)	-	-	-	-	-	-	
Tiefbau (anderweitig nicht genannt)	27 063	2 749	6 235	6 304	5 294	3 092	3 389
Gerüstbau	1 006	680	326	-	-	-	
Fassadenreinigung	-	-	-	-	-	-	
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	581	277	304	-	-	-	
Gebäudetrocknung	-	-	-	-	-	-	
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	2 208	1 282	581	345	-	-	
Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u.ä.	3 043	738	721	518	1 066	-	
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	447	160	287	-	-	-	
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	16 992	12 832	3 273	887	-	-	
Zimmerei, Ingenieurholzbau	13 815	12 463	1 352	-	-	-	
Dachdeckerei	5 708	3 392	2 316	-	-	-	
Insgesamt	168 531	60 548	33 993	25 858	24 974	15 473	7 685
darunter ausländische Arbeitnehmer							
Hoch- und Tiefbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	1 134	124	325	373	312	-	
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	16 050	3 426	3 716	3 388	2 956	1 861	703
Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	279	13	58	117	91	-	
Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	34	34	-	-	-	-	
Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	293	12	10	18	68	185	
Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	3	3	-	-	-	-	
Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	125	73	32	20	-	-	
Wasser- und Wasserspezialbau	47	47	-	-	-	-	
Straßenbau	3 020	244	443	750	1 069	514	
Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	26	-	26	-	-	-	
Bergbauliche Tiefbohrung u.ä. (ohne Erdölbohrung)	-	-	-	-	-	-	
Tiefbau (anderweitig nicht genannt)	6 062	507	1 432	1 454	1 302	687	680

Anmerkung: — — = Zusammenfassung aus Gründen der Geheimhaltung.

Quelle: Totalerhebung im Bauhauptgewerbe 1988.

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

Noch: 62. Beschäftigte im Bauhauptgewerbe Ende Juni 1988 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtenrößenklassen

Wirtschaftszweig	Beschäftigte in allen Betrieben zusammen	Davon in Betrieben mit ... Beschäftigten					
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr
noch: darunter ausländische Arbeitnehmer							
Gerüstbau	164	100	64	-	-	-	-
Fassadenreinigung	-	-	-	-	-	-	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	69	26	43	-	-	-	-
Gebäudetrocknung	-	-	-	-	-	-	-
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	580	217	196	167	-	-	-
Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u.ä.	593	96	165	106	226	-	-
Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungs- gewerbe	64	5	59	-	-	-	-
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	1 886	1 171	522	193	-	-	-
Zimmerei, Ingenieurholzbau	375	264	111	-	-	-	-
Dachdeckerei	635	287	348	-	-	-	-
Insgesamt	31 439	6 636	7 181	6 466	6 070	3 411	1 675

Anteil der ausländischen Arbeitnehmer an den Beschäftigten insgesamt in %

Hoch- und Tiefbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	22,1	20,0	23,6	23,9	-	-
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	22,9	15,5	23,6	28,3	29,0	29,8
Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	19,7	24,5	22,7	20,8	16,7	-
Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	23,1	23,1	-	-	-	-
Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	9,7	5,9	5,3	8,9	8,6	11,3
Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	4,5	4,5	-	-	-	-
Erbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	6,1	5,7	7,7	5,8	-	-
Wasser- und Wasserspezialbau	25,4	25,4	-	-	-	-
Straßenbau	19,9	18,3	22,2	21,7	19,9	17,0
Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	9,0	9,0	-	-	-	-
Bergbauliche Tiefbohrung u. ä. (ohne Erdölbohrung)	-	-	-	-	-	-
Tiefbau (anderweitig nicht genannt)	22,4	18,4	23,0	23,1	24,6	22,2
Gerüstbau	16,3	14,7	19,6	-	-	-
Fassadenreinigung	-	-	-	-	-	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	11,9	9,4	14,1	-	-	-
Gebäudetrocknung	-	-	-	-	-	-
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	26,3	16,9	33,7	48,4	-	-
Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u.ä.	19,5	13,0	22,9	20,5	21,2	-
Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungs- gewerbe	14,3	3,1	20,6	-	-	-
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	11,1	9,1	15,9	21,8	-	-
Zimmerei, Ingenieurholzbau	2,7	2,1	8,2	-	-	-
Dachdeckerei	11,1	8,5	15,0	-	-	-
Insgesamt	18,7	11,0	21,1	25,0	24,3	22,0

Anmerkung: — — = Zusammenfassung aus Gründen der Geheimhaltung.

Quelle: Totalerhebung im Bauhauptgewerbe 1988.

63. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Arbeitsamts- und Regierungsbezirken am 30. Juni 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Arbeitsamtsbezirk Regierungsbezirk	Insgesamt	Davon entfielen auf						
		Griechen- land	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei	Übrige Länder
a) Insgesamt								
Aalen	11 573	1 151	1 760	2 773	56	272	4 328	1 233
Göppingen	40 684	4 533	6 630	10 043	455	903	13 153	4 967
Heilbronn	13 917	718	1 659	2 785	191	485	6 200	1 879
Ludwigsburg	22 970	2 339	4 984	5 648	428	547	6 138	2 886
Schwäbisch Hall	5 144	635	474	1 608	34	96	1 492	805
Stuttgart	76 672	9 585	12 007	21 994	1 924	2 136	16 066	12 960
Tauberbischofsheim	3 532	74	373	942	60	142	1 324	617
Waiblingen	17 349	3 119	3 316	4 148	264	382	3 870	2 250
Regierungsbezirk Stuttgart ¹⁾	191 841	22 154	31 203	49 941	3 412	4 963	52 571	27 597
Heidelberg	10 410	369	1 166	1 314	160	474	4 175	2 752
Karlsruhe	22 465	660	2 901	5 366	200	948	5 936	6 454
Mannheim	23 054	1 458	3 239	4 066	226	1 664	7 702	4 699
Nagold	7 388	153	657	2 964	307	109	2 223	975
Pforzheim	12 629	610	2 594	2 752	232	679	4 033	1 729
Rastatt	9 769	180	1 242	2 644	59	82	1 378	4 184
Regierungsbezirk Karlsruhe ¹⁾	85 715	3 430	11 799	19 106	1 184	3 956	25 447	20 793
Freiburg	11 248	137	1 774	2 101	344	388	1 802	4 702
Konstanz	9 602	117	2 773	1 690	715	504	1 715	2 088
Lörrach	10 712	46	4 606	1 399	129	233	2 514	1 785
Offenburg	8 719	117	1 121	1 290	187	306	1 962	3 736
Rottweil	7 773	205	1 783	2 488	98	355	1 850	994
Villingen-Schwenningen	8 826	327	1 584	3 421	94	455	1 903	1 042
Regierungsbezirk Freiburg ¹⁾	56 880	949	13 641	12 389	1 567	2 241	11 746	14 347
Balingen	8 904	143	1 681	2 677	27	226	3 136	1 014
Ravensburg	12 163	230	1 501	3 833	320	196	3 722	2 361
Reutlingen	16 404	2 468	2 602	4 390	481	252	3 796	2 415
Ulm	10 765	543	1 389	3 243	199	217	3 858	1 316
Regierungsbezirk Tübingen ¹⁾	48 236	3 384	7 173	14 143	1 027	891	14 512	7 106
Baden-Württemberg	382 672	29 917	63 816	95 579	7 190	12 051	104 276	69 843
b) Männer								
Aalen	8 262	715	1 394	1 768	36	179	3 317	853
Göppingen	28 387	2 809	4 899	6 467	284	576	9 852	3 500
Heilbronn	9 929	444	1 295	1 693	118	345	4 695	1 339
Ludwigsburg	15 880	1 390	3 614	3 548	296	379	4 684	1 969
Schwäbisch Hall	3 240	369	352	897	20	67	998	537
Stuttgart	53 360	5 851	9 374	13 565	1 260	1 437	13 152	8 721
Tauberbischofsheim	2 188	42	279	469	35	97	875	391
Waiblingen	11 425	1 712	2 437	2 503	157	243	2 835	1 538
Regierungsbezirk Stuttgart ¹⁾	132 671	13 332	23 644	30 910	2 206	3 323	40 408	18 848
Heidelberg	6 699	242	904	711	102	351	2 806	1 583
Karlsruhe	15 135	418	2 166	3 036	123	622	4 260	4 510
Mannheim	17 229	944	2 670	2 890	159	1 208	6 096	3 262
Nagold	4 395	75	481	1 528	145	65	1 523	578
Pforzheim	8 034	362	1 776	1 483	136	437	2 766	1 074
Rastatt	6 826	98	956	1 736	36	66	1 048	2 886
Regierungsbezirk Karlsruhe ¹⁾	58 318	2 139	8 953	11 384	701	2 749	18 499	13 893

1) Da die Arbeitsamtsbezirke sich teilweise über die Grenzen der Regierungsbezirke erstrecken, ergeben sich Unterschiede gegenüber den politischen Abgrenzungen der Regierungsbezirke.

Quelle: Landesarbeitsamt Baden-Württemberg.

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

Noch: 63. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Arbeitsamts- und Regierungsbezirken am 30. Juni 1988 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Arbeitsamtsbezirk Regierungsbezirk	Insgesamt	Davon entfielen auf						
		Griechen- land	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei	Übrige Länder
b) Männer								
Freiburg	6 929	84	1 276	1 099	191	251	1 238	2 790
Konstanz	6 327	75	2 040	896	476	344	1 155	1 341
Lörrach	7 583	30	3 403	862	72	167	1 885	1 164
Offenburg	6 209	86	848	787	124	222	1 473	2 669
Rottweil	5 101	128	1 318	1 398	65	248	1 283	661
Villingen-Schwenningen	5 275	186	1 121	1 707	48	292	1 246	675
Regierungsbezirk Freiburg ¹⁾	37 424	589	10 006	6 749	976	1 524	8 280	9 300
Balingen	5 503	78	1 167	1 508	16	121	1 976	637
Ravensburg	8 745	158	1 204	2 449	204	135	2 982	1 613
Reutlingen	10 203	1 301	1 853	2 494	286	152	2 552	1 565
Ulm	7 552	344	1 086	2 039	118	148	2 940	877
Regierungsbezirk Tübingen ¹⁾	32 003	1 881	5 310	8 490	624	556	10 450	4 692
Baden-Württemberg	260 416	17 941	47 913	57 533	4 507	8 152	77 637	46 733
c) Frauen								
Aalen	3 311	436	366	1 005	20	93	1 011	380
Göppingen	12 297	1 724	1 731	3 576	171	327	3 301	1 467
Heilbronn	3 988	274	364	1 092	73	140	1 505	540
Ludwigsburg	7 090	949	1 370	2 100	132	168	1 454	917
Schwäbisch Hall	1 904	266	122	711	14	29	494	268
Stuttgart	23 312	3 734	2 633	8 429	664	699	2 914	4 239
Tauberbischofsheim	1 344	32	94	473	25	45	449	226
Waiblingen	5 924	1 407	879	1 645	107	139	1 035	712
Regierungsbezirk Stuttgart ¹⁾	59 170	8 822	7 559	19 031	1 206	1 640	12 163	8 749
Heidelberg	3 711	127	262	603	58	123	1 369	1 169
Karlsruhe	7 330	242	735	2 330	77	326	1 676	1 944
Mannheim	5 825	514	569	1 176	67	456	1 606	1 437
Nagold	2 993	78	176	1 436	162	44	700	397
Pforzheim	4 595	248	818	1 269	96	242	1 267	655
Rastatt	2 943	82	286	908	23	16	330	1 298
Regierungsbezirk Karlsruhe ¹⁾	27 397	1 291	2 846	7 722	483	1 207	6 948	6 900
Freiburg	4 319	53	498	1 002	153	137	564	1 912
Konstanz	3 275	42	733	794	239	160	560	747
Lörrach	3 129	16	1 203	537	57	66	629	621
Offenburg	2 510	31	273	503	63	84	489	1 067
Rottweil	2 672	77	465	1 090	33	107	567	333
Villingen-Schwenningen	3 551	141	463	1 714	46	163	657	367
Regierungsbezirk Freiburg ¹⁾	19 456	360	3 635	5 640	591	717	3 466	5 047
Balingen	3 401	65	514	1 169	11	105	1 160	377
Ravensburg	3 418	72	297	1 384	116	61	740	748
Reutlingen	6 201	1 167	749	1 896	195	100	1 244	850
Ulm	3 213	199	303	1 204	81	69	918	439
Regierungsbezirk Tübingen ¹⁾	16 233	1 503	1 863	5 653	403	335	4 062	2 414
Baden-Württemberg	122 256	11 976	15 903	38 046	2 683	3 899	26 639	23 110

1) Da die Arbeitsamtsbezirke sich teilweise über die Grenzen der Regierungsbezirke erstrecken, ergeben sich Unterschiede gegenüber den politischen Abgrenzungen der Regierungsbezirke.

Quelle: Landesarbeitsamt Baden-Württemberg.

64. Arbeitslose seit 30. Juni 1974 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Jahr Quartal	Deutsche und Ausländer insgesamt	Ausländer	Darunter nach der Staatsangehörigkeit						
			Griechen- land	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei	Übrige
1974 30.6.	37 300	8 755	1 062	2 815	1 433	68	293	2 367	717
30.9.	55 402	13 526	1 698	4 252	2 253	118	454	3 690	1 061
31.12.	96 612	26 586	3 252	7 635	5 393	307	873	7 230	1 896
1976 31.3.	133 526	27 572	2 963	8 136	5 749	301	1 019	6 335	3 069
30.6.	104 223	17 636	1 981	5 466	3 199	201	720	3 613	2 456
30.9.	100 291	15 045	1 609	4 662	2 564	155	610	3 108	2 337
31.12.	112 735	16 394	1 567	4 880	2 999	143	539	3 650	2 616
1978 31.3.	98 013	17 426	1 401	4 936	2 929	155	528	4 368	3 109
30.6.	85 164	12 908	1 026	3 774	2 117	122	397	2 988	2 484
30.9.	78 819	12 793	1 070	3 585	1 965	134	396	3 176	2 476
31.12.	89 099	16 205	1 212	4 396	2 867	148	440	3 987	3 155
1979 31.3.	78 452	14 792	1 127	4 187	2 560	136	421	3 558	2 803
30.6.	63 763	11 526	934	3 221	1 942	112	355	2 688	2 274
30.9.	66 484	11 893	891	3 157	1 904	112	325	2 926	2 578
31.12.	76 450	16 024	931	3 609	2 232	134	347	4 685	4 086
1980 31.3.	77 108	18 178	932	3 790	2 180	114	388	6 127	4 647
30.6.	69 969	15 264	873	3 540	1 983	117	342	4 579	3 830
30.9.	79 249	15 380	989	4 077	2 252	147	373	4 746	2 796
31.12.	104 316	21 394	1 248	5 576	3 565	194	459	6 776	3 576
1981 31.3.	108 978	23 719	1 533	6 547	3 838	222	480	7 546	3 553
30.6.	104 798	22 116	1 590	6 194	3 757	228	510	6 785	3 052
30.9.	124 710	26 962	1 776	6 938	4 362	243	599	9 279	3 765
31.12.	167 244	35 405	2 225	9 219	6 452	367	725	11 557	4 860
1982 31.3.	172 989	38 978	2 396	10 256	7 004	369	821	12 878	5 254
30.6.	162 192	35 469	2 340	9 287	6 096	395	867	11 501	4 983
30.9.	185 705	38 467	2 562	9 597	6 525	427	840	13 081	5 435
31.12.	229 060	47 795	3 073	11 589	9 206	544	1 033	15 763	6 587
1983 31.3.	240 250	50 666	3 151	12 218	10 015	554	1 062	16 768	6 898
30.6.	212 975	44 842	3 068	10 935	8 451	500	982	14 565	6 341
30.9.	221 979	43 651	2 955	10 210	8 304	522	1 047	14 323	6 290
31.12.	234 071	46 378	2 978	10 879	9 032	513	989	15 398	6 589
1984 31.3. 1)	230 733	45 285	2 847	10 706	8 887	475	993	14 945	6 432
30.6.	200 394	39 201	2 559	9 342	7 524	386	851	12 791	5 748
30.9.	205 140	37 185	2 335	9 026	7 045	326	838	11 752	5 863
31.12.	214 777	39 238	2 379	9 608	7 749	346	826	12 040	6 296
1985 31.3.	222 385	40 787	2 352	9 688	8 431	319	846	12 650	6 501
30.6.	190 420	35 415	2 148	8 589	6 903	237	777	10 867	5 894
30.9.	199 526	34 668	2 149	8 058	6 291	252	810	10 982	6 126
31.12.	213 253	37 977	2 250	8 969	7 189	286	818	11 979	6 486
1986 31.3.	213 670	38 242	2 193	8 879	7 613	262	824	12 017	6 454
30.6.	181 521	32 435	2 053	7 498	5 928	218	765	10 015	5 958
30.9.	184 686	32 513	2 112	7 247	5 667	265	773	10 116	6 236
31.12.	197 388	35 713	2 160	8 429	6 476	305	796	11 156	6 391
1987 31.3.	206 983	37 553	2 171	8 724	6 994	305	718	11 719	6 922
30.6.	187 123	35 071	2 109	7 917	6 267	252	728	10 821	6 977
30.9.	190 738	35 233	2 228	7 656	6 092	262	784	11 108	7 103
31.12.	205 927	38 641	2 387	8 639	6 947	286	819	11 949	7 614
1988 31.3.	214 750	40 730	2 675	8 837	7 303	292	818	12 445	8 360
30.6.	193 728	36 960	2 526	7 870	6 314	285	768	11 109	8 088
30.9.	192 087	36 150	2 446	7 430	6 085	276	716	11 042	8 175
31.12.	194 986	36 613	2 476	7 965	6 389	284	740	11 181	7 578
1989 31.3.	189 298	35 080	2 462	7 488	6 072	250	767	10 745	7 296
30.6.	169 999	29 693	2 147	6 307	5 158	243	633	8 929	6 276

1) Aufgrund des Arbeitskampfes in der Metallindustrie ist die Vergleichbarkeit in den Quartalen eingeschränkt.

Quelle: Landesarbeitsamt Baden-Württemberg.

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

65. Arbeitslose Ausländer Ende September 1986, Ende September 1987, Ende September 1988 sowie Ende Juni und September 1989 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Arbeitsamtsbezirken

Staatsangehörigkeit Arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose									
	Ende September 1986		Ende September 1987		Ende September 1988		Ende Juni 1989		Ende September 1989	
	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen
a) Staatsangehörigkeit										
Griechenland	2 112	1 152	2 288	1 229	2 446	1 280	2 147	1 130	2 084	1 105
Italien	7 347	3 317	7 656	3 306	7 430	3 247	6 307	2 715	5 829	2 508
Jugoslawien	5 667	2 929	6 092	3 095	6 065	3 051	5 158	2 548	4 782	2 385
Portugal	265	167	262	163	276	143	243	135	226	136
Spanien	773	377	784	400	716	380	633	344	617	308
Türkei	10 116	5 450	11 108	5 729	11 042	5 641	8 929	4 493	8 630	4 383
übrige Länder sowie Staatenlose, ausländische Flüchtlinge und ungeklärte Staatsangehörigkeiten	6 233	2 570	7 103	2 650	8 175	3 117	6 276	2 297	6 354	2 418
Insgesamt	32 513	15 962	35 233	16 572	36 150	16 870	29 693	13 662	28 522	13 243
b) Arbeitsamtsbezirke										
Aalen	1 338	785	1 484	794	1 357	730	1 082	595	1 072	596
Balingen	742	337	732	305	819	392	659	355	627	327
Freiburg	1 442	559	1 499	557	1 387	530	1 165	434	1 142	440
Göppingen	2 268	1 250	2 569	1 376	2 754	1 435	2 271	1 212	2 238	1 173
Heidelberg	1 443	689	1 445	582	1 522	622	1 229	453	1 242	489
Heilbronn	1 289	661	1 503	786	1 619	757	1 480	620	1 243	528
Karlsruhe	2 375	1 071	2 519	1 150	2 461	1 148	2 086	935	2 031	912
Konstanz	959	469	933	425	1 028	488	803	370	830	390
Lörrach	1 074	569	964	514	1 045	559	833	439	780	379
Ludwigsburg	2 004	1 159	1 992	1 086	2 070	1 063	1 694	891	1 593	855
Mannheim	3 151	1 299	3 520	1 370	3 613	1 409	3 198	1 119	3 065	1 151
Nagold	369	191	485	252	494	262	398	223	357	187
Offenburg	755	379	788	367	675	330	589	267	544	265
Pforzheim	1 021	555	1 159	593	1 167	561	992	458	891	414
Rastatt	595	311	643	345	552	279	536	237	538	265
Ravensburg	965	468	951	456	915	408	680	347	689	343
Reutlingen	1 475	679	1 633	751	1 912	872	1 372	616	1 388	613
Rottweil	739	424	853	518	753	443	561	332	509	297
Schwäbisch Hall	358	214	434	241	428	207	330	170	337	183
Stuttgart	4 786	2 291	5 373	2 395	5 895	2 627	4 756	2 087	4 689	2 070
Tauberbischofsheim	386	193	420	206	367	159	317	161	284	140
Ulm	1 240	528	1 195	473	1 248	550	880	392	813	383
Villingen-Schwenningen	752	402	954	520	752	431	702	444	665	417
Waiblingen	987	479	1 185	510	1 317	608	1 080	505	955	426
Baden-Württemberg	32 513	15 962	35 233	16 572	36 150	16 870	29 693	13 662	28 522	13 243

Quelle: Landesarbeitsamt Baden-Württemberg.

66. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte und verunglückte Fahrzeugführer*) und Fußgänger 1988
nach Staatsangehörigkeit

Herkunft Staatsangehörigkeit	An Unfällen mit Personenschaden Beteiligte								Verunglückte			
	ins- gesamt	davon							ins- gesamt	davon		
		Kraft- fahr- zeug- führer	darunter Führer von			Rad- fahrer	Fuß- gänger	andere		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Personen- kraft- wagen	Güter- kraft- fahr- zeugen		Motor- zwei- rädern									
innerhalb von Ortschaften												
Beteiligte insgesamt	58 272	45 850	37 999	1 970	5 150	6 916	5 047	459	28 510	303	6 733	21 474
darunter												
Ausländer mit Wohn- sitz im Inland	5 082	3 788	3 363	165	214	593	681	20	2 536	16	587	1 933
davon nach der Staatsangehörigkeit												
Griechenland	307	241	221	6	13	28	38	-	131	-	22	109
Italien	826	655	577	27	45	73	94	4	417	3	76	338
Jugoslawien	715	504	420	41	29	101	105	5	370	1	88	281
Spanien	79	63	48	5	8	7	8	1	35	-	4	31
Türkei	1 709	1 196	1 076	41	60	212	299	2	914	5	222	687
Andere	1 446	1 129	1 021	45	59	172	137	8	669	7	175	487
Nachrichtlich 1987:												
Beteiligte insgesamt	58 647	46 637	37 848	2 083	5 967	6 352	5 238	420	28 933	338	7 019	21 576
außerhalb von Ortschaften												
Beteiligte insgesamt	37 267	35 169	29 128	2 478	2 923	1 373	429	296	20 692	732	6 193	13 767
darunter												
Ausländer mit Wohn- sitz im Inland	2 585	2 471	2 169	192	82	66	46	2	1 390	49	402	939
davon nach der Staatsangehörigkeit												
Griechenland	134	132	124	4	3	1	1	-	66	3	15	48
Italien	327	314	279	24	9	8	5	-	207	7	49	151
Jugoslawien	345	326	279	37	7	8	11	-	169	4	61	104
Spanien	29	29	26	-	3	-	-	-	17	-	6	11
Türkei	775	740	676	44	16	22	13	-	436	10	123	303
Andere	975	930	785	83	44	27	16	2	495	25	148	322
Nachrichtlich 1987:												
Beteiligte insgesamt	35 066	33 112	27 118	2 344	3 028	1 273	464	217	19 559	684	6 054	12 821
innerhalb und außerhalb von Ortschaften												
Beteiligte insgesamt	95 539	81 019	67 127	4 448	8 073	8 289	5 476	755	49 202	1 035	12 926	35 241
darunter												
Ausländer mit Wohn- sitz im Inland	7 667	6 259	5 532	357	296	659	727	22	3 926	65	989	2 872
davon nach der Staatsangehörigkeit												
Griechenland	441	373	345	10	16	29	39	-	197	3	37	157
Italien	1 153	969	856	51	54	81	99	4	624	10	125	489
Jugoslawien	1 060	830	699	78	36	109	116	5	539	5	149	385
Spanien	108	92	74	5	11	7	8	1	52	-	10	42
Türkei	2 484	1 936	1 752	85	76	234	312	2	1 350	15	345	990
Andere	2 421	2 059	1 806	128	103	199	153	10	1 164	32	323	809
Nachrichtlich 1987:												
Beteiligte insgesamt	93 713	79 749	64 966	4 427	8 995	7 625	5 702	637	48 492	1 022	13 073	34 397

*) Ohne Mitfahrer.

67. Ärzte, Pflegepersonen und Hebammen in Krankenhäusern am 31. Dezember 1987 nach Geschlecht

Beruf	Deutsche und Ausländer			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl			%					
Ärzte	13 440	10 133	3 307	511	386	125	3,8	3,8	3,8
Krankenschwestern bzw. -pfleger darunter in der Psychiatrie tätig	34 578	5 217	29 361	1 050	136	914	3,0	2,6	3,1
Kinderkrankenschwestern bzw. -pfleger	4 350	20	4 330	25	1	24	0,6	5,0	0,6
Krankenschwester-schülerinnen bzw. -pflegeschüler	9 479	1 116	8 363	120	19	101	1,3	1,7	1,2
Kinderkrankenschwester-schülerinnen bzw. -pflegeschüler	1 431	22	1 409	18	2	16	1,3	9,1	1,1
Krankenpflegehelfer(-innen) darunter in der Psychiatrie tätig	4 153	776	3 377	299	53	246	7,2	6,8	7,3
Krankenpflegehelfer-schüler(-innen)	256	45	211	15	1	14	5,9	2,2	6,6
Krankenpflegevorschüler(-innen)	212	16	196	9	1	8	4,2	6,3	4,1
Säuglings- und Kinderpflegerinnen	103	-	103	2	-	2	1,9	-	1,9
Sonstige Pflegekräfte ohne staatliche Prüfung darunter in der Psychiatrie tätig	3 041	640	2 401	221	38	183	7,3	5,9	7,6
Hebammen	994	-	994	32	-	32	3,2	-	3,2
darunter festangestellte	919	-	919	32	-	32	3,5	-	3,5
Hebammenschülerinnen	295	-	295	6	-	6	2,0	-	2,0
Wochenpflegerinnen	100	-	100	4	-	4	4,0	-	4,0
Wochenpflegeschülerinnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: Krankenhausstatistik.

68. Zugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten 1988 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	An aktiver Tuberkulose Erkrankte			Davon						Von den Erkrankten waren			
				Tuberkulose der Atmungsorgane				Tuberkulose anderer Organe		unter 15 Jahre alt		15 Jahre und älter	
	mit Bakterien-nachweis		ohne Bakterien-nachweis										
	insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Äthiopien	13	4	9	1	3	2	3	1	3	-	-	4	9
Griechenland	21	17	4	5	2	9	1	3	1	1	-	16	4
Italien	36	28	8	7	3	16	3	5	2	4	2	24	6
Jugoslawien	87	53	34	29	16	21	13	3	5	4	1	49	33
Philippinen	6	1	5	1	1	-	3	-	1	-	-	1	5
Polen	14	9	5	4	1	5	4	-	-	-	-	9	5
Rumänien	11	8	3	3	2	5	1	-	-	-	-	8	3
Spanien	7	5	2	3	-	1	2	1	-	-	-	5	2
Türkei	123	89	34	30	11	49	14	10	9	12	3	77	31
Vietnam	20	7	13	2	6	2	3	3	4	1	2	6	11
Sonstige	61	41	20	14	5	21	14	6	1	3	5	38	15
Ausländer zusammen	399	262	137	99	50	131	61	32	26	25	13	237	124
Deutsche und Ausländer zusammen	1 827	1 166	661	564	274	488	255	114	132	54	37	1 112	624

69. Entwicklung der Anzahl der Tatverdächtigen*) 1970 bis 1988 nach Geschlecht

Jahr	Tatverdächtige				Darunter Ausländer				
	insgesamt		männlich	weiblich	zusammen			männlich	weiblich
	Anzahl	KBZ ¹⁾	Anzahl		%	KBZ ¹⁾	Anzahl		
1970	150 936	1 694	127 516	23 420	19 866	13,2	.	.	.
1971	141 026	1 585	117 699	23 327	23 683	16,8	3 482	19 788	3 895
1972	142 777	1 577	119 391	23 386	24 740	17,3	3 293	20 679	4 061
1973	136 663	1 493	114 120	22 543	25 835	18,9	3 121	21 815	4 020
1974	149 529	1 618	125 155	24 374	27 135	18,1	2 989	22 761	4 374
1975	154 672	1 676	128 950	25 722	26 949	17,4	3 009	22 560	4 389
1976	163 765	1 789	134 635	29 130	28 364	17,3	3 384	23 029	5 335
1977	168 825	1 851	138 512	30 313	30 908	18,3	3 800	24 683	6 225
1978	170 176	1 866	138 402	31 774	31 869	18,7	3 919	25 324	6 545
1979	178 100	1 949	144 449	33 651	35 036	19,7	4 225	28 033	7 003
1980	192 837	2 098	158 022	34 815	39 733	20,6	4 549	32 801	6 932
1981	203 754	2 201	166 200	37 554	43 988	21,6	4 749	36 638	7 350
1982	219 585	2 364	177 796	41 789	45 612	20,8	4 840	37 693	7 919
1983	231 252	2 494	186 075	45 177	44 508	19,2	4 854	36 451	8 057
1984 ²⁾	149 332	1 756	113 314	36 018	31 927	21,4	4 117	24 883	7 044
1985 ²⁾	163 316	1 920	123 928	39 388	36 678	22,5	4 839	28 616	8 062
1986 ²⁾	163 017	1 910	123 202	39 815	39 035	23,9	5 064	30 320	8 715
1987 ²⁾	163 803	1 910	124 397	39 406	42 377	25,9	5 322	32 946	9 431
1988	165 818	.	125 961	39 857	45 448	27,4	.	35 552	9 896

*) Ohne Verkehrsdelikte.

1) Kriminalitätsbelastungsziffer = Tatverdächtige auf 100 000 der entsprechenden Einwohner (-gruppe). - 2) Siehe besonderen Hinweis in den Vorbemerkungen, Seite 15.

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

70. Entwicklung der Anzahl der Verurteilten*) 1970 bis 1988 nach Geschlecht

Jahr	Abgeurteilte insgesamt	Verurteilte insgesamt		Darunter Ausländer						
		Anzahl	VUZ ¹⁾	zusammen			männlich		weiblich	
				Anzahl	%	VUZ ¹⁾	Anzahl	VUZ ¹⁾	Anzahl	VUZ ¹⁾
1970	103 172	93 357	1 361	14 592	15,6	.	12 652	.	1 940	.
1971	110 975	99 724	1 443	17 523	17,6	3 146	15 414	4 376	2 109	1 030
1972	115 170	104 512	1 491	18 816	18,0	3 117	16 513	4 383	2 303	1 015
1973	113 992	102 934	1 445	18 966	18,4	2 883	16 694	4 091	2 272	908
1974	111 676	100 602	1 390	18 657	18,5	2 610	16 244	3 699	2 413	875
1975	114 559	101 840	1 401	17 476	17,2	2 559	15 221	3 755	2 255	813
1976	117 457	102 462	1 410	15 927	15,5	2 544	13 796	3 787	2 131	814
1977	122 078	104 768	1 434	15 954	15,2	2 648	13 795	3 968	2 159	848
1978	120 697	101 822	1 380	15 107	14,8	2 511	13 086	3 783	2 021	790
1979	124 528	103 951	1 392	16 254	15,6	2 654	14 079	4 001	2 175	834
1980	126 558	105 179	1 388	17 623	16,8	2 724	15 438	4 116	2 185	804
1981	128 439	106 281	1 380	17 950	16,9	2 607	16 061	3 997	1 889	659
1982	135 604	111 912	1 438	18 099	16,2	2 583	15 808	3 905	2 291	774
1983	138 852	115 372	1 475	17 181	14,9	2 513	14 956	3 842	2 225	756
1984	136 779	112 839	1 438	15 674	13,9	2 325	13 691	3 590	1 983	677
1985	134 502	110 037	1 395	15 939	14,5	2 416	13 757	3 712	2 182	754
1986	133 891	109 292	1 376	17 308	15,8	2 565	14 821	3 917	2 487	839
1987	133 013	108 487	1 356	18 250	16,8	2 596	15 669	3 985	2 581	833
1988	135 158	110 671	.	19 553	.	2 643	16 832	4 124	2 721	820

*) Einschließlich Verkehrsdelikte.

1) Verurteilenziffer = Verurteilte auf 100 000 der entsprechenden strafmündigen Bevölkerung (-gruppe).

71. Verurteilte 1988 nach ausgewählten strafbaren Handlungen und Personengruppen

Gesetze/§§	Strafbare Handlungen	Verurteilte insgesamt	Darunter Ausländer und Staatenlose ¹⁾		Verurteilte		
			zusammen	weiblich	davon im Alter von		
					unter 21	21 bis unter 30	30 und mehr
					Jahren		
StGB	Straftaten nach dem Strafgesetzbuch, außer im Straßenverkehr	53 955	10 362	1 772	2 794	3 687	3 881
80-168 (ohne 142); 331-358	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt, außer im Straßenverkehr	2 577	370	55	70	144	156
	darunter						
113	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	366	43	2	5	21	17
123,124	Hausfriedensbruch	430	69	7	12	32	25
169-241a(ohne 222, 230 im Verkehr)	Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr	10 293	1 679	83	383	558	738
	davon						
174-184 c	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	946	163	5	38	43	82
	darunter						
176Abs.1-3,5	Sexueller Mißbrauch von Kindern	256	38	-	5	8	25
177	Vergewaltigung	204	60	1	21	21	18
169-173;185-241a (ohne 222,230i,Verk.)	Andere Straftaten gegen die Person	9 347	1 516	78	345	515	656
	darunter						
170b	Verletzung der Unterhaltspflicht	667	63	1	-	15	48
211-213	Mord und Totschlag	93	25	-	5	11	9
223	Leichte Körperverletzung	2 670	471	24	118	158	195
223a,224-226	Gefährliche und schwere Körperverletzung	2 009	431	18	131	144	156
242-305+316a	Straftaten gegen das Vermögen	39 917	8 202	1 628	2 333	2 956	2 913
	davon						
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	22 463	5 243	1 258	1 750	1 813	1 680
	darunter						
242	Einfacher Diebstahl	16 585	4 167	1 221	1 151	1 480	1 536
243,244	Schwerer Diebstahl	4 571	919	28	544	271	104
249-255+316a	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	845	196	5	103	65	28
257-305	Andere Vermögensdelikte	16 609	2 763	365	480	1 078	1 205
	darunter						
263	Betrug	7 607	915	172	79	344	492
267,271-273	Urkundenfälschung	2 557	502	61	140	179	183
306-330a(ohne 315b,c,316; 323a im Verkehr)	Gemeingefährliche Straftaten außer im Straßenverkehr	1 168	111	6	8	29	74
StGB + StVG	Straftaten im Straßenverkehr	44 281	5 172	344	713	1 844	2 615
	darunter						
142 StGB	Verkehrsunfallflucht	7 064	940	91	165	335	440
222,230 StGB	Fahrlässige Tötung und fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr	10 734	1 290	109	191	469	630
315c Abs. 1 Nr. 1a; 316	Trunkenheit im Straßenverkehr	19 305	1 708	49	78	527	1 103
	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB, StVG und WStG)	12 435	3 531	522	465	1 602	1 464
	darunter						
	Ausländergesetz	1 223	1 131	339	105	438	588
	Betäubungsmittelgesetz	2 893	546	27	139	280	127
	Straftaten insgesamt	110 671 ³⁾	19 065	2 638	3 972	7 133	7 960
	darunter						
	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	66 390	13 893	2 294	3 259	5 289	5 345

1) Ohne Angehörige ausländischer Streitkräfte. - 2) Einschließlich Angehörige ausländischer Streitkräfte. - 3) Einschließlich 127 Personen nach WStG.

Ausländer und Staatenlose											Gesetze/§§
davon							Verurteilte nach ²⁾				
Griechen	Italiener	Jugoslawen	Portu- giesen	Spanier	Türken	sonstige Ausländer und Staaten- lose	Jugend- straf- recht	Allgemeinem Strafrecht			
								zusammen	Freiheits- strafe	Geld- strafe	
451	1 675	1 960	100	158	2 397	3 621	2 427	8 111	1 354	6 757	StGB
17	67	65	5	6	109	101	49	329	64	265	80-168 (ohne 142); 331-358
2	6	2	-	3	11	19	5	40	4	36	113
-	10	10	-	1	22	26	7	63	-	63	123, 124
71	297	280	12	21	539	459	316	1 404	310	1 094	169-241a(ohne222, 230 im Verkehr)
9	28	28	-	2	44	52	36	133	74	59	174-184c
2	8	7	-	-	6	15	4	35	15	20	176 Abs.1-3,5
6	3	10	-	1	23	17	21	42	42	-	177
62	269	252	12	19	495	407	280	1 271	236	1 035	169-173; 185-241a (ohne222,230i.Verkehr.)
5	25	9	-	-	7	17	-	64	60	4	170b
-	4	4	-	-	11	6	4	22	22	-	211-213
21	84	75	5	5	158	123	94	384	26	358	223
13	66	77	2	9	158	106	123	319	88	231	223a, 224-226
362	1 300	1 585	83	130	1 728	3 014	2 055	6 267	960	5 307	242-305+316a
190	748	1 086	64	80	975	2 100	1 596	3 718	604	3 113	242-248c
141	515	837	48	55	632	1 939	1 028	3 189	305	2 884	242
38	198	220	14	20	298	131	529	408	292	116	243,244
7	36	25	-	10	71	47	102	98	90	8	249-255+316a
165	516	474	19	40	682	867	357	2 451	266	2 185	257-305
47	204	177	6	12	255	214	46	877	136	741	263
16	66	75	6	11	111	217	113	400	60	340	267,271-273
1	11	30	-	1	21	47	7	111	20	91	306-330a(ohne 315b,c,316; 323a im Verkehr)
245	770	979	63	119	1 362	1 634	273	5 164	343	4 821	StGB + StVG
55	132	150	10	26	286	281	64	917	25	892	142 StGB
69	199	196	14	28	450	334	31	1 332	47	1 285	222,230 StGB
64	180	442	28	40	325	629	17	1 799	192	1 607	315c Abs. 1 Nr. 1a; 316
98	363	451	24	72	841	1 682	266	3 312	320	2 992	
8	31	233	4	2	401	452	42	1 094	30	1 064	
18	111	30	5	37	130	215	108	457	243	214	
794	2 808	3 390	187	349	4 600	6 937	2 966	16 587	2 017	14 570	
549	2 038	2 411	124	230	3 238	5 303	2 693	11 423	1 674	9 749	

72. Tatverdächtige*) 1988 nach ausgewählten strafbaren Handlungen und Personengruppen

Strafbare Handlung	Tatverdächtige Deutsche und Ausländer	Darunter Ausländer	Davon						sonstige Ausländer und Staatenlose
			Griechen	Italiener	Jugoslaven	Portugiesen	Spanier	Türken	
Straftaten gegen das Strafgesetzbuch, ohne Staatsschutzdelikte und ohne Straftaten im Straßenverkehr	146 005	34 548	1 713	5 515	6 213	307	471	7 960	12 369
1. Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung									
Widerstand gegen die Staatsgewalt	2 027	343	10	48	43	2	4	67	169
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	6 299	1 065	49	185	171	10	7	258	385
Geld- und Wertzeichenfälschung	72	39	1	9	4	-	3	4	18
2. Verbrechen und Vergehen gegen die Person									
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2 387	582	16	83	91	5	5	160	222
darunter									
Homosexuelle Handlungen	74	11	-	-	-	-	-	2	9
Sexuelle Nötigung	281	75	3	11	15	-	-	24	22
Sexueller Mißbrauch von Kindern	650	134	3	15	24	2	-	42	48
Vergewaltigung	535	204	5	23	25	1	3	69	78
Exhibitionistische Handlungen	489	87	2	22	13	2	1	9	38
Förderungen sexueller Handlung oder Prostitution	103	21	1	1	6	-	-	5	8
Zuhälterei	43	5	-	1	3	-	-	1	-
Straftaten gegen das Leben	492	110	4	21	19	-	1	31	34
darunter									
Mord	127	39	2	12	5	-	-	7	13
Totschlag	216	59	2	8	13	-	1	21	14
Abbruch der Schwangerschaft	8	4	-	-	-	-	-	3	1
Fahrlässige Tötung	137	8	-	1	1	-	-	-	6
Körperverletzung	24 038	6 120	340	988	952	61	67	1 941	1 771
darunter									
Körperverletzung	15 035	3 640	239	621	571	43	42	1 115	1 009
Mißhandlung von Schutzbefohlenen	262	101	3	8	22	-	1	31	36
Gefährliche und schwere Körperverletzung	8 318	2 512	102	377	372	21	23	864	753
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	5 845	1 537	80	265	288	7	15	486	396
3. Straftaten gegen das Vermögen									
Diebstahl	59 275	16 090	693	2 410	3 233	168	221	3 152	6 213
davon									
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	51 896	14 110	614	2 078	2 810	153	196	2 550	5 709
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	10 927	2 812	107	479	585	26	40	866	709
Unterschlagung	5 077	882	53	174	151	11	13	203	277
Raub und räuberische Erpressung	1 893	599	13	96	97	3	10	170	210
Erpressung	354	92	4	10	17	-	-	41	20
Begünstigung und Hehlerei	3 833	1 072	68	203	215	21	15	302	248
Betrug	28 436	5 650	255	979	918	18	97	1 201	2 182
darunter									
Leistungserschleichung	6 582	1 977	87	315	290	7	30	360	888
Untreue	1 592	163	20	33	30	1	1	25	53
Urkundenfälschung	4 499	1 431	33	122	291	8	21	214	742
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	1 674	819	118	196	99	2	1	238	165
darunter									
Glücksspiel	1 242	723	116	183	81	2	1	219	121
Wilderei	295	80	2	9	14	-	-	14	41
4. Gemeingefährliche Straftaten									
Brandstiftung	1 249	183	10	39	28	1	2	53	50
darunter									
Vorsätzliche Brandstiftung	288	40	1	13	3	-	1	13	9
5. Straftaten im Amte									
Straftaten im Amte	167	7	-	1	2	1	-	2	1
6. Alle sonstigen Straftaten nach dem StGB, soweit in 1. bis 5. nicht enthalten	29 211	4 889	250	797	833	44	60	1 223	1 682
darunter									
Verletzung der Unterhaltspflicht	1 539	220	13	50	34	2	4	33	84
Beleidigung	12 735	2 015	123	363	363	22	28	555	561
Sachbeschädigung	10 207	1 916	80	283	294	13	16	453	777
Straftaten gegen andere Bundesgesetze (ohne StVG)	26 467	13 383	222	881	2 083	45	159	3 052	6 941
Straftaten insgesamt	165 818	45 448	1 885	6 168	7 865	338	608	10 537	18 047

*) Tatverdächtige mit mehreren verschiedenen Straftaten werden für jede Straftat gesondert gezählt, in den entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen jedoch nur einmal registriert. Die Summe der Tatverdächtigen aus den einzelnen Straftaten(gruppen) muß folglich nicht mit der Anzahl der Tatverdächtigen der jeweils nächsthöheren Gruppe übereinstimmen.

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 1987, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

73. Ausgaben des Landes für Ausländer*) 1980 bis 1988

Bezeichnung	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
	1000 DM								
Beihilfe und Darlehen für ausländische Studenten	851	719	717	801	878	843	894	897	969
Zuschuß zur kulturellen Betreuung von heimatlosen Ausländern	170	151	154	118	58	53	20	20	19
Kosten der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern	711	47 119	46 384	35 546	34 398	60 764	150 347	192 367	203 675
Kosten der Aufnahme von Flüchtlingen aus humanitären Gründen	6 469	8 890	10 949	8 956	5 915	2 999	2 258	2 036	1 903
Betreuung und Beratung ausländischer Arbeitnehmer insbesondere zur Verbesserung der Situation der 2. Ausländergeneration	7 849	8 345	7 038	8 095	7 404	7 947	7 685	7 541	7 502
Insgesamt	16 050	65 224	65 242	53 516	48 653	72 606	161 204	202 861	214 068

*) 1980 bis 1988 = Ist-Ergebnisse.

74. Sozialhilfeempfänger 1982 bis 1987 nach Art der Hilfe

Hilfeart ¹⁾	1982		1983 ²⁾		1984		1985		1986		1987	
	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer
Sozialhilfe zusammen ³⁾	231 482	25 911	239 479	24 773	258 650	29 647	279 076	40 887	307 925	56 471	316 667	56 742
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	149 830	21 560	158 865	21 190	174 450	24 942	192 567	35 741	217 393	48 916	223 524	50 925
Hilfe in besonderen Lebenslagen ³⁾	105 400	8 672	103 294	8 261	107 023	9 728	111 494	13 477	130 032	26 745	137 269	27 827
Aufbau der Lebensgrundlage	84	9	170	5	196	9	155	6	175	53	97	9
Ausbildungshilfe ⁴⁾	350	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorbeugende Gesundheitshilfe	3 034	194	2 597	112	2 835	146	3 272	178	3 602	262	3 787	330
Krankenhilfe ⁵⁾	28 616	6 197	26 112	6 129	26 913	6 986	28 697	10 576	43 546	23 547	46 292	24 507
Hilfe für werdende Mütter	315	79	356	46	415	59	267	76	478	153	507	221
Eingliederungshilfe	22 072	1 089	21 848	798	23 799	1 276	24 766	1 219	26 772	1 458	27 450	1 323
Tuberkulosehilfe	221	26	217	32	220	39	406	73	420	79	115	25
Blinderhilfe	12	-	15	-	4	-	91	4	89	3	70	4
Hilfe zur Pflege	49 898	1 041	50 342	1 092	50 578	1 210	51 928	1 276	52 171	1 232	55 914	1 462
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	594	29	485	20	443	21	496	47	476	36	475	26
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	3 092	53	3 580	60	4 022	63	3 243	86	4 245	70	5 434	343
Altenhilfe	1 263	30	1 080	35	877	22	669	21	567	6	340	10
Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	469	58	548	48	436	35	477	63	653	100	324	42

1) Personen, denen Hilfen verschiedener Art gewährt wurden, sind mehrfach gezählt. - 2) Die Ergebnisse sind bedingt durch die Stichprobenerhebung (20 v.H.) nur sehr eingeschränkt mit den anderen Jahren vergleichbar. - 3) Ohne Mehrfachzählungen der Hilfearten. Ab 1980 kann eine Doppelzählung von Empfängern, die Hilfe sowohl vom örtlichen als auch überörtlichen Träger erhielten, nicht ausgeschlossen werden. - 4) Aufgrund des Artikels 21 des Zweiten Gesetzes zur Verbesserung der Haushaltsstruktur vom 22. Dezember 1981 (BSBl. I S. 1523) ab Berichtsjahr 1983 weggefallen. - 5) Einschließlich Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Hilfe zur Familienplanung.

Soziale Sicherung
75. Hilfe zur Erziehung*) und Jugendgerichtshilfe in den Stadt- und Landkreisen 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Erziehungshilfe für Minderjährige am Ende des Berichtsjahres					Jugendgerichtshilfe (im Berichtsjahr abgeschlossene Fälle)			
	insgesamt	darunter untergebracht in				Jugendliche von 14 bis unter 18 Jahren		Heranwachsende von 18 bis unter 21 Jahren	
		Heimen		anderen Familien		zusammen	darunter Ausländer	zusammen	darunter Ausländer
		zusammen	darunter Ausländer	zusammen	darunter Ausländer				
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	824	533	109	291	51	848	297	1 204	255
Landkreise									
Böblingen	139	60	4	78	6	398	118	514	76
Esslingen	439	283	30	156	14	690	137	801	149
Göppingen	252	137	18	112	5	479	157	549	101
Ludwigsburg	764	379	62	385	45	585	167	655	116
Rems-Murr-Kreis	266	150	22	115	10	523	102	513	90
Region Mittlerer Neckar	2 684	1 542	245	1 137	131	3 523	978	4 236	787
Stadtkreis Heilbronn	228	133	15	95	11	539	68	553	9
Landkreise									
Heilbronn	272	115	12	157	8	396	92	386	49
Hohenlohekreis	87	38	3	48	4	156	8	71	5
Schwäbisch Hall	204	66	4	136	8	289	38	276	32
Main-Tauber-Kreis	123	76	8	47	1	153	10	196	10
Region Franken	914	428	42	483	32	1 533	216	1 482	105
Landkreise									
Heidenheim	237	61	-	165	-	133	56	90	-
Ostalbkreis	212	111	16	100	13	443	80	436	57
Region Ostwürttemberg	449	172	16	265	13	576	136	526	57
Regierungsbezirk Stuttgart	4 047	2 142	303	1 885	176	5 632	1 330	6 244	949
Stadtkreise									
Baden-Baden	115	82	14	33	-	93	16	108	8
Karlsruhe	476	244	36	231	19	745	167	1 043	149
Landkreise									
Karlsruhe	224	75	9	149	12	749	106	935	96
Rastatt	139	71	-	68	4	1 189	68	974	74
Region Mittlerer Oberrhein	954	472	59	481	35	2 776	357	3 060	327
Stadtkreise									
Heidelberg	118	45	2	73	2	273	64	231	42
Mannheim	676	317	23	340	17	1 751	426	1 849	300
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	159	45	-	113	10	83	6	201	8
Rhein-Neckar-Kreis	397	113	8	281	10	797	120	740	110
Region Unterer Neckar	1 350	520	33	807	39	2 904	616	3 021	460
Stadtkreis Pforzheim	209	78	7	131	8	193	31	308	48
Landkreise									
Calw	84	23	8	61	4	152	32	208	30
Enzkreis	133	45	6	88	3	258	44	138	41
Freudenstadt	76	14	1	53	3	162	15	163	7
Region Nordschwarzwald	502	160	22	333	18	765	122	817	126
Regierungsbezirk Karlsruhe	2 806	1 152	114	1 621	92	6 445	1 095	6 898	913
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	341	131	5	209	5	570	89	575	73
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	222	31	2	188	4	528	33	427	36
Emmendingen	66	18	1	47	4	76	3	87	3
Ortenaukreis	428	27	4	399	33	633	50	461	34
Region Südlicher Oberrhein	1 057	207	12	843	46	1 807	175	1 550	146
Landkreise									
Rottweil	120	40	1	80	6	177	11	167	18
Schwarzwald-Baar-Kreis	217	91	7	126	16	161	29	237	29
Tuttlingen	100	39	2	61	12	105	20	94	17
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	437	170	10	267	34	443	60	498	64
Landkreise									
Konstanz	457	197	18	260	19	610	97	653	68
Lörrach	189	37	-	151	5	386	52	285	17
Waldshut	193	32	8	159	4	115	14	89	5
Region Hochrhein-Bodensee	839	266	26	570	28	1 111	163	1 027	90
Regierungsbezirk Freiburg	2 333	643	48	1 680	108	3 361	398	3 075	300
Landkreise									
Reutlingen	247	124	9	118	11	318	61	216	47
Tübingen	184	70	17	100	23	213	41	337	43
Zollernalbkreis	169	105	7	64	2	247	35	385	43
Region Neckar-Alb	600	299	33	282	36	778	137	938	133
Stadtkreis Ulm	158	95	17	63	11	186	48	281	60
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	115	40	7	75	2	411	46	222	18
Biberach	151	98	6	52	1	334	37	281	24
Region Donau-Iller ¹⁾	424	233	30	190	14	931	131	784	102
Landkreise									
Bodenseekreis	155	36	6	117	10	236	33	281	31
Ravensburg	311	145	5	147	3	478	48	469	46
Sigmaringen	84	27	-	57	3	205	29	224	14
Region Bodensee-Oberschwaben	550	208	11	321	16	919	110	974	91
Regierungsbezirk Tübingen	1 574	740	74	793	66	2 628	378	2 696	326
Baden-Württemberg	10 760	4 677	539	5 979	442	18 066	3 201	18 913	2 488

*) Gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3, 7, 8 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 Jugendwohlfahrtsgesetz (ohne Hilfen nach § 6, Abs. 3 JWG).

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

76. Adoptionen 1987

Staatsangehörigkeit	Adoptierte Minderjährige insgesamt	Davon Adoptionen durch					
		deutsche Staatsangehörige	darunter		ausländische Staatsangehörige	darunter	
			Stiefeltern-	Verwandten-		Stiefeltern-	Verwandten-
			Adoptionen			Adoptionen	
Adoptierte insgesamt	1 177	1 145	550	26	32	18	4
davon							
deutsche Minderjährige	969	947	512	23	22	16	-
ausländische Minderjährige	208	198	38	3	10	2	4

77. Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe und Fürsorgeerziehung 1987 nach Geschlecht

Unterbringung	Freiwillige Erziehungshilfe						Fürsorgeerziehung					
	insgesamt			darunter für Ausländer			insgesamt			darunter für Ausländer		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Minderjährige am Ende des Berichtsjahres.	933	405	1 338	105	39	144	32	18	50	19	3	22
davon in												
Heimen	833	334	1 167	89	35	124	24	14	38	13	2	15
eigener Familie	61	39	100	7	3	10	3	3	6	2	1	3
anderer Familie	6	8	14	-	1	1	-	-	-	-	-	-
pädagogisch betreuten selbständigen Wohngemeinschaften	10	4	14	-	-	-	1	-	1	-	-	-
sonstiger Unterbringung	23	20	43	9	-	9	4	1	5	4	-	4

78. Schwerbehinderte*) am 31. Dezember 1988 nach Geschlecht, Altersgruppen und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Und zwar						
		männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren				
				unter 18	18 - 25	25 - 45	45 - 60	60 und mehr
Schwerbehinderte insgesamt	624 149	355 636	268 513	15 308	15 474	65 211	161 828	366 328
davon								
Deutsche	597 921	337 931	259 990	13 061	14 331	60 385	150 778	359 366
Ausländer	26 228	17 705	8 523	2 247	1 143	4 826	11 050	6 962
darunter								
Griechen	2 339	1 505	834	121	103	347	1 319	449
Italiener	4 923	3 462	1 461	430	239	920	2 266	1 068
Jugoslawen	6 049	3 745	2 304	376	106	1 400	3 437	730
Portugiesen	231	143	88	20	21	60	117	13
Spanier	901	606	295	59	28	124	472	218
Türken	4 649	3 380	1 269	1 016	469	973	1 893	298

*) Schwerbehinderte (Grad der Behinderung von 50 v.H. und höher) mit gültigen Ausweis.

Anhang

79. Wohnbevölkerung und Ausländer in den Ländern des Bundesgebietes 1985 bis 1987*)

Land	Wohn- bevölkerung	Ausländer			Wohn- bevölkerung	Ausländer		
	1000	z	je 1000 Einwohner		1000	z	je 1000 Einwohner	
	1985				1986			
Schleswig-Holstein	2 614,2	85,1	1,9	33	2 612,7	87,1	1,9	33
Hamburg	1 579,9	170,8	3,9	108	1 571,3	175,8	3,9	112
Niedersachsen	7 196,9	274,9	6,3	38	7 196,1	286,7	6,4	40
Bremen	659,9	46,9	1,1	71	654,2	48,7	1,1	74
Nordrhein-Westfalen	16 674,1	1 319,8	30,1	79	16 676,5	1 358,9	30,1	81
Hessen	5 529,4	512,3	11,7	93	5 543,7	528,4	11,7	95
Rheinland-Pfalz	3 615,0	161,7	3,7	45	3 611,4	167,7	3,7	46
Baden-Württemberg	9 271,4	840,0	19,2	91	9 326,8	863,5	19,1	93
Bayern	10 973,7	667,8	15,3	61	11 026,5	691,1	15,3	63
Saarland	1 045,9	45,4	1,0	43	1 042,1	47,1	1,0	45
Berlin (West)	1 860,1	254,3	5,8	137	1 879,2	257,8	5,7	137
Bundesgebiet	61 020,5	4 378,9	100	72	61 140,5	4 512,7	100	74
	1987							
Schleswig-Holstein	2 612,9	87,8	1,9	34				
Hamburg	1 569,5	181,0	3,9	115				
Niedersachsen	7 190,2	289,5	6,3	40				
Bremen	652,4	50,5	1,1	77				
Nordrhein-Westfalen	16 703,3	1 401,7	30,3	84				
Hessen	5 568,4	539,4	11,6	97				
Rheinland-Pfalz	3 609,0	172,3	3,7	48				
Baden-Württemberg	9 390,0	887,7	19,2	95				
Bayern	11 082,6	716,1	15,5	65				
Saarland	1 039,7	47,9	1,0	46				
Berlin (West)	1 897,1	256,3	5,5	135				
Bundesgebiet	61 315,1	4 630,2	100	76				

*) Stand: 1984 am 30.9., ab 1985 am 31.12.

Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes (Ausländer) bzw. Bevölkerungsfortschreibung (Bevölkerung).